

## **Einzelplan 13**

# **Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung**

### Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Diagramme Nettoausgaben nach Ausgabearten	5
Kap. 13 01 Ministerium/Allgemeines	6
Kap. 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie	20
Kap. 13 13 Naturschutz	29
Kap. 13 14 Forstwirtschaft, Jagd	50
Kap. 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz	58
Kap. 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	96
Kap. 13 17 Landwirtschaft, Fischerei	109
Kap. 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung	127
Kap. 13 19 Verbraucherschutz	140
Kap. 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	150
Kap. 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	169
Einnahmen und Ausgaben 2018	180
VE-Abschluss 2018	182
Einnahmen MG/TG 2018	183
Ausgaben MG/TG 2018	184
Verwendung Abwasserabgabe	190
Verwendung Landeswasserabgabe	191
Wirtschaftsplan des Landesnaturschutzverbandes (zu Kap. 1313)	192
Wirtschaftsplan LNV_ Stellenplan	194
Wirtschaftsplan der Stiftung Naturschutz (zu Kap. 1313)	195
Wirtschaftsplan Stiftung Naturschutz- Stellenplan	197
Wirtschaftsplan der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR (zu Kap. 1314)	198
Zusätzl. Erläuterungen f.d. Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF) (zu Kap. 1314)	199
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes f. Küstenschutz, Nationalpark u. Meeresschutz- (zu Kap. 1315)	201
Finanzplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	202
Zusätzl. Erl. Landesbetrieb f. Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (zu Kap. 1315)	204
Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH (zu Kap. 1315)	207
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Landeslabor Schleswig-Holstein - Erfolgsplan (zu Kap. 1319)	209
Finanzplan des Landesbetriebes Landeslabor SH (zu Kap. 1319)	210
Zusätzl. Erläuterungen zum Landesbetrieb Landeslabor SH (zu Kap. 1319)	211
Sondervermögen Tierseuchenfonds (zu Kap. 1319)	213
Zusätzliche Erläuterungen Reaktorsicherheit	214
Natura 2000 Titel incl. EU Mittel (zu Kap.1313)	216
Landesprogramm ländlicher Raum - LPLR-Finanzplan	217
Inhaltsverzeichnis Stellenpläne und -übersichten	219

## Vorwort

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (MELUND) nimmt die Vorreiterfunktion bei der Energiewende wahr. Darüber hinaus obliegen dem MELUND die Aufgaben des Landes Schleswig-Holstein auf den Gebieten der Landwirtschaft und Fischerei, des Natur- und Umweltschutzes, der Forstwirtschaft, des Jagdwesens, des Küstenschutzes und der Wasserwirtschaft sowie des Tierschutzes, des Veterinärwesens und der Lebensmittelsicherheit sowie der Digitalen Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung.

Die Aufgaben der Planfeststellung Energie werden in einem dem MELUND zugeordneten Amt wahrgenommen.

Das MELUND gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. Allgemeine Abteilung
2. Landwirtschaft, Veterinärwesen und Fischerei
3. Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung
4. Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz
5. Naturschutz und Forstwirtschaft
6. Energie- und Klimaschutz, Technischer Umweltschutz
7. Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung unterstehen folgende Landesbehörden:

**Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume** als Landesoberbehörde mit Hauptsitz in Flintbek gem. Landesverordnung (LLURVO) vom 20. Oktober 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 540).

Das Landesamt gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. Allgemeine Abteilung
2. Landwirtschaft
3. Fischerei
4. Gewässer
5. Naturschutz und Forst
6. Geologie und Boden
7. Technischer Umweltschutz
8. Ländliche Entwicklung

**Landesamt für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz** als Landesoberbehörde mit Hauptsitz in Husum. Das Landesamt wird als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Errichtet wurde es am 01. Januar 2008 durch die Landesverordnung über die Errichtung des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKNVO) vom 21. Dezember 2007 (GVOBl. Schl.-H., S. 633)

Der Landesbetrieb ist im Wesentlichen zuständig für folgende Aufgaben:

- Untere Küstenschutzbehörde
- Zentraler Wach- und Warndienst der Wasserwirtschaftsverwaltung
- Betreuung der landeseigenen Liegenschaften im Bereich der Küsten, der Küsten- und Hochwasserschutzanlagen, des Nationalparks und der Wasserwirtschaft
- Baufachliche Aufgaben im Zuwendungsbereich für Hafenanlagen, Küstenschutzanlagen und sonstige Anlagen
- Gewässerunterhaltung von Gewässern erster Ordnung und die Unterhaltung der Außentiefs
- Nationalpark „Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer“
- Bau, Betrieb, Verwaltung und Instandhaltung der landeseigenen Häfen

**Landeslabor** als Landesoberbehörde in Neumünster gem. Landesverordnung vom 14. November 2001 (GVOBl. Schl.-H. S. 234); das Landeslabor wird seit dem 01. Januar 2002 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Das Aufgabenspektrum des Landeslabors erfasst Laboruntersuchungen im Rahmen der Lebensmittelüberwachung und der Schlachtier- und Fleischkontrolle, Analysen im Umweltbereich, Vollzugsaufgaben in der Tierarzneimittelüberwachung, der Futtermittel- und Handelsklassenüberwachung sowie Aufgaben der staatlichen Tierseuchenbekämpfung. Weiterhin obliegt dem Landeslabor die Durchführung der Cross Compliance-Kontrollen in der Landwirtschaft für den Bereich des Lebensmittel- und Futtermittelrechts.

**Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume** des Landes Schleswig-Holstein als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts in Flintbek.

Das Bildungszentrum fördert zum Wohle der Allgemeinheit im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung Wissensvermittlung, Handlungskompetenzen, Bewusstseinsentwicklung und Kooperationen zum Schutz von Natur und Umwelt und zur Förderung der ländlichen Räume.

#### **Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR**

Errichtet wurde die Anstalt zum 01.01.2008 durch das Gesetz über die Errichtung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten vom 13. Dezember 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 517). Der Sitz der Anstalt ist Neumünster.

Die Anstalt ist in gleicher Weise wie der Staatswald dem Allgemeinwohl verpflichtet. Sie bewirtschaftet ihre Flächen (51.000 ha) nachhaltig und naturnah. Damit trägt sie der besonderen Bedeutung des Waldes für Klima, Luft und Wasser, als Lebensstätte der heimischen Tier- und Pflanzenwelt sowie für die Erholung der Bevölkerung Rechnung und nimmt auf diese Weise ihre besondere Verantwortung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen wahr.

Die Anstalt erbringt als Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung besondere Gemeinwohlleistungen, d. h. der Waldpädagogik und der Umweltbildung, des Naturschutzes, der Erholung, des Ankaufs von Grundstücken und der Neuwaldbildung sowie der Ausbildung.

#### **B. Wesentliche organisatorische Änderungen:**

Im Rahmen der Regierungsneubildung gingen zum 01.08.2017 die Aufgaben der Digitalen Agenda und des zentralen IT-Managements der Landesregierung von der StK in das MELUND über. Der Aufgabenbereich „gesundheitlicher Verbraucherschutz“ wurde mit Wirkung vom 01.08.2017 vom MELUND in das MJEGV übertragen. Das Referat V 55 (Ländliche Entwicklung) geht mit Wirkung zum 01.08.2017 in den Geschäftsbereich des MILLI über einschließlich der Fachaufsicht über die Abteilung LLUR 8 „Ländliche Entwicklung“.

#### **C. Wesentliche veranschlagungstechnische Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:**

keine

#### **D. Leerstellen**

-ohne kostenwirksame Leerstellen-

Kapitel	01.02.2017
1301	0
1311	0
1317	0
1315	0
1354	0
Gesamt:	0

Diese Leerstellen sind in den Kapitel- und Einzelplanabschlüssen nicht enthalten.

#### **E. Personalbudget**

Personalkostenbudget 2018 in T€: 72.303,9 T€

und

Vollzeitäquivalente 1.839,70 im Jahr 2017

#### **Nachrichtlich:**

1.	Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger		
a)	Anzahl	Stand 01.01.2016	301
		Stand 01.01.2017	314

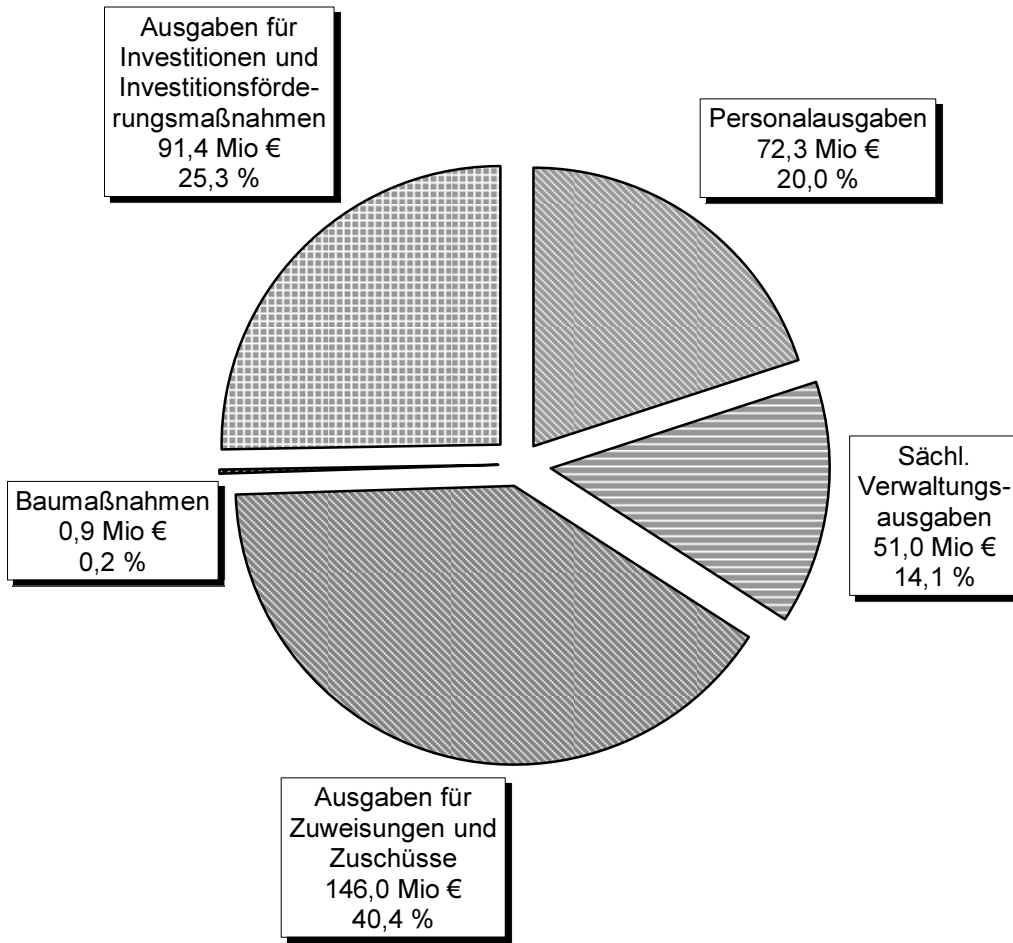
b)	Ist 2016	in T€	12.391,7
	Soll 2017	in T€	12.742,1
	Soll 2018	in T€	13.786,1

2. Vor der regulären Pensionsaltersgrenze vorzeitig in den Ruhestand versetzte Versorgungsempfängerinnen/Versorgungsempfänger
- a) Anzahl in 2016 0
  - b) Durchschnittliche Zeitdauer bis zur regulären Pensionsaltersgrenze 0 Jahre
3. Schwerbehinderte Beschäftigte (Jahresdurchschnitt 2016)
- |   |       |
|---|-------|
| Arbeitsplätze nach dem SGB IX                 | 2.044 |
| Pflichtquote (5%)                             | 102   |
| durch Schwerbehinderte besetzte Arbeitsplätze | 213   |

4.

	2017	2018
	-in T€ -	
Budget I	118.325,8	123.351,7
Budget II	235.321,0	235.739,0

### Einzelplan 13 Nettoausgaben nach Ausgabearten 2018



# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 01 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Ausgaben**

- 06 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
- 10 Ministerium
- 63 Zentrales IT-Management

**Einnahmen**

<b>111 01</b>	011	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>3,0</b> 9,8	<b>3,0</b> <b>3,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Einnahmen aus allgemeinen Gebühren (Abschriften, Kopien) bzw. Kosten nach Informationsgesetzen, für Akteneinsicht u.ä.		
<b>111 03</b>	332	<b>Erstattung der bei der Gutachtertätigkeit erwachsenden Auslagen</b>	<b>5,0</b> 3,7	<b>5,0</b> <b>5,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1301- 546 06 MG 06 zur Verfügung.		
<b>111 06</b>	011	<b>Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen</b>	<b>5,0</b> 5,7	<b>5,0</b> <b>5,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die erwarteten Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen für Symposien, Fachtagungen und andere Veranstaltungen. Die Einnahmen sind zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301- 531 04 zu verwenden.		
<b>112 01</b>	011	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten</b>	<b>90,0</b> 53,0	<b>90,0</b> <b>90,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bußgeldkatalog "Umweltschutz", der Chemikalien- Bußgeldverordnung, den fischereilich relevanten Bußgeldvorschriften auf Bundes- und Landesebene sowie dem Verbringungsverbot für Rinder, der Düngeverordnung und dem Grünlanderhaltungsgesetz. Weiterhin veranschlagt sind Zwangsgelder sowie Verwaltungskosten nach § 237 und § 249 Landesverwaltungsgesetz vom 02. Juni 1992 (GVOBl Schl.- H. S. 243) i. d. geltenden Fassung i. V. m. §§ 1,2 und 17 der Vollzugs- und Vollstreckungskostenverordnung in der zurzeit gültigen Fassung.		
<b>119 01</b>	011	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>3,0</b> 0,7	<b>3,0</b> <b>3,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Einnahmen aus Veröffentlichungen, dem Verkauf von Landschaftsrahmenplänen u.Ä.		
<b>119 03</b>	011	<b>Ablieferungen aus Nebentätigkeiten</b>	<b>0,5</b> 0,0	<b>0,5</b> <b>0,5</b>
<b>119 04</b>	011	<b>Stundungs-, Verzugs- und andere Zinsen</b>	<b>80,0</b> 22,7	<b>80,0</b> <b>80,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Werden Zuwendungen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist für den im Zuwendungsbescheid bestimmten Zweck verwendet oder Auflagen nicht erfüllt, führt dieses in der Regel neben der Rückforderung der Zuwendung zur Erhebung von Zinsen.		
<b>119 05</b>	011	<b>Einnahmen von Dritten für IT-Maßnahmen</b>	<b>20,7</b> 0,0	<b>20,7</b> <b>20,7</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Einnahmen von Dritten an die Kopfstelle des Natur- und Informationssystems Schl.-Holst. (NUIS). Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1402- 533 56 zur Verfügung.		
<b>119 06</b>	011	<b>Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b> <b>0,0</b>

13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
noch zu 119 06				
<b>Erläuterungen:</b>				
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
119 07	011	<b>Einnahmen aus zurückzahlenden Förderungszuschüssen</b>	<b>75,0</b> 91,1	<b>75,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Werden Zuwendungen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist für den im Zuwendungsbescheid bestimmten Zweck verwendet oder Auflagen nicht erfüllt, führt dieses in der Regel zur Rückforderung der Zuwendung oder Zuwendungsteilbeträgen.				
119 10	012	<b>Einnahmen aus Anfertigungen von Fotokopien und aus Vervielfältigungen für Dritte</b>	<b>0,0</b> 17,8	<b>15,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Die tatsächlichen Einnahmen sind für Mehrausgaben bei 1301 - 511 10 in der MG 10 zu verwenden.				
119 99	011	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>5,6</b> 68,1	<b>7,6</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Erstattung von Prozesskosten, Einnahmen aus Aufträgen Dritter, aus Untersuchungen, Beratungen und anderen Inanspruchnahmen von Leistungen des LLUR sowie andere vermischte Einnahmen.				
124 01	011	<b>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</b>	<b>135,1</b> 141,8	<b>0,0</b>
Übertragen nach 13 13 - 124 01				
125 01	332	<b>Erlöse aus dem Verkauf von geowissenschaftlichen Karten und Sachaufwendungen</b>	<b>3,0</b> 3,0	<b>3,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Aufgrund der durchgeführten Kartierung hergestellte geowissenschaftliche Karten werden an Interessenten außerhalb der Landesverwaltung verkauft. Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301- 531 06- MG 06- zur Verfügung.				
125 02	332	<b>Einnahmen aus der Nutzung von Kartierungsunterlagen und anderen Arbeitsmaterialien</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Übertragen nach 13 13 - 125 02				
132 01	011	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen</b>	<b>4,0</b> 2,2	<b>4,0</b>
237 01	332	<b>Erstattung von Personal- und Sachkosten durch Verbände</b>	<b>10,0</b> 3,8	<b>10,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind anteilige Personal- und Sachkosten für Landesbedienstete, die Bauleitungen, Vermessungen und Bauarbeiten u.a. für Verbände (Wasser- und Bodenverbände, Teilnehmergemeinschaften pp.) durchführen, sowie Erstattungen für die Inanspruchnahme von landeseigenen Geräten und Baustoffen durch Verbände.				
237 02	332	<b>Erstattung von Reisekosten durch Verbände</b>	<b>2,5</b> 1,0	<b>2,5</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt ist die Erstattung anteiliger Reisekostenvergütungen für Landesbedienstete, die Bauleitungen und Vermessungen für Verbände (Wasser- und Bodenverbände, Teilnehmergemeinschaften pp.) durchführen. Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1301- 527 06 MG 06 zur Verfügung.				
272 01	532	<b>Zuschüsse der EU für die Beschaffung von Fahrzeugen für das EMFF-Programm der EU</b>	<b>0,0</b> 40,3	<b>117,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Geplant sind 3 Pick-Up für die Nebenstellen der Fischereiaufsicht. Die tatsächlichen Einnahmen sind für Mehrausgaben bei 1301-81106 MG 06 zu verwenden.				
359 01	851	<b>Entnahme aus der Rücklage Personal</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Weggefallen				

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>381 02</b>	891	<b>Erstattung von Ausgaben im Zusammenhang mit der Fischereiabgabe</b>	<b>180,0</b>	<b>180,0</b>
			173,6	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		übertragen von 1317-381 10 MG 10		
		vgl. 1317-981 11 MG 11		
<hr/> <b>Summe der Einnahmen</b>			<b>622,4</b>	<b>621,3</b>
			638,3	



13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

**Ausgaben**

421 01	011	<b>Bezüge der Ministerin bzw. des Ministers</b>	128,7 159,1	128,7
422 01	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	2.818,0 2.765,5	3.279,5
		<b>Erläuterungen:</b> Erhöhung um 88,5 T€ im Rahmen der Umsetzung eines Beförderungspakets. Erhöhung um 325 T€ im Zusammenhang mit der Umsetzung der Stellenmittelfristplanung		
422 03	331	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungs-</b> <b>dienst</b>	0,0 0,0	24,0
427 01	011	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	0,0 -27,9	40,0
		<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
427 03	011	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte aus Mitteln</b> <b>der Personalarücklage</b>	0,0 0,0	0,0
		Weggefallen		
428 01	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	6.553,3 7.290,1	6.553,3
429 01	011	<b>Ausgaben für Besoldungs- und Tarifierhöhungen</b>	8.076,9 0,0	8.076,9
		6.789,1 T€ übertragen von Titel 1111-461 01		
		<b>Erläuterungen:</b> Die Tarif- und Besoldungsverstärkungsmittel sind zentral im Einzelplan 11 veranschlagt, die unterjährig bedarfsgerecht in die Ressorteinzelpläne umgesetzt werden. In 2017 beträgt der Bedarf für den Einzelplan 13 (ohne LSH und LKN-SH) 1.287,8 T€. Dieser Betrag wird im Haushaltsvollzug 2017 umgesetzt und wird für 2018 bereits veranschlagt. Weitere Haushaltsmittel werden dann bedarfsgerecht im Haushaltsvollzug 2018 umgesetzt.		
453 14	011	<b>Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung für Mitarbeiterinnen und</b> <b>Mitarbeiter im Geschäftsbereich des MELUR</b>	40,0 48,2	40,0
526 01	011	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	170,0 48,3	170,0
526 04	011	<b>Honorare und Ersatz von Auslagen einschl. Ausgaben für Reisen</b> <b>sowie ärztliche Untersuchungen</b>	3,7 5,4	3,7
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Honorare und amtsärztliche Untersuchungen		1.800
		2. Erstattungen für Bildschirmarbeitsplatzbrillen		1.000
		3. Fortbildungskosten inkl. Reisekosten des HPR im Geschäfts-		900
		bereich des MELUR		
		<b>Summe</b>		<b>3.700</b>
		Veranschlagt sind die Kosten für amtsärztliche Untersuchungen und Erstattungen für Bildschirmarbeitsplatzbrillen. Desweiteren sind hier die Fortbildungskosten einschl. der Reisekosten für den Hauptpersonalrat im Geschäftsbereich des MELUND veranschlagt.		
526 05	011	<b>Ministerkonferenzen</b>	0,0 0,0	0,0
		Weggefallen		
526 99	011	<b>Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.</b>	150,0 32,0	150,0

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 526 99

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1312 - 111 07 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Sachverständige und Gutachten für Aufgaben im Bereich des Geschäftsbereiches des MELUR sowie für Moderatoren und ähnliche Tätigkeiten.

<b>529 01</b>	011	<b>Zur Verfügung für den nachgeordneten Bereich</b>	<b>0,5</b>	<b>0,5</b>
			0,5	

**Erläuterungen:**

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer angemessenen Relation zum jeweiligen Ansatz stehen. Sie sind nach Maßgabe der 10 Hinweise zum Umgang mit persönlichen Verfügungsmitteln (in der aktuellen Fassung mit Gültigkeit zum 01. Januar 2011) zu verwenden.

Die Bewirtungskosten und die jeweiligen Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen.

Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

<b>529 10</b>	011	<b>Zur Verfügung des Ministeriums für Repräsentationsaufgaben</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>
			1,0	

**Erläuterungen:**

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer angemessenen Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Sie sind nach Maßgabe der 10 Hinweise zum Umgang mit persönlichen Verfügungsmitteln (in der aktuellen Fassung mit Gültigkeit zum 01. Januar 2011) zu verwenden.

Die Bewirtschaftungskosten und die Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen.

Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

<b>531 02</b>	013	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>70,0</b>	<b>70,0</b>
			58,9	

Gegenseitig deckungsfähig mit 1301-531 04

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Publikationen, Ausstellungen und Messen, Internetpräsentationen sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Nachrichtlich:

Im Einzelplan sind außerdem folgende Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Fachinformationen veranschlagt:

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
1. Öffentlichkeitsarbeit (Titel 1315.51.533 51)	57.700
2. Fachinformationen	0
<b>Summe</b>	<b>57.700</b>

<b>531 04</b>	011	<b>Symposien und Fachtagungen</b>	<b>95,7</b>	<b>95,7</b>
			54,1	

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Mehreinnahmen bei Titel 1301- 111 06 überschritten werden.

Gegenseitig deckungsfähig mit 1301-531 02

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Symposien und Fachtagungen zu Themen des Umwelt- und Naturschutzes und der Landwirtschaft.

<b>534 02</b>	011	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben aus der Rücklage Personal</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Weggefallen

<b>546 99</b>	011	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlträge</b>	<b>87,1</b>	<b>81,4</b>
			120,1	

5,0 T€ übertragen nach 0901-546 99 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 546 99

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen (z.B. Stellenausschreibungen)	13.100
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0
4.	sonstige vermischte Ausgaben	18.100
5.	Externe Begleitung von Personalauswahlverfahren	50.200
<b>Summe</b>		<b>81.400</b>

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

<b>671 04</b>	<b>332</b>	<b>Kostenerstattung an die Geschäftsführung des Vergaberates für die Durchführung der Maßnahmen im Zusammenhang mit "Bingo! Die Umweltlotterie"</b>	<b>240,0</b> 273,5	<b>260,0</b>
---------------	------------	---	-----------------------	--------------

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck vorgesehenen Einnahmen bei Titel 1111-122 09 geleistet werden.

Deckungsfähig mit 1301- 685 25.

**Erläuterungen:**

vgl. Titel 1301- 685 25

<b>681 01</b>	<b>332</b>	<b>Agrar-, Tierzucht- und sonstige Ehrenpreise</b>	<b>14,3</b> 4,3	<b>4,3</b>
---------------	------------	--	--------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Nachhaltigkeitspreis	0
2.	Tierzucht- und Gartenbaupreise	4.300
<b>Summe</b>		<b>4.300</b>

Veranschlagt sind die Kosten für die Auszeichnung außergewöhnlichen Engagements in den Bereichen Umwelt, Natur, Landwirtschaft, Klima- und Tierschutz.

Die Ehrenpreise im Tierzuchtbereich werden für herausragende züchterische Leistungen vergeben. Die Ehrenpreise im gartenbaulichen Bereich werden für erfolgreiche Züchtungen und Präsentationen schleswig- holsteinischer Gartenbaubetriebe auf Bundes-, Landes- und internationalen Gartenschauen sowie für besondere landesweite Wettbewerbe im Kleingartenbereich vergeben.

Der Nachhaltigkeitspreis soll einen Anreiz bieten, die internationale Konvention des Sustainable Development im Land umzusetzen. Mit ihm soll ein Zeichen für ökonomisches, ökologisches und gesellschaftliches Engagement in SH gesetzt werden, wobei ein Schwerpunkt auf Umwelt- und Natur-, Klima- und Ressourcenschutz liegt. Als Zielgruppen kommen Initiativen, Einzelpersonen, Kommunen, aber vor allem auch die Wirtschaft in Frage. Der Nachhaltigkeitspreis wird in 2-jährigem Rythmus vergeben.

<b>684 01</b>	<b>332</b>	<b>An den Förderverein Green Screen Festival e.V.</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	------------	---	-------------------	------------

Weggefallen

<b>685 04</b>	<b>014</b>	<b>Ausgaben für Statistiken des Statistikamtes Nord (Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig- Holstein)</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	------------	---	-------------------	------------

<b>685 25</b>	<b>011</b>	<b>An die Geschäftsführung des Vergaberates für Maßnahmen aus dem Zweckertragsaufkommen von " Bingo! Die Umweltlotterie"</b>	<b>2.385,0</b> 2.612,3	<b>2.490,0</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------------

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck vorgesehenen Einnahmen bei Titel 1111 - 122 09 geleistet werden.

Deckungsfähig mit 1301- 671 04

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 685 25

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Die Zweckerträge aus der Umweltlotterie Bingo werden für Naturschutz-, Umwelt- und Entwicklungsprojekte zur Verfügung gestellt. Die Verausgabung der Mittel erfolgt im Zuwendungswege auf der Grundlage der "Förderrichtlinie" zur Vergabe der Zweckerträge aus der Lotterie für Umwelt und Entwicklung in Schleswig-Holstein ("Bingo! Die Umweltlotterie") sowie entsprechender Beschlüsse des von der Ministerin oder dem Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein berufenen Vergaberates zur Vergabe der Zweckerträge aus der Lotterie BINGO! Die Umweltlotterie Schleswig-Holstein.i

<b>919 01</b>	851	<b>Zuführung an die Rücklage Personal</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Weggefallen

<b>972 01</b>	881	<b>Globale Minderausgabe</b>	<b>-2.500,0</b>	<b>-1.942,8</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Bis einschl. 2013 waren die ELER-Mittel im Kap. 1313 nur auf der Einnahmen-, nicht aber auf der Ausgabenseite veranschlagt. Seit dem Haushalt 2014 wurde dieser Veranschlagungsfehler korrigiert, d.h. die ELER-Mittel sind auch auf der Ausgabenseite ausgewiesen. Mit der globalen Minderausgabe wird diese Veranschlagung kompensiert.

<b>972 06</b>	881	<b>Globale Minderausgabe 2016</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Weggefallen

<b>981 04</b>	891	<b>Verrechnung zu Gunsten Titel 0401-381 01 für Statistiken des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Weggefallen

**06 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

<b>511 06</b>	331	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>391,5</b>	<b>402,5</b>
(MG 06)			344,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.	Büromaterial			155.700
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.			42.000
3.	Druck- und Buchbinderarbeiten			4.000
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk-, und Fernsehgebühren			117.800
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten			43.000
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten			9.000
7.	Unterhaltung von Geräten			31.000
<b>Summe</b>				<b>402.500</b>

<b>514 06</b>	331	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>300,0</b>	<b>289,5</b>
(MG 06)			273,8	

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 06

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	251.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung	15.000
3.	Feldaufwandsentschädigung	4.000
4.	Verbrauchsmittel der Abteilungen	9.000
5.	Sonstiges	10.000
<b>Summe</b>		<b>289.500</b>

zu 1. Haltung von Dienstkraftfahrzeugen

Bestand an:		Soll 2018	Tatsächlicher Bestand am 01.02.2017
1.	Kraftfahrzeuge:		
	Pkw	50	50
	Kleinbusse	10	10
2.	Spezialfahrzeuge:		
	Laborbusse, Messbusse, Kleintransporter, Pic Up	14	14
	VW Amarok	1	1
3.	Anhänger:		
	Pkw-Anhänger	8	8
	Trailer	9	9
4.	Wasserfahrzeuge:		
	Motorboot mit Außenbootmotor	7	7
	Schlauchboot mit Außenbootmotor	2	2
5.	Boot Muschelfischerei	1	1
<b>Zusammen</b>		<b>102</b>	<b>102</b>

2018 Abgang: bis 3 Pkw/ 1 Boot

2018 Zugang: bis 3 Pkw / 1 Boot

517 06 (MG 06)	331	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>45,0</b> 43,9	<b>45,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Steuern, Abgaben und sonstige Grundstückslasten für landeseigene Flächen (Grundsteuer A, Haupt- und Sielverbandsbeiträge und Umlagen an die Landwirtschaftskammer).				
518 06 (MG 06)	331	<b>Mieten und Pachten für Maschinen , Geräte und Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>85,2</b> 77,6	<b>85,2</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für 44 Kopierer und 7 digitale Großflächenplot- und Kopiersysteme des LLUR.				
518 07 (MG 06)	331	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
518 91 (MG 06)	331	<b>Leasingrate für Dienstfahrzeuge</b>	<b>4,1</b> 3,2	<b>4,1</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Leasingraten für ein Dienstfahrzeug.				
525 06 (MG 06)	332	<b>Aus- und Fortbildung einschließlich Reisekosten</b>	<b>106,5</b> 116,3	<b>116,5</b>

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 525 06

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Fortbildung (Fachfortbildungen, Verwaltungsseminare, fachübergreifende Fortbildung, Gremien, Führungskräftefortbildungen) inkl. Reisekosten	81.500
2.	Mittel für Inhouse-Seminare	35.000
<b>Summe</b>		<b>116.500</b>

<b>526 06</b> (MG 06)	332	<b>Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheits-technischen Betreuung</b>	<b>34,2</b> 38,6	<b>34,9</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LLUR durch den BAD (Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH) gem. Arbeitssicherheitsgesetz (§§ 3 und 6 ASIG) i.V.m. der GUV-V A 6/7 sowie § 5 ASIG.

<b>527 06</b> (MG 06)	332	<b>Dienstreisen</b>	<b>200,5</b> 163,5	<b>190,5</b>
--------------------------	-----	---------------------	-----------------------	--------------

Ausgaben dürfen bis zu 190,5 T€, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1301- 237 02 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	186.600
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	3.000
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	900
<b>Summe</b>		<b>190.500</b>

<b>531 06</b> (MG 06)	332	<b>Drucklegung geowissenschaftlicher Karten</b>	<b>6,0</b> 6,0	<b>6,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Darf bis zur Höhe der tatsächlichen Mehreinnahmen bei 1301-125 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Druck/Vervielfältigung geologischer und bodenkundlicher Karten einschließlich Erläuterungen sowie Kosten für Vor- und Nacharbeiten und Material gem. Lagerstättengesetz, Landesbodenschutzgesetz, gesetzlicher Informations- und Berichtspflichten (INSPIRE RL, Geodatenzugangsgesetz und Lagerstättengesetz).

<b>531 07</b> (MG 06)	332	<b>Veröffentlichung in den Tageszeitungen und anderen Bekanntmachungsblättern</b>	<b>4,0</b> 0,3	<b>4,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Kosten von Veröffentlichungen insbesondere in Flurneuerungsverfahren.

<b>533 95</b> (MG 06)	332	<b>Leistungsentgelte für Pfortnerdienste</b>	<b>71,5</b> 69,7	<b>71,5</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten des Servicevertrages für Pfortnerdienste im LLUR (incl. Außenstellen).

<b>534 06</b> (MG 06)	332	<b>Umzugskosten</b>	<b>5,0</b> 0,2	<b>5,0</b>
--------------------------	-----	---------------------	-------------------	------------

<b>546 06</b> (MG 06)	332	<b>Auslagen bei geowissenschaftlicher Gutachtertätigkeit</b>	<b>5,0</b> 4,0	<b>5,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1301-111 03 geleistet werden.

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 546 06

**Erläuterungen:**

Das LLUR erstellt Gutachten für Behörden und Träger öffentlicher Belange, insbesondere solche Gutachten, die die Kenntnis der regionalen geologischen Verhältnisse voraussetzen; z.B. Deponieplanung.

Die Auslagen werden von den Auftraggebern erstattet.

Vgl. Titel 1301- 111 03

<b>811 06</b>	332	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>361,5</b>	<b>290,5</b>
(MG 06)			317,9	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Ersatzbeschaffungen	
1.1	bis zu 3 PKW / Transporter	60.500
1.2	bis zu 3 Pkw (Anteilsfinanzierung für Fischereifahrzeuge)	13.000
1.3	Boot	100.000
1.4	3 Pick Up für die Nebenstellen der Fischereiaufsicht	117.000
<b>Summe</b>		<b>290.500</b>

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 1301-272 01 geleistet werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017	100.000
<b>Summe</b>		<b>100.000</b>

<b>812 06</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>143,2</b>	<b>143,2</b>
(MG 06)			93,2	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Erstmalige Anschaffungen	
1.1	Sonargerät	10.000
2.	Ersatzbeschaffungen	
2.1	höhenverstellbare PC-Arbeitsplätze	35.000
2.2	Aktenschränke	24.000
2.3	Ausstattung Besprechungsraum	21.500
2.4	Jalousinen	9.000
2.5	Großküchenherd (Kantine Flintbek)	5.200
2.6	Stühle	12.000
2.7	Roll- und Standcontainer	7.500
2.8	Drehstühle	19.000
<b>Summe</b>		<b>143.200</b>

**Summe der Maßnahmegruppe 06**

**1.763,2**

**1.693,4**

1.552,2

**10 Ministerium**

<b>511 10</b>	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>195,6</b>	<b>205,2</b>
(MG 10)			198,4	

Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1301 - 119 10 überschritten werden.

15,4 T€ übertragen nach 0901-511 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 511 10

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Büromaterial	83.000
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	56.700
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	16.500
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	11.900
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	25.000
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	0
7.	Unterhaltung von Geräten	3.800
8.	sächl. Verwaltungsausgaben i. R. d. besonderen Ernteermittlung	7.000
9.	Sonstiges	1.300
<b>Summe</b>		<b>205.200</b>

**514 10** 011 **Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.** **20,0** **30,0**  
(MG 10) 5,9

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	30.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung	0
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Sonstiges	0
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

**518 10** 011 **Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge** **70,0** **70,0**  
(MG 10) 57,6

Erstattungen Dritter sind von der Ausgabe abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mietkosten für

		2018 EUR
1.	Fotokopiergeräte	60.000
2.	Druckmaschine	10.000
<b>Summe</b>		<b>70.000</b>

**525 10** 011 **Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten** **190,7** **203,6**  
(MG 10) 192,4

11,1 T€ übertragen nach 0901-525 02 infolge Änderung der Geschäftsverteilung  
4,3 T€ übertragen nach 0401-525 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind für:

		2018 EUR
1.	Fortbildung (Fachfortbildung, Verwaltungsseminare, fachübergreifende Fortbildung, Frauenfortbildung) inkl. Reisekosten	172.600
2.	Mittel für Inhouse-Seminare	31.000
<b>Summe</b>		<b>203.600</b>

**526 10** 011 **Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheits-  
technischen Betreuung für die Beschäftigten des Ministeriums** **10,5** **10,5**  
(MG 10) 10,0



# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 526 10

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift 0.5 "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit" sowie die arbeitssicherheitstechnische Betreuung.

<b>527 10</b>	011	<b>Dienstreisen</b>	<b>312,2</b>	<b>309,1</b>
(MG 10)			326,4	

15,9 T€ übertragen nach Tit. 0901-527 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung  
6,7 T€ übertragen nach Tit. 0401-527 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

	2018
	EUR
1. Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	276.100
2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	33.000
<b>Summe</b>	<b>309.100</b>

<b>533 97</b>	011	<b>Leistungsentgelte an die GMSH</b>	<b>95,0</b>	<b>95,0</b>
(MG 10)			101,4	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten des Servicevertrages für Pfortnerdienste, Telefondienst pp. im Behördenzentrum Kiel-Wik.

<b>812 10</b>	011	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>47,7</b>	<b>92,7</b>
(MG 10)			46,1	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für EDV-gerechtes Mobiliar und Ersatzbeschaffungen für die Kantine. Desweiteren sind die Kosten für die Beschaffung von GPS- Geräten und Geräten zur technischen Unterstützung der Vorort-Kontrollen InVeKoS VO (EU) Nr. 809/2014 enthalten. Mehrbedarf für eine Kippbratpfanne in der Kantine des BHZ Kiel-Wik (15,0 T€) und Büromöbel.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 10</b>	<b>941,7</b>	<b>1.016,1</b>
	938,2	

## 63 Zentrales IT-Management

Übertragen von 0301 TG 63 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Personalausgaben für das Zentrale IT-Management Schleswig-Holstein (ZIT) inklusive Chief Information Officer (CIO).

<b>422 63</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>1.067,6</b>	<b>1.690,3</b>
(TG 63)			0,0	

43 T€ übertragen von Titel 0301-422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung  
1.053,3 T€ übertragen von Titel 0301-422 63 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>428 63</b>	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>1.486,5</b>	<b>1.739,5</b>
(TG 63)			0,0	

48,5 T€ übertragen von Titel 0301-428 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung  
1.437,0 T€ übertragen von Titel 0301-428 63 infolge Änderung der Geschäftsverteilung  
74,0 T€ übertragen von 0301-42801

<b>453 63</b>	011	<b>Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 63)			0,0	

<b>Summe der Titelgruppe 63</b>	<b>2.554,1</b>	<b>3.429,8</b>
	0,0	

# 13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

---

**Summe der Ausgaben**

**23.596,7**  
15.935,8

**25.669,0**

13 01 Ministerium/Allgemeines

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	429,9 419,6	311,8
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	12,5 45,1	129,5
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	180,0 173,6	180,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>622,4</b> 638,3	<b>621,3</b>
41 - 49		Personalausgaben	20.171,0 10.235,0	21.572,2
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.734,0 2.353,5	2.758,9
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	2.639,3 2.890,1	2.754,3
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	552,4 457,2	526,4
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	-2.500,0 0,0	-1.942,8
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>23.596,7</b> 15.935,8	<b>25.669,0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-22.974,3</b> -15.297,5	<b>-25.047,7</b>

## 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 12 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

### Ausgaben

- 10 Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung
- 61 Immissionsschutzrechtliche Anzeige-, Zulassungs- und Überwachungsverfahren
- 62 Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein

### Einnahmen

111 01	332	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte nach dem Gentechnikgesetz</b>	<b>2,0</b> 1,9	<b>2,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind die Verwaltungseinnahmen des MELUND: Gebühren und tarifliche Entgelte nach der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren für Genehmigungen / Anmeldungen nach dem Gentechnikgesetz. Gebühren werden aufgrund der Befreiung gemeinnütziger Betreiber nur bei gewerblichen Anlagen erhoben. Die Einnahmen werden im Titel verbucht.		
111 02	332	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte für die Bekanntgabe von Messstellen bzw. Sachverständigen nach §§ 26 bzw. 29a Bundesimmissionsschutzgesetz sowie § 5 Treibhausgasimmissionsgesetz (TEHG)</b>	<b>1,0</b> 0,6	<b>1,0</b>
111 03	646	<b>Gebühren und Auslagen im Rahmen von Maßnahmen der stofflichen und produktbezogenen Marktüberwachung</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>1,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen im Rahmen von Maßnahmen der stofflichen und produktbezogenen Marktüberwachung nach dem voraussichtlichen Aufkommen.		
111 04	332	<b>Gebühren und vom Antragsteller zu erstattende Auslagen für die Erteilung des "Gute Laborpraxis"-Zertifikats</b>	<b>1,0</b> 4,3	<b>1,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 06 zur Verfügung.		
111 05	332	<b>Gebühren und Auslagen bei immissionsschutzrechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren</b>	<b>3.900,0</b> 6.901,2	<b>3.900,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Gebühren und Auslagen bei immissionsschutzrechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren. Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei der Titelgruppe 61 zur Verfügung.		
111 06	332	<b>Gebühren für die Entnahme von Benzin- und Mineralölproben und deren Prüfung</b>	<b>25,0</b> 19,9	<b>25,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Nach dem Gesetz zur Verminderung von Luftverunreinigungen durch Bleiverbindungen in Ottokraftstoffen für Kraftfahrzeugmotoren sind für Benzinproben Gebühren von Herstellern und Vertreibern zu erheben. Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 534 06 zur Verfügung.		
111 07	332	<b>Gebühren und Auslagen im Rahmen von Überprüfungen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz</b>	<b>0,0</b> 9,4	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind die von den Anlagenbetreibern zu erstattenden Auslagen für Gutachten (Sicherheitsüberprüfungen, Genehmigungsverfahren und Anordnungsverfahren), die auf Anordnung im Rahmen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes in der z.Z. geltenden Fassung durchgeführt werden. Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1301 - 526 99 zur Verfügung.		
111 08	332	<b>Erstattung von Auslagen für Amtshandlungen nach dem Gentechnikgesetz</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Leertitel. Einnahmen stehen i.d.R. nicht mehr zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 631 01 zur Verfügung, da die gesetzliche Grundlage für diese Einnahmemöglichkeit/Gebühren bis 01.10.2021 durch Bundesgesetz entfallen ist. Vgl. 1312 - 631 01 und Erläuterungen dort.		
111 09	331	<b>Erstattung von Auslagen für Veröffentlichungen im Rahmen des Gentechnikgesetzes</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 111 09

**Erläuterungen:**

Kosten fallen i.d.R. nicht an, da nur kostenfreie Veröffentlichungsmedien (Internet SH) gewählt werden und die weit überwiegende Anzahl der Betreiber, weil gemeinnützig, von den Kosten für das Amtsblatt befreit ist.  
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 531 01 zur Verfügung.  
Vgl. Ausgabebetitel 1312 - 531 01.

111 10	332	<b>Gebühren und Auslagen für Zertifizierungen und Anerkennung gem. Chemikalien- Klimaschutzverordnung und Chemikalien- Ozonschichtverordnung</b>	<b>1,0</b> 2,4	<b>1,0</b>
--------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen für Zertifizierungen und Anerkennungen gem. Chemikalien- Klimaschutzverordnung und Ozonschichtverordnung.  
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1312 - 533 10 zur Verfügung.

111 11	011	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte für die Überwachung im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen</b>	<b>300,0</b> 206,1	<b>300,0</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben der Titelgruppe 61 im Kapitel 1312 zur Verfügung.

111 12	332	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte für die Ausstellung von EEG-Bescheinigungen</b>	<b>130,0</b> 0,0	<b>130,0</b>
--------	-----	---	---------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren, Auslagen und sonstige Entgelte für die Erteilung von Bescheinigungen über die Einhaltung eines Formaldehyd-Grenzwertes bei Biogas-Verbrennungsmotoranlagen nach § 27 Abs. 5 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Diese Erteilung ist seit dem 27.05.2016 gebührenpflichtig.  
Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben der Titelgruppe 61 im Kapitel 1312 zur Verfügung.

231 03	332	<b>Zuweisungen des Bundes für Grundlagen- und Datenarbeit im gemeinsamen Stoffdatenpool Bund/Länder</b>	<b>40,0</b> 10,0	<b>40,0</b>
--------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 08 zur Verfügung.

231 04	332	<b>Zuweisungen des Bundes für die Finanzierung von IMPEL-Projekten</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1312 - 533 07 zur Verfügung.  
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

---

<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>4.400,0</b> 7.155,8	<b>4.401,0</b>
----------------------------	--	--	---------------------------	----------------

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Ausgaben</b>				
422 01	332	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>4.059,3</b> 3.790,3	<b>4.059,3</b>
422 03	332	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b> 83,2	<b>0,0</b>
427 01	332	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
428 01	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.438,8</b> 2.594,1	<b>2.438,8</b>
Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck vorgesehenen Einnahmen bei Titel 1301- 359 01 überschritten werden.				
531 01	332	<b>Veröffentlichungen im Rahmen des Gentechnikgesetzes</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 09 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel. Vgl. 1312 - 111 09.				
531 06	332	<b>Maßnahmen zur Umsetzung immissionsschutzrechtlich maßgeblicher EU-Richtlinien im Zuständigkeitsbereich des MELUND</b>	<b>230,0</b> 97,9	<b>35,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Ausgaben für die Umsetzung der §§ 47a ff Bundes-Immissionsschutzgesetz (Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie), insbesondere für die Aufbereitung der Daten der Lärmkartierung und für die Berichterstattung an die EU sowie für die Unterstützung der Gemeinden bei der Lärmkartierung und Aktionsplanung.				
531 07	332	<b>Maßnahmen im Rahmen der Lärmkartierung gemäß Fluglärmschutzgesetz</b>	<b>0,0</b> 3,0	<b>0,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die Kartierung der nach FluglärmschutzG zu kartierenden Flugplätze in Schleswig- Holstein.				
533 03	332	<b>Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Gentechnik</b>	<b>45,2</b> 27,7	<b>20,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Ausgaben für die im Rahmen des Vollzuges des § 25 Gentechnikgesetz gesetzlich erforderlichen Maßnahmen und Aufträge. Dieses sind insbesondere die experimentelle Überwachung gentechnischer Anlagen sowie die experimentelle Überwachung von Freisetzung und Inverkehrbringen.				
533 06	332	<b>Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Überprüfung des "Gute-Laborpraxis"-Zertifikats</b>	<b>1,0</b> 1,9	<b>1,0</b>
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 04 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Das Zertifizierungs- und Überwachungsverfahren zur Überprüfung der Einhaltung der Grundsätze der Guten Laborpraxis gem. Anhang 1 ChemG obliegt einer Inspektionskommission unter Leitung des LLUR. Veranschlagt werden anteilige Kostenerstattungen Dritter (Beteiligung anderer BL, externer Gutachter und / oder Dienststellen), die Vergabe von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen zur Überprüfung vorgelegter Anträge sowie weitere Kosten, die im Zusammenhang mit der Erteilung von GLP- Bescheinigungen entstehen. Die anfallenden Kosten werden ausschließlich aus den Gebühren, die von den Antragsstellern erhoben werden, erstattet.				
533 07	332	<b>Aufträge im Rahmen von IMPEL-Projekten</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1312 - 231 04 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
533 08	332	<b>Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen zur Fortschreibung des fachlichen Datenmodells des gemeinsamen Stoff-Datenpools Bund/Länder</b> Ausgaben dürfen bis zu 15,0 T€, darüber hinaus in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1312 - 231 03 geleistet werden. <b>Erläuterungen:</b> Seit 1994 war die von Schleswig-Holstein gezeichnete Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über die Einrichtung eines gemeinsamen zentralen Stoffdatenpools (GSBL) in Kraft. Nach Kündigung durch den Bund und Neuausrichtung des Projektes in 2015 ist SH (mit Billigung durch StK/ZIT und FinA) zum 01.01.2016 wieder beigetreten. Stellvertretend für das Umweltressort ist das LLUR an verschiedenen Arbeitskreisen des Verbunds beteiligt. In diesem Rahmen werden dem Land von der Steuerungsgruppe GSBL (neu) bedarfsabhängig zweckgebundene Finanzmittel in variabler Höhe zur Verfügung gestellt. Diese sind zur Beauftragung externer Experten mit Datenmodellierungen, die Abfassung sonstiger fachtechnischer Konzepte und die Bearbeitung wissenschaftlicher Daten zu verwenden. Die Auftragsform für die Verwendung der Finanzmittel ist abhängig von den fachlichen Anforderungen, die bei der Mittelvergabe jeweils unterschiedlich von der Steuerungsgruppe GSBL (neu) formuliert werden. Entstehende Kosten werden vom Umweltbundesamt (Koordinierungsstelle GSBL (neu)) voll finanziert.	55,0 24,8	55,0
533 09	314	<b>Servicestelle Marktüberwachung</b> <b>Erläuterungen:</b> Entsprechend einer in 2017 abzuschließenden Verwaltungsvereinbarung zwischen fast allen Bundesländern wird ab 2018 eine gemeinsame Servicestelle "Koordinierung von Aufgaben der Stofflichen Marktüberwachung" eingerichtet. Veranschlagt sind die anteiligen Kosten für den Betrieb einer gemeinsamen Servicestelle.	0,0 0,0	13,0
533 10	332	<b>Maßnahmen und Aufträge im Rahmen der Zertifizierung und Anerkennung gem. Chemikalien- Klimaschutzverordnung und Chemikalien-Ozonschichtverordnung</b> Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 10 geleistet werden. <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten, die im Rahmen der Zertifizierungs- und Anerkennungsverfahren gem. Chemikalien- Klimaschutzverordnung und Chemikalien- Ozonschichtverordnung entstehen. Die anfallenden Kosten werden ausschließlich aus den Gebühren, die von den Antragstellern erhoben werden, erstattet.	1,0 0,0	1,0
534 06	332	<b>Untersuchungen von Benzin- und Mineralölproben</b> Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1312 - 111 06 geleistet werden. <b>Erläuterungen:</b> Maßnahmen zur Durchführung des Gesetzes zur Verminderung von Luftverunreinigungen durch Bleiverbindungen in Ottokraftstoffen für Kraftfahrzeugmotoren, zuletzt geändert am 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2.407), ist den Ämtern der Länder übertragen. Vgl. Titel 1312 - 111 06.	25,0 14,5	25,0
631 01	332	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund für Stellungnahmen im Rahmen des Gentechnik-Gesetzes</b> <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Auslagen, die insbesondere durch die nach GenTG für bestimmte Fälle vorgeschriebene Befassung der Zentralen Kommission für biologische Sicherheit (ZKBS) entstehen. Die Auslagen der ZKBS sind gem. § 4 GenTG durch die Länder zu erstatten.	7,5 0,0	15,0
812 01	331	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	0,0 0,0	0,0
10		<b>Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung</b> Gegenseitig deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.		
422 10	314	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamte</b> 20,0 T€ übertragen von 0601-422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.	232,0 0,0	697,0
428 10	314	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	325,0 0,0	650,0

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>514 10</b> (MG 10)	314	<b>Verbrauchsmaterial, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>6,2</b> 0,0	<b>12,4</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Haltung von Dienstfahrzeugen		10.000
		2. Verbrauchsmaterial		2.000
		3. Dienst- und Schutzkleidung		400
		<b>Summe</b>		<b>12.400</b>
<b>525 10</b> (MG 10)	314	<b>Aus-und Fortbildung einschl. Reisekosten</b>	<b>20,0</b> 0,0	<b>30,0</b>
<b>527 10</b> (MG 10)	314	<b>Dienstreisen</b>	<b>45,5</b> 0,0	<b>91,1</b>
<b>533 11</b> (MG 10)	314	<b>Analyseverfahren</b>	<b>41,0</b> 16,4	<b>41,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Übertragen von 1312-533 01				
Veranschlagt sind die Kosten für Probenahmen, Analysen und Identitätsprüfungen zur Überprüfung der Einhaltung der chemikalienrechtlichen Vorschriften.				
Rechtsgrundlagen (in der jeweils geltenden Fassung) insbesondere:				
a) Chemikaliengesetz und div. nationale Verordnungen				
b) Chemikalienrechtliche EU-Verordnungen				
c) Wasch- und Reinigungsmittel-Gesetz und EU-Detergenzienverordnung				
d) Abfallrechtliche Produktverantwortung (div. Einzelvorschriften)				
<b>533 12</b> (MG 10)	314	<b>Werkverträge im Zusammenhang mit dem Energieverbrauchsrelevanten Produktegesetz (EVPG)</b>	<b>50,0</b> 0,0	<b>50,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für die Produktprüfungen nach § 7 Abs. 4 EVPG, die nicht erstattungsfähig sind.				
<b>533 13</b> (MG 10)	314	<b>Vollzug des Energieverbrauchskennzeichnungsgesetzes</b>	<b>135,0</b> 0,0	<b>135,0</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für Besichtigungen und Prüfungen nach § 10 Abs. 2 EnVKG, die nicht erstattungsfähig sind.				
<b>533 14</b> (MG 10)	314	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen</b>	<b>200,0</b> 0,0	<b>394,0</b>
<b>547 10</b> (MG 10)	314	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>2,0</b> 0,0	<b>2,0</b>
<b>811 10</b> (MG 10)	314	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>60,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>812 10</b> (MG 10)	314	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>22,0</b> 0,0	<b>12,0</b>
<b>Summe der Maßnahmegruppe 10</b>			<b>1.138,7</b> 16,4	<b>2.114,5</b>

## 61 Immissionsschutzrechtliche Anzeige-, Zulassungs- und Überwachungsverfahren

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben der Titelgruppe 61 dürfen bis zur Höhe der angeordneten Mehreinnahmen bei den Titeln 1312 - 111 05 und 1312 - 111 11 sowie 1312 - 111 12 überschritten werden.



# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung (Prüfung und Genehmigung) immissionsschutzrechtlicher Anzeige- und Zulassungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und die notwendigen personellen Ressourcen im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen in der derzeit geltenden Fassung.				
Auslagen werden von den Antragstellern und Betreibern erstattet.				
Vgl. 1312 - 111 05 und 1312 - 111 11 sowie 1312 111 12.				
422 61 (TG 61)	332	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	250,0 200,5	250,0
427 61 (TG 61)	332	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel				
428 61 (TG 61)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	300,0 461,9	300,0
511 61 (TG 61)	332	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	20,0 69,3	20,0
<b>Erläuterungen:</b>				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1. Unterhaltung von Geräten, Sonstiges				15.000
2. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.				5.000
<b>Summe</b>				<b>20.000</b>
514 61 (TG 61)	332	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	5,0 0,3	5,0
<b>Erläuterungen:</b>				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1 Haltung von Dienstfahrzeugen				3.000
2 Dienst- und Schutzkleidung				1.000
3 Verbrauchsmittel				1.000
<b>Summe</b>				<b>5.000</b>
518 61 (TG 61)	332	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	5,0 2,2	5,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Anmietungskosten von Räumlichkeiten für Erörterungstermine bei Genehmigungsverfahren, Messen etc.				
525 61 (TG 61)	332	<b>Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>	18,0 48,1	18,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Kosten für Aus- und Fortbildung, besonders im immissionsschutzrechtlichen Bereich.				
527 61 (TG 61)	332	<b>Dienstreisen</b>	25,0 5,2	25,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt für Dienstreisen im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren sowie zur Überwachung im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen.				
533 61 (TG 61)	332	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder andere Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten</b>	129,0 55,7	110,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Die veranschlagten Kosten werden den Antragstellern und Betreibern in Rechnung gestellt und von diesen entsprechend erstattet, so dass es sich nur um durchlaufende Posten handelt. Die Gebühren werden bei 1312 - 111 05 und 1312 - 111 11 ver-einnahmt.				
547 61 (TG 61)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	34,0 55,0	34,0

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 547 61

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Bekanntmachungen in Tageszeitungen im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren und Überwachungstätigkeiten im Rahmen der Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen sowie nicht aufteilbare Verwaltungskosten.

<b>811 61</b>	332	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 61)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel

<b>812 61</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0,0</b>	<b>19,0</b>
(TG 61)			84,9	

**Summe der Titelgruppe 61**

<b>786,0</b>	<b>786,0</b>
983,1	

## 62 Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

<b>533 62</b>	332	<b>Untersuchungen im Rahmen der Durchführung der EU-Richtlinien zur Luftqualität und Maßnahmen zur Qualitätssicherung</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>
(TG 62)			5,1	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	15
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	15
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Aufgrund der EU-Richtlinien zur Luftqualität, die durch das BImSchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt sind, sind die Ermittlungen der Luftbelastung in bislang nicht untersuchten Gebieten (verkehrsbelastet, Hintergrund, landwirtschaftlich) durchzuführen. Die 39. BImSchV erfordert neben ortsfesten und orientierenden Messungen zur Untersuchung der räumlichen Repräsentanz der Messstellen, der zeitlichen Entwicklung der Belastung und der Ursachenanalyse auch Modellrechnungen. Hierfür sind regelmäßig ergänzende Untersuchungen durch Dritte notwendig. Um auch selbst Modellrechnungen durchführen zu können, ist die Beschaffung von Programmen zur Ausbreitungsrechnung inklusive Wartung erforderlich.

Für die Begutachtung nach DIN EN ISO/IEC 17025 sind für Gebühren Mittel bereitzustellen.

**2018  
EUR**

1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	15.000

<b>Summe</b>	<b>15.000</b>
--------------	---------------

<b>534 62</b>	332	<b>Betrieb und Wartung der Überwachungsnetze und der Messdatenübertragung</b>	<b>165,0</b>	<b>160,0</b>
(TG 62)			146,1	

**Erläuterungen:**

Die Verpflichtung zur Überwachung der Luftqualität ergibt sich durch die entsprechenden EU-Richtlinien, die durch das BImSchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt sind.

Veranschlagt werden der Betrieb von 19 Messstationen / und diskontinuierliche Messungen. Aufgrund des Messumfanges ist der Ansatz für Betrieb und Wartung wie in der Ansatzberechnung erforderlich, um für die Zukunft folgeschwere Ausfälle ganzer Messreihen zu verhindern.

<b>535 62</b>	332	<b>Aufstellung von Luftreinhalteplänen gemäß § 47 Bundes-Immissionsschutzgesetz</b>	<b>15,0</b>	<b>10,0</b>
(TG 62)			0,9	

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 535 62

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	20
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	10
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	10
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Aufgrund der neuen EU-Richtlinien zur Luftqualität, durch das Bundesimmissionsschutzgesetz und die 39. VO zum BimSchG in nationales Recht umgesetzt, sind bei Überschreitung der Grenzwerte für die Luftqualität Luftreinhaltepläne für die betroffene Region aufzustellen, welche Maßnahmen enthalten, um den Zeitraum einer Nichteinhaltung so kurz wie möglich zu halten.

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	10.000
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>

<b>812 62</b>	<b>332</b>	<b>Programm zur Beschaffung von Einrichtungen und Geräten für die Lufthygienische Überwachung</b>	<b>105,0</b>	<b>170,0</b>
(TG 62)			57,0	

**Erläuterungen:**

Die EU- Richtlinie zur Luftqualität ist durch das BImSchG und die 39. VO zum BImSchG in nationales Recht umgesetzt worden. Zur Umsetzung der Anforderungen zur Qualität der Messdatenerhebung ist ein regelmäßiger Ersatz der Messstationen und der Geräte zur Ermittlung und Kalibrierung gas- und staubförmiger Luftschadstoffe erforderlich. Die Modernisierung der Analysengeräte dient der Anpassung an den Stand der Technik. Zur Messung ultrafeiner Partikel ist in 2018 die Anschaffung eines Messgerätes (Partikelzähler) erforderlich.

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Erstmalige Beschaffungen	55.000
2.	Ersatzbeschaffungen	
2.1	Einrichtungen zur Probenahme und Geräte zur Ermittlung gas- bzw. staubförmiger Luftschadstoffe und dazugehörige Kalibrierreinrichtungen	85.000
2.2	Messdatenerfassung	15.000
2.3	Peripherie	10.000
3.	Ergänzungsbeschaffungen	
3.1	Aufrüstung vorhandener Analysegeräte	5.000
<b>Summe</b>		<b>170.000</b>

<b>Summe der Titelgruppe 62</b>	<b>305,0</b>	<b>360,0</b>
	209,1	

<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>9.092,5</b>	<b>9.923,6</b>
	7.846,0	

# 13 12 Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Abschluss

11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.360,0 7.145,8	4.361,0
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	40,0 10,0	40,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.400,0</b> 7.155,8	<b>4.401,0</b>
41 - 49		Personalausgaben	7.605,1 7.130,0	8.395,1
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.292,9 574,1	1.312,5
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	7,5 0,0	15,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	187,0 141,9	201,0
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>9.092,5</b> 7.846,0	<b>9.923,6</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-4.692,5</b> -690,2	<b>-5.522,6</b>

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 13 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Ausgaben**

- 01 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Oberflächenwasserabgabe)
- 02 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz
- 03 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Landeswasserabgabe)
- 04 Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen
- 05 Biotopmonitoring und Biodiversität
- 20 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 21 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Landeswasserabgabe)
- 23 Vertragsnaturschutz (Landeswasserabgabe)
- 72 Integrierte Stationen

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe ( Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

**Einnahmen**

<b>099 07</b>	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>12.345,7</b>	<b>12.345,7</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		siehe Anlage zum Haushaltsplan		
<b>111 01</b>	331	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>8,1</b>	<b>8,1</b>
			20,7	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind die erwarteten Einnahmen aus		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1.0 Gebühren für Genehmigungen nach Abschnitt V Bundesnatur-		7.100
		schutzgesetz (Schutz und Pflege wildwachsender Pflanzen und		
		wildlebender Tiere) sowie der Bundeswildschutzverordnung		
		2.0 Gebühren für Entscheidungen in Widerspruchsangelegenheiten		1.000
		(das Landesamt ist Widerspruchsbehörde für die oberen und		
		die unteren Naturschutzbehörden)		
		<b>Summe</b>		<b>8.100</b>
<b>119 98</b>	331	<b>Einnahmen aus Ersatzzahlungen gem. § 15 Bundesnaturschutzgesetz</b>	<b>700,0</b>	<b>700,0</b>
		<b>i.V. m. § 9 Landesnaturschutzgesetz</b>	2.805,7	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313- MG 02-, 1313-MG 03 und 1313- 893 05- MG 04- zur Ver-		
		fügung.		
<b>124 01</b>	011	<b>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</b>	<b>0,0</b>	<b>135,1</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		übertragen von 1301 - 124 01.		
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1313.03.752 03 zur Verfügung.		

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 124 01

Veranschlagt sind:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.		aus Dienstwohnungen		0
2.		aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Gebäuden, Wohnungen dgl. an Landesbedienstete		0
3.		aus sonstigen Vermietungen, Verpachtungen und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.		131.100
4.		aus Verpachtung und Nutzung von Grundstücken besonderer Art und zwar Vorlandflächen sowie Weideflächen der Landschaftsdeiche		0
5.		aus Verpachtung und Nutzung von Teichen und Seen		800
6.		aus Rechten, Nutzungen und Genehmigungen		2.200
7.		sonstige Einnahmen		1.000
<b>Summe</b>				<b>135.100</b>

<b>125 02</b>	<b>332</b>	<b>Einnahmen aus der Nutzung von Kartierungsunterlagen und anderen Arbeitsmaterialien</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Abzuführende Umsatzsteuer ist von den Einnahmen abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagenerstattungen.

Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Kapitel 1313 MG 05 zur Verfügung.

<b>272 04</b>	<b>332</b>	<b>Zuschüsse der EU im Rahmen des Programms Interreg</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313 MG 03 zur Verfügung.

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>272 05</b>	<b>332</b>	<b>Zuschüsse der EU aus dem Programm LIFE+</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313-MG 03- zur Verfügung.

<b>272 06</b>	<b>332</b>	<b>Zuschüsse der EU aus dem LIFE+ Projekt Balt Coast</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Im Rahmen des o.g. Projekts erfolgen Erstattungen der EU für Reisekosten, Werkverträge und investive Naturschutzmaßnahmen.

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313-533 03 und 1313 MG 03 zur Verfügung.

<b>356 04</b>	<b>851</b>	<b>Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1313-422 01 zur Verfügung.

<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>13.053,8</b>	<b>13.188,9</b>
			2.826,4	

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

<b>412 01</b>	332	<b>Aufwandsentschädigung der Landesbeauftragten/ des Landesbeauftragten für Naturschutz</b>	<b>6,9</b> 6,8	<b>6,9</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Gem. § 43 Abs. 4 Landesnaturschutzgesetz i.V.m. § 9 Landesverordnung über die Beiräte und die Beauftragten für Naturschutz erhält die/der Landesbeauftragte für Naturschutz eine monatliche Aufwandsentschädigung.		
<b>422 01</b>	331	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>3.174,1</b> 2.675,2	<b>3.174,1</b>
		Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1313-356 04 verstärkt werden.		
<b>422 03</b>	331	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b> 45,2	<b>0,0</b>
<b>427 01</b>	331	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>428 01</b>	331	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>4.290,1</b> 4.755,7	<b>4.290,1</b>
<b>526 03</b>	332	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>2,5</b> 1,5	<b>2,5</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Mitgliedsbeitrag für den Fachbeirat beim Deutschen Verband für Landschaftspflege.		
<b>531 03</b>	332	<b>Landschaftsprogramm und Ähnliches</b>	<b>70,0</b> 0,0	<b>70,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Gem. § 6 LNatSchG ist ein Landschaftsprogramm aufzustellen. Veranschlagt sind Mittel für Grundlagenerhebungen, die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen und für den Druck des Programms sowie für die Bereitstellung von Karten und deren Veröffentlichung. Mehrbedarf für geplante Regionalkonferenzen (Raummiete, Moderation, Bewirtung ect.)		
<b>533 03</b>	332	<b>Erhebungen für Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen sowie sonstige Maßnahmen</b>	<b>64,1</b> 62,8	<b>64,1</b>

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-272 06 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Erhebungen für Schutz-, Pflege- und Entwicklungskonzepte und andere nicht investive Maßnahmen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2018)	30.000
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für fortlaufende Untersuchungen u. Erhebungen i.R. der Schutz-, Pflege- und Entwicklungskonzepte und andere nicht investive Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre wegen der Erfassung mehrerer Vegetationsperioden erstrecken müssen, veranschlagt.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
613 01	821	<b>Erstattungen an die Kreise und kreisfreien Städte f.d. Aufwand der im Zuge der Funktionalreform übertragenden Aufgabe naturschutzrechtlicher Widerspruchsverfahren</b>	152,0 152,0	152,0
916 05	851	<b>Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"</b>	0,0 0,0	0,0
Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei Titel 1313-422 01 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
<b>01 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Oberflächenwasserabgabe)</b>				
Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 1315-099 05 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Mehrausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 272 05, 272 06 sowie der für diesen Zweck bei 1320 - 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.				
Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.				
526 01 (MG 01)	332	<b>Wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen des biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes</b>	0,0 0,0	0,0
weggefallen				
533 01 (MG 01)	332	<b>Monitoring Natura 2000</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
533 02 (MG 01)	332	<b>Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von NATURA 2000</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung. siehe Titel 1313 - 533 06- MG 03-				
534 01 (MG 01)	332	<b>Sonstige Aufträge im Rahmen des Biologischen Flächenschutzes und des Artenschutzes</b>	0,0 35,1	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung. Siehe Titel 1313 - 534 03- MG 03-				
633 01 (MG 01)	332	<b>An Kreise und Gemeinden für nicht investive Maßnahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung. siehe Titel 1313 - 633 03 - MG 03-				
686 01 (MG 01)	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes</b>	0,0 -3,9	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung. siehe Titel 1313 - 686 05 -MG 03-				
752 01 (MG 01)	332	<b>Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen i. R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung. siehe Titel 1313 - 752 03 - MG 03-				
883 01 (MG 01)	332	<b>An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	0,0 -31,1	0,0



# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 883 01

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.  
siehe Titel 1313 - 883 03 -MG 03-

<b>887 01</b>	332	<b>An Teilnehmergeinschaften u. sonstige Zweckverbände f. investive Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.  
siehe Titel 1313 - 887 03 -MG 03-

<b>893 01</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			-0,3	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.  
siehe Titel 1313 - 893 04 -MG 03-

<b>893 02</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen auch f.d. Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.  
siehe Titel 1313 - 893 06-MG 03-

<b>894 01</b>	332	<b>An die Stiftung Naturschutz zur Aufstockung des Grundkapitals</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.  
siehe Titel 1313 - 894 04 - MG 03-

**Summe der Maßnahmegruppe 01**

**0,0**      **0,0**  
-0,2

**02 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz**

Mehrausgaben dürfen bei 1320-271 01 der für diesen Zweck zugesagten Einnahmen geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe und zu Gunsten MG 03. Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

<b>533 08</b>	331	<b>Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen im Rahmen des Wolfsmanagements</b>	<b>60,0</b>	<b>75,0</b>
(MG 02)			59,9	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten, die im Rahmen des Wolfsmanagements z.B. für Monitoring oder für die zentrale Koordination entstehen.

<b>533 09</b>	331	<b>Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen für Ökosystemdienste</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>
(MG 02)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)      2018

- Neuverpflichtung insgesamt      50
- Davon fällig Haushaltsjahr 2019      50
- Davon fällig Haushaltsjahr 2020
- Davon fällig Haushaltsjahr 2021
- Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten, die zur Einführung von Modellbetrieben Ökosystemdienste z.B. für die Konzeptionierung entstehen.

<b>546 01</b>	331	<b>Vermischte Ausgaben im Rahmen des Wolfmanagements</b>	<b>0,0</b>	<b>70,0</b>
(MG 02)			0,0	

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 546 01

**Erläuterungen:**

Finanziert werden Kosten, die im Rahmen des Wolfsmanagements z.B. für Untersuchungen potenzieller Wolfsrisse, Fortbildungen, Ausstellungs-/Infomaterialien, kleine Werkverträge, entstehen.

<b>681 03</b> (MG 02)	332	<b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen für das Programm Natura 2000</b>	<b>2.551,8</b> 2.314,8	<b>2.551,8</b>
--------------------------	-----	--	---------------------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Im Rahmen von "Natura 2000" sind FFH- und Vogelschutzgebiete auszuweisen. Die Ausweisung dieser Gebietskulisse kann umweltspezifische Einschränkungen zur Folge haben. Es ist vorgesehen, hiervon betroffene landwirtschaftliche Betriebe für Nutzungsbeschränkungen zu entschädigen.  
Im Ansatz sind 1.616,8 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 12.1)

<b>683 02</b> (MG 02)	332	<b>Küstenuferstrandstreifenprogramm</b>	<b>0,7</b> 0,0	<b>0,7</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Veranschlagt sind Entschädigungen und Härteausgleichszahlungen nach § 68 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. §§ 54 und 55 Landesnaturschutzgesetz für Nutzungsbeschränkungen und -ausfälle in Natur- und Artenschutzgebieten.

<b>683 03</b> (MG 02)	332	<b>Ökosystemdienste</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	-------------------------	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Veranschlagt sind Ausgaben von landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen einer angepassten Flächenbewirtschaftung im Modellprojekt "Ökosystemdienste".  
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>685 02</b> (MG 02)	331	<b>An Vereine, Verbände und Sonstige für Maßnahmen im Rahmen des Wolfsmanagements</b>	<b>40,0</b> 39,1	<b>105,0</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Veranschlagt sind Mittel für Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden durch Wölfe, Ausgleich von durch Wölfen entstandenen Schäden und zur Akzeptanzsteigerung im Rahmen des Wolfsmanagements. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

<b>894 02</b> (MG 02)	332	<b>An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für sonstige investive Maßnahmen</b>	<b>240,0</b> 240,0	<b>240,0</b>
--------------------------	-----	--	-----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Zuwendung u.a. für die Kofinanzierung von LIFE-, Interreg- und anderen Drittmittelprojekten sowie Förderung von Projekten mit Vereinen, Verbänden, Kommunen und Sonstigen (vgl. § 47 LNatSchG).

<b>894 03</b> (MG 02)	332	<b>An die Stiftung Naturschutz f. investive Maßnahmen zur Umsetzung des Moorschutzprogramms</b>	<b>700,0</b> 2.534,2	<b>700,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------------	--------------

Ausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-119 98 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umsetzung des Moorschutzprogramms des Landes Schleswig-Holstein durch die Stiftung Naturschutz.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 02</b>	<b>3.592,5</b> 5.188,0	<b>3.792,5</b>
------------------------------------	---------------------------	----------------

**03 Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Landeswasserabgabe)**

Ausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 533 04, 683 01, 685 03, 686 07, 893 03, und 893 06 in Höhe der für diesen Zweck bei 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 119 98, 272 04, 272 05, 272 06 sowie der für diesen Zweck bei 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe .

Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

**526 04** 332 **Wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen des biologischen Flächen- und Artenschutzes** **300,0** **350,0**  
(MG 03) **381,8**

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 300  
Davon fällig Haushaltsjahr 2019 100  
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 100  
Davon fällig Haushaltsjahr 2021 100  
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für wissenschaftliche Begleituntersuchungen und Effizienzprüfungen zur Erfolgsüberprüfung von Maßnahmen des biologischen Flächen- und Artenschutzes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2016/7 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	41.900
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	58.100
<b>Summe</b>		<b>100.000</b>

**533 04** 332 **Monitoring Natura 2000** **1.100,0** **1.170,0**  
(MG 03) **1.099,7**

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 600  
Davon fällig Haushaltsjahr 2019 150  
Davon fällig Haushaltsjahr 2020 150  
Davon fällig Haushaltsjahr 2021 150  
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff 150

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 70,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Nach Art. 11 der FFH-Richtlinie in Verbindung mit §§ 6 und 31 BNatSchG ergibt sich ein Überwachungsgebot für den Erhaltungszustand der in Art. 2 genannten Arten und Lebensräume, wobei die prioritären Lebensräume und Arten besonders zu berücksichtigen sind. Nach Art. 17 der FFH-Richtlinie ist in einem Turnus von 6 Jahren ein Bericht über die Durchführung von Maßnahmen und deren Auswirkungen auf den Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arten zu erstellen. Vergleichbare Regelungen enthalten die Art. 9 und 12 Abs. 1 der Vogelschutzrichtlinie. Im Ansatz sind 700,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	211.400
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>211.400</b>

**533 06** 332 **Beweidung für landschaftspflegerische Maßnahmen insbes. im Rahmen von NATURA 2000** **400,0** **400,0**  
(MG 03) **398,2**

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 06

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	1.600
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	400

**Erläuterungen:**

Für die nachhaltige Sicherung und Entwicklung des Artenspektrums der heimischen Pflanzen und Tierarten ist es erforderlich, bestimmte Lebensraumtypen- hier seien insbesondere die Heiden- und Trockenrasen genannt- dauerhaft zu pflegen. Es ist deshalb im Rahmen konzeptioneller Vorgaben des LLUR vorgesehen, im Auftrage des Landes entsprechende Lebensraumtypen durch Hütebeweidung mit Schafen zu pflegen bzw. zu entwickeln. Dabei ist die Vergabe von jeweils bis zu 5 jährigen Verträgen an entsprechende Auftragnehmer erforderlich.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	400.000
<b>Summe</b>		<b>400.000</b>

<b>534 03</b>	332	<b>Sonstige Aufträge im Rahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes</b>	<b>350,0</b>	<b>450,0</b>
(MG 03)			436,7	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für Aufträge zur Optimierung und Entwicklung von Flächen des Naturschutzes und zur Akzeptanzsteigerung für Maßnahmen des Naturschutzes z.B.

- Erhebungen und Kontrollen
- Beschilderung
- Erstellung von Managementplänen
- Fortbildung von Gebietsbetreuern

Im Ansatz sind 50,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR Maßnahmencode 4.4)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	30.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	70.000
<b>Summe</b>		<b>100.000</b>

<b>633 03</b>	332	<b>An Kreise und Gemeinden für nicht investive Maßnahmen</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>
(MG 03)			0,0	

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 633 03

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für nicht investive Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen (z.B. Erstellung von Schutz- und Entwicklungskonzepten für die derzeit bestehenden 197 Naturschutzgebiete.

<b>681 04</b>	332	<b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen und Ertragsausfälle</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Entschädigungen , Ausgleich oder Härteausgleich gem. § 68 BNatSchG i.V. mit §§ 54 und 55 LNatSchG für Nutzungsbeschränkungen und -ausfälle in Natur und Artenschutzgebieten.

<b>681 05</b>	332	<b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen zur Flächensicherung auch für NATURA 2000</b>	<b>105,0</b>	<b>55,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gem. § 21 BNatSchG wird angestrebt, ein Netz verbundener Biotope (Biotopverbund) zu schaffen. Die dauerhafte Sicherstellung dieses Biotopverbundes kann u.a. auch über langfristige oder dauerhaft freiwillige Vereinbarungen mit teilweise dauerhaften Nutzungsbeschränkungen erfolgen.

<b>683 01</b>	332	<b>Projekt "Schleswig-Holstein blüht auf"</b>	<b>0,0</b>	<b>100,0</b>
(MG 03)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind das Projekt "Schleswig-Holstein blüht auf". Im Rahmen des Projektes soll die Anlage von Blühstreifen finanziell unterstützt werden.

<b>685 03</b>	332	<b>An Vereine und Verbände für die Betreuung von Schutzgebieten</b>	<b>1.200,0</b>	<b>1.200,0</b>
(MG 03)			875,5	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 300,0 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Ausgaben, die im Rahmen der Betreuung geschützter Gebiete durch Naturschutzvereine entstehen. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien (90% der förderfähigen Aufwendungen) bewilligt.

<b>686 05</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes</b>	<b>400,0</b>	<b>800,0</b>
(MG 03)			1.164,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Stiftungen, Verbände und sonstige Organisationen für die Umsetzung von Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 05

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018 EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	135.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	65.000
<b>Summe</b>		<b>200.000</b>

**686 06** 332 **An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für die Vergabe von Werkverträgen zum Flächenmanagement** **50,0** **50,0**  
(MG 03) 0,7

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	4
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	1
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	1
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	1

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Vergabe von Werkverträgen an qualifizierte dritte durch die Stiftung Naturschutz zur Durchführung des fachlichen Flächenmanagements (Konzeptarbeit, Entwicklung, Monitoring)

Die Belastungen des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018 EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	700
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>700</b>

**686 07** 332 **Zuwendungen an Naturparke für nicht investive Maßnahmen** **0,0** **150,0**  
(MG 03) 0,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	600
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	150

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für Naturparke. Naturparke als Schutzgebietskategorie gewachsener Kulturlandschaften können auf ideale Weise Landnutzung, Naturschutz und Tourismus/Naherholung verbinden. Sie vernetzen die gesamte Region, bauen ein umfangreiches Kooperationsnetzwerk über die Aufgabenbereiche hinweg auf und stellen damit Kerngebiete für die Wertschöpfungsmöglichkeiten im ländlichen Raum dar. Ihr Aufgabenprofil umfasst die Bereiche Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Kommunikation sowie nachhaltige Regionalentwicklung. Um erfolgreich in den entscheidenden Aufgabenbereichen tätig sein zu können und die Naturparke weiter zu entwickeln, müssen entsprechende personelle und finanzielle Ausstattungen der Naturparke im Rahmen einer effizienten Basisfinanzierung sowie einer zielgerichteten Projektfinanzierung ermöglicht werden. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

**686 08** 332 **An Vereine, Verbände, Gebietskörperschaften, Stiftungen und Sonstige für nichtinvestive Maßnahmen i.R. der Umsetzung von NATURA 2000 für Projekte in Bereichen des Natur- und Artenschutzes in der NATURA 2000 Gebietskulisse** **850,0** **850,0**  
(MG 03) 857,2

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 08

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	600
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	150

**Erläuterungen:**

**Zuwendung**

Veranschlagt sind Mittel für Kooperationen im Naturschutz, die auf der örtlichen Ebene bei der Umsetzung der FFH- und der Vogelschutzrichtlinie mitwirken sowie Mittel für weitere Maßnahmen im Rahmen von NATURA 2000. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Im Ansatz sind 450,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 16.5).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	209.300
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	100.000
<b>Summe</b>		<b>309.300</b>

<b>752 03</b>	332	<b>Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen i. R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>700,0</b>	<b>600,0</b>
(MG 03)			182,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Ausgaben dürfen i.H. d. für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen, darüber hinaus i.H. der Mehreinnahmen bei 124 01 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für die Anlage von Biotopen, von Schutzmaßnahmen für diese Biotope und von Maßnahmen zur Vernetzung von Biotopen im Rahmen eines landesweiten Biotopprogramms.

Im Ansatz sind 100,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4.).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017(Fälligkeitsbeiträge 2018)	50.000
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>

<b>821 03</b>	332	<b>Erwerb von Grundstücken und Übernahme von baulichen Anlagen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Vorgesehen sind Grundstücksankäufe zur Umsetzung des Flächenankaufskonzeptes des Biologischen Naturschutzes auf der Basis der Biotopverbundplanung. Derartige Grundstücke sollen auf die Stiftung Naturschutz übertragen werden.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

<b>883 03</b>	332	<b>An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächenschutzes und Artenschutzes und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>1.500,0</b>	<b>1.500,0</b>
(MG 03)			1.611,5	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für Zuwendungen an Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen des Biologischen Flächen- und Artenschutzes. Diese Maßnahmen sind insbesondere:

- Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen in Naturschutzgebieten
- Maßnahmen in Naturparken
- Maßnahmen in Naturerlebnisräumen
- Maßnahmen in NATURA 2000-Gebieten
- Maßnahmen des Artenschutzes im Rahmen der FFH-Richtlinie und der EU- Vogelschutzrichtlinie

Im Ansatz sind 300,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

			<b>2018</b>
			<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		82.100
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		100.000
<b>Summe</b>			<b>182.100</b>

<b>887 03</b>	332	<b>An Teilnehmergeinschaften u. sonstige Zweckverbände f. investive Schutzmaßnahmen und für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>1.500,0</b>	<b>1.100,0</b>
(MG 03)			443,9	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	600
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	300
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Biotopmaßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushalts werden z.T. im Rahmen vereinfachter Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Flurbereinigungsgesetz durchgeführt. Außerdem werden im Rahmen agrarstruktureller Flurbereinigungsverfahren weitergehende Maßnahmen des Naturschutzes durchgeführt.

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Im Ansatz sind 600,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.4.)



# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 887 03

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 20167(Fälligkeitsbe- träge 2018)	200.000
<b>Summe</b>		<b>200.000</b>

<b>893 03</b>	332	<b>Investive Maßnahmen in Schutzgebieten</b>	<b>0,0</b>	<b>250,0</b>
(MG 03)			0,0	

Ausgaben dürfen in Höhe von 250 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Kosten zur Errichtung einer integrierten Station Beltringharder Koog

<b>893 04</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000</b>	<b>600,0</b>	<b>600,0</b>
(MG 03)			1.382,8	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 300

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 300

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel für die Sicherung von Flächen von naturschutzfachlicher Bedeutung, insbesondere zur Verbesserung der Kohärenz des Netzes "NATURA 2000".

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien u.a. an die Stiftung Naturschutz bewilligt, deren gesetzmäßiger Zweck insbesondere in der Sicherung geeigneter Grundstücke für den Naturschutz besteht.

Der Wirtschaftsplan 2018 der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein ist als Anlage abgedruckt.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbe- träge 2018)	300.000
<b>Summe</b>		<b>300.000</b>

<b>893 06</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige f. investive Maßnahmen auch für d. Umsetzung von Natura 2000 sowie des Artenschutzes i.R. der FFH-Richtlinie und EU-Vogelschutzrichtlinie</b>	<b>2.109,0</b>	<b>2.259,0</b>
(MG 03)			3.666,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 900

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 400

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 300

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 200

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 150,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 893 06

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Mittel an Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen des Biologischen Flächen- und Artenschutzes. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

Die bewilligten Maßnahmen sind u.a.:

- Maßnahmen des Flächen- und Artenschutzes (insbesondere in Natura-2000-Gebieten und Mooren und Auen)
- Maßnahmen in Naturparks
- Maßnahmen in Naturerlebnisräumen

Im Ansatz sind 1.200,0 T€ EU-Mittel (LPLR Maßnahmecode 4.4) enthalten.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	472.300
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	400.000
<b>Summe</b>		<b>872.300</b>

<b>894 04</b>	332	<b>An die Stiftung Naturschutz zur Erstattung der Kosten für Grundlasten und der Verwaltungskosten bei Grunderwerb</b>	<b>360,0</b>		<b>360,0</b>
(MG 03)			145,8		

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Der Stiftung Naturschutz werden in kapitalisierter Form die Kosten für die mit dem Grunderwerb verbundenen Verwaltungskosten und Grundlasten erstattet, soweit es sich um vom Land geförderte Flächensicherungsmaßnahmen handelt.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>			<b>11.589,0</b>	<b>12.309,0</b>
			12.646,6	

**04 Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen**

<b>685 04</b>	332	<b>Institutionelle Förderung großer Natur- und Umweltschutzverbände</b>	<b>145,7</b>		<b>145,7</b>
(MG 04)			145,7		

**Erläuterungen:**

Im Rahmen von Richtlinien werden Zuwendungen an Naturschutzverbände zur Deckung der persönlichen, sächlichen und investiven Kosten der Verwaltung des Verbandes gewährt. Hierdurch soll der Aufbau und Bestand leistungsfähiger Verbände ermöglicht bzw. unterstützt werden, u. a. um ihnen zu ermöglichen, ihren gesetzlich verankerten Mitwirkungsrechten bei den in § 63 BNatSchG genannten Beteiligungsverfahren nachzukommen sowie sonstige Natur- und Umweltschutzvorhaben durchführen zu können.

<b>685 05</b>	332	<b>An den Landesnaturschutzverband nach § 41 LNatSchG</b>	<b>160,0</b>		<b>160,0</b>
(MG 04)			160,0		

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Vorgesehen für die institutionelle Förderung des Landesnaturschutzverbandes Schleswig-Holstein nach § 41 Abs. 5 Landesnaturschutzgesetz.

Der Wirtschaftsplan für 2018 ist als Anlage abgedruckt.

<b>685 06</b>	332	<b>An Vereine, Verbände und Sonstige für Maßnahmen des Wiesenvogelschutzes und zum Schutz und Erhaltung des arten- und strukturreichen Dauergrünlandes</b>	<b>150,0</b>		<b>142,5</b>
(MG 04)			100,8		

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 685 06

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Im Rahmen von Zuwendungen werden Mittel an Vereine und Verbände für Projekte des Wiesenvogelschutzes sowie zum Schutz und Erhaltung des arten- und strukturreichen Dauergrünlandes gewährt. Hierdurch sollen die bestehenden Konzepte zum Schutz der Arten und Lebensraumgemeinschaften fortgeschrieben sowie erweitert werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 ( Fälligkeitsbe- träge 2018)	142.500
	<b>Summe</b>	<b>142.500</b>

<b>685 09</b>	<b>332</b>	<b>An Vereine, Verbände und Sonstige für verschiedene Maßnahmen des</b>	<b>86,8</b>	<b>86,8</b>
(MG 04)		<b>Artenschutzes</b>	80,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	160
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	40

**Erläuterungen:**

Im Rahmen von Richtlinien soll die freiwillige Mitarbeit von natürlichen und juristischen Personen nach den Vorgaben des Artenhilfsprogramms gefördert werden. Das Artenhilfsprogramm dient im Wesentlichen der Umsetzung gesetzlicher Verpflichtungen des Landes, die sich aus den Europäischen Naturschutzrichtlinien (v.a. EU-Vogelschutzrichtlinie, FFH- Richtlinie), einigen völkerrechtlichen Abkommen (z.B. Bonner Konvention) und nationaler Regelungen (v.a. BNatSchG) ergeben. Mit den bereit gestellten Mitteln werden Projekte gefördert, die das Land bei der Erfüllung seiner gesetzlichen Verpflichtungen aufgrund der oben genannten Rechtsnormen wesentlich unterstützen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2016 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbe- träge 2018)	40.000
	<b>Summe</b>	<b>40.000</b>

<b>893 05</b>	<b>332</b>	<b>An Vereine, Verbände und Sonstige f. investive Maßnahmen zur</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 04)		<b>Errichtung/Erhaltung von Umweltinformationseinrichtungen</b>	0,0	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313-119 98 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für Zuwendungen/Förderungen an Vereine, Verbände und Sonstige für die Errichtung, Erhaltung oder den Ausbau von Umweltinformationseinrichtungen. Hierdurch soll u.a. eine noch breitere und besucherorientierte Gestaltung dieser Einrichtungen insbesondere der Ausstellungsflächen ermöglicht werden.

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

<b>Summe der Maßnahmegruppe 04</b>	<b>542,5</b>	<b>535,0</b>
	487,1	

## 05 Biotopmonitoring und Biodiversität

Ausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1313-125 02 überschritten werden.  
 Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 1315- 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
 Einseitig deckungsfähig zu Gunsten der TG 72.

### Erläuterungen:

Veranschlagt für die Beschaffung von Satellitenbildern zum Aufbau und Betrieb eines landesweiten flächendeckenden Biotopen- und Nutzungstypenkatasters zur Unterstützung von Monitoringaufgaben.  
 Damit erfüllt das Landesamt seinen Beratungsauftrag gem. § 6 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 3a Landesnaturschutzgesetz zur Erarbeitung von Planungs- und Entscheidungshilfen für alle Naturschutzbehörden und andere Stellen.

<b>511 05</b>	331	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>
(MG 05)			0,0	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Geschäftsbedarf, für die Bereitstellung der Ergebnisse auf Transparenten und Datenträgern sowie Kosten für die Beschaffung von Kartenmaterial, Daten Dritter und sonstige Gebrauchsgegenstände.

<b>533 05</b>	332	<b>Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen</b>	<b>42,8</b>	<b>42,8</b>
(MG 05)			18,1	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für im Rahmen des Biodiversitätsmonitorings abzuschließende Werkverträge.

<b>533 07</b>	332	<b>Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen für eine landesweite Biotopkartierung</b>	<b>1.700,0</b>	<b>1.700,0</b>
(MG 05)			1.470,9	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	80
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

### Erläuterungen:

Es wird eine landesweite Biotopkartierung mit dem Ziel einer grundlegenden Erfassung aller sog. Wertbiotope im Land Schleswig-Holstein mit gestufter qualitativer Bewertung durchgeführt werden.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	1.660.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>1.660.000</b>

<b>547 05</b>	331	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
(MG 05)			0,4	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für kleine Gerätebeschaffungen, Verbrauchsmaterial, Fortbildung und Dienstreisen.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 05</b>	<b>1.748,8</b>	<b>1.748,8</b>
	1.489,4	

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<p><b>20 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Grundwasserentnahmeabgabe)</b></p> <p>Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 1315-099 02 angeordneten Einnahmen, darüber hinaus bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.</p>				
671 21 (MG 20)	332	<p><b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an die LGSH aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe für die Durchführung des Vertragsnaturschutzes</b></p> <p><b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.</p>	0,0 235,5	0,0
681 21 (MG 20)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe im Rahmen des Vertragsnaturschutzes</b></p> <p><b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.</p>	0,0 275,8	0,0
681 22 (MG 20)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe im Rahmen des Programms NATURA 2000</b></p> <p><b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.</p>	0,0 296,5	0,0
686 24 (MG 20)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Halligprogramms</b></p> <p><b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.</p>	0,0 120,5	0,0
<b>Summe der Maßnahmegruppe 20</b>			<b>0,0</b> 928,3	<b>0,0</b>
<p><b>21 Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Landeswasserabgabe)</b></p> <p>Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 1315-099 07 angeordneten Einnahmen, darüber hinaus bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.</p>				
671 22 (MG 21)	332	<p><b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an die LGSH für die Durchführung des Vertragsnaturschutzes ( einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm"</b></p>	0,0 0,0	0,0
681 26 (MG 21)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe im Rahmen des Vertragsnaturschutzes</b></p> <p>Übertragen nach 13 13 - 681 23</p>	0,0 834,4	0,0
681 27 (MG 21)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes (insbesondere Wiesenvogelschutz)</b></p> <p>Übertragen nach 13 13 - 681 23</p>	0,0 889,1	0,0
686 25 (MG 21)	332	<p><b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Halligprogramms</b></p> <p>Übertragen nach 13 13 - 681 23</p>	0,0 361,5	0,0

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

<b>Summe der Maßnahmegruppe 21</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
	2.085,0	

## 23 Vertragsnaturschutz (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe  
 Ausgaben dürfen mit Ausnahme des Titels 681 23 bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
 Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.  
 Einnahmen aus Rückzahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.

<b>526 23</b>	332	<b>Begleitende Untersuchungen im Rahmen d. Vertragsnaturschutzes und weiterer flächenbezogener Programme</b>	<b>65,9</b>	<b>65,9</b>
(MG 23)			123,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für notwendige begleitende Untersuchungen des Vertragsnaturschutzes (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm") und der NATURA- 2000-Prämie.  
 Die Untersuchungen sollen Aufschluss darüber geben, inwieweit die Inhalte der o.g. Programme den ökologischen und fachlichen Zielsetzungen entsprechen bzw. weiter optimiert werden können. Sie sind darüber hinaus erforderlich, um Berichtspflichten gegenüber der EU zu erfüllen.

<b>534 23</b>	332	<b>Unterstützende Tätigkeiten im Rahmen des Vertragsnaturschutzes und weiterer flächenbezogener Programme</b>	<b>28,8</b>	<b>28,8</b>
(MG 23)			29,1	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für notwendige, den Vertrags-Naturschutz (inkl. des Vertragsmusters "Halligprogramm") sowie das NATURA-2000-Programm unterstützende Tätigkeiten.

<b>671 23</b>	332	<b>Erstattungen von Verwaltungsausgaben an die Landgesellschaft Schleswig-Holstein mbH (LGSH) f.d. Durchführung des Vertragsnaturschutzes</b>	<b>1.079,0</b>	<b>1.079,0</b>
(MG 23)			576,7	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die zu erwartenden Kosten der LGSH für die Durchführung des Förderprogramms Vertragsnaturschutz (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm"), die das Land der LGSH gem. Vereinbarung erstattet.

<b>681 23</b>	332	<b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes</b>	<b>12.953,5</b>	<b>13.243,5</b>
(MG 23)			4.066,9	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	10.500
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	2.100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	4.200

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 250,0 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

**Zuwendung**

Mit dem Vertragsnaturschutz (einschl. des Vertragsmusters "Halligprogramm") wird auf freiwilliger Basis eine Extensivierung der Landbewirtschaftung vollzogen, die der Umsetzung EU-rechtlicher Arten- und Naturschutzverpflichtungen dient. Hierzu wird die Flächennutzung in bestimmten Gebietskulissen mit vertraglicher Befristung auf fünf Jahre eingeschränkt und den Flächenbewirtschaftern eine entsprechende Ausgleichzahlung gewährt.  
 Im Ansatz sind EU-Mittel in Höhe von 9.976,0 T€ enthalten ( LPLR-Maßnahmecode 10.1.8).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 681 23

				2018 EUR
		1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	11.788.000
		2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	800.000
			<b>Summe</b>	<b>12.588.000</b>
<b>681 24</b>	332	<b>Entschädigungen für die Stilllegung von Acker- und Grünlandflächen zum Zwecke des Natur- und Umweltschutzes</b>		<b>61,0</b>
(MG 23)				101,0 60,7
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zuwendung		
		Es sollen über einen Zeitraum von bis zu 20 Jahren Entschädigungen an Landwirte gewährt werden, die bereit sind, ihre Acker- oder Grünlandflächen dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Nutzung zu nehmen, um sie den Zielen des Natur- und Gewässerschutzes zur Verfügung zu stellen. Dies dient der Umsetzung EU- rechtlicher Naturschutzverpflichtungen.		
		Im Ansatz sind 45,5 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 10.1.8).		
<b>681 25</b>	332	<b>Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen i. R. des Dauergrünland-Programms sowie der Vertragsnaturschutz-Programme "Dauerweide" und "Ackererlebnisräume"</b>		<b>0,0</b>
(MG 23)				0,0 2.474,5
		Übertragen nach 13 13 - 681 23		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>752 23</b>	332	<b>Anlage und Verbund von Biotopen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes</b>		<b>250,0</b>
(MG 23)				250,0 369,5
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Im Rahmen des Vertragsnaturschutzes ist neben bestimmten Bewirtschaftungsauflagen teilweise auch die Duldung der Anlage von Biotopen, von Schutzmaßnahmen für diese Biotope und von Maßnahmen zur Vernetzung von Biotopen Bestandteil der Verträge.		
			<b>Summe der Maßnahmegruppe 23</b>	<b>14.478,2</b> 7.700,4
				<b>14.728,2</b>
<b>72 Integrierte Stationen</b>				
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.				
Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.				
<b>514 72</b>	331	<b>Verbrauchsmaterial, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>		<b>5,4</b>
(TG 72)				5,4 14,9
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind die Kosten für die Unterhaltung vorhandener Dienst PKW.		
<b>533 72</b>	332	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>		<b>5,0</b>
(TG 72)				5,0 0,0
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind die Kosten für Werkverträge für weitere Handlungskonzepte und andere Auftragsformen in den IS ETSW, Geltinger Birk, Haseldorf-Untereibe und Mölln.		
<b>547 72</b>	331	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>		<b>119,1</b>
(TG 72)				119,1 55,3
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Ausgaben für Raummieten der IS, Fahrtkosten und sonstige Sachmittel, Verbrauchsgüter und Kleingeräte.		
<b>685 72</b>	332	<b>An Sonstige f. d. Koordinierung von Maßnahmen zur Umsetzung von Entwicklungskonzepten für Integrierte Stationen</b>		<b>1,7</b>
(TG 72)				1,7 0,0

# 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 685 72

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind die Kosten für begleitende Maßnahmen zur Umsetzung von Entwicklungskonzepten im Rahmen des Naturerlebens (u.a. von Projekten im Naturtourismus).

<b>811 72</b>	332	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>
(TG 72)			22,3	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für den Erwerb von Dienstfahrzeugen.

<b>812 72</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>52,5</b>	<b>52,5</b>
(TG 72)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Ausstattung der Büro-/Ausstellungsräume der IS sowie für Ersatzbeschaffungen von Geräten.

---

<b>Summe der Titelgruppe 72</b>			<b>203,7</b>	<b>203,7</b>
			92,5	

---

<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>39.914,4</b>	<b>41.076,9</b>
			38.316,3	



## 13 13 Naturschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>12.345,7</b> 0,0	<b>12.345,7</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>708,1</b> 2.826,4	<b>843,2</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>13.053,8</b> 2.826,4	<b>13.188,9</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>7.471,1</b> 7.482,9	<b>7.471,1</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>4.319,6</b> 4.187,4	<b>4.674,6</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>20.092,2</b> 16.078,8	<b>20.999,7</b>
71 - 79		Baumaßnahmen	<b>950,0</b> 551,5	<b>850,0</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	<b>7.081,5</b> 10.015,7	<b>7.081,5</b>
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>39.914,4</b> 38.316,3	<b>41.076,9</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-26.860,6</b> -35.489,9	<b>-27.888,0</b>

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 14 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Ausgaben**

- 02 Untere Forstbehörde
- 06 Waldbauliche Förderungsmaßnahmen
- 70 Jagdliche Zwecke

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

**Einnahmen**

<b>099 02</b>	623	<b>Einnahmen aus der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel, dient der Abwicklung.		
<b>099 04</b>	512	<b>Einnahmen aus der Jagdabgabe</b>	<b>730,0</b> 867,7	<b>740,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Nach § 16 des Landesjagdgesetzes wird neben den Jagdscheingebühren eine Jagdabgabe erhoben, die zur Förderung des Jagdwesens zu verwenden ist. Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 1314 der Titelgruppe 70 zu verwenden.		
<b>099 07</b>	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>575,0</b> 0,0	<b>575,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> siehe Anlage zum Haushaltsplan		
<b>111 01</b>	512	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>20,0</b> 28,0	<b>20,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen nach dem Landeswaldgesetz sowie die Einnahmen aus dem Verkauf von illegal geschlagenem Holz aufgrund des HolzSIG. Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 546 99 zur Verfügung.		
<b>119 98</b>	512	<b>Einnahmen aus Ausgleichszahlungen</b>	<b>25,0</b> 80,2	<b>25,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 893 01 zur Verfügung. Ausgleichszahlungen werden gem. § 9 Abs. 4 Landeswaldgesetz erhoben.		
<b>121 01</b>	512	<b>Abführung der SHLF AöR an den Landeshaushalt</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
<b>282 01</b>	512	<b>Kostenbeteiligung der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten an dem Beitrag für die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA)</b>	<b>174,0</b> 153,1	<b>174,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1314 - 632 05 zur Verfügung. Da die SHLF von den Forschungsergebnissen der NW-FVA im forstlichen Forschungs- und Versuchswesen profitiert und sich die Resultate für die eigene Waldweiterentwicklung zunutze machen kann, erfolgt eine Kostenbeteiligung der SHLF zum Beitrag des Landes an die NW-FVA.		
<b>381 01</b>	891	<b>Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe</b>	<b>25,0</b> 25,0	<b>25,0</b>

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 381 01

**Erläuterungen:**

Analog zu anderen Abgaben werden dem MELUND entstandene Verwaltungs- und Personalkosten erstattet.  
Vgl. Titel 1314 - TG 70

---

**Summe der Einnahmen**

**1.549,0**  
1.154,0

**1.559,0**

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

422 01	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	378,1 390,8	378,1
422 03	512	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	0,0 0,0	0,0
427 01	512	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	0,0 0,0	0,0
		<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ist ein Leertitel ausgebracht.		
428 01	512	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	70,9 95,1	70,9
514 01	512	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen u. dgl.</b>	8,0 3,4	11,0
		<b>Erläuterungen:</b> Der Ansatz dient der Auszahlung des Dienstkleidungszuschusses für die Empfangsberechtigten sowie zur Unterhaltung der Dienstfahrzeuge der Obersten Forst- und Jagdbehörde.		
526 03	512	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	1,2 0,0	1,2
		<b>Erläuterungen:</b>		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1. Landesbeirat für Forst- und Holzwirtschaft				900
2. Gutachterausschuss gem. § 5 Forstvermehrungsgutgesetz				300
<b>Summe</b>				<b>1.200</b>
535 01	512	<b>Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit insbesondere zur Umsetzung des Holzimpulsprogramms durch den Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft</b>	11,0 5,1	5,1
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die Mitwirkung und Beteiligung des Landesbeirats für Forst- und Holzwirtschaft bei Messen wie der NordBau-Messe in Neumünster.		
632 04	512	<b>Beitrag für die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt</b>	0,0 125,0	0,0
		Künftig wegfallend.		
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel, dient der Abwicklung. Übertragen nach 1314 - 632 05.		
632 05	512	<b>Beitrag für die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (Landeswasserabgabe)</b>	582,0 433,0	582,0
		Ausgaben dürfen in 2018 bis zur Höhe von 283,0 T€, darüber hinaus bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315.00.099 07 aufkommenden Einnahmen und der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 282 01 geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt arbeitet im forstlichen Forschungs- und Versuchswesen einschließlich des Monitorings anwendungs- und praxisorientiert und berät alle Waldbesitzenden auf der Grundlage abgesicherter Erkenntnisse der forstlichen Forschung. Veranschlagt ist der Beitrag gemäß dem Staatsvertrag zwischen den Ländern Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein über die Kooperation in der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NM-FVA) vom 01./16.11.2010.		
681 01	512	<b>Innovative Holznutzung</b>	5,9 5,9	5,9

13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	

noch zu 681 01

**Erläuterungen:**

Um neue Einsatzmöglichkeiten von Holz im Rahmen einer nachhaltigen Kaskadennutzung zu eröffnen, fördert der Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft unter anderem die Auszeichnung durch einen Holzbaupreis und unterstützt innovative Projekte auf der Grundlage der Charta für Holz.

<b>684 12</b>	<b>512</b>	<b>Institutionelle Förderung sowie Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände auf dem Gebiet der Forst- und Holzwirtschaft</b>	<b>27,9</b>	<b>27,9</b>
			22,9	

**Erläuterungen:**

Zuwendung.  
Veranschlagt ist die Förderung für:

			2018 EUR
1.	Deutscher Forstwirtschaftsrat		6.000
2.	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald		7.300
3.	Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik		11.600
4.	Verein Forst und Holz e.V.		3.000
<b>Summe</b>			<b>27.900</b>

<b>685 02</b>	<b>512</b>	<b>Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten für Gemeinwohlleistungen</b>	<b>3.287,0</b>	<b>3.287,0</b>
			3.287,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	13.148	
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	3.287	
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	3.287	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	3.287	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	3.287	

**Erläuterungen:**

Aufgrund einer Zielvereinbarung über die Erbringung besonderer Gemeinwohlleistungen erhält die SHLF folgende Produktabgeltungen:

Gemeinwohlleistungen

			2018 EUR
1.	Waldpädagogik/Umweltbildung		1.541.000
2.	Erholungsleistungen		207.000
3.	Naturschutz		976.000
4.	Ankauf von Grundstücken/Neuwaldbildung		115.000
5.	Ausbildung		448.000
<b>Summe</b>			<b>3.287.000</b>

Die Belastungen des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

			2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018 )		0
<b>Summe</b>			<b>0</b>

<b>685 03</b>	<b>512</b>	<b>Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

Zuweisungen nach § 13 Abs. 2 und 3 des Gesetzes über die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten und zur Änderung anderer Vorschriften vom 13. Dezember 2007 zum Ausgleich von Schäden durch Großschadensereignisse, Schadensersatz- und Regressansprüchen.

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>685 04</b>	512	<b>Zuweisungen an die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten für die Neuwaldbildung aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Ausgaben dürfen für die Neuwaldbildung bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
<b>893 01</b>	512	<b>Zuschüsse für Ersatzaufforstungsmaßnahmen an Sonstige</b>	<b>25,0</b> 80,2	<b>25,0</b>
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 119 98 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Gemäß § 9 Abs. 4 des Landeswaldgesetzes legt die Forstbehörde Ausgleichszahlungen fest. Dem Willen des Gesetzgebers entsprechend werden aus diesen Mitteln Maßnahmen der Neuwaldbildung finanziert.				
<b>02 Untere Forstbehörde</b>				
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.				
<b>422 04</b> (MG 02)	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>464,2</b> 443,7	<b>464,2</b>
<b>428 02</b> (MG 02)	512	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>33,0</b> 138,8	<b>33,0</b>
Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1301- 359 01 überschritten werden.				
<b>511 01</b> (MG 02)	512	<b>Geschäftsbedarf</b>	<b>8,0</b> 7,4	<b>8,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten für topografische Karten, Luftbilder, Schilder und sonstigen Geschäftsbedarf.				
<b>525 01</b> (MG 02)	512	<b>Kosten der Durchführung von Fachfortbildungen</b>	<b>3,0</b> 0,5	<b>3,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten für Fachfortbildungen, insbesondere durch externe Dozenten.				
<b>527 01</b> (MG 02)	512	<b>Reisekosten</b>	<b>28,0</b> 28,6	<b>28,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Reisekosten für die Durchführung von Dienstreisen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.				
<b>546 99</b> (MG 02)	512	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlträge</b>	<b>5,0</b> 0,0	<b>5,0</b>
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1314 - 111 01 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b> Die veranschlagten Mehrausgaben (bisher bei 1314.02.51101) resultieren in erster Linie aus der neuen Zuständigkeit des LLUR für den Vollzug des Holzhandelssicherungsgesetzes (s. LVO über die zuständige Behörde nach dem Holzhandelsgesetz vom 23. Oktober 2013).				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1. Sonstiges				900
2. Vollzug im Rahmen des Holzhandelssicherungskonzeptes				4.100
<b>Summe</b>				<b>5.000</b>
<b>634 03</b> (MG 02)	512	<b>Kostenerstattung für die Unterbringung der Unteren Forstbehörden</b>	<b>8,5</b> 7,1	<b>8,5</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die Bewirtschaftung und Ausstattung angemieteter Büroräume einschließlich der Gestellung aller IT- und Büromaterialkosten.				

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

---

**Summe der Maßnahmegruppe 02**

**549,7**      **549,7**  
626,1

**06 Waldbauliche Förderungsmaßnahmen**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

<b>533 51</b> (MG 06)	512	<b>Forstliche Standortkartierung</b>	<b>31,2</b>	<b>31,2</b>
			31,2	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Werkverträge für die Durchführung der Forstlichen Standortkartierung sowie für die Digitalisierung und standortkundlich-kartographische Bearbeitung der Standortkartierungsergebnisse.

<b>533 52</b> (MG 06)	512	<b>Walderhebungen</b>	<b>7,1</b>	<b>10,0</b>
			3,8	

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage des § 41 a Abs. 4 des Bundeswaldgesetzes wird regelmäßig eine Bundeswaldinventur sowie aufgrund völkerrechtlicher Vereinbarungen regelmäßig eine Kohlenstoffinventur durchgeführt. Für die Erhebung und Aktualisierung sind die Grunddaten von den Ländern zu erheben und zu aktualisieren. Zudem werden Mittel für Nacharbeiten benötigt.

<b>685 52</b> (MG 06)	512	<b>Erstattung der Kosten für die Durchführung der forstlichen Förderung und der EU-Kofinanzierung forstlicher Maßnahmen an die Landwirtschaftskammer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			450,0	

**Erläuterungen:**

Künftig wegfallend.  
Leertitel, dient der Abwicklung.  
Übertragen nach 1314 - 685 53 MG 06.

<b>685 53</b> (MG 06)	512	<b>Erstattung der Kosten für die Durchführung der Förderung forstlicher Maßnahmen an die Landwirtschaftskammer</b>	<b>450,0</b>	<b>450,0</b>
			0,0	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Mit der Landwirtschaftskammer wurde am 11.09.2014 eine neue Vereinbarung für die Durchführung der forstlichen Förderung getroffen.

---

**Summe der Maßnahmegruppe 06**

**488,3**      **491,2**  
485,0

**70 Jagdliche Zwecke**

Ausgaben dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1314 - 099 04 geleistet werden.  
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

**Erläuterungen:**

Gemäß § 16 des Landesjagdgesetzes steht das Aufkommen aus der Jagdabgabe dem Land zu, das es nach Anhörung der Landesjägerschaft zur Förderung des Jagdwesens verwendet.

Aus der Jagdabgabe sind insbesondere zu fördern:

1. Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen des Wildes;
2. Untersuchungen der Lebens- und Umweltbedingungen der Wildarten sowie von Möglichkeiten zur Verhütung und Verminderung von Wildschäden;
3. Erfassung von Wildbeständen und Untersuchungen zu Wildbestandsveränderungen (Monitoring);
4. Die Errichtung und der Betrieb von Muster- und Lehrrevieren sowie
5. sonstige Maßnahmen und Einrichtungen zur Aus- und Fortbildung der nach diesem Gesetz am Jagdwesen beteiligten Personen;
6. Öffentlichkeitsarbeit für das Jagdwesen unter Berücksichtigung von Naturschutz und Tierschutz.

<b>536 70</b>	512	<b>Forschungsvorhaben</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
(TG 70)			83,8	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für wildbiologische und jagdkundliche Forschungsvorhaben.

<b>547 70</b>	512	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
(TG 70)			11,5	

**Erläuterungen:**

Für den Druck des Jahresberichtes Jagd und Artenschutz, für Ehrenpreise, Seminare und für sonstige Maßnahmen des Jagdwesens.

<b>686 70</b>	512	<b>Förderungsmaßnahmen</b>	<b>595,0</b>	<b>705,0</b>
(TG 70)			703,8	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 100,0 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1314-099 04 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Förderung des Jagdwesens. Die Mittel werden als Zuwendungen aufgrund von Förderrichtlinien bewilligt.

<b>981 70</b>	891	<b>Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>
(TG 70)			25,0	

**Erläuterungen:**

Erstattung der Verwaltungskosten für die Jagdabgabe.  
Vgl. Titel 1314 - 381 01.

<b>Summe der Titelgruppe 70</b>			<b>730,0</b>	<b>840,0</b>
			824,1	

<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>6.165,0</b>	<b>6.275,0</b>
			6.383,6	



# 13 14 Forstwirtschaft, Jagd

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>1.305,0</b> 867,7	<b>1.315,0</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>45,0</b> 108,2	<b>45,0</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>174,0</b> 153,1	<b>174,0</b>
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	<b>25,0</b> 25,0	<b>25,0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.549,0</b> 1.154,0	<b>1.559,0</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>946,2</b> 1.068,4	<b>946,2</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>212,5</b> 175,3	<b>212,5</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>4.956,3</b> 5.034,7	<b>5.066,3</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	<b>25,0</b> 80,2	<b>25,0</b>
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	<b>25,0</b> 25,0	<b>25,0</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>6.165,0</b> 6.383,6	<b>6.275,0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-4.616,0</b> -5.229,6	<b>-4.716,0</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 15 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

### Ausgaben

- 01 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe)
- 03 Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung von Niedermooren und zur Verminderung von Nährstoffeinträgen (Abwasserabgabe)
- 04 Bekämpfung von Meeresverschmutzungen (Abwasserabgabe)
- 05 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)
- 09 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer (Abwasserabgabe)
- 20 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Grundwasserabgabengesetzes (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 21 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 22 Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 23 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Grundwasserentnahmeabgabe)
- 34 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Oberflächenwasserabgabe)
- 40 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes (Landeswasserabgabe)
- 41 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Landeswasserabgabe)
- 42 Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Landeswasserabgabe)
- 43 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)
- 51 Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (Landeswasserabgabe)
- 53 Flächenhafter Schutz der oberirdischen Gewässer (Landeswasserabgabe)
- 54 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Landeswasserabgabe)
- 55 Maßnahmen zum Hochwasserschutz (Landeswasserabgabe)
- 62 Ausgaben für das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"
- 63 Ausgaben für das Projekt "Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht-WIMO"
- 64 Ausgaben für den Beauftragten für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug
- 65 Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-
- 66 Ausgaben für das Projekt INTERREG 5 B "Baltic Slurry"

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

### Einnahmen

<b>099 01</b>	623	<b>Einnahmen aus der Abwasserabgabe</b>	<b>8.740,0</b>	<b>8.940,0</b>
			10.520,1	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Siehe Anlage zum Haushaltsplan.		
<b>099 02</b>	623	<b>Einnahmen aus Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			3,4	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>099 05</b>	623	<b>Einnahmen aus der Oberflächenwasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			519,8	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
noch zu 099 05				
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
099 07	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>28.887,1</b> 42.156,4	<b>28.880,4</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Siehe Anlage zum Haushaltsplan.				
111 01	623	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>3,9</b> 9,7	<b>3,9</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Gebühren für Erlaubnisse, Bewilligungen, Genehmigungen und Versagungen in wasserrechtlichen Angelegenheiten.				
119 02	623	<b>Einnahmen aus dem Verkauf und Druck von Veröffentlichungen der LAWA</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Weggefallen				
231 03	332	<b>Zuweisungen des Bundes f. das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"</b>	<b>35,9</b> 34,1	<b>35,9</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 62 zur Verfügung.				
231 05	016	<b>Erstattung v. Verwaltungskosten f. Aufgaben des Bundesbeauftragten für Wasserbau (MELUR)</b>	<b>205,0</b> 143,9	<b>205,0</b>
Erstattungen zu viel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 64 zur Verfügung.				
231 06	016	<b>Erstattung v. Verwaltungskosten f. Aufgaben d. zivilen u. militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug (LKN)</b>	<b>3.690,0</b> 1.659,0	<b>4.002,0</b>
Erstattungen zu viel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315 - 682 10 zur Verfügung				
232 01	332	<b>Erstattung von Kosten f. Zwecke d. Bekämpfung von Meeresverschmutzungen durch die Küstenländer, sowie Kostenerstattung i.R. komplexer Schadenslagen durch die Abrechnungstelle des Bundes</b>	<b>5.402,9</b> 5.237,6	<b>5.539,6</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei MG 04 zur Verfügung .				
232 03	623	<b>Erstattung im Rahmen der Koordinierungsstelle Meeresschutz</b>	<b>86,2</b> 39,8	<b>0,0</b>
Künftig wegfallend in 2019.				
271 01	332	<b>Sonstige Zuweisungen der EU für das INTERREG 5 B Projekt "Baltic Slurry"</b>	<b>100,2</b> 0,0	<b>65,9</b>
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315 -TG 66- zur Verfügung.				
282 01	332	<b>Zuschuss d. Hanse-Wissenschaftskollegs z. Projekt "Monitoringkonz. Deutsche Bucht-WIMO"</b>	<b>23,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Künftig wegfallend in 2020.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315-TG 63- zur Verfügung.				
282 02	332	<b>Einnahmen von der Hamburg Port Authority (HPA) im Zusammenhang mit der Verklappung von Baggergut</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Weggefallen				

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
282 03	332	<b>Zuschuss d. Bundes für das Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-</b>	<b>37,0</b>	<b>15,9</b>
		<b>Erläuterungen:</b>	32,1	
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1315 -TG 65- zur Verfügung.		
282 04	332	<b>Einnahmen für Maßnahmen zur Ausgestaltung der Krabbenfischerei und Stärkung der Nationalpark-Region</b>	<b>1.500,0</b>	<b>1.500,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>	0,0	
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315 -686 02 zur Verfügung.		
359 01	851	<b>Entnahme aus der Rücklage</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>	3.939,3	
		Die Einnahmen stehen zweckgebunden für zusätzliche Ausgaben bei den Titeln 682 02, 682 03, 682 06, 682 09, 682 10, 891 01, 891 05 und 891 08 zur Verfügung.		
<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>48.711,2</b>	<b>49.188,6</b>
			64.295,2	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Ausgaben</b>				
422 01	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>2.305,4</b> 2.267,3	<b>2.305,4</b>
422 03	623	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b> 66,3	<b>0,0</b>
427 01	623	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
428 01	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>1.989,9</b> 1.990,4	<b>1.989,9</b>
Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1301-359 01 angeordneten Einnahmen überschritten werden.				
526 03	332	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>5,0</b> 4,0	<b>5,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind für die Mitglieder:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		der Deutsch-Dänischen Grenzwasserkommission		2.500
2.		des Beirates integriertes Küstenschutzmanagement		2.500
<b>Summe</b>				<b>5.000</b>
526 04	623	<b>Vorsitz der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Künftig wegfallend in 2018. Weggefallen				
533 01	623	<b>Werkverträge für die Untersuchung neuer prioritärer Stoffe und Maßnahmen zur Umsetzung der WRRL</b>	<b>100,0</b> 19,1	<b>100,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018	
		Neuverpflichtung insgesamt	33	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	33	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für Untersuchungen der Oberflächengewässer S-H auf neue gefährliche Stoffe. Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		in Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
2.		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		40.000
<b>Summe</b>				<b>40.000</b>
533 02	623	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Untersuchung in Küstengewässern zur Umsetzung der MSRL</b>	<b>500,0</b> 439,3	<b>500,0</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 02

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	200.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	155.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	25.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	20.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 1315 - 686 05.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Entwicklung, Aufbau und Umsetzung der Überwachungsprogramme entsprechend Artikel 11 MSRL sowie der Bewertung der Meeresumwelt entsprechend Artikel 8 MSRL für u.a. nicht einheimische Arten, Abfälle im Meer und Lärm.

		2018 EUR
1.	Untersuchungen in Küstenschutzgewässer zur Umsetzung der MSRL (Monitoring)	300.000
2.	Maßnahmenvorschläge zur MSRL (Kofinanzierung i.R. des EMFF).	100.000
3.	Umsetzung nationaler Maßnahmen MSRL	100.000
<b>Summe</b>		<b>500.000</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	in Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	92.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	315.000
<b>Summe</b>		<b>407.000</b>

<b>533 03</b>	<b>623</b>	<b>Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässer in mit Phosphat belasteten Gebieten und an der Schlei</b>	<b>0,0</b>	<b>350,0</b>
---------------	------------	--	------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	1.400
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	350
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	350
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	350
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	350

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Aufwendungen für vertragliche Vereinbarungen zur gezielten Gewässerschutzberatung in mit Phosphat belasteten Gebieten und für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Küstengewässer an der Schlei. Hierzu werden mit fachlich geeigneten Ing.-Büros und Beratungseinrichtungen entsprechende Werkverträge geschlossen.

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Vertragliche Vereinbarungen zur Gewässerschutzberatung in mit Phosphat belasteten Gebieten.	300.000
2.	Vertragliche Vereinbarung zur Gewässerschutzberatung im Zusammenhang mit der Verbesserung der Küstengewässer an der Schlei	50.000
<b>Summe</b>		<b>350.000</b>

<b>533 04</b>	<b>623</b>	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für die Erstellung von Konzept und Testprogramm im Zusammenhang mit dem Faulschlamm in der Schlei</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>
---------------	------------	--	------------	-------------

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 04

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

- Neuverpflichtung insgesamt 50
- Davon fällig Haushaltsjahr 2019 50
- Davon fällig Haushaltsjahr 2020
- Davon fällig Haushaltsjahr 2021
- Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Im Zusammenhang mit der Entfernung des Faulschlammes an der Schlei soll zunächst ein Konzept und ein Testprogramm gemeinsam mit Kreis und der Stadt Schleswig erstellt und umgesetzt werden.

<b>534 01</b>	<b>623</b>	<b>Kosten im Zusammenhang mit Meeressäugern</b>	<b>110,0</b>		<b>110,0</b>
			205,0		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind u.a. Aufwandsentschädigungen für die Entsorgung von Meeressäugern.

<b>546 01</b>	<b>332</b>	<b>Ausgaben im Zusammenhang mit "Munition im Meer"</b>	<b>48,0</b>		<b>48,0</b>
			46,8		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Fremdleistungen für:

			2018
			EUR
1.	Ausgaben für Archivrecherchen		15.000
2.	Praxiserprobung von Methoden zur Überwachung		15.000
3.	Georeferenzierung von Archivalien im Kampfmittelkataster See, Erfassung von Matadaten, Textauszügen und Lageskizzen		18.000
<b>Summe</b>			<b>48.000</b>

<b>631 01</b>	<b>623</b>	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Bundesanstalt für Gewässerkunde</b>	<b>0,7</b>		<b>0,7</b>
			0,6		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die anteiligen Kosten Schleswig-Holsteins für die Zeitschrift "Hydrologie und Wasserbewirtschaftung".

<b>631 02</b>	<b>623</b>	<b>Erstattung der Kosten für die Durchführung des Fischmonitorings</b>	<b>50,0</b>		<b>50,0</b>
			0,0		

**Erläuterungen:**

Für zentrale Fragen der Meeresstrategierahmenrichtlinie (MSRL) - Information zu Fischpopulation und Beschreibung des pelagischen Nahrungsnetzes - wurde mit dem Thünen-Institut (TI) eine Zusammenarbeit vertraglich vereinbart. Dem TI entstehende Kosten i. R. von Projektverträgen sind entsprechend zu erstatten.

<b>632 08</b>	<b>623</b>	<b>Beitrag Schleswig-Holsteins an den Verwaltungskosten für den Bilgenentwässerungsverband in Duisburg einschl. des Kostenanteils für elektronisches Bezahlssystem und Ausübung der Rechtsaufsicht</b>	<b>19,0</b>		<b>19,0</b>
			16,0		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Landesanteil S-H an den Kosten für:

			2018
			EUR
1.	das elektronische Bezahlssystem		6.800
2.	des Bilgenentwässerungsverbandes (BEV)		12.000
3.	die Rechtsaufsicht durch das Umweltministerium NRW		200
<b>Summe</b>			<b>19.000</b>

<b>632 09</b>	<b>313</b>	<b>Erstattung an die Zahlstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)</b>	<b>4,7</b>		<b>4,7</b>
			4,2		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Landesanteil nach dem Königsteiner Schlüssel zur Aufgabenübertragung der Anerkennung von Prüfstellen für Rohrfernleitungen nach § 6 der Rohrfernleitungsverordnung (RohrFLtGV) an die ZLS.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
633 01	623	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Kreise</b>	<b>1.548,0</b> 1.511,4	<b>1.578,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Ausgaben für die Erstattung des Aufwandes im Rahmen des Konnexitätsprinzips für die Übertragung wasserwirtschaftlicher Ausgaben an die Kreise und kreisfreien Städte durch das Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes und anderer wasserrechtlicher Vorschriften vom 13. Dezember 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 499).		
682 02	623	<b>Betriebszuschuss (Sachkosten) für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>3.880,5</b> 3.793,6	<b>3.726,5</b>
		Ausgaben dürfen in Höhe von 3.596,5 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck tatsächlichen Einnahmen bei 1317.10.124 10 geleistet werden. Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Sachkosten.		
682 03	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe</b>	<b>1.181,5</b> 838,7	<b>1.181,7</b>
		Deckungsfähig mit 891 05. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personal- und Sachkosten.		
682 04	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Deckungsfähig mit 891 06. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
682 06	623	<b>Personalkostenzuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>26.247,0</b> 25.585,4	<b>26.022,8</b>
		Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personalkosten.		
682 07	623	<b>Bedarf an Beamtinnen und Beamte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird für die Darstellung der Stellenübersicht der Beamtinnen und Beamten des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN-SH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1315.00.68206 veranschlagt.		
682 08	623	<b>Bedarf an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Der Titel wird für die Darstellung der Stellenübersicht der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN-SH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1315.00.68206 veranschlagt.		
682 09	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>1.426,0</b> 1.174,0	<b>1.400,3</b>
		Deckungsfähig mit 891 08. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personal- und Sachkosten.		



# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
682 10	016	<b>Betriebszuschuss für den LKN für Aufgaben des zivilen und militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug</b>	<b>3.690,0</b> 1.073,2	<b>4.002,0</b>
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 06 geleistet werden. Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Die Aufgaben für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug werden in Organleihe für den Bund wahrgenommen. Die Kosten werden vom Bund erstattet (vgl. 231 06).		
684 01	623	<b>Beiträge an Vereine und Gesellschaften</b>	<b>0,6</b> 0,5	<b>0,6</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für folgende Mitgliedschaften:		
				<b>2018 EUR</b>
		1. Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA)		500
		2. Franzius-Institut der TU-Hannover		100
		<b>Summe</b>		<b>600</b>
685 01	623	<b>Jahresbeitrag an das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen</b>	<b>12,3</b> 4,9	<b>12,3</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Gemäß Verwaltungsabkommen und Beschluss der Länder Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hansestadt Hamburg, Hansestadt Bremen und des Bundes beträgt der Jahresbeitrag 2018 des Landes Schleswig-Holstein 12,3 T€ im Jahr an das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen (KFKI).		
685 02	623	<b>Betriebszuschuss (Sachkosten) für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 02		
685 03	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 03		
685 04	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH(LKN.SH) aus der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 04		
685 06	623	<b>Personalkostenzuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 06		
685 09	623	<b>Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 09		
685 10	016	<b>Betriebszuschuss f. d. LKN für Aufgaben des zivilen und militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 682 10		
686 01	623	<b>Zuwendung an die NationalparkService gGmbH</b>	<b>727,0</b> 727,0	<b>1.000,0</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 01

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Ziele: Vermittlung der Nationalpark-Idee, d.h. den Lebensraum darstellen, auf Gefährdungen hinweisen und für den Schutz werben.

Umfassende Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Stärkung der touristischen Infrastruktur im Weltnaturerbe Wattenmeer in Kooperation mit Partnern vor Ort.

Zur Erledigung der Aufgaben bedient sich die NPS gGmbH der personellen Unterstützung durch den LKN.SH.

Gefördert werden Personal- und Sachkostenanteile für die NPS gGmbH.

<b>686 02</b>	<b>332</b>	<b>Zuschüsse an Sonstige für die Krabbenfischerei im Wattenmeer und zur Stärkung der Nationalpark-Region</b>	<b>1.500,0</b>	<b>1.500,0</b>
			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 1.500

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 1.500

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1315 - 282 04 geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Maßnahmen zur ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Ausgestaltung der Krabbenfischerei im Wattenmeer und zur Stärkung der Nationalpark-Region durch nachhaltige touristische Inwertsetzung des Weltnaturerbes Wattenmeer. Grundlage sind die "Gemeinsame(n) Eckpunkte Hamburgs und Schleswig-Holsteins zum Erstellen eines Sedimentmanagements" vom 16.02.2016.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	1.500.000
<b>Summe</b>		<b>1.500.000</b>

<b>686 03</b>	<b>623</b>	<b>Zuweisungen an das Gemeinsame Wattenmeersekretariat</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>
			45,9	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist ein Kostenanteil S-H für die Umsetzung von Aufträgen zum Management und zur Kommunikation des Weltnaturerbestatus des Weltmeeres im Rahmen der Trilateralen Regierungskooperation zum Schutz des Wattenmeeres.

<b>686 04</b>	<b>332</b>	<b>An die Nationalparkstiftung SH im Zusammenhang mit der Verklappung von Baggergut</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Weggefallen

<b>686 05</b>	<b>623</b>	<b>An Sonstige zur Umsetzung der MSRL</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			30,0	

Einseitig deckungsfähig zu Lasten 1315 - 533 02.

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>883 02</b>	<b>623</b>	<b>Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Hochwasserschutzes</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>
			0,0	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 883 02

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Aufgrund des übergreifenden Landesinteresses am Schutz des Flächendenkmals "Lauenburger Altstadt" soll die Stadt Lauenburg bei der Aufbringung des Eigenleistung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes finanziell unterstützt werden.

<b>891 01</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>5.699,8</b>	<b>5.779,8</b>
			7.458,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	1.700
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1.700
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Zuwendung des Landes zu dem Investitionsaufwand des Landesbetriebes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

	2018 EUR
1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge)	2.520
<b>Summe</b>	<b>2.520</b>

<b>891 04</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Oberflächenabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 05 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Weggefallen

<b>891 05</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe</b>	<b>315,0</b>	<b>165,0</b>
			325,3	

Deckungsfähig mit 682 03.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 01 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Zusätzlich dürfen Ausgaben bis zur Höhe der aufkommenden Einnahmen bei 1315 - 232 01 geleistet werden, soweit diese nicht für die Maßnahmengruppe 04 vorgesehen sind.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die zweckgebundene Zuweisung des Landes aus der Abwasserabgabe zu dem Investitionsaufwand des Landesbetriebes.

<b>891 06</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			363,8	

Deckungsfähig mit 682 04.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 02 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>891 08</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>1.105,0</b>	<b>635,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	585,4	
		2018		
		Neuverpflichtung insgesamt	250	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	250	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
<p>Deckungsfähig mit 682 09.  Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 und 359 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.</p>				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
2.		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2017)		500.000
<b>Summe</b>				<b>500.000</b>
<b>892 01</b>	<b>623</b>	<b>Zuschuss an die Seehundstation Friedrichskoog e.V.</b>	<b>2.200,0</b>	<b>1.500,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	286,6	
		2018		
		Neuverpflichtung insgesamt	4.000	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	2.000	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2.000	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
<p>Der Titel ist von der Deckungsfähigkeit gem. § 10 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2018 ausgenommen.</p>				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt ist ein Zuschuss für den Um- und Ausbau der Seehundstation Friedrichskoog.				
Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		300
2.		Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		900.000
<b>Summe</b>				<b>900.300</b>
<b>894 01</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 891 01	0,0	
<b>894 04</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Oberflächenwasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 13 15 - 891 04	0,0	
<b>894 05</b>	<b>623</b>	<b>Investitionszuschuss für den Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Abwasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 894 05

Übertragen nach 13 15 - 891 05

<b>894 06</b>	623	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	---	-------------------	------------

Übertragen nach 13 15 - 891 06

<b>894 08</b>	623	<b>Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH) aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	-------------------	------------

Übertragen nach 13 15 - 891 08

<b>919 01</b>	851	<b>Zuführung an die Rücklage</b>	<b>0,0</b> 5.231,3	<b>0,0</b>
---------------	-----	----------------------------------	-----------------------	------------

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Titeln 682 02, 682 03, 682 06, 682 07, 682 08, 682 09, 682 10, 891 01, 891 05 und 891 08 geleistet werden.

## 01 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Personal-, Sach- und Investitionskosten im Zusammenhang mit dem Vollzug des Abwasserabgabengesetzes sowie Maßnahmen, die der Verbesserung oder Erhaltung der Gewässergüte im Sinne des § 13 Abwasserabgabengesetzes dienen.

<b>422 04</b>	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten</b>	<b>44,6</b> 43,9	<b>46,0</b>
---------------	-----	--	---------------------	-------------

<b>427 02</b>	623	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	-------------------	------------

### Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>428 03</b>	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>620,4</b> 565,9	<b>563,8</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------

<b>511 01</b>	623	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	-------------------	------------

### Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>547 02</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>55,6</b> 41,1	<b>40,0</b>
---------------	-----	--	---------------------	-------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt für:

			<b>2018</b>
			<b>EUR</b>
1.	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (MELUND)		2.000
2.	Dienstbesprechungen, Veranstaltungen (MELUND)		600
3.	Lehrgänge und sonstige Sachausgaben (LLUR)		37.400
<b>Summe</b>			<b>40.000</b>

<b>632 01</b>	623	<b>Erstattung an die Geschäftsstelle Meeresschutz</b>	<b>36,0</b> 35,3	<b>36,0</b>
---------------	-----	---	---------------------	-------------

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 632 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Anteil S-H an Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle Meeresschutz. Darüber hinaus beteiligen sich an der gemeinsamen Geschäftsstelle zur Umsetzung der MSRL die Küstenländer Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen sowie der Bund.

<b>632 02</b> (MG 01)	623	<b>Förderung des Länderfinanzierungsprogramms "Wasser, Boden und Abfall"</b>	<b>16,0</b> 15,8	<b>6,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Mit dem Länderfinanzierungsprogramm werden die technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes gefördert.

Veranschlagt für die Förderung der Aufgaben, die nicht aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" oder der Landeswasserabgabe gefördert werden können.

Vgl. Titel: 1315 - 632 40 - MG 40-

Ziele: Förderung der technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes. Grundlage ist eine Verwaltungsvereinbarung der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) und der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO), die um den Bereich der Abfallwirtschaft erweitert wurde.

<b>632 06</b> (MG 01)	623	<b>Beitrag an die Flussgebietsgemeinschaft Elbe</b>	<b>109,6</b> 109,5	<b>54,8</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die anteiligen Mitgliedsbeiträge Schleswig-Holsteins für die nationale Flussgebietsgemeinschaft Elbe aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Mitglieder sind neben Schleswig-Holstein die Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Bayern.

Der Anteil Schleswig-Holsteins beträgt 13,1 % an dem Beitragsvolumen in Höhe von 837.000 € (13,1% = rd. 109.600 €).

Vgl. Titel 1315.40.632 41

<b>633 02</b> (MG 01)	623	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>557,5</b> 632,6	<b>533,1</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 200

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 50

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 50

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 50

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff 50

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
1. nach § 12 AG-AbWaG ist der Verwaltungsaufwand, der den Kreisen und kreisfreien Städten aus der Durchführung der abwasserabgaberechtlichen Vorschriften entsteht, aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe zu decken	507.600
2. Zuwendung für die Ausrichtung von Schulungsveranstaltungen für das Klärwärterpersonal	25.500
<b>Summe</b>	<b>533.100</b>

<b>671 02</b> (MG 01)	623	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Deutsche Institut für Bautechnik</b>	<b>15,9</b> 15,8	<b>15,9</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Verwaltungskosten für das Deutsche Institut für Bautechnik.

Die Gesamtkosten betragen 466.000 €.

Der Anteil SH nach dem Königsteiner Schlüssel beträgt 15.900€.

<b>883 01</b> (MG 01)	645	<b>Zuweisungen an Gemeinden für Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 883 01

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind Kosten für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen (§ 13 AbwAG).

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>981 01</b>	891	<b>Beitrag zu den Versorgungslasten</b>	<b>29,4</b>	<b>30,3</b>
	(MG 01)		28,9	

**Erläuterungen:**

Beiträge zu den Versorgungslasten der aus der Abwasserabgabe finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten . (vgl. Tit. 1105 - 381 02).

---

**Summe der Maßnahmegruppe 01**

**1.485,0**  
1.488,8

**03 Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung von Niedermooren und zur Verminderung von Nährstoffeinträgen (Abwasserabgabe)**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Die zur Unterhaltung der Fließgewässer verpflichteten Gemeinden, Wasser- und Bodenverbände sowie sonstige Vorhabenträger sollen durch Landeszuweisungen in die Lage versetzt werden, ihre Gewässer mit ökologischen Maßnahmen naturnah zu gestalten. Dies dient in erster Linie der Selbstreinigung der Gewässer, der Verringerung der Unterhaltungseingriffe, dem Artenschutz im und am Gewässer sowie der Verbesserung des Landschaftsbildes. Neben der naturnahen Umgestaltung können auch Unterhaltungsformen gefördert werden, die zu einer naturnäheren Gewässerentwicklung führen. Die Maßnahmen dienen den Zielen der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

<b>535 03</b>	623	<b>Maßnahmen der Beratung zur Verringerung von Nährstoffeinträgen in Seen</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
	(MG 03)		37,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 20

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 20

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die landwirtschaftliche Beratung zum Seenschutz im Rahmen der Umsetzung der WRRL. Hierzu gehören Voruntersuchungen, Beratung und Begleitung der Betriebe.

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	landwirtschaftliche Beratungen am Schaalsee	15.000
2.	Voruntersuchung für Beratung an ausgewählten Seen	15.000
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 535 03

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre 2018	15.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2018)	15.000
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

<b>681 03</b> (MG 03)	623	<b>An Grundstückseigentümer für Nutzungsbeschränkungen</b>	<b>5,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>883 03</b> (MG 03)	623	<b>Zuweisungen an Gemeinden</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	10
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	10
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Ziele:

Umsetzung WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme)

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	10.000
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>

<b>887 03</b> (MG 03)	623	<b>Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände</b>	<b>50,0</b>	<b>400,0</b>
			-7,4	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	250
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	150
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 350,0 T€, darüber hinaus bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

350 T€ sind veranschlagt für ein Pilotvorhaben Wasserstandsmanagement im "Meggerkoog"

Darüber hinaus gehende Ausgaben sind veranschlagt für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme) einschließlich Erfolgskontrolle



# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 887 03

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	50.000
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>

<b>893 03</b>	623	<b>Zuweisungen an sonstige Vorhabenträger</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>			<b>95,0</b>	<b>440,0</b>
			30,2	

## 04 Bekämpfung von Meeresverschmutzungen (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 und 232 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Rückzahlungen und Mittleistungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Gemäß Vereinbarung über die Errichtung des Havariekommandos und über die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen zwischen dem Bund und den Küstenländern beschafft, betreibt und unterhält der Bund die für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen auf der Hohen See erforderlichen Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen. Die Küstenländer beschaffen, betreiben und unterhalten gemeinsam die für die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen in ihrem Zuständigkeitsbereich erforderlichen Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen. Für diese Maßnahmen sowie für Übungen, an denen nur Einsatzkräfte und -mittel der Küstenländer beteiligt sind, entfällt auf das Land Schleswig-Holstein ein Anteil in Höhe v. 30 v. H.. Die Abrechnung der Investitionen, der Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie der Übungskosten aufgrund der Länderprogramme erfolgt durch das Land Schleswig-Holstein. Der Anteil der Küstenländer ohne Schleswig-Holstein an dem Länderprogramm beträgt 70 v. H. und wird über den Einnahmetitel 232 01 bereitgestellt.

Für gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Küstenländer wie beispielsweise Maßnahmen des Havariekommandos zur Bekämpfung komplexer Schadenslagen oder gemeinsame Übungen entfällt auf das Land Schleswig-Holstein ein Anteil von 15 v.H..

<b>422 05</b>	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>53,4</b>	<b>55,0</b>
			52,5	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die zu erwartenden Personalausgaben für die Abrechnungsstelle der Küstenländer.

Gemäß dem Verwaltungsabkommen ist Schleswig-Holstein für die Abrechnung des Länderprogramms zuständig und trägt 30 v.H. der Kosten. Die übrigen 70 v.H. der Kosten werden von den Küstenländern erstattet.

Die Planstelle ist im Stellenplan bei Tit. 1301 - 422 01 ausgewiesen.

<b>521 04</b>	332	<b>Betrieb und Unterhaltung von Geräten und Fahrzeugen zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen</b>	<b>3.240,3</b>	<b>3.240,0</b>
			2.882,4	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	120
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	30

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 521 04

**Erläuterungen:**

Kosten für Betrieb und Unterhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
Gesamtkosten	3.240.000
<b>Summe</b>	<b>3.240.000</b>

davon entfallen auf

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
Schleswig-Holstein 30 v. H	972.000
<b>Summe</b>	<b>972.000</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbetrag 2018)	50.000
<b>Summe</b>	<b>50.000</b>

<b>525 04</b>	332	<b>Übungen und Schulungen der Küstenländer</b>	<b>940,0</b>	<b>940,0</b>
(MG 04)			699,8	

**Erläuterungen:**

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
Gesamtkosten	940.000
<b>Summe</b>	<b>940.000</b>

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v. H.	282.000
<b>Summe</b>	<b>282.000</b>

<b>632 04</b>	331	<b>Erstattung von Verwaltungskosten für Personal im Havariekommando</b>	<b>198,0</b>	<b>198,0</b>
(MG 04)			179,7	

**Erläuterungen:**

Für die Beschäftigten der Küstenländer im Havariekommando entstehen Personalkosten und Sachkosten 660.000 €, davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v. H. = 198.000 €.

<b>634 04</b>	332	<b>An das WSA Cuxhaven für gemeinsame Vorsorge- und Einsatzmaßnahmen des Bundes und der Küstenländer</b>	<b>183,6</b>	<b>183,6</b>
(MG 04)			202,6	

**Erläuterungen:**

Die Gesamtkosten betragen

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
Gesamtkosten	183.600
<b>Summe</b>	<b>183.600</b>

davon entfallen

	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>
auf Schleswig-Holstein 30 v.H.	55.080
<b>Summe</b>	<b>55.080</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

<b>811 04</b>	332	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>	<b>2.408,1</b>	<b>2.500,0</b>
(MG 04)			2.499,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 3.700

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 2.200

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 1.500

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Das Beschaffungsvolumen beträgt 2018 für Fahrzeuge 2.500 T€, davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. = 750,0 T€.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>

<b>812 04</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>893,0</b>	<b>995,0</b>
(MG 04)			767,3	

**Erläuterungen:**

Das Beschaffungsvolumen 2018 beträgt 995,0 T€, davon entfallen auf Schleswig-Holstein 30 v.H. = 298,5 T€.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2018)	500.000
<b>Summe</b>		<b>500.000</b>

<b>881 04</b>	332	<b>An das WSA Cuxhaven für Investitionen des Bundes und der Küstenländer zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 04)			0,0	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>981 04</b>	891	<b>Erstattung von Kosten für das Havariekommando</b>	<b>33,6</b>	<b>33,6</b>
(MG 04)			0,0	

**Erläuterungen:**

Anteil des MELUND an der Finanzierung der Spezialarbeitsplätze im Maritimen Sicherheitszentrum (vgl. Tit. 0405-381 65 TG 65)

<b>Summe der Maßnahmegruppe 04</b>	<b>7.950,0</b>	<b>8.145,2</b>
	7.283,5	

**05 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Sach- und Investitionskosten für Maßnahmen, die der Schaffung von Grundlagen zur Verbesserung der Gewässergüte sowie der Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie dienen.

<b>511 05</b> (MG 05)	623	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>42,0</b> 30,7	<b>42,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.	Verbrauchsmaterial, Wartungen, Geräte und Geschäftsbedarf für MS "Haithabu" (Schiffslabor)			24.500
2.	Verbrauchsmittel, Wartung, Reparaturen, Ersatzbeschaffung für das Biolabor			17.500
<b>Summe</b>				<b>42.000</b>

<b>533 08</b> (MG 05)	332	<b>Entnahme von Gewässerproben und Planktonsortierarbeiten</b>	<b>71,0</b> 46,1	<b>69,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.	Probenentnahme per Helikopter, 12 Flüge à 5.500 €			66.000
2.	Werkverträge für die Bearbeitung von Planktonproben			3.000
<b>Summe</b>				<b>69.000</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018			0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)			66.000
<b>Summe</b>				<b>66.000</b>

<b>533 18</b> (MG 05)	623	<b>Untersuchungsprogramme zur Beschaffenheit der Küstengewässer</b>	<b>896,0</b> 1.075,8	<b>926,6</b>
--------------------------	-----	---	-------------------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	494
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	324
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	70
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Untersuchungsprogramme zur Gewässergüte in den Küstengewässern.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018			75.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)			451.000
<b>Summe</b>				<b>526.000</b>

<b>547 05</b> (MG 05)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>12,0</b> 14,5	<b>12,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 547 05

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für

		2018 EUR
1.	Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	5.300
2.	Verbrauchsmittel	2.000
3.	Erwerb von Ausstattungsgegenständen	1.000
4.	Veröffentlichungen des Algenreports incl. Versand und Porto-kosten	300
5.	Sonstiges	3.400
<b>Summe</b>		<b>12.000</b>

<b>812 05</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 05)			27,3	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 05</b>		<b>1.021,0</b>	<b>1.049,6</b>
		1.194,4	

## 09 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer (Abwasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Sach- und Investitionskosten für Maßnahmen, die der Schaffung von Grundlagen zur Verbesserung der Gewässergüte sowie der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie dienen.

<b>511 09</b>	623	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>52,8</b>	<b>52,8</b>
(MG 09)			39,7	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Geräte und Ausrüstung für Untersuchungen zur Gewässergüte der schleswig-holsteinischen Seen	10.000
2.	Wartung und Instandsetzung des Niederschlagsbeschaffenheitsnetzes	19.300
3.	VorOrtProbennahme	13.000
4.	Wartung und Instandsetzung einer Durchflusszentrifuge	10.500
<b>Summe</b>		<b>52.800</b>

<b>533 15</b>	623	<b>Werkverträge und andere Auftragsformen</b>	<b>92,0</b>	<b>404,0</b>
(MG 09)			132,7	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Grundlagenermittlung Hydrologie	50.000
2.	Herausgabe des gewässerkundl. Jahrbuchs	11.000
3.	Monitoring Speicherbecken Friedrichskoog	50.000
4.	Monitoring Weidenverdunstung	70.000
5.	Planung der Umsetzung der Mikroschadstoffstrategie	223.000
<b>Summe</b>		<b>404.000</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 15

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	11.160
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>11.160</b>

**533 36** 623 **Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH** **972,9** **980,4**  
(MG 09) 859,6

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	2.217
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	507
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	850
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	860
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Pflege des Fachinformationssystems für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und der HWRL.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	591.515
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	388.800
<b>Summe</b>		<b>980.315</b>

**533 37** 623 **Untersuchungsprogramme zur Beschaffenheit der Fließgewässer** **675,9** **720,0**  
(MG 09) 485,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	371
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	311
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	60
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für :

		2018 EUR
1.	Untersuchungsprogramm für die biologisch-ökologische Zustandserfassung von Fließgewässern nach der Vorgabe der WRRL	625.000
2.	Monitoring - Pauschale LWBV	34.000
3.	KORTEL- Untersuchungsprogramme	30.000
4.	Kostenübernahme laut Verwaltungsvereinbarung über die Durchführung des Monitoringvorhabens zu prioritären Stoffen (Stufe 2)	31.000
<b>Summe</b>		<b>720.000</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 37

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	106.746
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	330.000
<b>Summe</b>		<b>436.746</b>

<b>534 09</b>	623	<b>Untersuchungen über die Beschaffenheit der schleswig-holsteinischen Seen</b>	<b>372,0</b>	<b>365,0</b>
(MG 09)			367,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	385
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	270
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	115
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Überblicksweise und operative Überwachung/ Untersuchung gem. WRRL	106.000
2.	Untersuchungen der Ufervegetation gem. NATURA 2000	29.000
3.	Voruntersuchungen und Begleituntersuchungen zu Maßnahmen	50.000
4.	Untersuchungen der Makrophyten und Diatomeen sowie des Phyto- und Zooplanktons	180.000
<b>Summe</b>		<b>365.000</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	180.000
<b>Summe</b>		<b>180.000</b>

<b>812 08</b>	623	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>16,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 09)			107,5	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 09</b>	<b>2.181,6</b>	<b>2.522,2</b>
	1.991,7	

## 20 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Grundwasserabgabegesetzes (Grundwasserentnahmeabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Titel in der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 40.				
422 20 (MG 20)	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	0,0 369,9	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
428 20 (MG 20)	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	0,0 1.900,8	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
527 20 (MG 20)	623	<b>Dienstreisen</b>	0,0 10,4	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
547 20 (MG 20)	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	0,0 6,6	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
632 20 (MG 20)	623	<b>Förderung des Länderfinanzprogramms "Wasser , Boden und Abfall" aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe</b>	0,0 0,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
633 20 (MG 20)	623	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0,0 0,3	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
981 20 (MG 20)	891	<b>Beitrag zu den Versorgungslasten</b>	0,0 111,0	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				
<b>Summe der Maßnahmegruppe 20</b>			<b>0,0</b> 2.399,0	<b>0,0</b>
<b>21 Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe)</b>				
Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.				
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.				
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 41.				
511 21 (MG 21)	623	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	0,0 2,9	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
533 26 (MG 21)	623	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen</b>	0,0 28,9	0,0
<b>Erläuterungen:</b>				
Leertitel dient der Abwicklung.				



# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>533 27</b> (MG 21)	165	<b>Hydrogeologische Untersuchungen</b>	<b>0,0</b> 46,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>533 28</b> (MG 21)	623	<b>Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH</b>	<b>0,0</b> 185,4	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>812 21</b> (MG 21)	623	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>Summe der Maßnahmegruppe 21</b>			<b>0,0</b> 263,2	<b>0,0</b>
<b>22</b>		<b>Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Grundwasserentnahmeabgabe)</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b> Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 42.		
<b>511 22</b> (MG 22)	644	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0,0</b> 0,6	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>Summe der Maßnahmegruppe 22</b>			<b>0,0</b> 0,6	<b>0,0</b>
<b>23</b>		<b>Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Grundwasserentnahmeabgabe)</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b> Die Titel der Maßnahmegruppe dienen der Abwicklung. Siehe neue Maßnahmegruppe 43.		
<b>533 34</b> (MG 23)	623	<b>Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes des Grundwassers</b>	<b>0,0</b> 1.035,8	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>534 21</b> (MG 23)	623	<b>Ausgaben für Aufträge an Unternehmen</b>	<b>0,0</b> 222,7	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung.		
<b>894 23</b> (MG 23)	623	<b>An die Stiftung Naturschutz für Grundstücksankäufe und sonstige Maßnahmen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 894 23

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 23</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
	1.258,5	

**34 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Oberflächenwasserabgabe)**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 05 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Die Titel der Maßnahmengruppe dienen der Abwicklung.  
siehe neue Maßnahmengruppe 54

<b>637 34</b>	623	<b>Zuweisungen an den Landesverband d. Wasser- und Bodenverbände i.R. der Abwicklung d. Landeszuschüsse nach §§ 51 u. 73 Landeswassergesetz einschl. Erstattung der Verwaltungskosten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 34)			349,3	

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 34</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
	349,3	

**40 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes (Landeswasserabgabe)**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Personal- und Sachausgaben insbesondere für den Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes einschließlich des Verwaltungsaufwandes, der den Wasserbehörden aus der Durchführung der landeswasserabgaberechtlichen Vorschriften entsteht.

<b>422 40</b>	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>374,5</b>	<b>385,5</b>
(MG 40)			0,0	

<b>427 40</b>	623	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 40)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>428 40</b>	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.018,8</b>	<b>2.115,8</b>
(MG 40)			85,1	

<b>527 40</b>	623	<b>Dienstreisen</b>	<b>13,0</b>	<b>13,0</b>
(MG 40)			0,0	

<b>547 40</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>30,6</b>	<b>15,6</b>
(MG 40)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Fortbildungen und sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (LLUR).



# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 511 41

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Wartung, Reparatur, Unterhaltung d. Grundwassermessgeräte und Ausrüstungsgegenstände	5.000
<b>Summe</b>		<b>5.000</b>

<b>533 46</b>	623	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
(MG 41)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Erhebungen der Gefährdungssituation in den Grundwassereinzugsgebieten.

<b>533 47</b>	623	<b>Hydrogeologische Untersuchungen</b>	<b>31,0</b>	<b>31,0</b>
(MG 41)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Werkverträge für:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Hydrostratigrafische Einstufung von Bohrungen	10.000
2.	Analyse und Regionalisierung von Grundwasser-Beschaffenheitsdaten zur Festlegung gebietsbezogener Hintergrund- und Schwellenwerte sowie salinar geprägter Grundwässer	3.000
3.	Analyse und Regionalisierung hydraulischer und hydrogeologischer Daten zur Ermittlung der Grundwasserneubildung und der stockwerksbezogenen Grundwasserströmungsverhältnisse	15.000
4.	Felduntersuchungen zur lokalen Erhebung hydrogeologischer Daten	3.000
<b>Summe</b>		<b>31.000</b>

<b>533 48</b>	623	<b>Fachinformationssystem K3-Umwelt/WaFIS SH</b>	<b>202,4</b>	<b>207,4</b>
(MG 41)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	346
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	15
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	173
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	158
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung und Pflege des Fachinformationssystems sowie Datenpflege und Erweiterung der Grundwasserinformationen im Digitalen Agrar- und Umweltatlas und modellgestützte Nährstoffbilanzierung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	157.362
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	50.000
<b>Summe</b>		<b>207.362</b>

<b>547 41</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 41)			0,1	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
812 41 (MG 41)	623	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	0,0	0,0
		Weggefallen	0,0	
<b>Summe der Maßnahmegruppe 41</b>			<b>268,4</b>	<b>273,4</b>
			0,1	
<b>42</b>		<b>Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Landeswasserabgabe)</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Sachausgaben insbesondere für Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren für das Grundwasser durch Nähr- und Schadstoffeinträge und für die Festsetzung von Wasserschutzgebieten.		
511 42 (MG 42)	623	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	2,5	2,5
		<b>Erläuterungen:</b>	0,0	
		Veranschlagt für Geschäftsbedarf für Vorarbeiten zur Ausweisung von Wasserschutzgebieten.		
533 42 (MG 42)	623	<b>Landwirtschaftliche Grundwasserschutzberatung</b>	90,0	55,0
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	0,0	
		2018		
		Neuverpflichtung insgesamt		82
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019		55
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		27
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
		2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		55.000
		<b>Summe</b>		<b>55.000</b>
		Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung einer begleitenden Grundwasserschutzberatung in Wasserschutzgebieten für Landwirte durch landwirtschaftliche Fachbüros sowie die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein.		
547 42 (MG 42)	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	1,0	1,0
		<b>Erläuterungen:</b>	0,1	
		Veranschlagt sind sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen von Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (LLUR).		
<b>Summe der Maßnahmegruppe 42</b>			<b>93,5</b>	<b>58,5</b>
			0,1	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## 43 Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei 1320- 271 01 zugesagten Einnahmen.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Sach- und Investitionsausgaben insbesondere für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie für den Bereich Grundwasser, Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren für das Grundwasser durch Nähr- und Schadstoffeinträge sowie Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.

<b>533 43</b>	<b>623</b>	<b>Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes des Grundwassers</b>	<b>2.440,0</b>	<b>2.440,0</b>
(MG 43)			1.166,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	2.530
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1.150
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	1.150
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	230
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Aufwendungen für Maßnahmen zur Förderung von Zuwendungen für vertragliche Vereinbarungen zur gezielten Gewässerschutzberatung in der WRRL-Gebietskulisse der Grundwasserkörper im schlechten chemischen Zustand sowie für Gutachten, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für Maßnahmen zur Verbesserung des Grundwasserschutzes für den Bereich Landwirtschaft, die insbesondere auch der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie dienen.

Im Ansatz sind 1.250,0 T€ EU-Mittel enthalten (LPLR-Maßnahmecode 2.1.2).

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	402.420
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	80.000
<b>Summe</b>		<b>482.420</b>

<b>534 43</b>	<b>623</b>	<b>Ausgaben für Aufträge an Unternehmen</b>	<b>241,0</b>	<b>270,0</b>
(MG 43)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 534 43

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

		2018 EUR
1.	Werkverträge zur Bestimmung des Nitratgehaltes von Grundwasser von der Denitrifizierung an Messstellen zur operativen Überwachung des chemischen Zustandes der Grundwasserkörper	55.000
2.	Werkverträge zur Quantifizierung des Denitrifikationspotenzials der Grundwasserleiter	155.000
3.	Werkverträge für zusätzliche Untersuchungen von Boden, Grundwasser und Grundwasserleiter	40.000
4.	Werkvertrag zur Unterstützung der Unteren Wasserbehörden beim Einsatz der K3-Umwelt-Datenbank	20.000
<b>Summe</b>		<b>270.000</b>

<b>547 43</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 43)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

**Summe der Maßnahmegruppe 43**

**2.681,0**  
1.166,6

**51 Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (Landeswasserabgabe)**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

<b>422 51</b>	623	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>354,2</b>	<b>365,7</b>
(MG 51)			351,2	

<b>427 51</b>	623	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 51)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>428 51</b>	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>447,2</b>	<b>477,1</b>
(MG 51)			443,7	

<b>533 51</b>	623	<b>Erstellung von Programmen , Konzepten und Ähnlichem</b>	<b>57,7</b>	<b>57,7</b>
(MG 51)			27,9	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für:

		2018 EUR
1.	Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Agenturkosten	40.000
2.	Öffentlichkeitsarbeit i.R. der Umsetzung EG-Wasserrichtlinien	17.700
<b>Summe</b>		<b>57.700</b>

<b>533 52</b>	623	<b>Werkverträge und andere Auftragsformen</b>	<b>480,0</b>	<b>452,7</b>
(MG 51)			121,7	

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 52

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	60
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	10
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für:

		2018 EUR
1.	die Begleitung des Fischmonitorings im Zusammenhang mit der Umsetzung der EU-WRRL	41.700
2.	den Binnenhochwasserschutz i.R. der Umsetzung der HWRL	388.000
3.	das digitale Anlagenverzeichnis	23.000
<b>Summe</b>		<b>452.700</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	65.639
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	97.000
<b>Summe</b>		<b>162.639</b>

<b>533 53</b>	623	<b>Fachinformationssystem K3 - Umwelt / WaFIS SH</b>	<b>107,5</b>	<b>325,5</b>
(MG 51)			71,7	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	497
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	206
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	148
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	143
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel zur Weiterentwicklung, Qualitätssicherung und Pflege des Fachinformationssystems sowie zum Aufbau einer zentralen Maßnahmendatenbank für die Umsetzung der WRRL und HWRL.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	92.431
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeitrag 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>92.431</b>

<b>547 51</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 51)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>633 51</b>	623	<b>Erstattungen von Kosten in den Bearbeitungsgebieten</b>	<b>501,4</b>	<b>501,3</b>
(MG 51)			412,6	



# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 633 51

## Erläuterungen:

Veranschlagt für die Erstattung von Kosten an Wasser- und Bodenverbände für entstehenden Aufwand in den Bearbeitungsgebieten für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	501.300
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>501.300</b>

<b>981 51</b>	623	<b>Beitrag zu den Versorgungslasten</b>	<b>106,3</b>	<b>109,6</b>
(MG 51)			105,3	

## Erläuterungen:

Beitrag zu den Versorgungslasten der aus der Landeswasserabgabe finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten (vgl. 1105 - 381 02).

<b>Summe der Maßnahmegruppe 51</b>		<b>2.054,3</b>	<b>2.289,6</b>
		1.534,1	

## 53 Flächenhafter Schutz der oberirdischen Gewässer (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

<b>681 53</b>	623	<b>An Grundstückseigentümer für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Fließgewässerschutzes</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 53)			0,0	

## Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>887 53</b>	623	<b>An Wasser- und Bodenverbände zum Ankauf und Bereitstellung von Grundstücken an oberirdischen Gewässern</b>	<b>5,0</b>	<b>60,0</b>
(MG 53)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
------------------------------------	------

Neuverpflichtung insgesamt	350
----------------------------	-----

Davon fällig Haushaltsjahr 2019	250
---------------------------------	-----

Davon fällig Haushaltsjahr 2020	100
---------------------------------	-----

Davon fällig Haushaltsjahr 2021	-
---------------------------------	---

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	-
------------------------------------	---

## Erläuterungen:

Veranschlagt sind die für im Rahmen der Umsetzung der EU-WRRL erforderlichen Maßnahmen und erforderlichen Kosten für Grunderwerb an oberirdischen Gewässern.

Hierzu gehören auch Flächenankäufe im Rahmen der Allianz für den Gewässerschutz.

<b>887 54</b>	623	<b>Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 53)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
------------------------------------	------

Neuverpflichtung insgesamt	50
----------------------------	----

Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
---------------------------------	----

Davon fällig Haushaltsjahr 2020	-
---------------------------------	---

Davon fällig Haushaltsjahr 2021	-
---------------------------------	---

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	-
------------------------------------	---

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 887 54

**Erläuterungen:**

Zuwendung.

Ziele:

Umsetzung WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme) einschließlich Erfolgskontrolle.

<b>893 53</b>	623	<b>An die Stiftung Naturschutz für Grundstücksankäufe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 53)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 53</b>			<b>5,0</b>	<b>60,0</b>
			0,0	

## 54 Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

<b>633 54</b>	623	<b>Erstattung an Wasser- und Bodenverbände f. d. Durchführung der Unterhaltung</b>	<b>850,0</b>	<b>887,9</b>
(MG 54)			891,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	164
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	66
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	66
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	16
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	16

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die für die Gewässerunterhaltung erster Ordnung anfallenden Kosten auf der Grundlage von Verträgen zur Übertragung von Gewässerunterhaltungsaufgaben nach § 39 LWG und für die Gewässerunterhaltungsaufgaben, für die sich das Land verpflichtet hat.

<b>637 54</b>	623	<b>Zuweisungen an den Landesverband d. Wasser- und Bodenverbände i.R. der Abwicklung d. Landeszuschüsse nach §§ 51 u. 73 Landeswassergesetz einschl. Erstattung Verwaltungskosten</b>	<b>5.123,0</b>	<b>5.823,0</b>
(MG 54)			4.773,7	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 700 T€, darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

700 T€ sind veranschlagt für die Fortschreibung der Zielvereinbarung "Schonende Gewässerunterhaltung". Voraussetzung hierfür ist die zukünftig digitale Erfassung der Unterhaltungskonzepte für alle Gewässer.

Gemäß §§ 51, 73 Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 91) gewährt das Land den Wasser- und Bodenverbänden, Teilnehmergeinschaften der Flurbereinigung und Gemeinden Zuschüsse zu ihren Aufwendungen für die Unterhaltung von Gewässern zweiter Ordnung, für den Betrieb und die Unterhaltung von Schöpfwerken und für die Unterhaltung von Deichen im Sinne des § 64 Abs. 2 Nrn. 2-4 Abs. 4 LWG. Aufgrund der nach § 51 Abs. 3 LWG ergangenen Verwaltungsvorschriften werden diese Zuschüsse in pauschalierter Form gewährt und durch eine Zielvereinbarung an die Einhaltung einer naturnahen Gewässerunterhaltung gebunden. Die Abwicklung des Bewilligungsverfahrens wird gem. § 51 LWG von dem Landesverband der Wasser- und Bodenverbände Schl.-H. als Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung wahrgenommen. Die für die Auszahlung der Zuschüsse erforderlichen Mittel werden dem Landesverband im Wege der Erstattung bereitgestellt. Neben den Zuschüssen wird dem Landesverband der für die Aufgabenwahrnehmung entstehende Verwaltungsaufwand erstattet. Der Landeszuschuss beträgt 5,0 Mio €, die Vw-Kostenerstattung an den Landesverband 123.000 €.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 637 54

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	5.123.000
<b>Summe</b>		<b>5.123.000</b>

<b>637 55</b>	623	<b>Zuweisung an den Eider - Treene-Verband zur teilweisen Abdeckung von Schöpfwerkskosten</b>	<b>204,5</b>	<b>204,5</b>
	(MG 54)		204,5	

**Erläuterungen:**

Gemäß Vertrag vom 3. August 1965 hat das Land dem Eiderverband (Rechtsnachfolger: Eider-Treene-Verband) die über den Betrag von rd. 102.900 € hinausgehenden Schöpfwerkskosten, jedoch nicht mehr als 204.500 € innerhalb eines Jahres von der Hand zu halten.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 54</b>		<b>6.177,5</b>	<b>6.915,4</b>
		5.869,8	

## 55 Maßnahmen zum Hochwasserschutz (Landeswasserabgabe)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.  
Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

<b>533 55</b>	623	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen i. Z. mit der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten</b>	<b>160,0</b>	<b>210,0</b>
	(MG 55)		53,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	40
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für eine Überprüfung von Schwerpunktbereichen für die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten im Rahmen des vorbeugenden Hochwasserschutzes auf der Grundlage eines Landeskonceptes.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	30.000
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

<b>547 55</b>	623	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>10,0</b>	<b>5,0</b>
	(MG 55)		0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Begleitung von Überschwemmungsgebietsprojekten zur vorläufigen Sicherung und bei den Festsetzungsverfahren sowie dem Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Generalplans Binnenhochwasserschutz.

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Summe der Maßnahmegruppe 55</b>			<b>170,0</b>	<b>215,0</b>
			53,2	
<b>62</b>		<b>Ausgaben für das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"</b>		
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 231 03 geleistet werden.				
<b>428 62</b> (TG 62)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>34,4</b>	<b>34,4</b>
			28,7	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.				
<b>547 62</b> (TG 62)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>
			1,1	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Sachausgaben im Rahmen des Projektes.				
<b>Summe der Titelgruppe 62</b>			<b>35,9</b>	<b>35,9</b>
			29,8	
<b>63</b>		<b>Ausgaben für das Projekt "Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht-WIMO"</b>		
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 282 01 geleistet werden. Künftig wegfallend in 2020.				
<b>428 63</b> (TG 63)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>15,0</b>	<b>0,0</b>
			3,9	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen der weiteren Förderphase II des Projektes.				
<b>547 63</b> (TG 63)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>8,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Künftig wegfallend in 2020.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Sachausgaben im Rahmen der weiteren Förderphase des Projektes. Titel dient der Abwicklung.				
<b>Summe der Titelgruppe 63</b>			<b>23,0</b>	<b>0,0</b>
			3,9	
<b>64</b>		<b>Ausgaben für den Beauftragten für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug</b>		
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 231 05 geleistet werden. Übertragbar				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Aufgaben des Bundesbeauftragten für Wasserbaumaßnahmen ohne Verkehrsbezug (BfW) werden in Organleihe für den Bund als fachaufsichtführende Ebene wahrgenommen. Die Verwaltungskosten werden dem Land vom Bund erstattet (vgl. Tit. 1315 - 231 05).				

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>422 64</b> (TG 64)	016	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>150,0</b> 61,6	<b>150,0</b>
<b>428 64</b> (TG 64)	016	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
<b>527 64</b> (TG 64)	016	<b>Dienstreisen</b>	<b>2,0</b> 0,0	<b>2,0</b>
<b>547 64</b> (TG 64)	016	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>8,0</b> 0,0	<b>8,0</b>
<b>631 64</b> (TG 64)	016	<b>Rückzahlung von Verwaltungskosten an das AfB</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
<b>981 64</b> (TG 64)	016	<b>Beitrag zu den Versorgungslasten</b>	<b>45,0</b> 18,5	<b>45,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Beitrag zu den Versorgungslasten der vom Bund finanzierten Personalkosten der Beamtinnen und Beamten. (vgl. 1105 - 381 02)		
<b>Summe der Titelgruppe 64</b>			<b>205,0</b> 80,1	<b>205,0</b>
<b>65</b>		<b>Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315 - 282 03 geleistet werden.		
<b>428 65</b> (TG 65)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>35,0</b> 28,9	<b>15,0</b>
<b>533 65</b> (TG 65)	332	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>	<b>0,0</b> 2,1	<b>0,0</b>
<b>547 65</b> (TG 65)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>2,0</b> 0,2	<b>0,9</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für Personal, Dienstreisen und Sachkosten im Rahmen des Projektes.		
<b>Summe der Titelgruppe 65</b>			<b>37,0</b> 31,2	<b>15,9</b>
<b>66</b>		<b>Ausgaben für das Projekt INTERREG 5 B "Baltic Slurry"</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1315 - 271 01 geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Im Rahmen des Projektes soll u.a. geklärt werden welche technischen Voraussetzungen SATs benötigen, analysieren, welche ökologischen und ökonomischen Auswirkungen resultieren, Marktanalysen durchzuführen sind und Politikempfehlungen vorschlagen, um zu einer Verbreitung von Ansäuerungstechnologien in der Ostseeregion beizutragen.		
<b>428 66</b> (TG 66)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>68,3</b> 8,3	<b>34,0</b>

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 428 66

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.

<b>533 66</b> (TG 66)	332	<b>Ausgaben auf Grund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>	<b>15,0</b> 7,1	<b>15,0</b>
<b>547 66</b> (TG 66)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>16,9</b> 4,1	<b>16,9</b>

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige Verwaltungsausgaben im Rahmen des Projektes.

---

<b>Summe der Titelgruppe 66</b>			<b>100,2</b> 19,5	<b>65,9</b>
---------------------------------	--	--	----------------------	-------------

---

<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>82.025,7</b> 79.407,5	<b>83.309,4</b>
---------------------------	--	--	-----------------------------	-----------------

# 13 15 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>37.627,1</b> 53.199,7	<b>37.820,4</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>3,9</b> 9,7	<b>3,9</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>11.080,2</b> 7.146,5	<b>11.364,3</b>
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	<b>0,0</b> 3.939,3	<b>0,0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>48.711,2</b> 64.295,2	<b>49.188,6</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>8.511,1</b> 8.268,4	<b>8.537,6</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>12.170,6</b> 10.421,6	<b>13.150,5</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>48.315,4</b> 42.809,3	<b>49.247,1</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	<b>12.701,9</b> 12.413,2	<b>12.094,8</b>
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	<b>326,7</b> 5.495,0	<b>279,4</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>82.025,7</b> 79.407,5	<b>83.309,4</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-33.314,5</b> -15.112,3	<b>-34.120,8</b>

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 16 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

### Ausgaben

- 06 Maßnahmen im Zusammenhang mit Bodenschutz, Altlastenerkundung, - sanierung und Flächenrecycling
- 07 Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung
- 10 Maßnahmen zur Umsetzung der HafentSORgungsverordnung (HafEntVO)
- 63 Bodenschutz/Bodenüberwachung in Schleswig-Holstein
- 66 INTERREG 4 A - Projekt GeoPower
- 67 Ausgaben für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"
- 68 Ausgaben für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)"
- 69 Ausgaben für das Projekt "INTERREG 5b Projekt TopSoil"

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

### Einnahmen

099 07	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>1.296,8</b>	<b>1.243,5</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		siehe Anlage zum Haushaltsplan.		
111 01	646	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>64,6</b>	<b>64,6</b>
			83,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind u.a. die erwarteten Einnahmen aus		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Gutachtertätigkeit nach der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren des Geologischen Landesamtes Schleswig-Holstein vom 09. Mai 1988 (GVOBl. Schl.-H. S. 151)		16.000
		2. Planfeststellungsverfahren und Genehmigungen für Deponien aufgrund des Allgemeinen Gebührentarifes der Landesverordnung über Verwaltungsgebühren i.d.F.d.B. vom 05. Dezember 2001 (GVOBl. Schl.-H. S. 237) und den dazu ergangenen Änderungen		41.600
		3. Zustimmungen zu Überwachungsverträgen für Entsorgungsfachbetriebe sowie Lehrgangsanerkennungen gem. § 52 KrW-/AbfG i.V.m. EfbVO		5.000
		4. Gebühren für die Festsetzung von Sicherheitsleistungen und Systemfeststellungen		2.000
		<b>Summe</b>		<b>64.600</b>
111 03	646	<b>Gebühren u. Erstattung v. Auslagen nach der HafentSORgungsverordnung (HafEntVO)</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
			2,4	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1316 - MG 10- zur Verfügung.		
111 07	646	<b>Erstattung von Auslagen für die Überwachung der Abfallentsorgung</b>	<b>0,0</b>	<b>150,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Tit. 533 05 und 533 06 zur Verfügung.		
119 01	421	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
			1,1	



# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 119 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Nutzung von geowissenschaftlichen Informationen des Geologischen Landesarchivs. Für die Bereitstellung von Archivdaten sind Personalaufwand und der Erlös aus dem Verkauf veranschlagt.

<b>119 02</b>	332	<b>Einnahmen für die Durchführung von behörden- und länderübergreifenden Veranstaltungen</b>	<b>3,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1316-533 09 zur Verfügung.		
<b>231 03</b>	165	<b>Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"</b>	<b>0,0</b> 91,5	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung. Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 67 zur Verfügung.		
<b>231 04</b>	165	<b>Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)"</b>	<b>198,6</b> 179,3	<b>198,6</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titelgruppe 68 zur Verfügung.		
<b>271 01</b>	642	<b>Zuweisungen der EU im Rahmen des Projekts GeoPower (Interreg IV a)</b>	<b>0,0</b> 308,1	<b>0,0</b>
		Künftig wegfallend. <b>Erläuterungen:</b> Leertitel dient der Abwicklung. Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei der Titelgruppe 66 zur Verfügung.		
<b>271 02</b>	642	<b>Zuweisungen der EU für das INTERREG 5B Projekt TopSoil</b>	<b>30,0</b> 0,0	<b>30,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei TG 69 zur Verfügung.		
<b>281 01</b>	646	<b>Erstattung der Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH (GOES) i. Z. mit der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben</b>	<b>170,0</b> 193,6	<b>170,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Zum Ausgleich, für die beim Land, im Zusammenhang mit den an die GOES übertragenen Aufgaben, erstattet die GOES die verbliebenen Aufwendungen dem Land auf Nachweis. Hierzu zählen im Besonderen die Personalkosten im Rahmen einer Personalgestellung nach § 3 der zwischen GOES und dem Land abgeschlossenen Vereinbarung sowie weitere Personal- und Sachkosten einschl. der Gemeinkosten im Einzelfall.		
<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>1.765,0</b> 859,0	<b>1.858,7</b>

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

422 01	331	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>1.174,4</b> 1.148,2	<b>1.187,1</b>
422 03	331	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
427 01	331	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
428 01	331	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>3.575,7</b> 3.784,1	<b>3.575,7</b>
533 05	646	<b>Werkverträge oder andere Auftragsformen für die Überwachung der Abfallentsorgung</b>	<b>3,6</b> 0,0	<b>20,0</b>

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 07 überschritten werden.

### Erläuterungen:

Die veranschlagten Kosten werden im Rahmen von Ersatzvornahmen in Insolvenzfällen (z.B. Deponie Gammelby) oder wegen vertraglicher Bindungen des Landes (z.B. Deponie Appen-Schäferhof) zur Aufrechterhaltung des Betriebes bzw. für Sanierungsarbeiten notwendig. Dabei handelt es sich um Maßnahmen, die zur Abwehr von Umweltgefährdungen zwingend erforderlich sind um ggf. wesentlich höhere Folgekosten zu vermeiden.

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Beseitigung von Schäden an der Oberflächenabdichtung der Deponie Appen	5.000
2.	Strom- und Wartungskosten für die Sickerwasserpumpen der Deponie Gammelby	2.500
3.	Externe Kontrollen der Deponie Gammelby	12.500
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>

533 06	646	<b>Werkverträge oder andere Auftragsformen im Zusammenhang mit der Zulassung von Deponien</b>	<b>10,0</b> 6,6	<b>150,0</b>
--------	-----	---	--------------------	--------------

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 1316-111 07 überschritten werden.

### Erläuterungen:

Vorgesehen u.a. für Ersatzvornahmen.

Vorgesehen für die Durchführung von voraussichtlich zwei erforderlichen Ersatzvornahmen im Jahr 2018. Die veranschlagten Kosten werden den Antragstellern im Rahmen der Genehmigungsverfahren in Rechnung gestellt und von diesen erstattet. vgl. Tit. 1316-111 07

533 07	646	<b>Tragung der Kosten für Rückführung u. Entsorgung illegal aus Deutschland verbrachter Abfälle, soweit die Erfüllung der Wiedereinfuhrpflicht dem Land Schleswig-Holstein obliegt</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------	-----	--	-------------------	------------

### Erläuterungen:

Nach § 8 Abs. 1 Artikel 1 des Gesetzes zur Ablösung des Abfallverbringungs-gesetzes und zur Änderung weiterer Rechtsvorschriften vom 19. Juli 2007 (Abfallverbringungs-gesetz-AbfVerbrG) obliegt die Erfüllung einer Rücknahmeverpflichtung nach Artikel 22 oder Artikel 24 der EG-Abfallverbringungsverordnung Nr. 1013/2006 vom 14. Juni 2006 (d.h. bei einer gescheiterten oder illegalen grenzüberschreitenden Abfallverbringung) dem Land, in dem die Verbringung begonnen hat. Eine solche Verpflichtung kann gegebenenfalls auch das Land Schleswig-Holstein treffen. Daher wird vorsorglich ein Leertitel ausgebracht.

533 08	646	<b>Erstellen von Plänen, Konzepten und ähnlichem f. d. Abfallvermeidung/Verwertung u. Entsorgung, sowie der Umwandlung der Abfallwirtschaft zu einer Stoffstromwirtschaft</b>	<b>130,0</b> 62,0	<b>130,0</b>
--------	-----	---	----------------------	--------------

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 08

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	110
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	80
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für die Vergabe von Studien, Gutachten und Werkverträge zur Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft als notwendigen Beitrag zum nachhaltigen Ressourcenschutz in Schleswig-Holstein.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

	2018 EUR
1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>

<b>533 09</b>	<b>332</b>	<b>Ausgaben für die Durchführung von behörden- und länderübergreifenden Veranstaltungen und Erstattungen an Dritte</b>	<b>3,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	------------	--	------------	------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1316- 119 02 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die anfallenden Ausgaben im Rahmen der Durchführung und Abwicklung der Norddeutschen Geologentagung.

<b>631 03</b>	<b>646</b>	<b>Erstattung des Kostenanteils SH an Baden-Württemberg im Rahmen der Rücknahmeverpflichtung durch die Bundesrepublik für illegal exportierte Abfälle</b>	<b>3,5</b>	<b>3,5</b>
---------------	------------	---	------------	------------

**Erläuterungen:**

Schleswig-Holstein ist dem Staatsvertrag vom 01. September 2001 über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach § 8 Abs. 1 Satz 4 des Abfallverbringungsgesetzes beigetreten.

Diese Einrichtung ist in Baden-Württemberg eingerichtet worden. Die Kosten betragen jährlich insgesamt rd. 102,3 T€. Der Anteil Schleswig-Holsteins an den Festkosten beträgt nach dem Königsteiner Schlüssel 3,5 T€.

<b>671 05</b>	<b>646</b>	<b>Kostenerstattung an die Landwirtschaftskammer f. d. Wahrnehmung von Aufgaben nach LAbfWG</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	------------	---	------------	------------

Übertragen nach 13 16 - 671 06

<b>671 06</b>	<b>646</b>	<b>Kostenerstattung an die Landwirtschaftskammer f. d. Wahrnehmung von Aufgaben nach LAbfWG (Landeswasserabgabe)</b>	<b>198,5</b>	<b>198,5</b>
---------------	------------	--	--------------	--------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Nach §§ 7 u. 8 AbfKlärV ist die Landwirtschaftskammer als landwirtschaftliche Fachbehörde zuständig für die Erledigung von Aufgaben im Rahmen der Klärschlammverordnung. Dazu zählt insbesondere die Überwachung der Klärschlammaufbringung durch Anzeige- und Nachweisverfahren nach § 7 AbfKlärV sowie das Klärschlammkataster nach § 8 AbfKlärV. Aufgrund einer Entscheidung des OVG Schleswig darf die Landwirtschaftskammer für die Prüfung der Anzeigen nach § 7 Abs. 1 AbfKlärV keine Gebühren erheben. Die Personal- und Sachkosten sind der Landwirtschaftskammer zu erstatten.

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## 06 Maßnahmen im Zusammenhang mit Bodenschutz, Altlastenerkundung, -sanierung und Flächenrecycling

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel 534 55, 534 57, 632 56 und 633 57. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den Boden- und Grundwasserschutz und die Altlastenerkundung/- sanierung vorbereitenden/ unterstützenden/begleitenden Maßnahmen des Ministeriums (Gutachtenverträge, Werk- und andere Verträge, Information und Beratung).

<b>533 51</b> (MG 06)	165	<b>Bohrungen, sonstige Untersuchungen, Informationsgrundlagen für die Rohstofferkundung und geowissenschaftliche Landesaufnahme</b>	<b>80,0</b> 80,2	<b>80,0</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

### Erläuterungen:

Das LLUR führt im Auftrag des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung und der Landesplanungsbehörde Untersuchungen zur Erfassung und Bewertung oberflächennaher mineralischer Primärstoffe und zur geowissenschaftlichen Landesaufnahme durch.

Die Untersuchungen dienen zum einen der landesweiten Erfassung und Bewertung von Potentialen zu mineralischen Rohstoffen bzw. Nutzungen des Untergrundes für raumordnerische Belange(Rohstoffsicherung, Raumplanung) und zum anderen der Ableitung landesweiter Darstellungen zum oberflächennahen Untergrund (Geowissenschaftliche Landesaufnahme) im Zusammenhang mit Boden- und Gewässerschutz (Landesbodenschutzgesetz § 5, Dauergrünlanderhaltungsgesetz ect.) Aufgaben nach raumordnungs- und planungsrechtlichen , rohstoffrechtlichen und bodenschutzrechtlichen Vorgaben.

Veranschlagt sind:

			<b>2018</b>
			<b>EUR</b>
1.	Bohrungen, sonstige Untersuchungen und Erstellung von Informationsgrundlagen für die geowissenschaftliche Landesaufnahme und Rohstofferkundung		80.000
<b>Summe</b>			<b>80.000</b>

<b>533 58</b> (MG 06)	332	<b>Werkverträge oder andere Auftragsformen zur Umsetzung bodenschutzrechtlicher und fachlicher Anforderungen</b>	<b>120,2</b> 97,4	<b>120,2</b>
--------------------------	-----	--	----------------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	90
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	25
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	25
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	25
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	15

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für den Bodenschutz, insbesondere zur Ausgestaltung von Regelungen zum Bundes-Bodenschutzgesetz und Landesbodenschutz- und Altlastengesetz, zur Bodenzustandserhebung und -bewertung (u.a. siedlungs- und wirtschaftsbedingte Bodenbelastungen) sowie zur Methodik und Umsetzung einer standortgerechten und umweltverträglichen Bodennutzung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

			<b>2018</b>
			<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017(Fälligkeitsträger 2018)		25.000
<b>Summe</b>			<b>25.000</b>

<b>534 55</b> (MG 06)	332	<b>Werkverträge und andere Auftragsformen für das Bereitstellen v. Grundlagen für den flächenhaften Boden- und Grundwasserschutz</b>	<b>0,0</b> 639,5	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	------------

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 534 55

**Erläuterungen:**

Leertitel zur Abwicklung der Ausgabereste aus der GruWaG. (siehe Titel 534 57).

<b>534 56</b>	332	<b>Ausgaben aufgrund von Werk- und anderen Verträgen für den Betrieb einer Gasabsaugung auf der Altablagerung 78 in Barsbüttel</b>	<b>115,0</b>	<b>115,0</b>
			59,8	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	50

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für den Betrieb und die mess- und sicherheitstechnische Überwachung der 1993 bis 1996 errichteten Gasabsaugungsanlage auf der Altablagerung Nr. 78 in Barsbüttel.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	50.000
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>

<b>534 57</b>	332	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen f. das Bereitstellen von Grundlagen f. d. flächenhaften Boden- und Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)</b>	<b>445,0</b>	<b>391,7</b>
			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	50

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für den Abschluss von Werk- und anderen Verträgen zur Digitalisierung, Übernahme und Aufbereitung analoger Bodendaten und -karten aus der Reichsbodenschätzung, der bodenkundlichen Landesaufnahme, der forstlichen Landesaufnahme und dem geologischen Landesarchiv sowie zur Erhebung sonstiger Informationsgrundlagen für den flächenhaften Boden- und Grundwasserschutz.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	50.000
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>

<b>547 51</b>	331	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>
			2,4	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Dienstbesprechungen, Veranstaltungen zum Bodenschutz und Lehrgänge sowie Lehr- und Informationsmaterial.

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

**632 56** 332 **An Kreise u. Gemeinden für Gefahrerforschungsmaßnahmen an Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen** **0,0** **0,0**  
 (MG 06) 790,2

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 1315 - 099 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung (siehe Titel 1316-633 57).

**633 57** 332 **An Kreise u. Gemeinden für Gefahrerforschungsmaßnahmen an Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen** **653,3** **653,3**  
 (MG 06) 0,0

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	700
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	350
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	50

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315 - 099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Landeszuschüsse zu den Kosten für Gefahrerforschungsmaßnahmen an Grundwasser relevanten altlastverdächtigen Flächen. Das Förderprogramm dient der Unterstützung der Kreise und kreisfreien Städte als untere Bodenschutzbehörden bei den Untersuchungen nach § 9 Abs. 1 und 2 BBodSchG an altlastverdächtigen Flächen.

Gemeinden, die Altlastenfragen bei der Bauleitplanung und in Baugenehmigungsverfahren zu klären haben, können Fördermittel in Anspruch nehmen, soweit die Maßnahmen mit den unteren Bodenschutzbehörden abgestimmt sind.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	350.000
<b>Summe</b>		<b>350.000</b>

**671 53** 331 **Erstattung von Ausgleichsansprüchen aufgrund von Nutzungsbeschränkungen nach dem Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG)** **0,0** **0,0**  
 (MG 06) 0,0

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

**883 54** 332 **An Kreise und Gemeinden für die Ermittlung von Altlasten und deren Sanierung** **182,3** **182,3**  
 (MG 06) 232,2

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	75
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	25

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt sind die Landeszuschüsse zu den Kosten für die Untersuchung und Sanierung von Altlasten und anderen belasteten Grundstücken.

Das Förderprogramm dient der Unterstützung der Kreise/ kreisfreien Städte als untere Bodenschutzbehörden, die Untersuchungen und Maßnahmen der Altlastensanierung in Ersatzvornahme durchführen müssen, wenn kein Pflichtiger nach BBodSchG in Anspruch genommen werden kann. Daneben erhalten Kreise, Gemeinden und juristische Personen des privaten Rechts eine Förderung, wenn im Rahmen des Flächenrecyclings/Flächenmanagements Bodenbelastungen beseitigt werden müssen oder kommunale Flächenkataster erstellt werden. Die Förderung soll der Verbesserung der Umweltsituation und der wirtschaftlichen Wiedereingliederung vorgenutzter Industrie- und Gewerbeflächen dienen.

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 883 54

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	49.950
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	75.000
<b>Summe</b>		<b>124.950</b>

## Summe der Maßnahmegruppe 06

<b>1.600,8</b>	<b>1.547,5</b>
1.901,7	

### 07 Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe

#### Erläuterungen:

Die Pflicht zur Phosphorrückgewinnung und damit verbunden der Ausstieg aus der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung sind zentrale Elemente bei der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung. Betroffen sind in SH insgesamt 21 große Kläranlagenbetreiber, die nach 12 und 15-jährigen Übergangsfristen geeignete Infrastrukturen zur thermischen Klärschlammbehandlung und geeignete Verfahren zur Phosphorrückgewinnung umgesetzt haben müssen. Von der Pflicht zur Phosphorrückgewinnung können aber auch Kläranlagen betroffen sein, die ihre Schlämme in die Mit- oder Monoverbrennung geben müssen, weil die landwirtschaftliche Verwertung nicht mehr möglich ist. Die Planungen für die Errichtung der zur Phosphorrückgewinnung erforderlichen Infrastruktur sollte frühzeitig in Angriff genommen werden, damit der Abschluss der investiven Maßnahmen spätestens nach Ablauf der Übergangsfrist gewährleistet ist und die Pflicht zur Phosphorrückgewinnung termingerecht erfüllt werden kann.

Ein Teil der Verfahren zur Rückgewinnung von Phosphor aus Klärschlämmen (und Abwasser) steht noch nicht in großtechnischem Maßstab zur Verfügung. Die Planung und Errichtung der auf die spezifischen örtlichen Gegebenheiten anzupassenden Anlageninfrastruktur sowie die Prüfung denkbarer regionaler Kooperationen erfordert angemessene Planungs- und Umsetzungszeiträume.

<b>533 10</b>	646	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>
			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

#### Erläuterungen:

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>

Veranschlagt sind Kosten für Werkverträge, Studien ect. zur Entwicklung von Plänen und Konzepten im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlammverordnung.

<b>633 07</b>	646	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>25,0</b>
			0,0	

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 633 07

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden zur Umsetzung von Vorhaben zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung.

<b>637 07</b>	646	<b>Zuweisungen an Zweckverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>25,0</b>
(MG 07)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Zuweisungen an Zweckverbände zur Umsetzung von Phosphorrückgewinnung einschließlich der erforderlichen Klärschlammbehandlung im Rahmen der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung.

<b>893 07</b>	646	<b>Zuschüsse an Sonstige</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>
(MG 07)			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	50
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Kosten für Zuschüsse an Sonstige zur Umsetzung entsprechender Vorhaben zur Phosphorrückgewinnung im Rahmen der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>

<b>Summe der Maßnahmegruppe 07</b>	<b>0,0</b>	<b>150,0</b>
	0,0	

## 10 Maßnahmen zur Umsetzung der Hafententsorgungsverordnung (HafEntVO)

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 111 03 geleistet werden.

<b>427 10</b>	646	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 10)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>547 10</b>	646	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
(MG 10)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für Büromaterial; Reisekosten für die Vor-Ort-Kontrollen.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 10</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
	0,0	



# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## 63 Bodenschutz/Bodenüberwachung in Schleswig-Holstein

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4.

### Erläuterungen:

Maßnahmen zum Schutz des Bodens und zur Abwehr von vom Boden ausgehenden Gefahren erfordern eine ausreichende Erfassung von Informationen über Bodenaufbau und Bodenverbreitung, Bodenbeschaffenheit, Bodenzustand und Bodenbelastungen, Bodenentwicklung und Bodenveränderungen als Voraussetzung für den Vollzug des Bodenschutzgesetzes.

Die Mittel werden zur Erarbeitung der Fach- und Informationsgrundlagen Bodenschutz als Grundlage für ein übergreifendes Bodeninformationssystem (BODIS) und Altlasteninformationssystems (ALTIS) und damit für den Vollzug des Bodenschutzgesetzes und des Landesbodenschutz- und Altlastengesetzes (insbesondere § 5 (2) 1. und 2 LBodSchG) verwendet.

<b>427 63</b>	165	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 63)			0,0	

### Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>533 63</b>	165	<b>Untersuchung von Proben und Erarbeitung von Informationsgrundlagen für den Bodenschutz</b>	<b>57,2</b>	<b>57,2</b>
(TG 63)			56,1	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

### Erläuterungen:

Die Mittel werden zur Erarbeitung von Fach- und Informationsgrundlagen für den Bodenschutz als Grundlage für ein übergreifendes Bodeninformationssystem (BODIS) und Altlasteninformationssystems und damit für den Vollzug des Bundesbodenschutzgesetzes und des Landesbodenschutz- und Altlastengesetzes (insbesondere § 5 (2)1. und 2. LBodSchG) verwendet.

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Boden- Dauerbeobachtung	49.300
2.	Altlasteninformationssystem	7.900
<b>Summe</b>		<b>57.200</b>

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018
		EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	0
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	30.000
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>

<b>547 63</b>	165	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>14,1</b>	<b>14,1</b>
(TG 63)			9,6	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für u.a. Kartenmaterialien, Farbkopien sowie projektbezogene Sachmittel, geringwertige Verbrauchsgüter und Kleingeräte, sowie Kosten für die Durchführung fachlicher Fortbildungsmaßnahmen.

<b>681 63</b>	165	<b>Entschädigungen für die Bereitstellung von Beobachtungsflächen</b>	<b>5,5</b>	<b>5,5</b>
(TG 63)			5,6	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Entschädigungen für die Bereitstellung von 27 Boden-Dauerbeobachtungsflächen (BDF) sowie drei Intensivuntersuchungsflächen. Grundlage für die Maßnahme ist das Landesbodenschutz- und Altlastengesetz (§5 (2)1.c LBodSchG).

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

<b>Summe der Titelgruppe 63</b>	<b>76,8</b>	<b>76,8</b>
	71,3	

**66 INTERREG 4 A - Projekt GeoPower**

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 271 01 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

In dem INTERREG 4A Projekt GEOPOWER geht es um eine verbesserte geologische Datenbasis zur Nutzung von Erdwärme und zur Speicherung von überschüssiger regenerativer Energie im Untergrund in Süddänemark und Schleswig. Ziel ist die Schaffung einer grenzüberschreitenden Datenbasis zur Nutzung des tieferen Untergrunds zur Wärmeversorgung und zur Speicherung von regenerativer Energie in Form von Wärme, Druckluft oder Wasserstoff.

<b>428 66</b>	642	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 66)			0,0	

Künftig wegfallend in 2019

<b>547 66</b>	642	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 66)			0,0	

Künftig wegfallend in 2019.

<b>Summe der Titelgruppe 66</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
	0,0	

**67 Ausgaben für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"**

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 03 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Im Rahmen des Projekts "Die Rolle von tiefreichenden Störungszonen bei der geothermischen Energienutzung" des BMUNR stellt die "Geothermie in Störungszonen" ein Teilprojekt dar. Als Beispielregion wurde der "Glückstadt-Graben" in Schleswig-Holstein gewählt. Ein 3D-Basisflächenmodell soll anhand dieser Region weiterentwickelt und der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden.

<b>428 67</b>	165	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 67)			89,5	

Künftig wegfallend in 2019

<b>547 67</b>	165	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 67)			1,1	

Künftig wegfallend in 2019.

<b>Summe der Titelgruppe 67</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
	90,6	

**68 Ausgaben für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)"**

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.  
Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 231 04 geleistet werden.

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Bundesregierung hat 2010 den Ausbau erneuerbarer Energien beschlossen. Viele erneuerbare Energien stehen jedoch nicht kontinuierlich zur Verfügung. Sie sind in Überschusszeiten zu speichern und Mangelzeiten abzurufen. Eine Möglichkeit besteht in der Errichtung von Energiespeichern. Hierzu bietet sich der unterirdische Raum (z.B. Salzkavernen) an. Umfangreiche, bisher nicht ausreichend vorliegende Informationen über Nutzungspotenziale des Untergrundes sind hierfür erforderlich. Mithilfe eines deutschlandweiten geologischen 3-D-Modells sollen Lücken geschlossen werden. Innerhalb dieser Vereinbarung geht es insbesondere um das Norddeutsche Becken.				
<b>428 68</b>	165	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>122,3</b>	<b>163,3</b>
(TG 68)			124,8	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projektes.				
<b>533 68</b>	165	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>	<b>41,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 68)			0,0	
<b>547 68</b>	165	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>35,3</b>	<b>35,3</b>
(TG 68)			10,9	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf und Dienstreisen im Rahmen des Projektes.				
<b>Summe der Titelgruppe 68</b>			<b>198,6</b>	<b>198,6</b>
			135,7	
<b>69 Ausgaben für das Projekt "INTERREG 5b Projekt TopSoil"</b>				
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.				
Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Tit. 271 02 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Im Rahmen des INTERREG 5B Projektes TopSoil ist es Ziel, u.a. die Entwicklung und Erprobung von Methoden zu Charakterisierung des Bodens in Bezug auf Speicher- und Versickerungseigenschaften für Niederschlagswasser und Abbauvermögen für Schadstoffe zu entwickeln. Der Schwerpunkt der Arbeiten des LLUR wird in der Störmarsch im Raum Itzehoe-Glückstadt liegen.				
<b>533 69</b>	642	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>	<b>27,0</b>	<b>27,0</b>
(TG 69)			0,0	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten von Studien im Rahmen des Projektes.				
<b>547 69</b>	642	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>
(TG 69)			0,5	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige Sachkosten im Rahmen des Projektes.				
<b>Summe der Titelgruppe 69</b>			<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
			0,5	
<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>7.005,9</b>	<b>7.268,7</b>
			7.402,7	

# 13 16 Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>1.296,8</b> 0,0	<b>1.243,5</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>69,6</b> 86,5	<b>216,6</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>398,6</b> 772,5	<b>398,6</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.765,0</b> 859,0	<b>1.858,7</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>4.872,4</b> 5.146,6	<b>4.926,1</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>1.090,4</b> 1.026,1	<b>1.199,5</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>860,8</b> 997,8	<b>910,8</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	<b>182,3</b> 232,2	<b>232,3</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>7.005,9</b> 7.402,7	<b>7.268,7</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-5.240,9</b> -6.543,7	<b>-5.410,0</b>

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 17 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Einnahmen**

- 10 Einnahmen im Bereich Fischerei und Aquakultur
- 30 Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau

**Ausgaben**

- 01 Agrarstruktur und Direktzahlungen der EU
- 03 Maßnahmen zur Förderung der Dorf- und ländlichen Regionalentwicklung in Schleswig-Holstein
- 10 Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)
- 11 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe
- 12 Förderung des Fischereisektors
- 20 Aufwendungen für landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen
- 21 Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer
- 22 Sonstige Ausgaben für den Bereich landwirtschaftliches Schulwesen und Beratung
- 30 Ausgaben für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau
- 63 Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit"
- 64 Ausgaben für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"

Ausgaben zu Lasten der Abwasser- und Landeswasserabgabe (Titel 1315.00.099 01 und 1315.00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

**Einnahmen**

<b>099 07</b>	<b>623</b>	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		siehe Anlage zum Haushaltsplan		
<b>111 01</b>	<b>011</b>	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>76,3</b>	<b>76,3</b>
			19,4	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Gebühren:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. für Fischereischeine und Ausnahmegenehmigungen		1.800
		2. für Genehmigungen für die Fischerei mit Geräten der Berufsfischerei durch Hobbyfischer		11.000
		3. für Bootsbescheinigungen und Hochseefischereikennzeichen		800
		4. für sonstige Erlaubnisse der Fischerei		1.700
		5. Gebühren für Bescheinigungen nach dem Tierzuchtgesetz und dem Rennwett- und Lotteriegesetz		1.000
		6. für die Erteilung von Angemessenheitsbescheinigungen		60.000
		<b>Summe</b>		<b>76.300</b>
<b>162 02</b>	<b>521</b>	<b>Zinseinnahmen von privaten Unternehmen</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>
			1,2	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 162 02

**Erläuterungen:**

Nr.	Darlehenszweck	Darlehensforderung am 31.12.2016	Veranschlagte Zinsen 2018 in €	Veranschlagte Tilgung 2018 in €
1.	Von der Postbank treuhänderisch verwaltete Darlehen			
1.1	Darlehen des früheren Siedlungssondervermögens	103.171	1.500	20.000
2.	Sonstige Darlehen			
2.1	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Fischkutter	8.952	0	325
<b>Zusammen</b>		<b>112.123</b>	<b>1.500</b>	<b>20.325</b>

Siehe auch Titel 182 02.

<b>182 02</b>	521	<b>Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen</b>	<b>16,0</b> 13,2	<b>12,3</b>
---------------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Darlehensrückflüsse von der Postbank treuhänderisch verwalteten Darlehen des früheren Siedlungsvermögens.  
siehe Titel 162 02

<b>232 01</b>	521	<b>Erstattung von der Freien und Hansestadt Hamburg für den Verwaltungsaufwand im Rahmen des Staatsvertrages auf dem Gebiet der Direktzahlungen des EAGFL, Abteilung Garantie</b>	<b>228,0</b> 404,0	<b>228,0</b>
---------------	-----	---	-----------------------	--------------

<b>271 01</b>	532	<b>Beteiligung der EU an Fischereiüberwachungsprogrammen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	-------------------	------------

Weggefallen

<b>271 04</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen der EU für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"</b>	<b>44,6</b> 0,0	<b>29,1</b>
---------------	-----	---	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1317 TG 64 zur Verfügung.

<b>334 01</b>	011	<b>Zuweisungen aus dem Sondervermögen Breitband</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	---	-------------------	------------

Übertragen nach 04 08 - 334 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>346 02</b>	532	<b>Erstattung der EU von Ausgaben im Zusammenhang mit dem INTERREG-Projekt "Baltic Blue Growth"</b>	<b>135,0</b> 0,0	<b>50,0</b>
---------------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1317.12.684 12 zu verwenden.

<b>356 05</b>	851	<b>Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	-----	---	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1317-422 20 MG 20 zur Verfügung.

**10 Einnahmen im Bereich Fischerei und Aquakultur**

<b>099 03</b> (MG 10)	532	<b>Einnahmen aus der Fischereiabgabe</b>	<b>1.000,0</b> 1.117,5	<b>1.000,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------------	----------------

**Erläuterungen:**

Nach § 29 des Landesfischereigesetzes vom 10. Februar 1996 (GVObI. Schl.- H. S. 211) wird von Fischereiausübenden je Kalenderjahr eine Fischereiabgabe in Höhe von 10 € erhoben, die der Förderung der Fischerei dient.  
Die Kommunen behalten von der Fischereiabgabe 1,80 €/Abgabemarke/Jahr für die Abgeltung des Verwaltungsaufwandes ein.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben der Maßnahmegruppe 11 zu verwenden.

<b>124 10</b> (MG 10)	532	<b>Einnahmen aus der Erteilung von Lizenzen</b>	<b>328,0</b> 328,0	<b>288,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 124 10

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Erteilung von Erlaubnissen zur Ausübung der Muschelfischerei.

		2018 EUR
1.	Für Miesmuschelzucht und -fischerei im Nationalpark	280.000
2.	Für Austernzucht und -fischerei	8.000
<b>Summe</b>		<b>288.000</b>

Einnahmen in Höhe von 130.000 € sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1315-685 02 zu verwenden.

Einnahmen in Höhe von 47.000 € sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319-685 07 MG 03 zu verwenden.

<b>271 10</b>	<b>532</b>	<b>Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)</b>	<b>3.000,0</b>	<b>3.000,0</b>
(MG 10)			2.534,9	

Rückzahlungen zuviel erhaltener Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Zuwendungen der EU gemäß der VO (EU) Nr. 508/2014 des Rates des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) zur Weiterleitung an Zuschussempfängerinnen und -empfänger für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (u.a. Kutterfischerei, nachhaltige Entwicklung der Fischerei, Aquakultur und Fischwirtschaftsgebiete sowie Verarbeitung und Vermarktung).

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 1317 MG 10 zu verwenden.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 10</b>		<b>4.328,0</b>	<b>4.288,0</b>
		3.980,4	

**30 Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau**

<b>237 30</b>	<b>523</b>	<b>Zuweisung der Landwirtschaftskammer für die EU-Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>
(MG 30)			6,0	

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen dienen der Kofinanzierung von EU-Mitteln bei der EU-Maßnahme "Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse" gemäß VO (EG) Nr. 1234/2007 und sind als öffentliche Mittel bei der Honigförderung zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 31 MG 30 zu verwenden.

Die aufgrund dieser Kofinanzierungsmittel eingehenden EU-Mittel werden bei Titel 271 32 MG 30 vereinnahmt.

<b>261 30</b>	<b>511</b>	<b>Erstattung von Verwaltungskosten durch die Landwirtschaftskammer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 30)			0,0	

Weggefallen

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 538 30 MG 30 zu verwenden.

<b>271 31</b>	<b>523</b>	<b>Erstattung aus dem EGFL für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen</b>	<b>18,3</b>	<b>18,3</b>
(MG 30)			18,3	

**Erläuterungen:**

Der Europäische Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - EGFL - erstattet 50 v. H. der Aufwendungen für Maßnahmen nach der Verordnung (EG) Nr. 1308/2013 des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 31 MG 30 zu verwenden.

Unter diesem Titel wird nur der EU-Anteil für die Landesmittel vereinnahmt. Die aufgrund dieser Kofinanzierungsmittel eingehenden EU-Mittel werden bei Titel 271 32 MG 30 vereinnahmt.

<b>271 32</b>	<b>523</b>	<b>Beteiligung der EU an den Zuweisungen der Landwirtschaftskammer für die Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>
(MG 30)			6,0	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 271 32

**Erläuterungen:**

Der Europäische Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - EGFL - erstattet 50 v. H. der Aufwendungen für Maßnahmen nach der Verordnung (EG) Nr. 1308/2013 des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 684 31 MG 30 zu verwenden.

Die aufgrund dieser Kofinanzierungsmittel eingehenden EU-Mittel werden bei Titel 237 32 MG 30 vereinnahmt.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 30</b>		<b>30,3</b>	<b>30,3</b>
		30,3	
<b>Summe der Einnahmen</b>		<b>4.859,7</b>	<b>4.715,5</b>
		4.448,5	



## 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Ausgaben</b>				
422 01	511	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>5.378,3</b>	<b>5.151,8</b>
			4.451,4	
		355,8 T€ übertragen nach 0408-422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Im Ansatz sind EU-Mittel in Höhe von 500,0 T€ enthalten (LPLR-Maßnahmcodex 20.1). Vgl. 1320-27101.		
422 03	511	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			152,7	
427 01	511	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
428 01	511	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>5.112,4</b>	<b>6.450,6</b>
			11.076,3	
		173,6 T€ übertragen nach 0408-428 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zentral veranschlagte Einsparung zur Einhaltung des Konsolidierungspfades des MELUND.		
533 02	511	<b>Werkverträge und andere Auftragsformen</b>	<b>185,8</b>	<b>186,8</b>
			171,8	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt für		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. die besondere Ernte- und Qualitätsermittlungsermittlung		98.000
		2. die Markt- und Preisberichterstattung zu Agrar- und Lebensmittelmärkten		81.000
		3. die Auswertung und statistische Aufbereitung landwirtschaftlicher Kauf- und Pachtwerte		7.800
		<b>Summe</b>		<b>186.800</b>
533 03	013	<b>Ausgaben auf Grund von Werkverträgen für die Evaluierung und Dokumentation von Maßnahmen im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 533 03 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
533 04	532	<b>Werkverträge im Rahmen des Monitorings der Lebensstadien des Aals</b>	<b>44,4</b>	<b>44,4</b>
			26,1	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		In Erfüllung der Berichtspflichten nach der Verordnung (EG) Nr. 1100/2007 des Rates vom 18. September 2007 ist es erforderlich, Daten zum Aal und zum Aalfang zu erheben.		
533 12	521	<b>Werkverträge für die Durchführung von beruflichen Prüfungen im Rahmen der Förderung der ländlichen Entwicklung</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 533 12 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
534 02	511	<b>Maßnahmen der Fischereiaufsicht</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Kostenerstattung für die technische Überprüfung der Antriebsmaschinenleistung durch Dritte. Rechtsgrundlage ist Art. 63 der Verordnung (EG) Nr. 404/2011 vom 08. April 2011.		
534 05	011	<b>Beteiligung am Auftritt der Regionen im Rahmen der Internationalen Grünen Woche</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 534 05 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
535 02	521	<b>Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 535 02 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
539 01	521	<b>Verwaltungskosten für EU-Förderungsprogramme</b>	<b>774,6</b>	<b>325,0</b>
			378,6	
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die EU stellt aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Fördermittel bereit mit der Maßgabe, dass das Programm während der Laufzeit begleitet, bewertet und umgesetzt wird. Die EU beteiligt sich anteilig an diesen Aufwendungen.		
		Im Ansatz sind 226,0 T€ EU-Mittel (LPLR-Maßnahmencode 20.1) enthalten.		
		Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		0
		2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		91.000
		<b>Summe</b>		<b>91.000</b>
546 01	511	<b>Verfahrenskosten gem. § 9 Flurbereinigungsgesetz</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 546 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
631 01	521	<b>Rückzahlungen an die europäische Kommission aus Strukturfondsmitteln</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
683 02	532	<b>Ausrüstung der Fischereifahrzeuge im Rahmen von Fischereiüberwachungsprogrammen der EU</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Künftig wegfallend.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Künftig wegfallend, da Finanzierung über EMFF Titel 1317.10.683 10 erfolgt.		
684 01	521	<b>Beiträge an Vereine und Verbände</b>	<b>37,8</b>	<b>37,8</b>
			37,1	
		<b>Erläuterungen:</b>		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Landfrauenverband Schleswig-Holstein e.V.		4.000
		2. Landjugendverband Schleswig-Holstein e.V.		10.200
		3. Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde e.V. (DGfZ), Bonn		3.400
		4. Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft e.V. (DLG), Frankfurt		200
		5. Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V. (ZBG), Hannover		9.700
		6. Agrarsoziale Gesellschaft e.V. Göttingen		10.300
		<b>Summe</b>		<b>37.800</b>
685 04	521	<b>An die Akademie für die ländlichen Räume</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 685 04 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
883 01	011	<b>Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		Übertragen nach 04 08 - 883 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
892 02	521	<b>Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER / Aktiv Region</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 04 08 - 892 02 infolge Änderung der Geschäftsverteilung	0,0	
892 03	521	<b>Zuwendungen im Rahmen von LEADER / AktivRegionen in der Förderperiode 2014 bis 2020</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 04 08 - 892 03 infolge Änderung der Geschäftsverteilung	0,0	
916 05	851	<b>Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei Titel 1317-422 20 (MG 20) geleistet werden.	39,6	
<b>01 Agrarstruktur und Direktzahlungen der EU</b>				
533 01	523	<b>Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem</b>	<b>440,0</b>	<b>470,0</b>
(MG 01)		Verpflichtungsermächtigung (in T€)		
		2018		
		Neuverpflichtung insgesamt	865	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	425	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	440	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt für:				
- Durchführung der InVeKoS-Flächenkontrollen durch die Fernerkundung gem. Art. 40 der VO (EU) Nr. 809/2014				
- Qualitätssicherung der Fernerkundung auf Firmenebene (vorgeschrieben durch ISPRA/Kommission)				
- Einrichtung und Betrieb der zentralen Datenbank in Bayern (ZID) für die erforderlichen Abgleiche, die durch das EU-Recht vorgegeben sind				
- Betrieb der Zahlungsanspruchsverwaltung				
- InVeKoS-Projekte (z.B. Risikoanalyse, Validierung der Messgeräte usw.) incl. Schulungsveranstaltungen				
671 01	521	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Investitionsbank SH/ Postbank für die treuhänderische Verwaltung von Landesdarlehen und Zinszuschüssen</b>	<b>8,1</b>	<b>8,1</b>
(MG 01)			3,3	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt für:				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		die Kosten für die Verwaltung von Zinszuschussmitteln durch die I-Bank und		4.300
2.		die Kosten für die Verwaltung von Darlehen durch die Postbank im Rahmen des AFP/Sondervermögens		3.800
		<b>Summe</b>		<b>8.100</b>
<hr/>				
<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>			<b>448,1</b>	<b>478,1</b>
			466,9	
<b>03 Maßnahmen zur Förderung der Dorf- und ländlichen Regionalentwicklung in Schleswig-Holstein</b>				
Gesamte MG 03 übertragen nach 04 08.				
633 01	521	<b>Zuwendungen für nicht investive Projekte der Dorfentwicklung an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 633 01

Übertragen nach 04 08 - 633 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>683 01</b> (MG 03)	521	<b>Zuwendungen für nicht investive Projekte der Dorferwicklung an Sonstige</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

Übertragen nach 04 08 - 683 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>883 05</b> (MG 03)	521	<b>Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Übertragen nach 04 08 - 883 05 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>893 01</b> (MG 03)	652	<b>Maßnahmen des ländlichen Tourismus</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Übertragen nach 04 08 - 893 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>893 02</b> (MG 03)	521	<b>Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Übertragen nach 04 08 - 893 02 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

---

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>			<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
------------------------------------	--	--	-------------------	------------

## 10 Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1317-271 10 MG 10 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

### Erläuterungen:

Zuwendung

Für die Weiterleitung von Zuwendungen der EU nach der VO Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) an die Zuwendungsempfängerinnen und -empfänger.

<b>533 10</b> (MG 10)	532	<b>Ausgaben aufgrund von Verträgen</b>	<b>70,0</b> 188,1	<b>70,0</b>
--------------------------	-----	--	----------------------	-------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Aalbesatz Küste.

<b>534 10</b> (MG 10)	532	<b>Untersuchungen für Zwecke der Fischerei</b>	<b>10,0</b> 0,5	<b>20,0</b>
--------------------------	-----	--	--------------------	-------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Untersuchungen zum Zwecke einer nachhaltigen Fischerei.

<b>683 10</b> (MG 10)	532	<b>Zuschüsse im Rahmen der Überwachung und Durchsetzung der gemeinsamen Fischereipolitik der EU</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>330,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	--------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Maßnahmen der Überwachung und Durchsetzung im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP) durch die Wasserschutzpolizei und die Fischereiaufsicht.

<b>685 10</b> (MG 10)	532	<b>Zuschüsse an öffentliche Träger von EMFF-Maßnahmen</b>	<b>1.000,0</b> 57,7	<b>600,0</b>
--------------------------	-----	---	------------------------	--------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Maßnahmen öffentlicher Träger aus dem EMFF.

<b>686 10</b> (MG 10)	532	<b>Zuschüsse an private Träger von EMFF-Maßnahmen</b>	<b>500,0</b> 255,7	<b>500,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 10

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Maßnahmen privater Träger aus dem EMFF (z.B. für Pilotprojekte von Einzelunternehmen aus dem Fischereisektor, sowie Ausrüstung Fischereifahrzeuge).

<b>882 10</b>	532	<b>Zuschüsse für Investitionen in Fischereihäfen des Landes</b>	<b>420,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 10)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>883 10</b>	532	<b>Zuschüsse für Investitionen an Kommunen</b>	<b>500,0</b>	<b>980,0</b>
(MG 10)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Investitionen in kommunalen Fischereihäfen sowie Maßnahmen in Fischwirtschaftsgebieten.

<b>892 10</b>	532	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>500,0</b>	<b>500,0</b>
(MG 10)			71,6	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die anteilige Finanzierung von Investitionen in privaten Unternehmen aus dem EMFF.

---

**Summe der Maßnahmegruppe 10**

<b>3.000,0</b>	<b>3.000,0</b>
573,6	

## 11 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1317-099 03 MG 10 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Ziele:

Umweltverträgliche, nachhaltige und rentable Fischerei/Fischartenhilfsmaßnahmen.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus den Mitteln der Fischereiabgabe durch das Land Schleswig-Holstein vom 1. Dezember 2016 (Amtsbl. Schl.-H. 2016, S. 1774).

<b>525 11</b>	532	<b>Aus- und Fortbildung von Fischereiaufsehern und Ausbildern</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>
(MG 11)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Tagungskosten, Unterrichtsmaterial und Sonstiges.

<b>533 11</b>	532	<b>Ausgaben aufgrund von Verträgen sowie Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Fischereiaufsichtspersonen</b>	<b>150,0</b>	<b>150,0</b>
(MG 11)			69,2	

**Erläuterungen:**

Nach § 29 Abs. 4 Nr. 5 des Landesfischereigesetzes vom 10. Februar 1996 (GVBl. Schl.-H. S. 21) kann die obere Fischereibehörde für die Fischereiaufsicht in Küsten- und Binnengewässern zuverlässige, sachkundige Personen zu ehrenamtlichen Fischereiaufseherinnen oder Fischereiaufsehern bestellen. Für Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Fischereiaufsichtspersonen sind 50.000 € veranschlagt.

Für die Umsetzung des Managementplan "Aalbesatz Küste" sind 100.000 € veranschlagt.

<b>534 11</b>	532	<b>Untersuchungen von Fischgewässern und Fischwanderungen</b>	<b>40,0</b>	<b>40,0</b>
(MG 11)			33,8	

**Erläuterungen:**

Für die Durchführung von Qualitätsuntersuchungen/Erfolgskontrollen (insbesondere bei den Fischartenhilfsmaßnahmen) sind 40.000 € veranschlagt.

<b>547 11</b>	532	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>
(MG 11)			46,9	

**Erläuterungen:**

Durch die nach dem Landesfischereigesetz wahrzunehmenden Aufgaben entstehen sowohl den Mitgliedern des Fischereiabgabeausschusses als auch dem LLUR, Abt. Fischerei, und dem MELUND zusätzliche Verwaltungskosten (Reisekosten, Druckkosten, Kosten für Gerätereparaturen, Materialkosten usw.).

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>686 11</b> (MG 11)	532	<b>Zuschüsse an Vereine und Verbände</b>	<b>612,0</b>	<b>612,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	578,7	
		2018		
		Neuverpflichtung insgesamt	400	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	200	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zuwendung.		
		Veranschlagt sind Zuschüsse für nicht investive Maßnahmen, u.a. Fischartenhilfsmaßnahmen.		
<b>752 11</b> (MG 11)	532	<b>Baumaßnahmen zur Verbesserung der Fischereigewässer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Leertitel		
		Die Aufrechterhaltung des Titels ist erforderlich, um im Rahmen der Deckungsfähigkeit der Maßnahmegruppe 11 u. a. Mittel für nicht vorsehbare Instandsetzungen an bestehenden Fischtrepfen/Sohgleiten bereitstellen zu können.		
<b>893 11</b> (MG 11)	532	<b>Zuschüsse an Vereine und Verbände für investive Maßnahmen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zuwendung		
		Es ist vorgesehen, den Fischereiverbänden oder -vereinen Zuschüsse für investive Maßnahmen, z. B. von Bruteinrichtungen, Beschaffung von Fanggeräten für Laichfischfang u. ä. zu gewähren.		
<b>981 11</b> (MG 11)	891	<b>Erstattung von Personal- und Sachausgaben im Zusammenhang mit der Fischereiabgabe</b>	<b>180,0</b>	<b>180,0</b>
			173,6	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Erstattung der Verwaltungskosten nach § 29 Abs. 4 LFischG und Personalkosten für 2 Fischereibiologen (E 13), vergleiche 1301 - 381 01.		
<b>Summe der Maßnahmegruppe 11</b>			<b>1.000,0</b>	<b>1.000,0</b>
			902,2	
<b>12</b>		<b>Förderung des Fischereisektors</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Ziele:		
		Umweltverträgliche, nachhaltige und rentable Fischerei.		
		Es gelten die entsprechenden Förderrichtlinien des Landes; s. Amtsbl. Schl.-H. 2016, S. 134 ff.		
		Darüber hinaus Ausgaben für das INTERREG-Projekt "Baltic Blue Growth". Das MELUND ist durch einen Vertrag mit den weiteren Projektpartnern verpflichtet, Projektaufgaben im INTERREG Projekt "BBG" zu erfüllen.		
<b>534 12</b> (MG 12)	532	<b>Untersuchungen für Zwecke der Fischerei</b>	<b>8,0</b>	<b>8,0</b>
			5,4	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Vorgesehen sind Untersuchungen als Entscheidungshilfen in fischereilichen und fischwirtschaftlichen Angelegenheiten und die Kofinanzierung der Evaluierung von EU-Programmen (EMFF).		
<b>684 12</b> (MG 12)	532	<b>Zuschüsse INTERREG-Projekt "Baltic Blue Growth"</b>	<b>147,5</b>	<b>50,0</b>
			3,8	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 684 12

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	3
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	3
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1317-346 02 verausgabt werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Personal-, Sach- und Reisekosten.

<b>685 12</b>	532	<b>Zuschüsse an öffentliche Träger von EMFF-Maßnahmen</b>	<b>187,5</b>	<b>287,5</b>
(MG 12)			33,8	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für anteilige Finanzierungen von Maßnahmen öffentlicher Träger aus dem EMFF (z.B. kollektive Aktionen oder Pilotprojekte der CAU oder FH Kiel).

Die Belastung des Haushaltjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	41.388
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>41.388</b>

<b>686 12</b>	532	<b>Zuschüsse an private Träger von EMFF-Maßnahmen</b>	<b>25,4</b>	<b>92,0</b>
(MG 12)			84,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	18
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	18
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für anteilige Finanzierungen von Maßnahmen privater Träger aus dem EMFF.

Die Belastung des Haushaltjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		2018 EUR
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	46.800
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	0
<b>Summe</b>		<b>46.800</b>

<b>862 12</b>	532	<b>Darlehen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 12)			0,0	

Künftig wegfallend.

**Erläuterungen:**

Zuwendung.

Darlehen für die kleine Hochsee- und Küstenfischerei.

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>892 12</b>	532	<b>Zuschüsse für investive EMFF-Maßnahmen</b>	<b>100,0</b>	<b>262,9</b>
(MG 12)			0,0	
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018	
		Neuverpflichtung insgesamt	800	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	200	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	200	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zuwendung.		
		Zuschüsse für die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei, Binnenfischerei, Vermarktungseinrichtungen und Aquakulturvorhaben. Der Ansatz dient der Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr.		
		Die Belastung des Haushaltjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. In Anspruch genommene VE der Vorjahre aus 2018		0
		2. Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017		100.000
		<b>Summe</b>		<b>100.000</b>
<b>Summe der Maßnahmegruppe 12</b>			<b>468,4</b>	<b>700,4</b>
			127,2	
<b>20</b>		<b>Aufwendungen für landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen</b>		
<b>422 20</b>	127	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>1.337,0</b>	<b>1.337,0</b>
(MG 20)			1.263,0	
		Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1317-356 05 überschritten werden.		
<b>427 20</b>	127	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 20)			1,1	
<b>428 20</b>	127	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>260,5</b>	<b>260,5</b>
(MG 20)			305,0	
<b>453 20</b>	127	<b>Trennungsgeld und Umzugskosten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 20)			0,0	
<b>547 20</b>	127	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>18,0</b>	<b>18,0</b>
(MG 20)			9,7	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Ausgaben für Fortbildungen der Lehrkräfte im Bereich der Landwirtschaft sowie Reisekosten und sächliche Ausgaben.		
<b>633 20</b>	127	<b>Erstattung von Sachkosten an die Kreise als Träger der Agrarfachschulen</b>	<b>420,0</b>	<b>420,0</b>
(MG 20)			406,7	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt ist die Kostenerstattung gem. Schulgesetz für die Sachkosten und Kosten für das technische Personal für die Standorte Osterrönnfeld, Hademarschen, Bredstedt, Segeberg und Ellerhoop-Thiensen.		
<b>Summe der Maßnahmegruppe 20</b>			<b>2.035,5</b>	<b>2.035,5</b>
			1.985,5	



# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>21 Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer</b>				
<b>671 22</b>	511	<b>Erstattung der Kosten für Weisungsaufgaben</b>	<b>1.172,3</b>	<b>883,3</b>
(MG 21)			581,4	
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Kostenerstattungen an die Landwirtschaftskammer für				
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		Abwicklung des landwirtschaftlichen Testbetriebsnetzes Schleswig-Holstein (LwG vom 05. September 1955) und des Testbetriebsnetzes der Kleinen Hochsee- und Kutterfischerei		23.000
2.		die Durchführung des Saatgutverkehrsgesetzes vom 16. Juli 2004 (BGBl. I S. 1673) in der jeweils gültigen Fassung		50.000
3.		die Durchführung des Düngegesetzes vom 09. Januar 2009 (BGBl. I S. 54, 136) in der jeweils gültigen Fassung		90.000
4.		die Erfüllung von weiteren Aufgaben nach Weisung -KTBL-		10.300
5.		die Durchführung des Pflanzenschutzgesetzes vom 06. Februar 2012 (BGBl. I S. 148) in der jeweils gültigen Fassung		710.000
<b>Summe</b>				<b>883.300</b>
<b>671 23</b>	511	<b>Erstattung der Personalkosten für die Weisungsaufgabe Pflanzenschutz</b>	<b>3.120,0</b>	<b>3.180,0</b>
(MG 21)			3.330,0	
<b>Erläuterungen:</b>				
			<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>
Personalkosten			3.995.000	4.055.000
abzüglich Erträge, Bußgelder und sonstige Erlöse (werden direkt von der Landwirtschaftskammer vereinnahmt)			-875.000	-875.000
<b>Zusammen</b>			<b>3.120.000</b>	<b>3.180.000</b>
Veranschlagt ist die Erstattung der Personalkosten i. H. v. 3.180.000, 00 € für die Durchführung des Pflanzenschutzgesetzes vom 06. Februar 2012 (BGBl. I S. 148).				
Die Erstattung von Sach- und Investitionskosten ist bei Titel 1317 - 671 22 veranschlagt (vgl. Ziffer 5 der Erläuterungen.)				
<b>671 27</b>	511	<b>Beteiligungen an den Pensionslasten</b>	<b>1.865,0</b>	<b>1.865,0</b>
(MG 21)			2.078,4	
<b>Erläuterungen:</b>				
Das MELUND ist gem. § 21 Abs. 5 Landwirtschaftskammergesetz (LKG) vom 26.02.2002 verpflichtet, der LK SH 50% der Gesamtkosten für Versorgungsbezüge, Witwen- und Waisengeld sowie Beihilfen für den Selbstverwaltungsbereich zu erstatten. Gemäß Vereinbarung mit der LK SH sind vom MELUND für die Weisungsaufgabe Tierzucht Versorgungsbezüge und Beihilfen in voller Höhe zu erstatten.				
<b>685 21</b>	511	<b>Zuweisung des Landes für den Selbstverwaltungsbereich</b>	<b>2.675,0</b>	<b>2.675,0</b>
(MG 21)			2.450,0	
<b>Erläuterungen:</b>				
Zuwendung.				
Gemäß § 21 Landwirtschaftskammergesetz (LKG) vom 26. Februar 2002 erhält die Landwirtschaftskammer für die in § 2 Abs. 1 LKG genannten Aufgaben Landesmittel, deren Verwendung in einer Zielvereinbarung festgelegt ist.				
Die Mittel sind eine Kostenbeteiligung an den Aufgaben der Selbstverwaltung der Landwirtschaftskammer.				
<b>685 22</b>	511	<b>Zuweisung des Landes für den Selbstverwaltungsbereich - Gütezeichen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 21)			0,0	
Weggefallen				
<b>Erläuterungen:</b>				
übertragen nach 1317-685 21 MG 21.				

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Summe der Maßnahmegruppe 21</b>			<b>8.832,3</b>	<b>8.603,3</b>
			8.439,8	
<b>22 Sonstige Ausgaben für den Bereich landwirtschaftliches Schulwesen und Beratung</b>				
<b>681 22</b> (MG 22)	523	<b>Zuschüsse zur Intensivierung der internationalen Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich der Aus- und Fortbildung mit osteuropäischen Staaten sowie der Entwicklungszusammenarbeit</b>	<b>6,8</b>	<b>0,0</b>
Erläuterungen: Übertragen nach 1318-684 05 MG 04.			0,0	
<b>685 28</b> (MG 22)	523	<b>Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen</b>	<b>500,0</b>	<b>500,0</b>
Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.			385,9	
Erläuterungen: Zuwendung LPLR-Maßnahme 1.1: 500,0 T€ Es werden Fort- / Weiterbildungsmaßnahmen für in der Agrarwirtschaft tätige Personen nach Artikel 14 der neuen ELER-VO (2014-2020) gefördert.				
<b>685 29</b> (MG 22)	523	<b>Beratungen für eine nachhaltige Landwirtschaft</b>	<b>1.000,0</b>	<b>1.000,0</b>
Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.			404,2	
Erläuterungen: Es werden Beratungen für eine nachhaltige Landwirtschaft nach Art. 15 der ELER-VO 2014-2020 in den Bereichen Tierwohl, Ökolandbau, Grünland, Klima/Energie und Integrierter Pflanzenschutz gefördert. LPLR-Maßnahme 2.1.1: 1.000,0 T€				
<b>Summe der Maßnahmegruppe 22</b>			<b>1.506,8</b>	<b>1.500,0</b>
			790,1	
<b>30 Ausgaben für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau</b>				
<b>526 30</b> (MG 30)	511	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
Erläuterungen: Veranschlagt sind die Reisekosten und Sitzungsgelder für die Beisitzer in Spruchstellenverfahren.			0,0	
<b>526 31</b> (MG 30)	332	<b>Begleitende Untersuchungen und unterstützende Tätigkeiten für den ökologischen Landbau, für Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen und für die Ausgleichszulage</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
Verpflichtungsermächtigung (in T€)				
2018				
Neuverpflichtung insgesamt			30	
Davon fällig Haushaltsjahr 2019			30	
Davon fällig Haushaltsjahr 2020				
Davon fällig Haushaltsjahr 2021				
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff				
Gegenseitig deckungsfähig mit Titel 683 30 MG 30.				
<b>533 30</b> (MG 30)	521	<b>Ausgaben für die Evaluierung im Rahmen des EU-Schulprogramm Obst, Gemüse und Milch</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
			0,0	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 30

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	120
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	30
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	30

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Baseline-Erhebung, Evaluation und Preiskalkulation. Mit VO (EU) Nr. 2016/791 wird ein neues Schulprogramm für die Abgabe von Obst, Gemüse und Milch zum Schuljahr 2017/2018 eingeführt.

<b>534 30</b>	332	<b>Untersuchungen von Pflanzen-, Boden- und Produktionsmittelp Proben zur Ermittlung von Bewirtschaftungs- und Umwelteinflüssen</b>	<b>3,6</b>	<b>3,6</b>
(MG 30)			0,6	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Untersuchungen von Proben zur Ermittlung von Umweltbelastungen oder -schäden sowie Bodenproben und spezielle Dioxinuntersuchungen.

<b>538 30</b>	511	<b>Verwaltungskosten im Rahmen des PIAF- Programms an das Bundes-sortenamt</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 30)			0,0	

Weggefallen

<b>539 30</b>	523	<b>Verwaltungskosten zur Einführung einer elektronischen Meldeverpflichtung bei der überbetrieblichen Abgabe von Wirtschaftsdünger</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 30)			200,0	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der angeordneten Einnahmen bei Titel 1315-099 07 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Mit der Einführung der elektronischen Meldepflicht für Abgeber, die Wirtschaftsdünger überbetrieblich verwerten, soll zusätzlich Transparenz in die Verbringung und Verwertung gebracht werden. Abgabenfinanziert über LWAG (vorher: GRUWAG)

<b>681 30</b>	523	<b>Erstattung an Freilandlegehennenbetriebe aufgrund des Aufstallungsgebotes</b>	<b>855,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 30)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Erstattungen an Legehennenbetriebe, die wegen des Aufstallungsgebotes Einnahmeausfälle haben, da die Eier nicht mehr aufgrund veterinärrechtlicher Bestimmungen als Freiland Eier vermarktet werden können.

<b>683 30</b>	521	<b>Zuschüsse für unterstützende Tätigkeiten für den ökologischen Landbau</b>	<b>134,0</b>	<b>194,0</b>
(MG 30)			103,7	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	180
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	90
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	90
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Gegenseitig deckungsfähig mit 526 31 MG 30.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt für Zuschüsse an die Ökologische-Obstbauberatung-Norddeutschland (ÖON) aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung der Länder Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein und um anteilige Zuschüsse des Landes Schleswig-Holstein an das Forschungsinstitut für ökologischen Landbau für die Zentral-Datenbank für ökologisch erzeugtes Saatgut, die auf einer Vereinbarung aller Bundesländer beruhen und der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen dienen, und weitere Maßnahmen.

<b>683 31</b>	332	<b>Projektförderung des Landesverbandes Schleswig-Holstein der Gartenfreunde e.V. im Bereich der Biodiversität</b>	<b>80,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 30)			0,0	

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>684 30</b> (MG 30)	521	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der Produktion und Vermarktung von Bienenzuchterzeugnissen</b> <b>Erläuterungen:</b> Für die Erzeugung und Vermarktung von Honig.  Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>684 31</b> (MG 30)	523	<b>Tierproduktion</b>  Ausgaben dürfen bis zu 143.000 Euro, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Tit. 1317-237 30 MG 30 sowie in Höhe der angeordneten Einnahmen bei Tit. 1317-271 31 MG 30 und 1317-271 32 MG 30 geleistet werden. <b>Erläuterungen:</b> Zuwendung Veranschlagt sind für:	<b>173,3</b> 71,2	<b>73,3</b>
				<b>2018</b> <b>EUR</b>
		1. zuchtfördernde Maßnahmen bei		
		1.1 Schafen		17.000
		1.2 Ziegen		2.000
		2. Kleintierzucht, davon für:		
		2.1 Rassekaninchen		1.800
		2.2 Rassegeflügelzucht		1.800
		2.3 Erzeugung und Vermarktung von Honig		48.600
		3. Erhaltung alter im Bestand gefährdeter Haustierrassen und Herdbuchführung		
		3.1 Genbank für landwirtschaftliche Nutztiere (Lagerhaltung)		2.100
		<b>Summe</b>		<b>73.300</b>
Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 20. Januar 2015 (Amtsbl. Schl.-H. S. 330).				
Die Landwirtschaftsminister haben auf der AMK am 02.10.2015 die Einrichtung einer Genbank für landwirtschaftliche Nutztiere beschlossen. Eine Bund-Länder-Vereinbarung wurde dazu im Dezember 2015 unterzeichnet. Bei der Einrichtung der Genbank soll ab 2017 als erster Schritt zunächst ein Mindestbestand an Kryokonserven dauerhaft beim FLI in Mariensee eingelagert werden. Die BLE beziffert die Kosten für Schleswig-Holstein für die Lagerhaltung jährlich mit 2.115 Euro. Ab 2016 wurden 22,5 T€ nach Kapitel 1320 übertragen und dienen der Finanzierung des Landesanteils bei Titel 68401 MG 07.				
Die Landwirtschaftsminister haben auf der AMK am 02.10.2015 die Einrichtung einer Genbank für landwirtschaftliche Nutztiere beschlossen. Eine Bund-Länder-Vereinbarung wurde dazu im Dezember 2015 unterzeichnet.				
<b>684 33</b> (MG 30)	523	<b>EU-Schulprogramm Obst, Gemüse und Milch</b>	<b>75,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>685 32</b> (MG 30)	523	<b>Zuschuss an die Trabrenn- und Galoppvereine aus der Totalisatorsteuer</b>  Ausgaben dürfen bis zu 96 v.H. der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1101 - 055 01 geleistet werden. <b>Erläuterungen:</b> Zuwendung Von dem Aufkommen an Totalisatorsteuer werden den Rennvereinen 96 v.H. zugebilligt. Vgl. Titel 1101-055 01. Ziele: Durchführung Tierzuchtgesetz sowie Rennwett- und Lotteriegesezt; Wetteinnahmeüberschüsse können auch für umweltpolitische Ziele (z.B. Erhaltung bedrohter Haustierrassen) eingesetzt werden. Kennzahlen: Sicherung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungsprüfungen bei Trabern.	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>686 30</b> (MG 30)	521	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland für die Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit" (EIP)</b>  Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1320-271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.	<b>2.081,0</b> 0,0	<b>2.172,7</b>

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 30

**Erläuterungen:**

Im Ansatz sind 2.068,0T€ EU-Mittel (LPLR-Maßnahmencode 16.1) enthalten.

<b>894 30</b> (MG 30)	523	<b>Zuschuss an die Universität Kiel für die Sanierung und den Umbau des Versuchsgutes Lindhof</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

**Summe der Maßnahmegruppe 30**

**3.462,9**  
375,5      **2.504,6**

**63 Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit"**

<b>686 63</b> (TG 63)	521	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>0,0</b> 1.286,5	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	------------

**Erläuterungen:**

Übertragen nach 1317-686 30 MG 30.

**Summe der Titelgruppe 63**

**0,0**  
1.286,5      **0,0**

**64 Ausgaben für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"**

Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

Ausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 1317-271 04 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Benefit for Regions (B4R) initiiert eine dringend erforderliche funktionelle deutsch-dänische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der ländlichen Entwicklung. Als Herausforderung sehen sich viele ländliche Räume einer schwindenden und alternden Bevölkerung, einem Mangel an Fachkräften, einer schwachen Wirtschaftsstruktur und einem generell negativen Image ausgesetzt. Ziel von B4R ist es, diese negative Tendenz mit Hilfe von verbesserter deutsch-dänischer Zusammenarbeit zu stoppen.

<b>428 64</b> (TG 64)	521	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>24,2</b> 0,0	<b>27,7</b>
--------------------------	-----	--	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Personalkosten für eine zeitlich befristete Beschäftigung im Rahmen des Projekts.

<b>533 64</b> (TG 64)	521	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen</b>	<b>19,0</b> 16,5	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	------------

<b>547 64</b> (TG 64)	521	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>1,4</b> 0,0	<b>1,4</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Geschäftsbedarf, Dienstreisen und sonstige Verwaltungsausgaben im Rahmen des Projektes.

**Summe der Titelgruppe 64**

**44,6**  
16,5      **29,1**

**Summe der Ausgaben**

**32.341,9**  
31.297,4      **32.057,4**

# 13 17 Landwirtschaft, Fischerei

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>1.000,0</b> 1.117,5	<b>1.000,0</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>421,8</b> 361,8	<b>378,1</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>3.302,9</b> 2.969,2	<b>3.287,4</b>
31 - 34		Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	<b>135,0</b> 0,0	<b>50,0</b>
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.859,7</b> 4.448,5	<b>4.715,5</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>12.112,4</b> 17.249,5	<b>13.227,6</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>1.853,8</b> 1.610,8	<b>1.426,2</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>16.675,7</b> 12.152,3	<b>15.480,7</b>
71 - 79		Baumaßnahmen	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	<b>1.520,0</b> 71,6	<b>1.742,9</b>
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	<b>180,0</b> 213,2	<b>180,0</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>32.341,9</b> 31.297,4	<b>32.057,4</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-27.482,2</b> -26.848,9	<b>-27.341,9</b>

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 18 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Einnahmen**

01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

**Ausgaben**

01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

03 Energiewirtschaftliche Maßnahmen, Energiewende und Klimaschutz

04 Nachhaltige Entwicklung / Klimaschutz

61 Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren für die Errichtung von Energieleitungen

63 Ausgaben für das Projekt "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems for European Cities"

**Einnahmen**

<b>111 02</b>	651	<b>Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen der Landesregulierungsbehörde</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	-----	---	------------	------------

0,0

Die an Dritte weiterzuleitenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen der Landesregulierungsbehörde für Netzentgelte nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

<b>111 03</b>	651	<b>Verwaltungsgebühren und Auslagen für Amtshandlungen der Energieaufsichtsbehörde nach dem Energiewirtschaftsgesetz</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	------------	------------

3,0

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren und Auslagen für gebührenpflichtige Amtshandlungen der Energieaufsichtsbehörde nach dem Energiewirtschaftsgesetz nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

<b>111 04</b>	011	<b>Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Bergrechts</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
---------------	-----	---	-------------	-------------

55,1

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Bergrechts nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

<b>111 05</b>	422	<b>Gebühren und Auslagen im Rahmen der Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen</b>	<b>1.970,0</b>	<b>1.500,0</b>
---------------	-----	--	----------------	----------------

1.671,2

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die von den Antragstellern im Rahmen der Durchführung beantragter Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen zu begleichen sind.

Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei 1318 TG 61 zur Verfügung.

<b>119 02</b>	651	<b>Einnahmen für Untersuchungen und Prüfungen von Produkten und Geräten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	-----	---	------------	------------

0,0

**Erläuterungen:**

Übertragen nach 1312.00.111 03.

<b>231 04</b>	332	<b>Zuweisungen des Bundes für die Durchführung der Regionalkonferenz Klimaanpassung Küste 2014</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	------------	------------

0,0

Künftig wegfallend.

<b>261 01</b>	642	<b>Einnahmen Sondervermögen "Bürgerenergie SH"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
---------------	-----	--	------------	------------

0,0

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1318.03.634 01 zur Verfügung.

Veranschlagt ist die Zuführung von Haushaltsüberschüssen des Landes als auch aus dem Einzelplan des für Energiewende zuständigen Ministeriums.

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
271 01	332	<b>Erstattungen der EU im Rahmen des Projektes "BioBusinessInnovationNetwork (BioBusInet)"</b> Weggefallen	0,0 0,0	0,0
271 02	332	<b>Erstattungen der EU im Rahmen des Projekts "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems for European Cities"</b> <b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.	14,8 14,8	0,0
346 03	332	<b>Zuschüsse der EU für Biomasseförderung</b>  <b>Erläuterungen:</b> Rückzahlungen zu viel erhaltener Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.  Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1318-892 01 MG 03 zur Verfügung.	0,0 0,0	0,0
<b>01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume</b>				
111 01 (MG 01)	332	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>  <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Teilnehmerbeiträge für Veranstaltungen und spezielle Kooperations-Veranstaltungen/Projekte des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume.	100,0 180,0	103,0
119 01 (MG 01)	332	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>  <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für Einnahmen aus den Veräußerungen von Publikationen, Dokumentationen, Broschüren etc.	0,3 0,6	0,3
119 99 (MG 01)	332	<b>Vermischte Einnahmen</b>  <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind sonstige Einnahmen von geringer Bedeutung.	0,1 0,1	0,1
231 01 (MG 01)	332	<b>Erstattungen des Bundes für den Bundesfreiwilligendienst</b>  <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Einnahmen, die der Bund für die Beschäftigung im Rahmen des ökologischen Bundesfreiwilligen Dienstes nach dem Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligengesetz-BFDG) vom 28. April 2011 dem BNUR als Einsatzstelle erstattet.	3,0 3,3	3,0
281 01 (MG 01)	332	<b>Erstattungen "Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN.nord SH)"</b> <b>Erläuterungen:</b> Vier "Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien" wurden bundesweit eingerichtet. Die für die RENN.nord SH geschaffene Stelle ist beim Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume angegliedert. Erstattungen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (Lead Partner RENN) an das BNUR (Verwaltungspauschale für den Arbeitsplatz, u.a.)	0,0 0,0	2,0
282 02 (MG 01)	332	<b>Beiträge Dritter für Zwecke des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume</b> <b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Spendengelder und Zuwendungen Dritter für Zwecke des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume. Die Einnahmen sind im wesentlichen abhängig von Kooperationsprojekten, die an das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume herangetragen werden.	40,0 170,1	40,0
<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>			<b>143,4</b> 354,1	<b>148,4</b>



# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>2.158,2</b> <b>2.098,2</b>	<b>1.678,4</b>

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

422 01	331	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>798,1</b>	<b>955,2</b>
			821,0	
422 03	331	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
427 01	331	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
428 01	331	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>1.201,4</b>	<b>1.369,5</b>
			1.163,9	
533 04	165	<b>Untersuchungen und Informationsgrundlagen zu Energierohstoffen und Potenzialen des tiefen geologischen Untergrundes; Strukturgeologie</b>	<b>355,0</b>	<b>355,0</b>
			0,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 150

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 150

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Digitalisierung analoger Grundlagendaten zu den geologischen Potenzialen des tieferen Untergrundes (Logs, Seismik etc.)	80.000
2.	Ermittlung geologischer Grundlagen zu Salzstrukturen mit Erfassung der oberflächennahen Bedeckung mit digitaler Aufbereitung und Bereitstellung sowie räumliche Eingrenzung der Erdfallgefährdung an Salzstockhochlagen	265.000
3.	Ermittlung der Seismizität in SH durch Messnetzkampagne (Erdbebenintensität)	10.000
<b>Summe</b>		<b>355.000</b>

632 02	649	<b>Vertragliche Entgelte an die Bundesnetzagentur</b>	<b>216,0</b>	<b>216,0</b>
			160,6	

**Erläuterungen:**

Das Land ist verpflichtet, Regulierungsaufgaben nach dem EnWG wahrzunehmen. Mit der Durchführung dieser Aufgaben ist die BNetzA im Wege der Organleihe beauftragt.

Veranschlagt ist das Entgelt für die bei der BNetzA anfallenden Verwaltungskosten.

684 02	332	<b>Freiwilliges Ökologisches Jahr</b>	<b>1.241,6</b>	<b>1.296,4</b>
			1.200,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 56

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 56

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 684 02

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Das "Freiwillige Ökologische Jahr" (FÖJ) in Schleswig-Holstein bietet jungen Menschen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt, aber noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben, die Möglichkeit, Persönlichkeit sowie Umweltbewusstsein zu entwickeln und für Natur und Umwelt zu handeln. Es wird ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich des Natur- und Umweltschutzes und/oder der Bildung für nachhaltige Entwicklung tätig sind. Die Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) und die Trägergemeinschaft für das FÖJ am Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, bestehend aus WWF Deutschland, NABU Schleswig-Holstein, Seehundstation Friedrichskoog e.V., Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer e.V. und Naturschutzgemeinschaft Sylt e.V., unterhalten als Träger der Maßnahme je eine Betreuungsstelle für ca. 170 FÖJ-Teilnehmende. Im Jahrgang 2017/2018 werden erstmals bis z 10 zusätzliche Plätze für junge Menschen mit Fluchterfahrungen angeboten. Dieses Projekt soll im Jahrgang 2018/2019 fortgeführt werden. Die Nordkirche unterstützt das Gesamtprojekt mit mindestens 52.600 € je FÖJ-Jahr, die Trägergemeinschaft Wattenmeer mit jährlich mindestens 10.000 €. Einige Plätze werden durch Sponsoren, auch im unternehmerischen Bereich, finanziert.

Der zugrundeliegende dreijährige Vertrag zwischen Land und Trägern wurde im Frühjahr 2016 erneuert und läuft am 31. Juli 2019 aus .

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	1.200.000
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)	48.900
<b>Summe</b>		<b>1.248.900</b>

**01 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4.

Mit Ausnahme der Titel der Hauptgruppe 4 dürfen Ausgaben bis zur Höhe von 200,9 T€, darüber hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei MG 01 geleistet werden.

<b>422 04</b>	331	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>72,2</b>	<b>72,2</b>
(MG 01)			75,4	
<b>427 02</b>	331	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	
<b>428 02</b>	331	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>417,0</b>	<b>417,0</b>
(MG 01)			474,4	
<b>511 01</b>	332	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>31,3</b>	<b>33,3</b>
(MG 01)			34,8	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Büromaterial	9.300
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	2.000
3.	Druck- und Buchbinderarbeiten	9.000
4.	Post, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	5.500
5.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Geräten	2.400
6.	Unterhaltung von Geräten	2.600
7.	Sonstiges	2.500
<b>Summe</b>		<b>33.300</b>

<b>514 01</b>	332	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>
(MG 01)			2,6	

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 01

**Erläuterungen:**

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.		Haltung von Dienstfahrzeugen		2.400
2.		Dienst- und Schutzkleidung		200
3.		Verbrauchsmittel		200
4.		Sonstiges		200
<b>Summe</b>				<b>3.000</b>

<b>518 02</b>	332	<b>Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>525 02</b>	332	<b>Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten</b>	<b>5,5</b>	<b>5,5</b>
(MG 01)			2,0	

<b>526 04</b>	332	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>0,6</b>	<b>1,5</b>
(MG 01)			1,3	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Aufwandsentschädigungen gem. § 8 der Satzung des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume in der Fassung von 06. Dezember 2010 für Mitglieder des Vorstandes und des Kuratoriums sowie Fachausschussitzungen.

<b>527 01</b>	332	<b>Dienstreisen</b>	<b>4,0</b>	<b>4,0</b>
(MG 01)			3,1	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für:

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.		Inlandsdienstreisen		3.500
2.		Auslandsdienstreisen		200
3.		Reisen des ÖPR und Schwerbehindertenvertretung		300
<b>Summe</b>				<b>4.000</b>

<b>533 03</b>	332	<b>Ausgaben für Kooperationsvereinbarung zum FÖJ mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland</b>	<b>9,2</b>	<b>9,2</b>
(MG 01)			3,6	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Beschäftigung von Freiwilligen eines ökologischen Jahres mit Kosten in Höhe von 9.200,00 Euro jährlich.

<b>534 01</b>	332	<b>Ausgaben im Zusammenhang mit dem Bundesfreiwilligendienst</b>	<b>7,7</b>	<b>7,7</b>
(MG 01)			9,7	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Beschäftigung von Freiwilligen im ökologischen Bundesfreiwilligendienst nach dem Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgesetz - BFDG) vom 28. April 2011. Das BNUR ist eine anerkannte Einsatzstelle.

<b>535 01</b>	332	<b>Maßnahmen zur Umweltbildung</b>	<b>253,0</b>	<b>283,0</b>
(MG 01)			473,2	

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 535 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben zur Umsetzung des Auftrages gem. § 1 der Satzung des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume vom 6. Dezember 2010. Die gesamtgesellschaftliche Situation verlangt eine Verstetigung und Stärkung der Aktionen "Natur erleben und Draußen lernen".

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Anmietung von Seminarräumen	7.500
2.	Publikationen und weitere Öffentlichkeitsarbeit	15.000
3.	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des BNUR einschl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten	171.000
4.	Sonstiges, u.a. Garten der Sinne (Gestaltung und Pflege, Umweltpädagogik u.a.)	7.500
5.	Spezielle Kooperationsveranstaltungen/Projekte	10.000
6.	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Vorbereitungslerngänge § 5 d. LVO ü. d. Naturschutzdienste v. 10.10.2008 sowie Lehrgang Gepr. Natur- und Landschaftspfleger/in	7.000
7.	NUN Zertifizierungs-Geschäftsstelle	24.000
8.	Aktionen Natur erleben / Draußen lernen u.a.	23.000
9.	BNE Projekt - Projekte Außerschulische Umweltbildung	15.000
10.	Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategie (RENN.nord SH)	3.000
<b>Summe</b>		<b>283.000</b>

<b>546 99</b>	332	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, Betreuung von Besuchergruppen, Zeitungsanzeigen, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge, Schadensersatzforderungen, Gerichtskosten, Eintragung der EMAS- und QM-Zertifizierung in das Standortregister sowie für Kranzspenden.

<b>632 01</b>	332	<b>Beitrag zum BANU (Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich veranschlagter Leertitel für Ausgaben des länderübergreifenden Bundesweiten Arbeitskreises der Staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU), in dem das BNUR Mitglied ist.

<b>633 01</b>	332	<b>Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Veranschlagt für Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen.

<b>683 01</b>	332	<b>Zuwendungen an Sonstige für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen</b>	<b>2,4</b>	<b>0,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung  
Veranschlagt für Zuwendungen an Sonstige für Lehrgänge zur Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführer/innen und geprüften Natur- und Landschaftspfleger/innen.

<b>812 01</b>	332	<b>Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für größere Anschaffungen, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen sowie eine Erweiterung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen, z.B. für Seminar-, Tagungs- und Messepräsentationen.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>			<b>808,0</b>	<b>838,5</b>
			1.080,1	

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## 03 Energiewirtschaftliche Maßnahmen, Energiewende und Klimaschutz

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

### Erläuterungen:

Neben den EU-Strukturfondsmitteln von EFRE und ELER werden in den kommenden Jahren in Schleswig-Holstein jährlich Landesmittel von rd. 2,2 Mio. € für Energiewende und Klimaschutz bereitgestellt, die mit durchschnittlich rd. 1,3 Mio. € p.a. dann der Kofinanzierung von EFRE-Mitteln dienen sollen. Diese EFRE-Mittel werden im Einzelplan 06 bereitgestellt. Gefördert werden beispielsweise Beratung zur Steigerung der Energieeffizienz und Projekte zur Nutzung Erneuerbarer Energien sowie investive Maßnahmen insbesondere im Forschungs- und Entwicklungsbereich. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die weitere Entwicklung der Erneuerbaren Energien und dabei zum Beispiel auf Windkraft offshore und Intelligente Netze gelegt. Die Kooperation mit den Hochschulen soll ausgebaut werden. Realisiert werden sollen auch Maßnahmen zur Energieeinsparung und der Energieeffizienz, vor allem über beratende und weiterführende Programme. Ein spezieller Schwerpunkt wird in der weiteren Entwicklung und dem Ausbau der Elektromobilität liegen. Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekte soll es auch bei der Weiterverteilung Erneuerbarer Energien und deren evtl. Speicherung geben. Letztlich dienen alle diese Ansätze der Erreichung der Klimaschutzziele.

<b>526 03</b> (MG 03)	642	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>1,0</b> 0,2	<b>1,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt für regelmäßig stattfindende Bund/Länder-Gremien im Rahmen der turnusmäßigen Wechsel der Gastgeberländer.

<b>533 09</b> (MG 03)	642	<b>Maßnahmen zur Umsetzung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes</b>	<b>50,0</b> 0,0	<b>50,0</b>
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für verschiedene Maßnahmen zur Umsetzung des Erneuerbare-Energie-Wärmegesetzes.

<b>533 10</b> (MG 03)	642	<b>Maßnahmen der Energiewirtschaft, der Energiewende und des Klimaschutzes/Klimawandel</b>	<b>1.142,3</b> 821,3	<b>942,3</b>
--------------------------	-----	--	-------------------------	--------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	1.500
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	800
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	500
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

### Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für verschiedene Maßnahmen der Energiewirtschaft, der Energiewende und des Klimaschutzes/Klimawandels.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018	178.400
2.	Voraussichtliche Inanspruchnahme der VE 2017(Fälligkeitsbeiträge 20118	500.000
<b>Summe</b>		<b>678.400</b>

<b>533 12</b> (MG 03)	332	<b>Beratungs- und Moderationsleistungen für Bürgerbeteiligungen im Rahmen des Netzausbaues</b>	<b>30,0</b> 75,7	<b>60,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

### Erläuterungen:

Finanzierung von Beratungs- und Moderationsleistungen, die für die Bürgerbeteiligungen bei Netzausbauvorhaben in Schleswig-Holstein erforderlich werden.

<b>533 13</b> (MG 03)	642	<b>Anwendungen im Zuge der Prüfung zur Frage der Errichtung einer Landesregulierungsbehörde</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>25,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	-------------

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 13

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Aufwendungen im Zuge der Prüfung der Kündigungen der Organleihe bei der Bundesnetzagentur sowie den Planungen zur Errichtung einer eigenen Landesregulierungsbehörde Schleswig-Holstein.

Übertragen von 1318.03.682 01.

<b>671 02</b> (MG 03)	011	<b>Erstattung von Verwaltungskosten an die Investitionsbank und von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen</b>	<b>50,0</b> 0,0	<b>400,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)		2018
		Neuverpflichtung insgesamt		300
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019		200
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		100
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Erstattung von Verwaltungskosten an die Energieagentur der Investitionsbank Schleswig-Holstein zur fachtechnischen Unterstützung des MELUND und des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume bei der Abwicklung von Fördermaßnahmen (auch im Einzelfall) sowie die Kosten zur Abgeltung der Kosten für die Abwicklung der kommunalen Energie- und Klimaschutzinitiative (EKI).

<b>682 01</b> (MG 03)	649	<b>Aufwendungen im Zuge der Prüfung zur Frage der Errichtung einer Landesregulierungsbehörde</b>	<b>25,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Übertragen nach 1318.03.533 13.		

<b>686 05</b> (MG 03)	165	<b>Beiträge und Kostenanteile an Vereinen und Gesellschaften</b>	<b>25,0</b> 4,4	<b>17,0</b>
--------------------------	-----	--	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Beiträge u. a. für:

				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Forum für Zukunftenergie e. V.		500
		2. Klimabündnis		4.000
		3. Fachagentur WinEnergie an Land		12.500
		<b>Summe</b>		<b>17.000</b>

<b>686 08</b> (MG 03)	642	<b>Zuwendungen und Projektförderungen</b>	<b>1.300,0</b> 804,0	<b>1.550,0</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)		2018
		Neuverpflichtung insgesamt		1.550
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019		750
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		550
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		250
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		

**Erläuterungen:**

Zuwendungen und Projektförderungen von Maßnahmen im Bereich Energiewirtschaft, Energiewende und Klimaschutz

Es sind u.a. Zuwendungen für das Forschungs- und Entwicklungszentrum der Fachhochschule Kiel GmbH (Konstruktion und den Bau eines ferngesteuerten, kabelgeführten Unterwasserfahrzeugs), für Projektförderungen für die Simulation von Auskolkungsvorgängen an unterschiedlichen Gründungsstrukturen (Off-Shore), für Beratungsinitiativen zu Klimaschutz und Energiewende, zur Förderung der energetischen Optimierung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), sowie Förderung von Quartierssanierung für kleinere Kommunen vorgesehen.

Die Belastung des Haushaltsjahres 2018 aus in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre sowie aus der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen 2017 stellt sich wie folgt dar:

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 686 08

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
1.		In Anspruch genommene VE der Vorjahre für 2018		215.300
2.		Voraussichtlich Inanspruchnahme der VE 2017 (Fälligkeitsbeiträge 2018)		500.000
<b>Summe</b>				<b>715.300</b>

<b>892 01</b>	332	<b>Förderung von Vorhaben zur energetischen Nutzung von Biomasse</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			-0,2	

Ausgaben dürfen in Höhe der zugesagten Einnahmen bei 1318-346 03 und 1320-271 01 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Der Ansatz dient der Anschubfinanzierung von Projekten zur Wärme-, Strom- und Kraftstoffgewinnung aus Biomasse, für die im Rahmen der Initiative "Biomasse und Energie" Zuschüsse aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) unter der Bedingung einer Mitleistung gewährt werden können. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MVW vom 8. Mai 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 408). ZPRL-Maßnahmen Codes 321/1.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>			<b>2.623,3</b>	<b>3.045,3</b>
			1.705,4	

## 04 Nachhaltige Entwicklung / Klimaschutz

**Erläuterungen:**

Den Rahmen für die Klimaschutzpolitik Schleswig-Holsteins bildet der vom Kabinett beschlossene Aktionsplan Klimaschutz. Während die überwiegende Zahl der dort beschriebenen Maßnahmen von den jeweils federführenden Ressorts im Rahmen ihrer Fachaufgaben umgesetzt und finanziert werden muss, werden zusätzliche Mittel zur gezielten Steuerung und Unterstützung des Umsetzungsprozesses (z. B. in Form eines Umsetzungs- und Wirkungsmonitorings, zur Ausarbeitung von sektoralen Handlungskonzepten, für begleitende Öffentlichkeitskampagnen und für Fachinputs zur Weiterentwicklung des Aktionsplans) sowie zur internationalen Kooperation und für einige Einzelmaßnahmen benötigt.

<b>533 01</b>	332	<b>Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit</b>	<b>78,4</b>	<b>78,4</b>
(MG 04)			70,6	

**Erläuterungen:**

Die Aktivitäten zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung werden unter Federführung des MELUND fortgesetzt. Dazu werden Mittel veranschlagt für

- Prozess zur Implementierung der globalen Nachhaltigkeitsziele in der Landespolitik
- öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Information und Bewusstseinsbildung
- Veranstaltungen und Projekte der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Veranstaltungen mit der Kirche, Kommunen und anderen Institutionen im Bereich Nachhaltigkeit und Entwicklungszusammenarbeit
- Aufbau von Netzwerken für Kampagnenarbeit zu wechselnden Themen der Nachhaltigkeit zur gesellschaftlichen Bewusstseins- und Verhaltensänderung.

<b>684 01</b>	332	<b>Zuwendung an das "Bündnis Eine Welt" zur Umsetzung des Fachpromotorenprogramms</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
(MG 04)			100,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Ziel des BMZ-Promotorenprogramms ist es, einen Beitrag zu einer modernen Eine-Welt-Politik zu leisten, die konstruktiv auf die globalen Herausforderungen reagiert und mit abgestimmten Konzepten auf den unterschiedlichen Ebenen (Kommunen, Länder, Bund) globales Lernen, globale Verantwortung sowie Eine-Welt-Engagement fördert. In Schleswig-Holstein soll dies durch den Einsatz von Eine-Welt-Promotoren zu den Themenbereichen Fairer Handel, Globales Lernen, Partnerschaftsarbeit erreicht werden. Die Finanzarchitektur des Programms sieht eine 60:40 Finanzierung durch Bund und Länder vor. Die Umsetzung erfolgt über das Bündnis Eine-Welt-Initiativen (BEI) für das Land Schleswig-Holstein.

<b>684 03</b>	332	<b>An den Förderverein Green Screen Festival e.V.</b>	<b>40,0</b>	<b>40,0</b>
(MG 04)			40,0	



# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 684 03

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Veranschlagt für die Organisation des Festivals und die Arbeit des Fördervereins. Mit dem Zuschuss soll ein Beitrag des Festivals zur Förderung der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung gewährleistet werden, insbesondere durch Berücksichtigung inhaltlicher und methodischer Aspekte der BNE, Darstellung einzelner inhaltlicher Aspekte der BNE sowie der Perspektivenvielfalt, Kooperation mit formellen oder BNE-zertifizierten Bildungspartnern.

<b>684 04</b>	332	<b>Institutionelle Förderung des "Bündnis Eine Welt " (BEI)</b>	<b>40,0</b>	<b>40,0</b>
(MG 04)			40,0	

**Erläuterungen:**

Durch die koordinierende Funktion des BEI im Bereich der entwicklungspolitischen Arbeit wird das MELUND unterstützt.

<b>684 05</b>	332	<b>Zuschüsse zur Intensivierung der internationalen und Entwicklungs-</b>	<b>0,0</b>	<b>6,8</b>
(MG 04)		<b>Zusammenarbeit</b>	0,0	

**Erläuterungen:**

Schleswig-Holstein verfolgt das Ziel, die internationale Zusammenarbeit im Hinblick auf die Weiterentwicklung einer global nachhaltigen Entwicklung zu fördern. Die Maßnahmen dienen der Unterstützung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen. Die veranschlagten Mittel dienen auf der Grundlage der Agenda 2030 sowie "Gemeinsamen Erklärungen" mit anderen Staaten der Förderung einer global nachhaltigen Entwicklung im Sinne der UN-Nachhaltigkeitsziele, insbesondere Ziel 17 "Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen".

Übertragen von Titel 1317.22.681 22.

**Summe der Maßnahmegruppe 04**

**258,4**      **265,2**  
250,6

## 61 Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren für die Errichtung von Energieleitungen

Deckungsfähig innerhalb der TG.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 1318-111 05 geleistet werden.

<b>422 61</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamte</b>	<b>375,0</b>	<b>217,9</b>
(TG 61)			269,6	

<b>427 61</b>	011	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 61)			0,0	

<b>428 61</b>	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>475,0</b>	<b>246,1</b>
(TG 61)			306,9	

<b>511 61</b>	422	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>
(TG 61)			2,3	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für erforderliche Ausgaben für Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

<b>514 61</b>	422	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(TG 61)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Ausgaben für Verbrauchsmittel und Haltung von Fahrzeugen.

<b>525 61</b>	422	<b>Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>
(TG 61)			1,2	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Kosten für Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

<b>527 61</b>	422	<b>Dienstreisen</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>
(TG 61)			0,5	

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 527 61

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für erforderliche Reisekosten für Dienstreisen im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

<b>533 61</b> (TG 61)	422	<b>Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für erforderliche Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen für Untersuchungen, Messungen und Gutachten im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen.

<b>547 61</b> (TG 61)	422	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>5,0</b> 1,9	<b>5,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit den Planfeststellungsverfahren für Energieleitungen, z. B. für die Anmietung von Räumlichkeiten für Erörterungstermine etc.

<b>Summe der Titelgruppe 61</b>			<b>870,0</b> 582,4	<b>484,0</b>
---------------------------------	--	--	-----------------------	--------------

**63 Ausgaben für das Projekt "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems for European Cities"**

Ausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1318-271 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

<b>427 63</b> (TG 63)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

Künftig wegfallend.

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>428 63</b> (TG 63)	332	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>10,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	--------------------	------------

Künftig wegfallend.

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>527 63</b> (TG 63)	332	<b>Dienstreisen</b>	<b>1,6</b> 0,1	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---------------------	-------------------	------------

Künftig wegfallend.

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>547 63</b> (TG 63)	332	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>3,2</b> 3,3	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

Künftig wegfallend.

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

<b>Summe der Titelgruppe 63</b>			<b>14,8</b> 3,4	<b>0,0</b>
---------------------------------	--	--	--------------------	------------

<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>8.386,6</b> 6.967,4	<b>8.825,1</b>
---------------------------	--	--	---------------------------	----------------

# 13 18 Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.100,4 1.910,0	1.633,4
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	57,8 188,2	45,0
31 - 34		Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	0,0 0,0	0,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.158,2</b> 2.098,2	<b>1.678,4</b>
41 - 49		Personalausgaben	3.348,7 3.111,2	3.277,9
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.995,9 1.507,4	1.879,0
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	3.041,0 2.349,0	3.667,2
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1,0 -0,2	1,0
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>8.386,6</b> 6.967,4	<b>8.825,1</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-6.228,4</b> -4.869,2	<b>-7.146,7</b>

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 19 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Ausgaben**

- 02 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierschutz
- 03 Landesbetrieb "Landeslabor"
- 61 Qualitäts- und Absatzförderung für die Land- und Ernährungswirtschaft

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

Ausgaben z.L. der Abwasser- und Landeswasserabgabe ( Titel 1315.00.099 01 und 1315. 00.099 07) sind im Rahmen der Zweckbindung innerhalb des Einzelplans 13 gegenseitig deckungsfähig.

**Einnahmen**

<b>099 02</b>	623	<b>Einnahmen aus der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel, dient der Abwicklung.		
<b>099 07</b>	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>341,8</b> 0,0	<b>401,8</b>
		<b>Erläuterungen:</b> siehe Anlage zum Haushaltsplan		
<b>111 01</b>	314	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>15,0</b> 12,4	<b>15,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind: Gebühren in Angelegenheiten der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung , der Veterinärverwaltung und des Weinrechts.		
<b>111 02</b>	314	<b>Gebühreneinnahmen für Ausnahmegenehmigungen nach der VO 834/2007</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 09 01 - 111 02 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
<b>119 02</b>	523	<b>Einnahmen aus Teilnehmergebühren für Fortbildungen im Bereich Tierseuchen</b>	<b>0,0</b> 59,9	<b>0,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Das Land hat die Kreise und kreisfreien Städte in Fragen der Tierseuchenbekämpfung fortzubilden. Diese werden an den Kosten der Fortbildungsmaßnahmen in Form von Teilnehmergebühren beteiligt. Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1319 MG 02 zur Verfügung.		
<b>119 06</b>	523	<b>Einnahme aus der Weinabgabe</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Übertragen nach 09 01 - 119 06 infolge Änderung der Geschäftsverteilung		
<b>261 01</b>	314	<b>Erstattung von Verwaltungskosten vom Tierseuchenfonds</b>	<b>320,0</b> 331,9	<b>320,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Erstattet werden:		
				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1. Dienstbezüge für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums		318.900
		2. Sonstige Sachkosten		1.100
		<b>Summe</b>		<b>320.000</b>
<b>271 10</b>	523	<b>Erstattung der EU für Kosten der Tierseuchenbekämpfung</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 271 10

**Erläuterungen:**

Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319 - 671 01 und 1319 - 683 07 MG 02 zur Verfügung.

<b>271 11</b>	<b>523</b>	<b>Erstattung der EU für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Landeslabor und das Land</b>	<b>0,0</b> 383,3	<b>0,0</b>
---------------	------------	---	---------------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319 - 671 02 zur Verfügung.

Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Landeslabor und das Land.

<b>281 01</b>	<b>314</b>	<b>Erstattung des Tierseuchenfonds</b>	<b>0,0</b> 81,4	<b>0,0</b>
---------------	------------	--	--------------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 1319 - 683 07 MG 02 zur Verfügung.

<b>356 05</b>	<b>851</b>	<b>Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	------------	---	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei 1319 - 422 01 zur Verfügung.

<b>359 02</b>	<b>851</b>	<b>Entnahme aus der Rücklage Landeslabor</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
---------------	------------	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 1319 - 682 01, 682 03, 682 06, 682 07 und 891 01 in der MG 03 zur Verfügung.

---

<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>676,8</b> 868,9	<b>736,8</b>
----------------------------	--	--	-----------------------	--------------

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Ausgaben</b>				
412 01	523	<b>Ehrenamtlicher Tierschutzbeauftragter</b>	<b>6,9</b> 0,0	<b>6,9</b>
422 01	314	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>1.152,2</b> 1.411,5	<b>658,6</b>
Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1319-35605 überschritten werden.				
745,9 T€ übertragen nach 0901-422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
422 03	314	<b>Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungs-</b> <b>dienst</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
427 01	314	<b>Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
428 01	314	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>1.045,6</b> 1.754,5	<b>587,9</b>
711,5 T€ übertragen nach 0901-428 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
514 01	314	<b>Ankauf von Impfstoffen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.				
526 03	523	<b>Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse</b>	<b>3,0</b> 2,0	<b>4,6</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Reisekosten für die Mitglieder der Kommission nach § 15 Tierschutzgesetz sowie des Tierschutzbeirates.				
526 05	314	<b>Geschäftsführung der Arbeitsgruppe "Lebensmittel und Bedarfs-</b> <b>gegenstände" der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Übertragen nach 09 01 - 526 06 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
526 07	314	<b>Entschädigung und Reisekostenerstattung für Sachverständige aml.</b> <b>Butter- und Käseprüfungen</b>	<b>8,2</b> 4,5	<b>8,2</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Mittel für die Entschädigung der sensorischen Sachverständigen bei den amtlichen Butter- und Käseprüfungen sowie deren Reisekosten.				
533 01	314	<b>Vertragliche Entgelte für Kontrollen der Rindfleischetikettierung</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
Übertragen nach 09 01 - 533 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
533 04	314	<b>Qualitätsmanagement "interne und externe Audits und unabhängige</b> <b>Prüfungen" gemäß VO (EG) Nr. 882/2004</b>	<b>10,0</b> 3,3	<b>5,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Die VO (EG) Nr. 882/2004 schreibt ein Qualitätsmanagementsystem für die Bereiche Futtermittel, Lebensmittel, Tierarzneimittel, Tiergesundheit und Tierschutz vor. Für die notwendigen Überprüfungen bzw. Auditverfahren des QM-Systems und für Schulungen ist die Einbindung externer Dienstleister erforderlich.				
533 05	314	<b>Errichtung und Betrieb eines Herkunftssicherungs- und Informations-</b> <b>systems für Tiere</b>	<b>99,0</b> 55,0	<b>94,0</b>

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
noch zu 533 05				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt				
- für den Betrieb eines Herkunftssicherungs- und Informationssystems aufgrund der VO (EG) 1760/2000 zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern und der Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen einschließlich der Registrierung der Produktionsrichtung bei Rindern gemäß Viehverkehrsverordnung				
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Schweinedatenbank gemäß Art. 18 der RL 64/432/EG				
- zur Einführung eines Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Schafen und Ziegen aufgrund Art. 8 der VO (EG) Nr. 21/2004				
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Zirkusdatenbank zur Registrierung von Erlaubnissen zur Haltung von Tieren an wechselnden Standorten				
- zur Errichtung und zum Betrieb einer Antibiotikadatenbank gemäß §§ 58 a bis c des Arzneimittelgesetzes				
- Betrieb der Equidendatenbank				
<b>533 06</b>	314	<b>Herstellung und Betrieb einer gemeinsamen Projektzentrale "Kontrolle der im Internet gehandelten Erzeugnisse des LFGB und Tabakerzeugnisse"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Übertragen nach 09 01 - 533 06 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
<b>534 02</b>	314	<b>Ankauf und Untersuchungen von Butter- und Käseproben</b>	<b>46,0</b>	<b>46,0</b>
			46,2	
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Verpflichtung zur Probennahme ergeben sich aus der Butter- und Käseverordnung sowie den dazu erlassenen Durchführungsverordnungen.				
<b>534 03</b>	314	<b>Untersuchung von Proben auf organische Schadstoffe und Stabilisatoranalytik (Wein).</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Übertragen nach 09 01 - 534 03 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
<b>534 05</b>	523	<b>Weinabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Übertragen nach 09 01 - 534 05 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
<b>534 06</b>	523	<b>Maßnahmen in Folge des Runden Tisches "Tierschutz"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Übertragen nach 13 19 - 534 07				
<b>535 01</b>	521	<b>Einrichtung und Betrieb einer Geschäftsstelle der Länderarbeitsgemeinschaft ökologischer Landbau</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Übertragen nach 09 01 - 535 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung				
<b>671 01</b>	523	<b>Erstattung der Tierseuchenbekämpfungskosten an den Tierseuchenfonds</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1319 - 271 10 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Erstattungen im Tierseuchenfall sowie Entschädigungen für Tierverluste, soweit diese nach § 15 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 aus Landesmitteln zu erstatten sind.				
<b>671 02</b>	523	<b>Erstattungen von Tierseuchenbekämpfungskosten an das Landeslabor und das Land</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			405,1	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1319 - 271 11 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten der Tierseuchenbekämpfung an das Landeslabor und das Land.				
<b>684 01</b>	523	<b>Zuwendungen für den Betrieb von Tierheimen</b>	<b>0,0</b>	<b>100,0</b>
			0,0	

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 684 01

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Zuwendungen an Tierschutzvereine für bspw. die Einrichtung oder Ausstattung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen sowie andere Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionalität. Die Zuwendungen des Landes dienen der Sicherung einer artgemäßen und tierschutzgerechten Haltung von Fundtieren, herrenlosen und beschlagnahmten Tieren sowie der Unterstützung der Arbeit der Tierschutzvereine, welche oft abhängig von Mitgliedsbeiträgen und gelegentlichen Spenden sind.

<b>685 04</b>	<b>314</b>	<b>Erstattung der Kosten für Weisungsaufgaben</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

Übertragen nach 09 01 - 685 04 infolge Änderung der Geschäftsverteilung

<b>892 01</b>	<b>523</b>	<b>Zuschüsse für investive Maßnahmen in Tierheimen</b>	<b>0,0</b>	<b>250,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind vorrangig Zuschüsse an Tierschutzvereine für die Errichtung und Erweiterung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen (z.B. Neu-, Aus- und Umbau von Gebäuden). Die Zuschüsse des Landes dienen der Schaffung und Sicherung einer artgemäßen und tierschutzgerechten Haltung von Fundtieren, herrenlosen und beschlagnahmten Tieren sowie der Unterstützung der Arbeit der Tierschutzvereine. Die Aufbewahrung von Fundtieren obliegt nach dem Fundrecht zwar den Kommunen, allerdings kann nicht jede kommunale Ordnungsbehörde ein eigenes Tierheim unterhalten. Daher haben die Tierschutzvereine diese Aufgabe übernommen, wobei sie jedoch nur auf Mitgliedsbeiträge und gelegentliche Spenden zurückgreifen können. Das Land hat ebenfalls ein Interesse an der Einrichtung leistungsfähiger Tierheime und gewährt als Anerkennung und zur Unterstützung dieser Leistungen Finanzhilfen.

<b>916 05</b>	<b>851</b>	<b>Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			18,6	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Minderausgaben bei 1319 - 422 01 geleistet werden.

**02 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierschutz**

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.  
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1319 - 119 02 , 271 10 und 281 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Eine Übersicht zum Sondervermögen Tierseuchenfonds ist als Anlage zum Kapitel 1319 abgedruckt.

<b>525 01</b>	<b>045</b>	<b>Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung in Fragen der Tierseuchenbekämpfung und zur Einsatzschulung des mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ)</b>	<b>8,0</b>	<b>8,0</b>
(MG 02)			6,8	

**Erläuterungen:**

Vor dem Hintergrund der Ländervereinbarung zur Errichtung und Unterhaltung eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ) vom 19. Januar 2006 müssen Mittel für die Durchführung von Schulungen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sind regelmäßige Übungen/Schulungen zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit im Seuchenfall erforderlich.

<b>533 03</b>	<b>314</b>	<b>Werkverträge für die Erbringung von Dienstleistungen maschinen-technischer Sachverständiger</b>	<b>13,0</b>	<b>13,0</b>
(MG 02)			12,0	



# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 03

**Erläuterungen:**

Das Land ist verpflichtet, verschiedene technische Einrichtungen jährlich überprüfen zu lassen. Die hierfür erforderliche maschinentechnische Sachverständige wird durch Werkvertrag beauftragt.

<b>534 04</b> (MG 02)	523	<b>Untersuchungen und Maßnahmen aus Tierschutzgründen</b>	<b>184,0</b> 167,5	<b>94,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Reduzierung des Ansatzes bei der Katzenkastration.

				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
1.		Untersuchungen zum Nachweis von Tierschutzvergehen		4.000
2.		Katzenkastration		90.000
<b>Summe</b>				<b>94.000</b>

<b>534 07</b> (MG 02)	523	<b>Maßnahmen in Folge des Runden Tisches "Tierschutz"</b>	<b>30,0</b> 0,0	<b>60,0</b>
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Maßnahmen in folge des Runden Tisches "Tierschutz". übertragen von 1319- 534 06

<b>632 01</b> (MG 02)	045	<b>Task-Force-Tierseuchenbekämpfung</b>	<b>14,1</b> 0,0	<b>14,1</b>
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Die Einrichtung der Task-Force-Tierseuchenbekämpfung dient einem länderübergreifenden einheitlichen Verwaltungsvollzug in der Tierseuchenbekämpfung.

<b>632 02</b> (MG 02)	045	<b>Tierseuchenvorsorge, Unterhalt eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ)</b>	<b>39,9</b> 35,8	<b>39,9</b>
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Schleswig-Holstein hat sich mit den übrigen Bundesländern am 19. Januar 2006 auf den Abschluss einer Ländervereinbarung zur Errichtung eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ) von hochkontagiösen Tierseuchen verständigt.

<b>632 03</b> (MG 02)	523	<b>Tötung im Tierseuchenfall</b>	<b>40,0</b> 8,0	<b>40,0</b>
--------------------------	-----	----------------------------------	--------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden für einen Vorsorgevertrag mit einem Dienstleister verwendet, der im Bedarfsfall kurzfristig für die Tötung von Tierbeständen zur Verfügung steht und für den Tierseuchenfall das erforderliche technische Material und Personal vorhält. Das Land trägt anteilig zur Finanzierung dieses Vorsorgevertrages bei.

<b>671 12</b> (MG 02)	523	<b>Erstattung für Tierverluste, insbesondere an den Tierseuchenfonds</b>	<b>774,4</b> 1.027,5	<b>174,4</b>
--------------------------	-----	--	-------------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Erstattungen im Tierseuchenfall sowie Entschädigungen für Tierverluste, soweit diese nach § 15 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 aus Landesmitteln zu erstatten sind.

<b>683 01</b> (MG 02)	523	<b>Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung und sonstige Projekte</b>	<b>44,4</b> 29,6	<b>44,4</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden für die Förderung wissenschaftlicher Projekte im Rahmen der Tierseuchenprophylaxe benötigt.

<b>683 07</b> (MG 02)	523	<b>Maßnahmen gegen die Tollwut und andere bekämpfungspflichtige Tierseuchen</b>	<b>171,7</b> 135,2	<b>171,7</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Das BMEL hat die orale Immunisierung der Füchse seit 1. Januar 1991 als staatliche Bekämpfungsmaßnahme in die Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut aufgenommen. Bei Eintritt eines Tollwutfalles müssen entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, um Bekämpfungsmaßnahmen durchzuführen. Die VO (EG) 2160/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17.11.2003 zur Bekämpfung von Salmonellen und bestimmten anderen durch Lebensmittel übertragbaren Zoonosebekämpfung schreibt die Sanierung und Überwachung der Nutztierhaltungen in Schleswig-Holstein vor. Daneben stehen die Mittel für Kosten der Tierseuchenbekämpfung sowie weitere Programme zur Überwachung von Tierseuchen zur Verfügung.

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Summe der Maßnahmegruppe 02</b>			<b>1.319,5</b>	<b>659,5</b>
			1.422,4	
<b>03 Landesbetrieb "Landeslabor"</b>				
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Labore des Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamtes und bestimmte Laborbereiche des Landesamtes für Natur und Umwelt (LANU) sind mit Wirkung vom 1. Januar 2002 zusammengefasst und als "Landeslabor" in einen Landesbetrieb nach § 26 LHO überführt worden.				
Eine Übersicht zum Wirtschaftsplan des Landesbetriebes ist als Anlage zum Kapitel 1319 abgedruckt. Die Planstellen sind im Personalhaushalt des Kapitels 1319 aufgeführt.				
<b>682 01</b>	314	<b>Zuschuss zum laufenden Betrieb</b>	<b>2.787,0</b>	<b>2.787,0</b>
(MG 03)			2.799,2	
Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319- 359 02 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Zuschuss zum laufenden Betrieb.				
<b>682 03</b>	314	<b>Landeszuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			341,8	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 02 und 1319- 359 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Das Landeslabor führt Untersuchungen im Rahmen des Grundwassermonitorings durch. Diese Untersuchungen dienen dazu die Qualität des Grundwassers zu bestimmen und fallen damit in den Aufgabenkreis, der durch die Grundwasserentnahmeabgabe finanziert wird.				
Leertitel dient der Abwicklung.				
übertragen von 685 03				
<b>682 06</b>	314	<b>Zuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe</b>	<b>341,8</b>	<b>341,8</b>
(MG 03)			0,0	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 07 und 1319- 359 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Das Landeslabor führt Untersuchungen im Rahmen des Grundwassermonitorings durch. Diese Untersuchungen dienen dazu die Qualität des Grundwassers zu bestimmen und fallen damit in den Aufgabenkreis, der durch die Landeswasserabgabe finanziert wird.				
<b>682 07</b>	314	<b>Personalkostenzuschuss</b>	<b>7.803,3</b>	<b>8.553,5</b>
(MG 03)			7.175,2	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 8.506,5 T€ darüber hinaus in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1317 - 124 10 MG 10 tatsächlichen Einnahmen geleistet werden.				
Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319- 359 02 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes zu den für den laufenden Betrieb des Landesbetriebes erforderlichen Personalkosten.				
Die Steigerung gegenüber dem Soll 2017 resultiert aus der neuen Zuständigkeit des LSH zur Untersuchung von GVO-Saatgut.				
übertragen von 1319 - 685 07.				
<b>682 08</b>	314	<b>Bedarf an Beamtinnen und Beamte</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	
<b>Erläuterungen:</b>				
Der Titel wird für die Stellenübersicht der Beamtinnen und Beamten des Landesbetriebes "Landeslabor" (LSH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1319.03.68207 veranschlagt.				
<b>682 09</b>	314	<b>Bedarf an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
noch zu 682 09				
<b>Erläuterungen:</b>				
Der Titel wird für die Stellenübersicht der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landesbetriebes "Landeslabor" (LSH) benötigt. Die Personalkosten sind im Titel 1319.03.68207 veranschlagt.				
<b>682 10</b>	314	<b>Zuschuss zu den Personalkosten aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>60,0</b>
(MG 03)			0,0	
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315- 099 07 und 1319- 359 02 angeordneten Einnahmen geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind Personalkosten im Zusammenhang mit den Gewässeruntersuchungen im Landeslabor Schleswig-Holstein.				
<b>685 01</b>	314	<b>Zuschuss zum laufenden Betrieb</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	
Übertragen nach 13 19 - 682 01				
<b>685 03</b>	314	<b>Landeszuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Grundwasserentnahmeabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	
Übertragen nach 13 19 - 682 03				
<b>685 06</b>	314	<b>Zuschuss zum laufenden Betrieb aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	
Übertragen nach 13 19 - 682 06				
<b>685 07</b>	314	<b>Personalkostenzuschuss</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	
Übertragen nach 13 19 - 682 07				
<b>891 01</b>	314	<b>Zuschüsse für Investitionen zum laufenden Betriebes</b>	<b>1.402,7</b>	<b>1.402,7</b>
(MG 03)			356,7	
Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck angeordneten Einnahmen bei Titel 1319 - 359 02 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Zuschüsse für Investitionen des Landeslabors.				
<b>919 01</b>	851	<b>Zuführung an die Rücklage</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			36,2	
Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei den Titeln 1319 - 682 01 MG 03, 1319 - 682 06 MG 03, 1319 - 682 07 MG 03 und 1319 - 891 01 MG 03 geleistet werden.				
<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>			<b>12.334,8</b>	<b>13.145,0</b>
			10.709,1	
<b>61</b>		<b>Qualitäts- und Absatzförderung für die Land- und Ernährungswirtschaft</b>		
Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.				
<b>533 61</b>	332	<b>Maßnahmen zur Förderung des Absatzes "Regionaler Produkte" und Initiierung einer Strategie für die Ernährungswirtschaft in Schleswig-Holstein im Rahmen der Landes-Dachmarke</b>	<b>200,0</b>	<b>150,0</b>
(TG 61)			39,3	

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 61

**Erläuterungen:**

Der inhaltliche Schwerpunkt liegt verstärkt auf dem Standort-Marketing für Schleswig-Holstein als Produktionsstandort hochwertiger regionaler Lebensmittel, die entsprechende Netzwerkbildung zwischen den betreffenden Akteursgruppen und die verbrauchsnahe Aufarbeitung von Produkt-Informationen. Weiterhin sollen direktvermarktende landwirtschaftliche Betriebe und KMU der Ernährungswirtschaft Schleswig-Holstein und durch anteilige Förderungen von Fortbildungsveranstaltungen im Bereich des Marketings unterstützt werden. Die im Jahr 2005 durch das MELUND mit Partnern aus der Wirtschaft entwickelte landesweite Initiative "Schleswig-Holstein is(s)t lecker" soll bis maximal zum Auslaufen des Markenrechts in 2026 weitergeführt werden bzw. im Zuge der Initiierung der Strategie für die Ernährungswirtschaft Schleswig-Holstein im Rahmen der Landesdachmarke in diese überführt werden.

<b>534 61</b> (TG 61)	332	<b>Internationale Grüne Woche</b>	<b>200,0</b> 326,8	<b>200,0</b>
--------------------------	-----	-----------------------------------	-----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Die erforderlichen Mittel werden konzentriert für den Auftritt des Landes Schleswig-Holstein in einer Messehalle (Halle 22a) bei der Internationalen Grünen Woche (IGW) eingesetzt. In der "Schleswig-Holstein-Halle" präsentieren sich rund 30 Unternehmen und Organisationen der Land- und Ernährungswirtschaft. Ergänzt werden die Firmenauftritte durch die in Kooperation mit dem DEHOGA Schleswig-Holstein betriebenen Schauküche des MELUR. Im Rahmen der Initiative "Schleswig-Holstein is(s)t lecker" werden die Besucherinnen und Besucher über den Produktionsstandort der Agrar- und Ernährungswirtschaft, die regionalen Produkte unter Einbindung der ausstellenden Betriebe informiert. Vervollständigt wird die imageprägende Darstellung des Landes in der Halle 22a durch die Teilnahme der Tourismuswirtschaft.

<b>535 61</b> (TG 61)	332	<b>Messen und Ausstellungen</b>	<b>64,0</b> 98,9	<b>64,0</b>
--------------------------	-----	---------------------------------	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Die Präsentation von Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft auf überwiegend international besuchten Fachmessen erhält u.a. auch im Hinblick auf die Exporttätigkeit der heimischen kleinen und mittelständischen Unternehmen immer höhere Bedeutung. Es besteht der verstärkte Wunsch der Betriebe, sich unter dem Dach "Schleswig-Holstein" zu präsentieren. Derzeit werden regelmäßig auf folgenden Messen Gemeinschaftsstände angeboten: ANUGA in Köln und BioFach in Nürnberg. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Präsentation von regionalen Qualitätsprodukten und handwerklichen Fertigkeiten bei der Veredelung von Lebensmitteln auf der NORLA in Rendsburg. Zusammen mit verschiedenen Partnern wie zum Beispiel Bäcker- oder Fleischerinnung wird gerade die Leistungsfähigkeit der kleineren und mittelständischen Betriebe der Ernährungswirtschaft dargestellt. Ebenso wird die bundesweite Aktion "Tag des offenen Hofes" des Deutschen Bauernverbandes bzw. des Bauernverbandes Schleswig-Holstein finanziell unterstützt.

<b>685 61</b> (TG 61)	314	<b>Förderung von Qualitätslebensmitteln</b>	<b>200,0</b> 98,3	<b>200,0</b>
--------------------------	-----	---	----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Hochwertige Qualitätslebensmittel finden zunehmend Zuspruch durch Verbraucherinnen und Verbraucher. Diese Entwicklung wird sowohl von den großen Lebensmitteleinzelhandelsketten aufgegriffen, findet aber auch zunehmend Beachtung im Marketing der heimischen Gastronomie und Tourismuswirtschaft. Eine neue zentrale Aufgabe wird es sein, die regionalen Lebensmittel aus Schleswig-Holstein exportfähig zu machen und ausländische Märkte zu erschließen. Neben der Durchführung von Informationskampagnen für schleswig-holsteinische Qualitätsprodukte ist auch die Produktinnovation zu berücksichtigen, um so Schleswig-Holstein zu einer speziellen und innovativen kulinarischen Destination zu etablieren.

---

<b>Summe der Titelgruppe 61</b>	<b>664,0</b>	<b>614,0</b>
	563,3	

---

<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>16.689,2</b>	<b>16.179,7</b>
	16.395,5	

# 13 19 Verbraucherschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	<b>341,8</b> 0,0	<b>401,8</b>
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	<b>15,0</b> 72,3	<b>15,0</b>
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>320,0</b> 796,6	<b>320,0</b>
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>676,8</b> 868,9	<b>736,8</b>
41 - 49		Personalausgaben	<b>2.204,7</b> 3.166,0	<b>1.253,4</b>
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	<b>865,2</b> 762,3	<b>746,8</b>
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	<b>12.216,6</b> 12.055,7	<b>12.526,8</b>
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	<b>1.402,7</b> 356,7	<b>1.652,7</b>
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	<b>0,0</b> 54,8	<b>0,0</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>16.689,2</b> 16.395,5	<b>16.179,7</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-16.012,4</b> -15.526,6	<b>-15.442,9</b>

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 20 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Einnahmen**

- 01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes- GAKG

**Ausgaben**

- 03 Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes
- 04 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur
- 05 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen
- 06 Forstliche Maßnahmen
- 07 Sonstige Maßnahmen
- 08 Küstenschutz
- 09 Integrierte ländliche Entwicklung

Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 981 01.

Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen.

Bei Mindereinnahmen aus der Landeswasserabgabe dürfen Ausgaben im Rahmen der jeweiligen Zweckbindungen insgesamt bis zur Höhe von 31.570,5 T€ geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Für die Durchführung des 46. Rahmenplans nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" -GAKG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1988 (BGBl. I S. 1055), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Modulation von Direktzahlungen im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik und zur Änderung des GAK-Gesetzes vom 2. Mai 2002 (BGBl. I S. 1527), sind Ausgaben in Höhe von 66.954.100 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 48.308.000 € veranschlagt.

Die Erstattung des Bundes nach § 10 GAKG beträgt 44.115.600 € (vgl. Einnahmen-Maßnahmegruppe 01).

Die im Rahmen des Landesprogrammes ländlicher Raum (LPLR) als Einnahme veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 36.172.700 € (vgl. Titel 271 01) sind Bestandteil der Ansätze der Ausgabenmaßnahmegruppen 03, 04, 05, 06, 08 und 09.

Die einzelnen Maßnahmen werden nach Förderungsgrundsätzen, die der PLANAK nach den Vorschriften des Gesetzes beschließt, sowie nach den Richtlinien des MELUND und des MILI durchgeführt.

**Einnahmen**

<b>099 01</b>	623	<b>Einnahmen aus der Abwasserabgabe</b>	<b>1.260,0</b> 0,0	<b>1.260,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b> siehe Anlage zum Haushaltsplan (Verwendung der Abwasserabgabe)		
<b>099 07</b>	623	<b>Einnahmen aus der Landeswasserabgabe</b>	<b>1.553,6</b> 0,0	<b>1.553,6</b>
		<b>Erläuterungen:</b> siehe Anlage zum Haushaltsplan (Verwendung der Landeswasserabgabe)		
<b>119 04</b>	521	<b>Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für agrarstrukturelle Maßnahmen einschließlich Zinsen</b>	<b>306,8</b> 105,1	<b>306,8</b>
<b>119 05</b>	625	<b>Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für Küstenschutzmaßnahmen einschließlich Zinsen</b>	<b>0,0</b> 244,1	<b>0,0</b>
<b>119 06</b>	521	<b>Anteil des Landes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln für Maßnahmen im Rahmen der fakultativen Modulation einschließlich Zinsen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
<b>157 01</b>	521	<b>Anteil des Landes an den Zinseinnahmen von Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 157 01

**Erläuterungen:**

Darlehenszweck:

	Darlehens- forderung am 31.12.2016 in €	Veranschlagte Zinsen in €	Veranschlagte Tilgung in €
1. Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen			
1.1 zur Förderung der Flurbereinigung	31.171	0	8.400
1.2 zur Förderung der beschleunigten Zusammenlegung	15.339	0	1.400
<b>Zusammen</b>	<b>46.510</b>	<b>0</b>	<b>9.800</b>

siehe auch Titel 177 01

<b>162 01</b>	<b>521</b>	<b>Anteil des Landes an den Zinseinnahmen von privaten Unternehmen</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Darlehenszweck:

	Darlehens- forderung am 31.12.2016 in €	Veranschlagte Zinsen in €	Veranschlagte Tilgung in €
Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen an ehemalige Landarbeiter/innen für den Landarbeiterwohnungsbau	65.040	200	1.000
<b>Zusammen</b>	<b>65.040</b>	<b>200</b>	<b>1.000</b>

siehe auch Titel 182 01

<b>177 01</b>	<b>521</b>	<b>Anteil des Landes an den Darlehensrückflüssen von Teilnehmer- gemeinschaften der Flurbereinigung</b>	<b>16,1</b>	<b>9,8</b>
			11,0	

**Erläuterungen:**

siehe auch Titel 157 01

<b>182 01</b>	<b>521</b>	<b>Anteil des Landes an den Darlehensrückflüssen von privaten Unter- nehmen</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
			1,9	

**Erläuterungen:**

siehe auch Titel 162 01

<b>271 01</b>	<b>521</b>	<b>Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)</b>	<b>70.449,5</b>	<b>74.506,4</b>
			40.662,9	

**Erläuterungen:**

Die hier veranschlagten EU-Mittel des Landesprogrammes ländlicher Raum (LPLR) sind bei den folgenden Ausgabetiteln im Ansatz enthalten (siehe auch Anlagen zum Haushaltsplan: LPLR-Finanzplan):

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 271 01

		1313-681 03 MG 02	1.616,8 LPLR-Maßnahmecode 12.1		
		1313-686 08 MG 03	450,0 LPLR-Maßnahmecode 16.5		
		1313-MG 03	2.950,0 LPLR-Maßnahmecode 4.4.2		
		1313-MG 23	10.021,5 LPLR-Maßnahmecode 10.1.8		
		1315-533 43 MG 43	1.250,0 LPLR-Maßnahmecode 2.1.2		
		1317-422 01	500,0 LPLR-Maßnahmecode 20.1		
		1317-539 01	226,0 LPLR-Maßnahmecode 20.1		
		0408-883 01	2.570,7 LPLR-Maßnahmecode 7.3		
		0408-892 03	9.988,7 LPLR-Maßnahmecode 19.2		
		0408-892 03	510,9 LPLR-Maßnahmecode 19.3		
		0408-892 03	1.386,1 LPLR-Maßnahmecode 19.4		
		0408-883 05 MG 03	1.000,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.1		
		0408-893 01 MG 03	1.764,5 LPLR-Maßnahmecode 7.5		
		0408-893 02 MG 03	530,5 LPLR-Maßnahmecode 7.6.1		
		1317-685 28 MG 22	500,0 LPLR-Maßnahmecode 1.1		
		1317-685 29 MG 22	1.000,0 LPLR-Maßnahmecode 2.1.1		
		1317-686 30 MG 30	2.068,0 LPLR-Maßnahmecode 16.1		
		1320-683 04 MG 03	1.203,2 LPLR-Maßnahmecode 10.1.1/10.1.2		
		1320-683 04 MG 03	1.043,4 LPLR-Maßnahmecode 10.1.3		
		1320-683 04 MG 03	12.331,6 LPLR-Maßnahmecode 11		
		1320-683 15 MG 03	1.170,0 LPLR-Maßnahmecode 13.3		
		1320-892 20 MG 03	2.100,0 LPLR-Maßnahmecode 4.1		
		1320-892 22 MG 04	1.206,4 LPLR-Maßnahmecode 4.2		
		1320-887 07 MG 05	1.410,0 LPLR-Maßnahmecode 5.1.1		
		1320-887 11 MG 05	2.525,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.2		
		1320-893 03 MG 05	275,0 LPLR-Maßnahmecode 7.6.2		
		1320-683 10 MG 06	215,0 LPLR-Maßnahmecode 8.1		
		1320-887 02 MG 06	268,0 LPLR-Maßnahmecode 8.4		
		1320-887 02 MG 06	395,0 LPLR-Maßnahmecode 8.5		
		1320-891 04 MG 08	8.071,5 LPLR-Maßnahmecode 5.1.2		
		1320-883 04 MG 09	2.458,6 LPLR-Maßnahmecode 7.4		
		1320-883 06 MG 09	1.500,0 LPLR-Maßnahmecode 7.2		
			74.506,4		
<b>381 01</b>	891	<b>Anteil des Bundes an Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungs-</b>		<b>460,2</b>	<b>460,2</b>
		<b>mitteln für agrarstrukturelle Maßnahmen einschließlich Zinsen</b>		71,3	
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.			
<b>381 02</b>	891	<b>Anteil des Bundes an den Einnahmen aus zurückzuzahlenden</b>		<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		<b>Förderungsmitteln für Küstenschutzmaßnahmen einschließlich Zin-</b>		0,0	
		<b>sen</b>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel, weil die Höhe der Einnahmen nicht feststeht. Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.			
<b>381 03</b>	891	<b>Anteil des Bundes an Einnahmen aus zurückzuzahlenden Förderungs-</b>		<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
		<b>mitteln für Maßnahmen im Rahmen der fakultativen Modulation ein-</b>		0,0	
		<b>schließlich Zinsen</b>			
		Weggefallen			



# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 381 03

**Erläuterungen:**

Leertitel, weil die Höhe der Einnahmen nicht feststeht. Die tatsächlichen Einnahmen stehen für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.

<b>381 04</b>	891	<b>Anteil des Bundes an den Zinseinnahmen von Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Darlehenszweck:

	Darlehens- forderung am 31.12.2016 in €	Veranschlagte Zinsen in €	Veranschlagte Tilgung in €
Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen			
1.1	31.171	0	12.600
1.2	15.339	0	2.200
<b>Zusammen</b>	<b>46.510</b>	<b>0</b>	<b>14.800</b>

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.  
siehe auch Titel 381 06

<b>381 05</b>	891	<b>Anteil des Bundes an den Zinseinnahmen von privaten Unternehmen</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Darlehenszweck:

	Darlehens- forderung am 31.12.2016 in €	Veranschlagte Zinsen in €	Veranschlagte Tilgung in €
Von der Investitionsbank Schleswig-Holstein treuhänderisch verwaltete Darlehen an ehemalige Landarbeiter/innen für den Landarbeiterwohnungsbau			
	65.040	300	1.500
<b>Zusammen</b>	<b>65.040</b>	<b>300</b>	<b>1.500</b>

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.  
siehe auch Titel 381 07

<b>381 06</b>	891	<b>Anteil des Bundes an den Darlehensrückflüsse von Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung</b>	<b>24,2</b>	<b>14,8</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

siehe auch Titel 381 04

<b>381 07</b>	891	<b>Anteil des Bundes an den Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 981 01 zur Verfügung.  
siehe auch Titel 381 05

<b>381 08</b>	891	<b>Erstattung von Ausgaben für Küstenschutzmaßnahme Friedrichskoog</b>	<b>1.028,6</b>	<b>1.232,1</b>
			0,0	

**01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes- GAKG**

<b>231 01</b>	521	<b>Für nicht investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
(MG 01)			48,9	

<b>231 02</b>	521	<b>Für nicht investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen</b>	<b>2.815,6</b>	<b>2.815,6</b>
(MG 01)			1.942,6	

<b>231 03</b>	521	<b>Für nicht investive Maßnahmen der Marktstrukturverbesserung</b>	<b>9,0</b>	<b>9,0</b>
(MG 01)			0,0	

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>231 05</b> (MG 01)	521	<b>Für nicht investive sonstige agrarstrukturelle Maßnahmen</b>	<b>374,8</b> 1.105,8	<b>224,9</b>
<b>231 06</b> (MG 01)	623	<b>Für nicht investive wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen</b>	<b>30,0</b> 27,8	<b>25,1</b>
<b>231 07</b> (MG 01)	625	<b>Für nicht investive Küstenschutzmaßnahmen</b>	<b>9.771,0</b> 27.740,3	<b>9.771,0</b>
<b>331 01</b> (MG 01)	521	<b>Für investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung</b>	<b>6.270,0</b> 3.084,7	<b>6.270,0</b>
<b>331 02</b> (MG 01)	521	<b>Für investive einzelbetriebliche Förderungsmaßnahmen</b>	<b>2.486,2</b> 714,8	<b>2.486,2</b>
<b>331 03</b> (MG 01)	521	<b>Für investive Maßnahmen der Marktstrukturverbesserung</b>	<b>909,7</b> 412,2	<b>909,7</b>
<b>331 05</b> (MG 01)	521	<b>Für investive sonstige agrarstrukturelle Maßnahmen</b>	<b>732,3</b> 0,0	<b>882,2</b>
<b>331 06</b> (MG 01)	623	<b>Für investive wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen</b>	<b>2.856,0</b> 2.755,2	<b>2.860,9</b>
<b>331 07</b> (MG 01)	625	<b>Für investive Küstenschutzmaßnahmen</b>	<b>17.931,0</b> 0,0	<b>17.831,0</b>
<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>			<b>44.215,6</b> 37.832,3	<b>44.115,6</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>			<b>119.317,6</b> 78.928,6	<b>123.462,3</b>

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

<b>981 01</b>	891	<b>Erstattungen an den Bund gem. § 11 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes</b>	<b>486,2</b>	<b>476,8</b>
			71,3	

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 381 01 bis 381 07 geleistet werden.

### 03 Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Zu Titel 662 03, 662 04 und 892 20

Für betriebliche Investitionen, die zur Verbesserung oder Sicherung der Einkommen und/oder zur nachhaltigen Verbesserung der Arbeits- und Produktionsbedingungen in der Landwirtschaft beitragen, können Darlehen des Kapitalmarktes zinsverbilligt sowie zum Teil Zuschüsse gewährt werden.

<b>662 02</b>	521	<b>Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen des einzelbetrieblichen Investitionsförderungsprogramms</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>
			1,0	

#### Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt zur Deckung eingegangener Verpflichtungen aus 1973 bis 1994.

Nach 2018 bestehen keine Verpflichtungen mehr.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

<b>662 03</b>	521	<b>Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms</b>	<b>246,4</b>	<b>109,3</b>
			437,7	

#### Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt zur Deckung eingegangener Verpflichtungen bis 1999.

Nach dem Stand vom 1. Januar 2017 betragen die Gesamtverpflichtungen 2018 ff. 141.200 €.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

<b>662 04</b>	521	<b>Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen für Maßnahmen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms</b>	<b>1.292,6</b>	<b>979,9</b>
			1.312,8	

#### Erläuterungen:

Zuwendung

Die Mittel sind veranschlagt zur Deckung eingegangener Verpflichtungen bis 2006.

Die Zinsverbilligung beträgt 2,5 bzw. 3,5 % bei einer Laufzeit der Kapitalmarktdarlehen von bis zu 20 Jahren.

Nach dem Stand vom 1. Januar 2017 betragen die Gesamtverpflichtungen 2018 ff. 3.846.700 €.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

<b>683 04</b>	521	<b>An landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung</b>	<b>14.037,2</b>	<b>18.181,6</b>
			10.943,2	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	4.259
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1.700
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	656
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	653
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	1.250

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 683 04

**Erläuterungen:**

Zuwendung.

In dem Ansatz sind 2.816.200 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.  
 In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 14.578.200 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 10.1.1, 10.1.2, 10.1.3 und 11).  
 220.000 € des Landesanteils werden aus Einnahmen aus der Landeswasserabgabe finanziert (vgl. Titel 099 07).

Der Mittelansatz teilt sich wie folgt auf die Einzelmaßnahmen auf:

	GA-Mittel	EU-Mittel
Ökolandbau	2.854,4 T€	12.331,6 T€
Winterbegrünung	184,0 T€	553,2 T€
Gülleausbringung	217,0 T€	650,0 T€
Vielfältige Kulturen im Ackerbau	348,0 T€	1.043,4 T€

Ziel der Förderung ist es, einen Anreiz zur Durchführung ökologischer Anbauverfahren und anderer besonders umweltverträglicher Maßnahmen der Landbewirtschaftung zu schaffen, indem die durch diese Maßnahmen entstehenden Mindereinnahmen oder Mehrkosten zumindest ausgeglichen werden. Damit wird insbesondere ein Beitrag zur Erreichung der Ziele des Grundwasserschutzes und der Wasserrahmenrichtlinie geleistet. Gleichzeitig werden auch andere Umweltziele unterstützt.  
 Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung (MSL) als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

<b>683 15</b>	521	<b>Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten</b>	<b>1.300,0</b>	<b>1.170,0</b>
(MG 03)			1.169,1	

Übertragbar

**Erläuterungen:**

Zuwendung.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.170.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 13.3).

Zuwendungszweck ist die Sicherung der standortgerechten Landbewirtschaftung durch den Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile in dem benachteiligten Gebiet. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sollen der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung im ländlichen Raum gewährleistet, der ländliche Lebensraum erhalten und nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere Belange des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.  
 Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien für die Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten.

<b>892 20</b>	521	<b>Zuschüsse im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms (AFP)</b>	<b>3.569,4</b>	<b>3.743,6</b>
(MG 03)			635,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	791
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	791
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gefördert werden Investitionen zur Unterstützung einer nachhaltigen, umweltschonenden und tiergerechten Landwirtschaft. 1.000.000 € sind für die Förderung der boden-, gewässer- und klimaschonenden Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern vorgesehen. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND in der jeweils gültigen Fassung.

In dem Ansatz sind 791.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.  
 In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.100.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.1).

<b>893 07</b>	332	<b>An Stiftungen und Sonstige für Maßnahmen des nicht-produktiven investiven Naturschutzes</b>	<b>900,0</b>	<b>2.500,0</b>
(MG 03)			0,0	

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 893 07

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	1.200
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	800
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	200
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden als Zuwendung aufgrund von Förderrichtlinien u.a. an die Stiftung Naturschutz für Maßnahmen bewilligt, die der Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von Lebensräumen sowie Lebensstätten wildlebender Tier- und Pflanzenarten der Agrarlandschaft dienen.

In dem Ansatz sind 200.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>893 08</b>	<b>332</b>	<b>An Stiftungen und Sonstige für investive Maßnahmen auch für die Umsetzung von NATURA 2000</b>	<b>1.600,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Leertitel, da der Titel mit dem Titel 893 07 MG 03 zusammengelegt wurde.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>	<b>22.945,7</b>	<b>26.684,5</b>
	14.498,8	

## 04 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Durch die Förderung soll die Vermarktung land- und fischwirtschaftlicher Erzeugnisse in Bezug auf Menge, Qualität und Art des Angebotes an die Markterfordernisse angepasst werden.

<b>683 05</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Vermarktungskonzeptionen für die Verarbeitung und Vermarktung regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>
(MG 04)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

<b>683 13</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse an Zusammenschlüsse von Erzeugern fischwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 04)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Im Rahmen der EG-Vorschriften für den gemeinsamen Obst- und Gemüsemarkt sowie den gemeinsamen Fischmarkt ist die Bildung von Erzeugerorganisationen vorgesehen, die zu einer besseren Anpassung der Angebote an die Markterfordernisse und zu einer stabilen Marktentwicklung beitragen sollen.

Für die Verwendung der Mittel gilt die Verordnung (EU) Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Leertitel, da nicht vorhersehbar ist, ob entsprechende Anträge gestellt werden.

<b>892 04</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft</b>	<b>240,0</b>	<b>240,0</b>
(MG 04)			2,0	

Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018
Neuverpflichtung insgesamt	240
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	240
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 892 04

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Die Mittel dienen der Mitfinanzierung von Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen für fischwirtschaftliche Erzeugnisse. Sie werden in der Regel zur Kofinanzierung von Mitteln der EU aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) eingesetzt.

In dem Ansatz sind 240.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>892 22</b> (MG 04)	521	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>2.715,1</b> 1.457,3	<b>2.482,5</b>
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)	2018	
		Neuverpflichtung insgesamt	1.000	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1.000	
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gefördert werden Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung im Rahmen von ELER und der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.206.400 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 4.2).

In dem Ansatz sind 1.007.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>Summe der Maßnahmgruppe 04</b>	<b>2.970,1</b> 1.459,3	<b>2.737,5</b>
-----------------------------------	---------------------------	----------------

## 05 Wasserwirtschaftliche und kulturbau-technische Maßnahmen

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

<b>428 03</b> (MG 05)	623	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>40,0</b> 39,4	<b>41,7</b>
		Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.		
<b>671 01</b> (MG 05)	623	<b>Förderung des Länderfinanzierungsprogrammes "Wasser, Boden und Abfall"</b>	<b>7,0</b> 7,0	<b>0,0</b>
		Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.		
		<b>Erläuterungen:</b> Zuwendung Mit dem Länderfinanzierungsprogramm werden die technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes gefördert. Gefördert werden einzelne Forschungsprojekte, die der Agrarstrukturverbesserung im ländlichen Raum dienen (vgl. auch Titel 1315-632 02 MG 01 und 1315 - 632 40 MG 40).		
<b>883 02</b> (MG 05)	623	<b>An Gemeinden für ländliche Abwasseranlagen</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
		Weggefallen		

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 883 02

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>883 03</b>	623	<b>An Gemeinden zur Regelung der Wasserwirtschaft</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 05)			0,0	

Weggefallen

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>883 05</b>	623	<b>An Gemeinden zur Regelung der Wasserwirtschaft (Landeswasserabgabe)</b>	<b>50,0</b>	<b>8,3</b>
(MG 05)			91,6	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

In dem Ansatz sind 1.600 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

<b>887 01</b>	623	<b>An Wasser- und Bodenverbände für Flächenerwerb in Verschnidungsbereichen von Oberflächengewässern mit gefährdeten Grundwasserkörpern</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 05)			0,0	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gefördert wird der Flächenerwerb für Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Oberflächengewässer, zur Verbesserung der Durchgängigkeit in Fließgewässern und der Erhöhung der biologischen Wirksamkeit.

<b>887 04</b>	623	<b>An Verbände für die Finanzierung des Projektmanagements</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
(MG 05)			102,8	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

<b>887 05</b>	623	<b>An Zweckverbände für ländliche Abwasseranlagen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 05)			0,0	

Weggefallen

**Erläuterungen:**

Leertitel dient der Abwicklung.

<b>887 07</b>	623	<b>An Wasser- und Bodenverbände zur Regelung der Wasserwirtschaft</b>	<b>3.020,0</b>	<b>3.020,0</b>
(MG 05)			750,4	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	8.062
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	2.083
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	2.152
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	2.624
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	1.203

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 887 07

Gefördert werden Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile für Boden und Pflanze sowie Maßnahmen zum Ausgleich des Wasserabflusses und zum Schutz gegen die zerstörende Wirkung von Wasser und Wind.

In dem Ansatz sind 2.635.400 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.410.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 5.1.1).

<b>887 11</b> (MG 05)	623	<b>An Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Verbesserung des Wasserrückhaltes in der Landschaft</b>	<b>5.178,0</b> 6.072,0	<b>5.225,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	3.500
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	2.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	1.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	500
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gefördert werden Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Fließgewässer, insbesondere zur Verbesserung der Durchgängigkeit und der Erhöhung der biologischen Wirksamkeit einschließlich der Erfolgskontrolle.

In dem Ansatz sind 3.272.700 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.525.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.6.2).

<b>887 12</b> (MG 05)	623	<b>An Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Verbesserung des Wasserrückhaltes in der Landschaft (Landeswasserabgabe)</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

<b>893 03</b> (MG 05)	623	<b>An Sonstige für Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Fließgewässern und Verbesserung des Wasserrückhaltes in der Landschaft</b>	<b>625,0</b> 466,5	<b>625,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 01 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

In dem Ansatz sind 47.100 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 275.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.6.2).

siehe Titel 887 11

<b>893 06</b> (MG 05)	623	<b>An Sonstige für Flächenerwerb in Verschneidungsbereichen von Oberflächengewässern mit gefährdeten Grundwasserkörpern</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zuwendung

siehe Titel 887 01

<b>Summe der Maßnahmegruppe 05</b>	<b>9.020,0</b>	<b>9.020,0</b>
	7.529,7	



# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## 06 Forstliche Maßnahmen

Der Landesanteil an den Ausgaben darf bis zur Höhe der für diesen Zweck bei Titel 1315-099 07 angeordneten Einnahmen geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

<b>683 10</b> (MG 06)	531	<b>Erstaufforstungsprämie</b>	<b>321,5</b> 342,5	<b>286,7</b>
--------------------------	-----	-------------------------------	-----------------------	--------------

### Erläuterungen:

Zuwendung

Der Ansatz dient zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren.

Darüber hinaus bestehen Belastungen aus bis einschließlich 2013 eingegangenen Verpflichtungen in den Jahren

2019 249.200 €

2020 ff. 1.096.000 €.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 215.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 8.1).

Die Mittel werden als Zuschüsse zum Ausgleich von Einkommensverlusten nach erstmaliger Aufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen mit einer Laufzeit von 15 Jahren gewährt. Seit 2014 erfolgen keine Neubewilligungen mehr und die Einkommensverlustprämie wird als Altverpflichtung bis Ende der Laufzeit abgewickelt.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 02. Mai 2012 (Amtsbl. Schl.-H. S. 458).

<b>683 14</b> (MG 06)	531	<b>Zuschüsse an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse - Verwaltungskosten -</b>	<b>132,0</b> 100,4	<b>132,0</b>
--------------------------	-----	---	-----------------------	--------------

### Erläuterungen:

Zuwendung

Zuschüsse zur Geschäftsführung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 02. Mai 2012 (Amtsbl. Schl.-H. S. 458).

<b>883 07</b> (MG 06)	531	<b>Förderung der forstwirtschaftlichen Infrastruktur</b>	<b>71,0</b> 59,9	<b>100,0</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	--------------

### Erläuterungen:

Zuschüsse zum Neubau und zur Grundinstandsetzung forstwirtschaftlicher Wege, sowie zur Einrichtung von Holzkonserverungsanlagen im Kalamitätsfall.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 02. Mai 2012 (Amtsbl. Schl.-H. S. 458).

<b>887 02</b> (MG 06)	531	<b>Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung</b>	<b>2.040,5</b> 2.255,7	<b>1.983,3</b>
--------------------------	-----	---	---------------------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 500

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 500

Davon fällig Haushaltsjahr 2020

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

### Erläuterungen:

Zuwendung

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 887 02

Wegen der erforderlichen Waldentwicklung in Schleswig-Holstein kommt der Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung eine besondere Bedeutung zu. Zu den geförderten Maßnahmen gehören gemäß Landeswaldgesetz vom 5. Dezember 2004 (GVOBl. Schl.-H. S. 461), zuletzt geändert am 13. Juli 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 225), Umbaumaßnahmen wie Vor- und Unterbau sowie Wiederaufforstungen mit Vorarbeiten und Pflegemaßnahmen, Maßnahmen des Forstschutzes und der Stabilisierung von Jungbeständen.

Die Mittel werden gemäß § 25 des Landeswaldgesetzes bereitgestellt und sollen den Privatwaldbesitzenden und forstlichen Zusammenschlüssen die o.g. Arbeiten erleichtern.

Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 02. Mai 2012(Amtsbl. Schl.-H. S. 458).

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 663.000 € (268.000 € LPLR-Maßnahmecode 8.4 und 395.000 € LPLR-Maßnahmecode 8.5) und 500.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>887 06</b> (MG 06)	531	<b>Förderung der Erstaufforstung</b>	<b>70,0</b> 69,5	<b>50,0</b>
--------------------------	-----	--------------------------------------	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Zuwendungsfähig als investive Maßnahme ist die Begründung von Wald im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz durch Aufforstung und natürliche Bewaldung einschließlich Waldrandgestaltung von forstwirtschaftlich bisher nicht genutzten Flächen. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MELUND vom 02. Mai 2012(Amtsbl. Schl.-H. S. 458).

<b>Summe der Maßnahmegruppe 06</b>	<b>2.635,0</b>	<b>2.552,0</b>
	2.828,0	

**07 Sonstige Maßnahmen**

<b>683 02</b> (MG 07)	521	<b>Gesundheit und Robustheit Rind</b>	<b>115,0</b> 115,0	<b>115,0</b>
--------------------------	-----	---------------------------------------	-----------------------	--------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Gefördert werden die einem landwirtschaftlichen Unternehmen entstehenden Kosten für die Datenerhebung und Datenauswertung von Merkmalen zur Gesundheit und Robustheit durch eine tierzuchtrechtlich anerkannte Tierzuchtorganisation oder eine Kontrollvereinigung unter Aufsicht einer Fachbehörde.

<b>684 01</b> (MG 07)	523	<b>Erhaltung der Vielfalt der genetischen Ressourcen</b>	<b>56,2</b> 54,2	<b>56,2</b>
--------------------------	-----	--	---------------------	-------------

**Erläuterungen:**

Gefördert wird die Zucht und Haltung der gefährdeten einheimischen Nutztierassen Schleswiger Kaltblut, Angler Rind alter Zuchtichtung, Deutsches Shorthorn, Angler Sattelschwein und Rotbuntes Husumer Schwein im Rahmen von Erhaltungsprogrammen. Zuwendungsempfänger sind Unternehmen der Landwirtschaft sowie andere Tierhalter/innen, die die genannten Rassen halten.

Der Ansatz dient der Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 07</b>	<b>171,2</b>	<b>171,2</b>
	169,2	

**08 Küstenschutz**

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind veranschlagt zur Fortführung laufender Maßnahmen.

Die größeren laufenden Programme und die 2018 vorgesehenen Ausgaben ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht:

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
01.		Küstensicherung Westküste		11.400.000
02.		Biotechnische Maßnahmen Sylt, Amrum		160.000
03.		Sandvorspülung Sylt		6.000.000
04.		Vorarbeiten Küstenschutz Westküste		1.250.000
05.		Deichverstärkung Eiderdamm		4.800.000
06.		Deichverstärkung Dagebüll Nord, 2. BA		3.296.000
07.		Vorarbeiten Küstensicherung Ostsee		350.000
08.		Deichverstärkung Regionaldeich Wallnau		1.200.000
09.		Beschäftigungsentgelte, Gutachten pp.		4.150.000
10.		Deichverstärkung Seestermüher Marsch		2.297.000
11.		Umbau Sperrwerk Friedrichskoog		3.500.000
12.		Vorarbeiten Deichverstärkung nördl. Eiderstedt		300.000
13.		Deichverstärkung Hattstedter Marsch		200.000
14.		Deichverstärkung Hauke-Haien-Koog		4.900.000
15.		Maßnahmen auf Helgoland (Deich)		200.000
16.		Vorarbeiten Deichverstärkung Föhr Dunsum/Utersum		500.000
17.		Ufermauer Westerland		900.000
18.		Verstärkung von Wegen (Treibsel/Deichvert.)		1.600.000
19.		Deichverstärkung Nordstrand Alter Koog, Rest		500.000
<b>Summe</b>				<b>47.503.000</b>

<b>547 01</b>	625	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
(MG 08)			4,4	
<b>682 01</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (GAK)</b>	<b>3.258,6</b>	<b>3.258,6</b>
(MG 08)			4.952,1	
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)		2018
		Neuverpflichtung insgesamt		600
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019		600
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		In dem Ansatz sind 600.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.		
<b>682 02</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (EU)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			0,0	
<b>682 03</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Personalkosten (GAK)</b>	<b>10.600,0</b>	<b>10.900,0</b>
(MG 08)			9.943,9	
<b>682 04</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Personalkosten (EU)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			698,0	
<b>685 01</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (GAK)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			0,0	
		Übertragen nach 13 20 - 682 01		
<b>685 02</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN zum laufenden Betrieb (EU)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			0,0	
		Übertragen nach 13 20 - 682 02		
<b>685 03</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Personalkosten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			0,0	

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 685 03

Übertragen nach 13 20 - 682 03

<b>685 04</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Personalkosten (EU)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 08)			0,0	

Übertragen nach 13 20 - 682 04

<b>891 03</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (GAK)</b>	<b>17.330,0</b>	<b>17.030,0</b>
(MG 08)			16.712,6	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	16.621
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	4.881
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	4.670
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	3.317
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	3.753

**Erläuterungen:**

In dem Ansatz sind 7.627.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>891 04</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (EU)</b>	<b>8.071,0</b>	<b>8.071,5</b>
(MG 08)			6.201,1	

**Erläuterungen:**

LPLR-Maßnahmecode 5.1.2

<b>891 05</b>	625	<b>Zuschuss an den LKN für Investitionen im Rahmen des Sonder-</b>	<b>8.285,7</b>	<b>8.142,9</b>
(MG 08)		<b>rahmenplans</b>	8.142,9	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	4.166
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	1.290
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	876
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	2.000
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

In dem Ansatz sind 3.107.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 08</b>			<b>47.645,3</b>	<b>47.503,0</b>
			46.655,0	

## 09 Integrierte ländliche Entwicklung

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 271 01 zugesagten Einnahmen geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zweck der Förderung ist im Rahmen integrierter ländlicher Entwicklungsansätze die ländlichen Räume in Schleswig-Holstein als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln. Die Maßnahmen sollen zu einer positiven Entwicklung der Agrarstruktur und einer nachhaltigen Stärkung der Wirtschaft beitragen. Die Förderung erfolgt unter Berücksichtigung der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur- und Umweltschutzes sowie im Sinne des Artikels 20 der ELER-Verordnung (EU) Nr. 1305/2013. Für die Verwendung der Mittel gelten die Richtlinien des MILI.

<b>633 01</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung des Regionalmanagements ländlicher Entwicklungsprozesse an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 09)			0,0	

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 633 01

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Leertitel dient der Abwicklung.

Zurzeit erfolgt die Förderung ausschließlich mit EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der AktivRegionen (siehe Titel 1317-892 03).

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>633 03</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung integrierter ländlicher Entwicklungskonzepte an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 09)			0,0	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Leertitel dient der Abwicklung.

Zurzeit besitzen sämtliche AktivRegionen eine anerkannte Entwicklungsstrategie.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>683 06</b>	521	<b>Freiwilliger Landtausch</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>
(MG 09)			81,5	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und der Gestaltung des ländlichen Raums zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem FlurbG.

In dem Ansatz sind 47.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>883 01</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>7.100,0</b>	<b>1.500,0</b>
(MG 09)			676,1	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 2.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 1.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 1.000

Davon fällig Haushaltsjahr 2021

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Zuwendung

In dem Ansatz sind 1.370.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>883 04</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>7.700,0</b>	<b>8.958,6</b>
(MG 09)			6.815,1	

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt 2.842

Davon fällig Haushaltsjahr 2019 1.370

Davon fällig Haushaltsjahr 2020 1.200

Davon fällig Haushaltsjahr 2021 272

Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff

**Erläuterungen:**

Zuwendung

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 883 04

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen Dorferneuerung und -entwicklung ländlich geprägter Orte i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1d) GAKG zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters einschließlich der Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung sowie der dazu erforderlichen Dorfentwicklungsplanungen/-konzepte.

In dem Ansatz sind 3.991.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.  
In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 2.458.600 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.4).

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>883 06</b> (MG 09)	521	<b>Zuschüsse zur Förderung der Verkehrs- und touristischen Infrastruktur sowie von Schutzpflanzungen und Landschaftspflege an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>1.450,0</b> 709,8	<b>1.500,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen, insbesondere zur Erschließung der landwirtschaftlichen oder touristischen Entwicklungspotentiale im Rahmen der Einkommensdiversifizierung land- oder forstwirtschaftlicher Betriebe und der Anlage von Schutzpflanzungen und vergleichbarer landschaftsverträglicher Anlagen im Zusammenhang mit der Land- und Forstwirtschaft.

In dem Ansatz sind EU-Mittel i.H.v. 1.500.000 € enthalten (LPLR-Maßnahmecode 7.2).

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>887 08</b> (MG 09)	521	<b>Zuweisungen zu Vorarbeiten und Ausführungskosten der ländlichen Neuordnung</b>	<b>1.200,0</b> 1.096,9	<b>1.200,0</b>
--------------------------	-----	---	---------------------------	----------------

Verpflichtungsermächtigung (in T€) 2018

Neuverpflichtung insgesamt	900
Davon fällig Haushaltsjahr 2019	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2020	400
Davon fällig Haushaltsjahr 2021	100
Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff	

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und der Gestaltung des ländlichen Raums zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem FlurbG einschließlich Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltigen leistungsfähigen Naturhaushalts.

In dem Ansatz sind 985.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren enthalten.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>893 01</b> (MG 09)	521	<b>Zuschüsse zur Förderung von Kooperationen und Umnutzungen an Sonstige</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>0,0</b>
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

**Erläuterungen:**

Zuwendung

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 893 01

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Kooperation von Land- und Forstwirten mit anderen Partnern im ländlichen Raum zur Einkommensdiversifizierung oder Schaffung zusätzlicher Beschäftigungsmöglichkeiten und Maßnahmen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Umnutzung ihrer Bausubstanz.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>893 04</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zu Diversifizierung landwirtschaftlicher Tätigkeit</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 09)		<b>Erläuterungen:</b>		
		Zuwendung	-6,6	

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

<b>893 05</b>	521	<b>Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung an Sonstige</b>	<b>1.500,0</b>	<b>1.250,0</b>
(MG 09)			300,6	
		Verpflichtungsermächtigung (in T€)		2018
		Neuverpflichtung insgesamt		1.627
		Davon fällig Haushaltsjahr 2019		700
		Davon fällig Haushaltsjahr 2020		627
		Davon fällig Haushaltsjahr 2021		300
		Davon fällig Haushaltsjahr 2022 ff		

**Erläuterungen:**

Zuwendung

Investive Maßnahmen sowie deren Vorbereitung und Begleitung im Zusammenhang mit land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten und deren Umstellung sowie mit Tätigkeiten im ländlichen Raum in den Bereichen der Dorferneuerung und -entwicklung ländlich geprägter Orte i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1d) GAKG zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters einschließlich der Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung.

In dem Ansatz sind 500.000 € zur Erfüllung der Verpflichtungsermächtigung aus dem Vorjahr enthalten.

Die fachaufsichtliche Zuständigkeit liegt beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration.

---

**Summe der Maßnahmegruppe 09**

**19.000,0**  
9.673,4

**14.458,6**

---

**Summe der Ausgaben**

**104.873,5**  
82.884,7

**103.603,6**

# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
01 - 09		Steuern und steuerähnliche Abgaben	2.813,6 0,0	2.813,6
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	324,1 362,1	317,8
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	83.479,9 71.528,3	87.382,0
31 - 34		Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	31.185,2 6.966,9	31.240,0
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.514,8 71,3	1.708,9
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>119.317,6</b> 78.928,6	<b>123.462,3</b>
41 - 49		Personalausgaben	40,0 39,4	41,7
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0 4,4	100,0
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	31.431,6 30.158,4	35.254,4
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.815,7 52.611,2	67.730,7
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	486,2 71,3	476,8
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>104.873,5</b> 82.884,7	<b>103.603,6</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>14.444,1</b> -3.956,1	<b>19.858,7</b>



# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 13 21 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

**Einnahmen**

01 Atomrechtliche Verfahren

**Ausgaben**

01 Atomrechtliche Verfahren

02 Fachberatung Katastrophenschutz

03 Strahlenschutz

62 Erweiterung und Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)

**Einnahmen**

<b>111 01</b>	<b>342</b>	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte</b>	<b>80,0</b>	<b>80,0</b>
			81,5	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Gebühren für Verfahren außerhalb kerntechnischer Anlagen nach der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzverordnung - StrlSchV) vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714, 2002 I S. 1459), zuletzt geändert nach Maßgabe des Art. 10 durch Art. 6 des Gesetzes vom 27. Januar 2017 (BGBl. I S. 114, 1222) und der Röntgenverordnung (RÖV) vom 8. Januar 1987 (BGBl. I S. 114) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBl. I S. 604), zuletzt geändert durch Art. 6 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010).

<b>111 02</b>	<b>341</b>	<b>Kostenerstattung für die Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)</b>	<b>2.088,0</b>	<b>2.088,0</b>
			1.653,5	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die von den Betreibern der Kernkraftwerke zu erstattenden Kosten für die Erweiterung und den Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ) im Sinne des § 21 Atomgesetz (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Januar 2017 (BGBl. I S. 2808) i.V.m. der Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) vom 17. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1457), zuletzt geändert durch Art. 24 des Gesetzes vom 27. Juni 2016 2017 (BGBl. I S. 1966).  
Vgl. auch die Ausgaben der TG 62.

<b>111 11</b>	<b>341</b>	<b>Kostenerstattung für die Vorbereitung der Katastrophenabwehr</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Kostenerstattung im Bereich der Datenverarbeitung einschl. Gerätebeschaffung bei der Vorbereitung von Katastrophenschutzmaßnahmen durch die Betreiber der in Schleswig-Holstein gelegenen kerntechnischen Anlagen aufgrund § 32 des Landeskatastrophenschutzgesetzes (LKatSG) vom 29. September 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 796).  
Vgl. auch Tit. 536 02 MG 02.

<b>111 13</b>	<b>342</b>	<b>Erstattung von Sachverständigenkosten</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>
			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind zu erstattende Sachverständigenkosten, die im Rahmen von Aufsichtsverfahren anfallen werden. Mehreinnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 526 21 MG 03 zur Verfügung.

<b>119 99</b>	<b>341</b>	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
			6,2	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für Einnahmen z.B. aus Bußgeldbescheiden im Bereich Strahlenschutz oder aufgrund geltend gemachter Kosten für die Bereitstellung von Informationen aufgrund des Informationsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein.

<b>231 01</b>	<b>342</b>	<b>Erstattungen des Bundes für vom Land bei der Durchführung des Atomgesetzes und des Strahlenschutzgesetzes geleistete Ausgaben</b>	<b>203,0</b>	<b>412,1</b>
			174,3	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Erstattungen des Bundes für vom Land geleistete Ausgaben bei der Durchführung des Atomgesetzes (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) und den darauf beruhenden Rechtsverordnungen sowie des Strahlenschutzgesetzes (StrlSchG) vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966). Es handelt sich dabei um Bundesauftragsverwaltung gemäß Art. 85 i.V.m. Art. 104 a des Grundgesetzes (GG), wobei allerdings der Bund dem Land nicht alle Ausgaben zu erstatten hat.

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 231 01

				<b>2018</b>
				<b>EUR</b>
		1.	Ausgaben i.R.d. StrVG - vorgegebenes Routinemessprogramm und ggf. Intensivmessprogramm (feste Pauschale) - vgl. Tit. 533 04 MG 03	171.000
		2.	Unterhaltung der technischen Geräte sowie Durchführung der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung - vgl. Tit. 511 03 MG 03	6.000
		3.	Aufsichtstätigkeit nach der Röntgen- und Strahlenschutzverordnung - vgl. Tit. 534 05 MG 03	1.000
		4.	Kosten der Landessammelstelle für radioaktive Abfälle - vgl. Tit. 671 04 MG 03	25.000
		5.	Erstattungspauschale des Bundes für Messungen nach StrVG (vgl. Tit. 533 04 MG 03)	159.140
		6.	Landessammelstelle- Konditionierungsmaßnahmen	50.000
		<b>Summe</b>		<b>412.140</b>
<b>231 02</b>	<b>341</b>	<b>Zuweisung des Bundes für den Betrieb des Ganzkörpermessplatzes</b>	<b>10,0</b> 0,0	<b>10,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Erstattungen des Bundes für die bei dem Betrieb des Ganzkörpermessplatzes zur Überwachung beruflich strahlenexponierter Personen entstehenden Sachkosten für Energie sowie Schulungen und Teilnahme der Mitarbeitenden an Ringversuchen. vgl. Titel 1321-671 02 MG 03		
<b>281 01</b>	<b>341</b>	<b>Erstattung von Personalkosten durch Dritte</b>	<b>0,0</b> 0,0	<b>150,0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt ist die Erstattung für 2 Stellen zur aufsichtlichen Begleitung des Verfahrens für den Rückbau des Kernkraftwerks Brokdorf. Einnahmen stehen zweckgebunden für Mehrausgaben bei Titel 1321-422 01 zur Verfügung.		
<b>01</b>		<b>Atomrechtliche Verfahren</b>		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die Kostenaufstellung erfolgt nach § 21 Atomgesetz und der Kostenverordnung zum Atomgesetz.		
<b>111 04</b>	<b>341</b>	<b>Erstattungen für Dienstreisen</b>	<b>75,0</b> 26,8	<b>75,0</b>
(MG 01)		<b>Erläuterungen:</b>		
		Die Kostenerstattung erfolgt nach § 21 Atomgesetz und der Kostenverordnung zum Atomgesetz. Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 1321- 527 04 MG 01 zu verwenden.		
<b>111 05</b>	<b>341</b>	<b>Gebühren und Auslagen</b>	<b>1.600,0</b> 1.619,9	<b>1.600,0</b>
(MG 01)		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Genehmigungsgebühren und die sog. Aufsichtskostenpauschalen.		
<b>111 06</b>	<b>341</b>	<b>Erstattung von Sachverständigenkosten</b>	<b>20.000,0</b> 22.214,2	<b>20.000,0</b>
(MG 01)		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt für die Erstattungen von Sachverständigenkosten in den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren. Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 1321- 526 19 MG 01 zu verwenden.		
<b>111 07</b>	<b>341</b>	<b>Erstattungen für Umgebungsüberwachung</b>	<b>70,0</b> 47,4	<b>70,0</b>
(MG 01)		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt sind Erstattungen für Kosten, die im Rahmen der Messungen der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen (Umgebungsüberwachung) entstehen. Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 534 03 MG 01 zu verwenden.		
<b>111 08</b>	<b>341</b>	<b>Einnahmen aus Untersuchungen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Verfahren</b>	<b>0,0</b> 9,7	<b>0,0</b>
(MG 01)				

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 111 08

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für etwaige Einnahmen aufgrund der Erstattungen von Betreibern kerntechnischer Anlagen zu Gutachteraufträgen aus Tit. 526 11 MG 01.

<b>111 09</b>	341	<b>Kostenerstattung für Erörterungstermine</b>	<b>200,0</b>	<b>200,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Erstattungen für atomrechtliche Erörterungstermine in Bezug auf die Stilllegungsverfahren des Kernkraftwerks Krümmel sowie des Forschungsreaktors Geesthacht (HZG).

Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 534 04 MG 01 zu verwenden.

<b>111 10</b>	341	<b>Erstattungen für öffentliche Bekanntmachungen</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Erstattungen für die Kosten von Veröffentlichungen gemäß atomrechtlicher Verfahrensverordnung.

Mehreinnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Tit. 531 11 MG 01 zu verwenden.

---

<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>		<b>21.955,0</b>	<b>21.955,0</b>
		23.918,0	

---

<b>Summe der Einnahmen</b>		<b>24.391,0</b>	<b>24.750,1</b>
		25.833,5	

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

## Ausgaben

<b>422 01</b>	341	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>	<b>1.585,0</b>	<b>1.735,0</b>
			1.457,5	

Darf in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 1321 -281 01 überschritten werden.

<b>428 01</b>	341	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>920,0</b>	<b>920,0</b>
			1.231,3	

### 01 Atomrechtliche Verfahren

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme der Titel 526 19, 527 04, 531 11, 534 03 und 534 04.

#### Erläuterungen:

Die Ausgaben dieser Maßnahmegruppe werden veranschlagt zur Abwicklung atomrechtlicher Verfahren, zu deren Durchführung die Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz des MELUND nach dem Atomgesetz (AtG) verpflichtet ist (Auftragsverwaltung gemäß Art. 85 GG i.V.m. § 24 Abs. 1 AtG). Es handelt sich zum Einen um Genehmigungsverfahren, die die Betreiber der kerntechnischen Anlagen in Schleswig-Holstein nach § 7 AtG beantragen, zum Anderen geht es um die laufende Beaufsichtigung der in Schleswig-Holstein gelegenen kerntechnischen Anlagen Brokdorf, Brunsbüttel, Krümmel und HZG. Darüber hinaus werden atompolitische Angelegenheiten wahrgenommen (inkl. Öffentlichkeitsarbeit, Bürgeranfragen etc.).

<b>511 11</b>	341	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
(MG 01)			6,2	

#### Erläuterungen:

Veranschlagt ist der behördliche Bedarf an Fachbüchern und Fachzeitschriften sowie Fernmeldegebühren für atomrechtliche Verfahren und Ersatzbeschaffungen von Mobiltelefonen bzw. Kommunikationsgeräten und Ausrüstungsgegenständen.

			2018 EUR
1.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		7.500
2.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		1.000
3.	Ersatzbeschaffung von Geräten		1.500
	<b>Summe</b>		<b>10.000</b>

<b>518 12</b>	341	<b>Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge</b>	<b>12,0</b>	<b>12,0</b>
(MG 01)			9,8	

#### Erläuterungen:

Veranschlagt für 1 Kopiergerät und für 1 Telefaxgerät.

<b>526 11</b>	342	<b>Untersuchungen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Verfahren</b>	<b>55,0</b>	<b>55,0</b>
(MG 01)			9,7	

#### Erläuterungen:

Veranschlagt für die im Zusammenhang mit den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren einzuschaltenden Sachverständigen zur Klärung projektunabhängiger Grundsatzfragen hinsichtlich der Risiken beim Betrieb kerntechnischer Anlagen.  
Vgl. Tit. 111 08 MG 01.

<b>526 15</b>	342	<b>Fachtagungen und Veranstaltungen</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>
(MG 01)			2,4	

#### Erläuterungen:

Veranschlagt für die Durchführung von Fachtagungen und Veranstaltungen mit Bürgerinitiativen, Verbänden, Sachverständigen etc. zu aktuellen Themen aus den Bereichen Reaktorsicherheit und Strahlenschutz.

<b>526 19</b>	342	<b>Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren</b>	<b>20.000,0</b>	<b>20.000,0</b>
(MG 01)			22.224,0	

Mehrausgaben dürfen in Höhe der angeordneten Mehreinnahmen bei Titel 111 06 MG 01 geleistet werden.

#### Erläuterungen:

Veranschlagt für die Hinzuziehung von Sachverständigen in den atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren, die von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten sind.  
Vgl. Tit. 111 06 MG 01.

<b>527 04</b>	341	<b>Dienstreisen in besonderen Fällen</b>	<b>75,0</b>	<b>75,0</b>
(MG 01)			31,6	

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 527 04

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 04 MG 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Reisekosten, die den Betreibern kerntechnischer Anlagen in Rechnung zu stellen sind, da sie aufgrund besonderer Aufsichtstatbestände erforderlich werden (keine "Routineaufsicht").  
Vgl. Tit. 111 04 MG 01.

<b>531 11</b>	341	<b>Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
(MG 01)			4,3	

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 10 MG 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Die Betreiber kerntechnischer Anlagen haben die erforderlichen Veröffentlichungskosten im Rahmen von atomrechtlichen Genehmigungsverfahren zu erstatten.  
Vgl. Tit. 111 10 MG 01.

<b>531 12</b>	341	<b>Informationsstelle zu Gefahren der Atomenergie</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>
(MG 01)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für Informationsarbeit (z.B. Broschüren) zu Gefahren der Atomenergie, die nicht nur über anlagenspezifische Probleme der schleswig-holsteinischen Atomanlagen, sondern auch über Risiken und Gefahren der Atomenergie im Allgemeinen informieren soll.

<b>534 03</b>	342	<b>Umgebungsüberwachung</b>	<b>75,0</b>	<b>75,0</b>
(MG 01)			47,4	

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 07 MG 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Messung der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen (Umgebungsüberwachung). Diese Aufwendungen sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten.  
Daneben können Sondermessungen zur näheren Aufklärung im Falle der Feststellung erhöhter Radioaktivitätswerte erforderlich werden, die nicht von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten sind. Hierfür sind 5 T€ veranschlagt.  
Vgl. Tit. 111 07 MG 01.

<b>534 04</b>	341	<b>Erörterungstermine</b>	<b>200,0</b>	<b>200,0</b>
(MG 01)			0,0	

Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 09 MG 01 überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für atomrechtliche Erörterungstermine in Bezug auf die Stilllegungsverfahren des Kernkraftwerkes Krümmel sowie des Forschungsreaktors Geesthacht (HZG). Die Kosten sind vom jeweiligen Anlagenbetreiber zu erstatten.  
Vgl. Tit. 111 09 MG 01.

<b>546 01</b>	341	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>
(MG 01)			0,8	

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben entstehen im Rahmen der atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren, soweit sie nicht unter einem der übrigen Titel der MG 01 zu subsumieren sind.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 01</b>	<b>20.457,0</b>	<b>20.457,0</b>
	22.336,2	

## 02 Fachberatung Katastrophenschutz

**Erläuterungen:**

Nach dem Landeskatastrophenschutzgesetz (LKatSG) ist das Innenministerium oberste Katastrophenschutzbehörde (vgl. Kap. 0410); die Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz im MELUND ist im Rahmen ihres Zuständigkeitsbereiches Hilfe leistende Behörde i.S.v. § 8 LKatSG (Fachberatung).

<b>511 12</b>	341	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>11,0</b>	<b>11,0</b>
(MG 02)			3,8	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Unterhaltung technischer Geräte, für die nukleare Nachsorge, für die Rufbereitschaft und den Fachberaterstab der Abtlg. V 7 sowie Fernmelde- und sonstige Kosten (inkl. Messzentrale).

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 511 12

			<b>2018</b>	
			<b>EUR</b>	
		1. Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		3.000
		2. Ergänzungsbeschaffungen von Geräten		5.000
		3. Unterhaltung von Geräten		3.000
		<b>Summe</b>		<b>11.000</b>
<b>536 01</b>	341	<b>Vorsorgemaßnahmen</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
(MG 02)			4,2	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt für Übungen und Schulungsveranstaltungen im Zusammenhang mit der Fachberatung der Katastrophenschutzbehörden sowie der nuklearen Nachsorge.		
<b>536 02</b>	341	<b>Datenverarbeitung</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
(MG 02)			0,0	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt für die Weiterentwicklung der Anwendersoftware einschließlich Softwarepflege für die Datenbank der Messzentrale und die internetbasierte Lagedarstellung und -übermittlung (radiologische Lage). Die Kosten werden gemäß § 32 des Landeskatastrophengesetzes (LKatSG) in voller Höhe erstattet. Vgl. Tit. 111 11.		
		<b>Summe der Maßnahmegruppe 02</b>	<b>71,0</b>	<b>71,0</b>
			8,0	
<b>03</b>		<b>Strahlenschutz</b>		
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme des Titels 526 21.		
<b>511 03</b>	342	<b>Geräte und Material für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Freisetzung radioaktiver Stoffe oder ionisierender Stoffe</b>	<b>16,0</b>	<b>16,0</b>
(MG 03)			16,3	
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Technische Geräte und Materialien (einschl. Wartung und Unterhaltung) für die Durchführung der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung sowie im Zusammenhang mit nuklearer Nachsorge. Einen Teil der Ausgaben erstattet der Bund. Vgl. Tit. 231 01.		
<b>526 21</b>	342	<b>Sachverständigenkosten</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>
(MG 03)			0,0	
		Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 überschritten werden.		
		<b>Erläuterungen:</b>		
		Veranschlagt ist die Hinzuziehung von Sachverständigen in Aufsichtsverfahren. Die Sachverständigenkosten sind vom Antragsteller zu erstatten. vgl. Tit. 111 13		
<b>533 04</b>	342	<b>Überwachung der Umwelt auf Radioaktivität</b>	<b>611,0</b>	<b>886,7</b>
(MG 03)			603,4	

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 533 04

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung des Strahlenschutzgesetzes (StrlSchG) vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBl. S. 1966). Nach Teil 5 Kapitel 1 StrlSchG ist zum Schutz der Bevölkerung die Radioaktivität in der Umwelt zu überwachen. Nach § 162 StrlSchG ermitteln die Länder die Radioaktivität insbesondere in Lebensmitteln, im Trink- und Grundwasser, im Boden und in Pflanzen und übermitteln die gewonnenen Daten an die Zentralstelle des Bundes für die Überwachung der Umweltradioaktivität. Der Bund erstattet aufgrund des Art. 104 a GG den Land nur einen Teil der entstehenden Sachkosten in Form einer Pauschale in Höhe von 329.861,00 €.

Vgl. Tit. 231 01

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Messprogramm nach § 162 StrlSchG (Labormessungen) Routinemessprogramm gem. AVV, einschl. In-Situ-Messungen, Landesmessstelle I	551.000
2.	Messprogramm nach § 162 StrlSchG (Labormessungen) Routinemessprogramm gem. AVV, Landesmessstelle II	8.000
3.	Landesmessprogramm nach § 161 Abs. 3 StrlSchG sowie Sondermessungen, Probenmaterial für Landesmessstelle I	42.000
4.	Material und Geräte für Probennehmer außerhalb der Landesmessstellen sowie für landeseigene Messgeräte in der Landesmessstelle II	10.000
5.	Zusätzliche Sachkosten gem. Berechnung und Erstattung durch BMUB	159.140
6.	Zusätzliche Personalkosten bei Neuausschreibung Landesmessstelle	116.600
<b>Summe</b>		<b>886.740</b>

<b>534 05</b>	342	<b>Messungen im Rahmen der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für Messungen und Begutachtungen durch externe Sachverständige im Rahmen der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung. Die Kosten sind gemäß Art. 104 a GG, erstattungsfähig.

Vgl. Tit. 231 01.

<b>534 06</b>	342	<b>Messungen zur Ermittlung des Radonpotentials</b>	<b>0,0</b>	<b>117,6</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Die Ermittlung des Radonpotentials ist eine neue Aufgabe, die sich aus dem im Sommer 2017 verabschiedeten Strahlenschutzgesetz für die Strahlenschutzbehörden ergibt. Danach sind Radonvorsorgegebiete auszuweisen, wenn dort das Radonpotenzial bestimmte Werte übersteigt. Dieses ist für einen großen Teil der Landesfläche bisher nicht bekannt. Erforderlich sind umfangreiche Messungen der Radonkonzentration im Erdboden und in Gebäuden.

<b>671 02</b>	342	<b>Erstattungen von Betriebskosten für den Ganzkörpermessplatz</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>
(MG 03)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind laufende Betriebskosten für den Ganzkörpermessplatz im UKSH Kiel für Messungen nach dem Strahlenschutzgesetz und der Strahlenschutzverordnung. Die Ausgaben erstattet der Bund (vgl. Titel 231 02).

<b>671 04</b>	342	<b>Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle</b>	<b>25,0</b>	<b>75,0</b>
(MG 03)			10,0	

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 671 04

**Erläuterungen:**

Die Lagerstätte ist nach der Verordnung zur Bestimmung einer Sammelstelle für radioaktive Abfälle vom 20. Juli 1964 (GVOBl. Schl.-H. S. 131) i.d.F. d.B. vom 31. Dezember 1971 (GVOBl. S. 182), zuletzt geändert durch Art. 52 der Verordnung vom 04. April 2013 (GVOBl. S. 143), beim Helmholtz-Zentrum Geesthacht als Landessammelstelle für radioaktive Abfälle nach § 9 a Abs. 3 Atomgesetz eingerichtet worden und wird gemeinsam von den Ländern Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein betrieben.

Die Landessammelstelle hat radioaktive Abfälle zur Zwischenlagerung anzunehmen und dann an ein Bundesendlager abzuführen.

Veranschlagt sind die vertraglichen Leistungen des Landes zu den Betriebskosten einschl. Konditionierung der Abfälle der Landessammelstelle. Die Kosten werden vom Bundesumweltministerium erstattet.

Mehrbedarf ergibt sich für die künftige Konditionierung von Abfällen. Die Kosten werden vom Bund erstattet.

Vgl. Tit. 231 01.

<b>812 03</b>	342	<b>Erwerb von Geräten im Bereich des Strahlenschutzes</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
(MG 03)			21,3	

**Erläuterungen:**

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel für die Beschaffung von technischen Geräten für die Durchführung der Aufsichtstätigkeit nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung sowie im Zusammenhang mit nuklearer Nachsorge.

<b>Summe der Maßnahmegruppe 03</b>	<b>688,0</b>	<b>1.131,3</b>
	651,0	

**62 Erweiterung und Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)**

Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 02 überschritten werden. Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe.

**Erläuterungen:**

Die Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ) muss laufend auf dem neuesten Stand der Technik gehalten werden. Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten.

<b>511 62</b>	341	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>710,0</b>	<b>710,0</b>
(TG 62)			499,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Bedarf für Telekommunikationsgebühren, die beim Datenverkehr zwischen der Messnetzzentrale des KFÜ und den Kernkraftwerken, den Immissionsmessstellen und den Terminalstationen bei den Nutzern des KFÜ anfallen. Ferner sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie Geschäftsbedarf veranschlagt. Enthalten sind auch die Kosten für langfristige Serviceverträge.

Veranschlagt sind:

		<b>2018</b>
		<b>EUR</b>
1.	Büromaterial	2.000
2.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	120.000
3.	Ersatzbeschaffungen von Geräten	110.000
4.	Ergänzungsbeschaffungen von Geräten	55.000
5.	Unterhaltung von Geräten	420.000
6.	Sonstiges	3.000
<b>Summe</b>		<b>710.000</b>

Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten.

Vgl. Tit. 111 02.

<b>526 62</b>	341	<b>Sachverständige</b>	<b>30,0</b>	<b>30,0</b>
(TG 62)			0,0	

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für die Beauftragung von Sachverständigen zur Klärung von Einzelfragen im Zusammenhang mit technischen Fragestellungen, Investitionen sowie von aufsichtlich relevanten Vorkommnissen.

Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten.

vgl. Titel 111 02



# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>533 62</b> (TG 62)	341	<b>Betreuung der Messgeräte und Auswertung der Messergebnisse</b>	<b>670,0</b> 579,9	<b>670,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für die Gewährleistung der Betriebsbereitschaft des KFÜ und zur fachtechnischen Auswertung von Messwertprotokollen. Die Dienstleistungen werden auf der Grundlage eines KFÜ-Betriebsführungsvertrages erbracht. Mehr aufgrund steigender Stundensätze. Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten. Vgl. Tit. 111 02.				
<b>536 62</b> (TG 62)	341	<b>Datenverarbeitung</b>	<b>600,0</b> 473,2	<b>600,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für den Betrieb der DV-Anlage bei Dataport, für Software-Arbeiten zur Fortentwicklung und Pflege der KFÜ-Programme. Mehr aufgrund steigender Stundensätze. Die Kosten sind von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen zu erstatten. Vgl. Tit. 111 02.				
<b>547 62</b> (TG 62)	341	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>3,0</b> 0,1	<b>3,0</b>
<b>812 62</b> (TG 62)	341	<b>Erwerb von Geräten</b>	<b>75,0</b> 0,0	<b>75,0</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt für die Weiterentwicklung der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ). Die Kosten sind von den Betreibern kerntechnischer Anlagen zu erstatten. Vgl. Tit. 111 02.				
<b>Summe der Titelgruppe 62</b>			<b>2.088,0</b> 1.552,2	<b>2.088,0</b>
<b>Summe der Ausgaben</b>			<b>25.809,0</b> 27.236,2	<b>26.402,3</b>

# 13 21 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<b>Abschluss</b>				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	24.178,0 25.659,2	24.178,0
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	213,0 174,3	572,1
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>24.391,0</b> 25.833,5	<b>24.750,1</b>
41 - 49		Personalausgaben	2.505,0 2.688,8	2.655,0
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	23.194,0 24.516,1	23.587,3
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	35,0 10,0	85,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	75,0 21,3	75,0
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>25.809,0</b> 27.236,2	<b>26.402,3</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-1.418,0</b> -1.402,7	<b>-1.652,2</b>



### 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

#### Abschluss Einnahmen und Ausgaben 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamteinnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- einnahmen	
			- T€ -					
13 01	Ministerium/Allgemeines	2018		311,8	129,5		180,0	621,3
		2017		429,9	12,5		180,0	622,4
13 11	Akademie für Natur und Umwelt	2018						0,0
		2017						0,0
13 12	Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie	2018		4.361,0	40,0			4.401,0
		2017		4.360,0	40,0			4.400,0
13 13	Naturschutz	2018	12.345,7	843,2				13.188,9
		2017	12.345,7	708,1				13.053,8
13 14	Forstwirtschaft, Jagd	2018	1.315,0	45,0	174,0		25,0	1.559,0
		2017	1.305,0	45,0	174,0		25,0	1.549,0
13 15	Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz	2018	37.820,4	3,9	11.364,3			49.188,6
		2017	37.627,1	3,9	11.080,2			48.711,2
13 16	Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	2018	1.243,5	216,6	398,6			1.858,7
		2017	1.296,8	69,6	398,6			1.765,0
13 17	Landwirtschaft, Fischerei	2018	1.000,0	378,1	3.287,4	50,0		4.715,5
		2017	1.000,0	421,8	3.302,9	135,0		4.859,7
13 18	Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung	2018		1.633,4	45,0			1.678,4
		2017		2.100,4	57,8			2.158,2
13 19	Verbraucherschutz	2018	401,8	15,0	320,0			736,8
		2017	341,8	15,0	320,0			676,8
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	2018	2.813,6	317,8	87.382,0	31.240,0	1.708,9	123.462,3
		2017	2.813,6	324,1	83.479,9	31.185,2	1.514,8	119.317,6
13 21	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	2018		24.178,0	572,1			24.750,1
		2017		24.178,0	213,0			24.391,0
13 53	Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	2018						0,0
		2017						0,0
13 54	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	2018						0,0
		2017						0,0
	<b>Summe Haushalt</b>	<b>2018</b>	<b>56.940,0</b>	<b>32.303,8</b>	<b>103.712,9</b>	<b>31.290,0</b>	<b>1.913,9</b>	<b>226.160,6</b>
	<b>Summe Haushalt</b>	<b>2017</b>	<b>56.730,0</b>	<b>32.655,8</b>	<b>99.078,9</b>	<b>31.320,2</b>	<b>1.719,8</b>	<b>221.504,7</b>
	mehr(+) / weniger(-)		+210,0	-352,0	+4.634,0	-30,2	+194,1	+4.655,9

Ausgaben								Jahr	Kapitel
41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben		
- T€ -									
21.572,2	2.758,9		2.754,3		526,4	-1.942,8	25.669,0	2018	<b>13 01</b>
20.171,0	2.734,0		2.639,3		552,4	-2.500,0	23.596,7	2017	
							0,0	2018	<b>13 11</b>
							0,0	2017	
8.395,1	1.312,5		15,0		201,0		9.923,6	2018	<b>13 12</b>
7.605,1	1.292,9		7,5		187,0		9.092,5	2017	
7.471,1	4.674,6		20.999,7	850,0	7.081,5		41.076,9	2018	<b>13 13</b>
7.471,1	4.319,6		20.092,2	950,0	7.081,5		39.914,4	2017	
946,2	212,5		5.066,3		25,0	25,0	6.275,0	2018	<b>13 14</b>
946,2	212,5		4.956,3		25,0	25,0	6.165,0	2017	
8.537,6	13.150,5		49.247,1		12.094,8	279,4	83.309,4	2018	<b>13 15</b>
8.511,1	12.170,6		48.315,4		12.701,9	326,7	82.025,7	2017	
4.926,1	1.199,5		910,8		232,3		7.268,7	2018	<b>13 16</b>
4.872,4	1.090,4		860,8		182,3		7.005,9	2017	
13.227,6	1.426,2		15.480,7		1.742,9	180,0	32.057,4	2018	<b>13 17</b>
12.112,4	1.853,8		16.675,7		1.520,0	180,0	32.341,9	2017	
3.277,9	1.879,0		3.667,2		1,0		8.825,1	2018	<b>13 18</b>
3.348,7	1.995,9		3.041,0		1,0		8.386,6	2017	
1.253,4	746,8		12.526,8		1.652,7		16.179,7	2018	<b>13 19</b>
2.204,7	865,2		12.216,6		1.402,7		16.689,2	2017	
41,7	100,0		35.254,4		67.730,7	476,8	103.603,6	2018	<b>13 20</b>
40,0	100,0		31.431,6		72.815,7	486,2	104.873,5	2017	
2.655,0	23.587,3		85,0		75,0		26.402,3	2018	<b>13 21</b>
2.505,0	23.194,0		35,0		75,0		25.809,0	2017	
							0,0	2018	<b>13 53</b>
							0,0	2017	
							0,0	2018	<b>13 54</b>
							0,0	2017	
<b>72.303,9</b>	<b>51.047,8</b>		<b>146.007,3</b>	<b>850,0</b>	<b>91.363,3</b>	<b>-981,6</b>	<b>360.590,7</b>	<b>2018</b>	
<b>69.787,7</b>	<b>49.828,9</b>		<b>140.271,4</b>	<b>950,0</b>	<b>96.544,5</b>	<b>-1.482,1</b>	<b>355.900,4</b>	<b>2017</b>	
+2.516,2	+1.218,9	0,0	+5.735,9	-100,0	-5.181,2	+500,5	+4.690,3		

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2018

-134.430,1

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2017

-134.395,7

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Abschluss Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kapitel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung	Von dem Gesamtbetrag entfallen auf				
		2018	2019	2020	2021	2022 ff.	
		T€					
13 12	Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie	50,0	25,0	25,0			
13 13	Naturschutz	17.694,0	5.021,0	4.061,0	3.521,0	5.091,0	
13 14	Forstwirtschaft, Jagd	13.148,0	3.287,0	3.287,0	3.287,0	3.287,0	
13 15	Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz	221.009,0	166.747,0	31.889,0	21.917,0	456,0	
13 16	Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	1.630,0	760,0	405,0	275,0	190,0	
13 17	Landwirtschaft, Fischerei	2.416,0	996,0	960,0	230,0	230,0	
13 18	Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung	3.556,0	1.956,0	1.150,0	450,0		
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	48.308,0	19.355,0	12.781,0	9.966,0	6.206,0	
	<b>Summe des Einzelplans</b>	<b>307.811,0</b>	<b>198.147,0</b>	<b>54.558,0</b>	<b>39.646,0</b>	<b>15.460,0</b>	

## 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

### Einnahmen der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel MG/TG	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamt- einnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- verfahren	
- T€ -								
<b>13 17</b>	Landwirtschaft, Fischerei							
<b>10</b>	Einnahmen im Bereich Fische- rei und Aquakultur	2018	1.000,0	288,0	3.000,0		4.288,0	
		2017	1.000,0	328,0	3.000,0		4.328,0	
<b>30</b>	Einnahmen für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau	2018			30,3		30,3	
		2017			30,3		30,3	
<b>13 18</b>	Energie, Klimaschutz, nachhal- tige Entwicklung							
<b>01</b>	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	2018		103,4	45,0		148,4	
		2017		100,4	43,0		143,4	
<b>13 20</b>	Gemeinschaftsaufgabe "Ver- besserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"							
<b>01</b>	Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschafts- aufgabe -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küsten- schutzes- GAKG	2018			12.875,6	31.240,0	44.115,6	
		2017			13.030,4	31.185,2	44.215,6	
<b>13 21</b>	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz							
<b>01</b>	Atomrechtliche Verfahren	2018		21.955,0			21.955,0	
		2017		21.955,0			21.955,0	
	<b>Summe Haushalt</b>	<b>2018</b>	<b>1.000,0</b>	<b>22.346,4</b>	<b>15.950,9</b>	<b>31.240,0</b>	<b>70.537,3</b>	
	<b>Summe Haushalt</b>	<b>2017</b>	<b>1.000,0</b>	<b>22.383,4</b>	<b>16.103,7</b>	<b>31.185,2</b>	<b>70.672,3</b>	

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzierungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									

**13 01** Ministerium/Allgemeines

**06** Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

2018		1.259,7				433,7		1.693,4
2017		1.258,5				504,7		1.763,2

**10** Ministerium

2018		923,4				92,7		1.016,1
2017		894,0				47,7		941,7

**63** Zentrales IT-Management

2018	3.429,8							3.429,8
2017	2.554,1							2.554,1

**13 12** Immissionsschutz, Bio- und Gentechnologie

**10** Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung

2018	1.347,0	755,5				12,0		2.114,5
2017	557,0	499,7				82,0		1.138,7

**61** Immissionsschutzrechtliche Anzeige-, Zulassungs- und Überwachungsverfahren

2018	550,0	217,0				19,0		786,0
2017	550,0	236,0				0,0		786,0

**62** Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein

2018		190,0				170,0		360,0
2017		200,0				105,0		305,0

**13 13** Naturschutz

**01** Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Oberflächenwasserabgabe)

2018		0,0		0,0	0,0	0,0		0,0
2017		0,0		0,0	0,0	0,0		0,0

**02** Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz

2018		195,0		2.657,5		940,0		3.792,5
2017		60,0		2.592,5		940,0		3.592,5

**03** Biologischer Flächenschutz, Natura 2000 und Artenschutz (Landeswasserabgabe)

2018		2.370,0		3.270,0	600,0	6.069,0		12.309,0
2017		2.150,0		2.670,0	700,0	6.069,0		11.589,0

**04** Förderung von Vereinen, Verbänden und Sonstigen

2018				535,0		0,0		535,0
2017				542,5		0,0		542,5

**05** Biotopmonitoring und Biodiversität

2018		1.748,8						1.748,8
2017		1.748,8						1.748,8

**20** Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Grundwasserentnahmeabgabe)

2018				0,0				0,0
2017				0,0				0,0

**21** Vertragsnaturschutz, Natura 2000 und Halligprogramm (Landeswasserabgabe)

2018								
2017								

**23** Vertragsnaturschutz (Landeswasserabgabe)

2018		94,7		14.383,5	250,0			14.728,2
2017		94,7		14.133,5	250,0			14.478,2



# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									
<b>72</b>	Integrierte Stationen								
	2018		129,5		1,7		72,5		203,7
	2017		129,5		1,7		72,5		203,7
<b>13 14</b>	Forstwirtschaft, Jagd								
<b>02</b>	Untere Forstbehörde								
	2018	497,2	44,0		8,5				549,7
	2017	497,2	44,0		8,5				549,7
<b>06</b>	Waldbauliche Förderungsmaßnahmen								
	2018		41,2		450,0				491,2
	2017		38,3		450,0				488,3
<b>70</b>	Jagdliche Zwecke								
	2018		110,0		705,0			25,0	840,0
	2017		110,0		595,0			25,0	730,0
<b>13 15</b>	Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz								
<b>01</b>	Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe)								
	2018	609,8	40,0		645,8		0,0	30,3	1.325,9
	2017	665,0	55,6		735,0		0,0	29,4	1.485,0
<b>03</b>	Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung von Niedermooren und zur Verminderung von Nährstoffeinträgen (Abwasserabgabe)								
	2018		30,0		0,0		410,0		440,0
	2017		30,0		5,0		60,0		95,0
<b>04</b>	Bekämpfung von Meeresverschmutzungen (Abwasserabgabe)								
	2018	55,0	4.180,0		381,6		3.495,0	33,6	8.145,2
	2017	53,4	4.180,3		381,6		3.301,1	33,6	7.950,0
<b>05</b>	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)								
	2018		1.049,6				0,0		1.049,6
	2017		1.021,0				0,0		1.021,0
<b>09</b>	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer (Abwasserabgabe)								
	2018		2.522,2				0,0		2.522,2
	2017		2.165,6				16,0		2.181,6
<b>20</b>	Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Grundwasserabgabengesetzes (Grundwasserentnahmeabgabe)								
	2018	0,0	0,0		0,0			0,0	0,0
	2017	0,0	0,0		0,0			0,0	0,0
<b>21</b>	Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe)								
	2018		0,0				0,0		0,0
	2017		0,0				0,0		0,0
<b>22</b>	Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Grundwasserentnahmeabgabe)								
	2018		0,0						0,0
	2017		0,0						0,0
<b>23</b>	Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Grundwasserentnahmeabgabe)								
	2018		0,0				0,0		0,0
	2017		0,0				0,0		0,0
<b>34</b>	Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Oberflächenwasserabgabe)								
	2018				0,0				0,0
	2017				0,0				0,0

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung	- T€ -							
<b>40</b>	<b>Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug des Landeswasserabgabengesetzes (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018	2.501,3	28,6		254,4			60,9	2.845,2
	2017	2.393,3	43,6		177,6			112,4	2.726,9
<b>41</b>	<b>Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018		273,4						273,4
	2017		268,4						268,4
<b>42</b>	<b>Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018		58,5						58,5
	2017		93,5						93,5
<b>43</b>	<b>Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018		2.710,0						2.710,0
	2017		2.681,0						2.681,0
<b>51</b>	<b>Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018	842,8	835,9		501,3			109,6	2.289,6
	2017	801,4	645,2		501,4			106,3	2.054,3
<b>53</b>	<b>Flächenhafter Schutz der oberirdischen Gewässer (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018				0,0		60,0		60,0
	2017				0,0		5,0		5,0
<b>54</b>	<b>Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018				6.915,4				6.915,4
	2017				6.177,5				6.177,5
<b>55</b>	<b>Maßnahmen zum Hochwasserschutz (Landeswasserabgabe)</b>								
	2018		215,0						215,0
	2017		170,0						170,0
<b>62</b>	<b>Ausgaben für das Projekt "Vom Sediment zum Top Prädator (StopP)"</b>								
	2018	34,4	1,5						35,9
	2017	34,4	1,5						35,9
<b>63</b>	<b>Ausgaben für das Projekt "Monitoringkonzepte für die Deutsche Bucht-WIMO"</b>								
	2018	0,0	0,0						0,0
	2017	15,0	8,0						23,0
<b>64</b>	<b>Ausgaben für den Beauftragten für den zivilen und militärischen Wasserbau ohne Verkehrsbezug</b>								
	2018	150,0	10,0		0,0			45,0	205,0
	2017	150,0	10,0		0,0			45,0	205,0
<b>65</b>	<b>Projekt "Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Pestiziden und deren Transformationsprodukten im Regionalen Wassermanagement- MUTReWA-</b>								
	2018	15,0	0,9						15,9
	2017	35,0	2,0						37,0
<b>66</b>	<b>Ausgaben für das Projekt INTERREG 5 B "Baltic Slurry"</b>								
	2018	34,0	31,9						65,9
	2017	68,3	31,9						100,2
<b>13 16</b>	<b>Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten</b>								
<b>06</b>	<b>Maßnahmen im Zusammenhang mit Bodenschutz, Altlastenerkundung, - sanierung und Flächenrecycling</b>								
	2018		711,9		653,3		182,3		1.547,5
	2017		765,2		653,3		182,3		1.600,8

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									
<b>07</b>	Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Klärschlamm Entsorgung								
	2018		50,0		50,0		50,0		150,0
	2017								
<b>10</b>	Maßnahmen zur Umsetzung der Hafentöpfungsverordnung (HafEntVO)								
	2018	0,0	1,0						1,0
	2017	0,0	1,0						1,0
<b>63</b>	Bodenschutz/Bodenüberwachung in Schleswig-Holstein								
	2018	0,0	71,3		5,5				76,8
	2017	0,0	71,3		5,5				76,8
<b>66</b>	INTERREG 4 A - Projekt GeoPower								
	2018	0,0	0,0						0,0
	2017	0,0	0,0						0,0
<b>67</b>	Ausgaben für das Projekt "Geothermie in Störungszonen"								
	2018	0,0	0,0						0,0
	2017	0,0	0,0						0,0
<b>68</b>	Ausgaben für das Projekt "Tiefer Untergrund Norddeutsches Becken (TUNB)								
	2018	163,3	35,3						198,6
	2017	122,3	76,3						198,6
<b>69</b>	Ausgaben für das Projekt "INTERREG 5b Projekt TopSoil"								
	2018		30,0						30,0
	2017		30,0						30,0
<b>13 17</b>	Landwirtschaft, Fischerei								
<b>01</b>	Agrarstruktur und Direktzahlungen der EU								
	2018		470,0		8,1				478,1
	2017		440,0		8,1				448,1
<b>10</b>	Zuwendungen der EU für Strukturmaßnahmen im Fischereisektor (EMFF)								
	2018		90,0		1.430,0		1.480,0		3.000,0
	2017		80,0		1.500,0		1.420,0		3.000,0
<b>11</b>	Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe								
	2018		208,0		612,0	0,0	0,0	180,0	1.000,0
	2017		208,0		612,0	0,0	0,0	180,0	1.000,0
<b>12</b>	Förderung des Fischereisektors								
	2018		8,0		429,5		262,9		700,4
	2017		8,0		360,4		100,0		468,4
<b>20</b>	Aufwendungen für landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen								
	2018	1.597,5	18,0		420,0				2.035,5
	2017	1.597,5	18,0		420,0				2.035,5
<b>21</b>	Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer								
	2018				8.603,3				8.603,3
	2017				8.832,3				8.832,3
<b>22</b>	Sonstige Ausgaben für den Bereich landwirtschaftliches Schulwesen und Beratung								
	2018				1.500,0				1.500,0
	2017				1.506,8				1.506,8
<b>30</b>	Ausgaben für den Bereich Produktion, Erzeugung und ökologischer Landbau								
	2018		64,6		2.440,0		0,0		2.504,6
	2017		64,6		3.398,3		0,0		3.462,9

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									
<b>63</b>	Umsetzung der Europäischen Innovationspartnerschaft "landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit"								
	2018				0,0				0,0
	2017				0,0				0,0
<b>64</b>	Ausgaben für das INTERREG Projekt "Benefit 4 Regions (B4R)"								
	2018	27,7	1,4						29,1
	2017	24,2	20,4						44,6
<b>13 18</b>	Energie, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung								
<b>01</b>	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume								
	2018	489,2	347,3		1,0		1,0		838,5
	2017	489,2	314,4		3,4		1,0		808,0
<b>03</b>	Energiewirtschaftliche Maßnahmen, Energiewende und Klimaschutz								
	2018		1.078,3		1.967,0		0,0		3.045,3
	2017		1.223,3		1.400,0		0,0		2.623,3
<b>04</b>	Nachhaltige Entwicklung / Klimaschutz								
	2018		78,4		186,8				265,2
	2017		78,4		180,0				258,4
<b>61</b>	Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren für die Errichtung von Energieleitungen								
	2018	464,0	20,0						484,0
	2017	850,0	20,0						870,0
<b>63</b>	Ausgaben für das Projekt "SmartReFlex - Smart and Flexible 100 % Renewable District Heating and Cooling Systems for European Cities"								
	2018	0,0	0,0						0,0
	2017	10,0	4,8						14,8
<b>13 19</b>	Verbraucherschutz								
<b>02</b>	Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierschutz								
	2018		175,0		484,5				659,5
	2017		235,0		1.084,5				1.319,5
<b>03</b>	Landesbetrieb "Landeslabor"								
	2018				11.742,3		1.402,7	0,0	13.145,0
	2017				10.932,1		1.402,7	0,0	12.334,8
<b>61</b>	Qualitäts- und Absatzförderung für die Land- und Ernährungswirtschaft								
	2018		414,0		200,0				614,0
	2017		464,0		200,0				664,0
<b>13 20</b>	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"								
<b>03</b>	Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes								
	2018				20.440,9		6.243,6		26.684,5
	2017				16.876,3		6.069,4		22.945,7
<b>04</b>	Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur								
	2018				15,0		2.722,5		2.737,5
	2017				15,0		2.955,1		2.970,1
<b>05</b>	Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen								
	2018	41,7			0,0		8.978,3		9.020,0
	2017	40,0			7,0		8.973,0		9.020,0
<b>06</b>	Forstliche Maßnahmen								
	2018				418,7		2.133,3		2.552,0
	2017				453,5		2.181,5		2.635,0

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
MG/TG	Bezeichnung								
- T€ -									
<b>07</b>	Sonstige Maßnahmen								
	2018				171,2				171,2
	2017				171,2				171,2
<b>08</b>	Küstenschutz								
	2018		100,0		14.158,6		33.244,4		47.503,0
	2017		100,0		13.858,6		33.686,7		47.645,3
<b>09</b>	Integrierte ländliche Entwicklung								
	2018				50,0		14.408,6		14.458,6
	2017				50,0		18.950,0		19.000,0
<b>13 21</b>	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz								
<b>01</b>	Atomrechtliche Verfahren								
	2018		20.457,0						20.457,0
	2017		20.457,0						20.457,0
<b>02</b>	Fachberatung Katastrophenschutz								
	2018		71,0						71,0
	2017		71,0						71,0
<b>03</b>	Strahlenschutz								
	2018		1.046,3		85,0		0,0		1.131,3
	2017		653,0		35,0		0,0		688,0
<b>62</b>	Erweiterung und Betrieb der Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)								
	2018		2.013,0				75,0		2.088,0
	2017		2.013,0				75,0		2.088,0
<b>Summe</b>	<b>2018</b>	<b>12.849,7</b>	<b>47.626,1</b>		<b>96.782,4</b>	<b>850,0</b>	<b>82.958,5</b>	<b>484,4</b>	<b>241.551,1</b>
<b>Summe</b>	<b>2017</b>	<b>11.507,3</b>	<b>46.287,8</b>		<b>91.535,1</b>	<b>950,0</b>	<b>87.199,7</b>	<b>531,7</b>	<b>238.011,6</b>

## Abwasserabgabe

Nach § 1 i.V. m. § 13 Abwasserabgabengesetz vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt durch Art. 2 der Verordnung vom 1. Juni 2016 (BGBl. I S. 1290) geändert, ist für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer eine Abgabe zu entrichten (Abwasserabgabe), die zweckgebunden für Maßnahmen zur Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte zu verwenden ist.

Die Einnahmen (Soll 2018: 10.200,0 T€) werden bei folgenden Titeln, Titelgruppen und Maßnahmegruppen zweckgebunden verausgabt:

Titel	Zweck	aus Abgabe finanzierter Betrag 2018 (T€)
1315-682 03	Betriebszuschuss LKN-SH	1.181,7
1315-891 05	Investitionszuschuss LKN-SH	165,0
1315 MG 01	Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz	1.325,9
1315 MG 03	Maßnahmen zur Gewässerentwicklung, Wiedervernässung Niedermoore und zur Verminderung von Stoffeinträgen	90,0
1315 MG 04	Bekämpfung von Meeresverschmutzungen, Anteil SH	2.605,6
1315 MG 05	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer	1.049,6
1315 MG 09	Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Binnengewässer	2.522,2
1320 MG 05	Kofinanzierung GAK	1.260,0
zusammen	100% der Einnahmen	<b>10.200,0</b>

Über die endgültige Verwendung i.R. d. Zweckbindung ist in Abhängigkeit vom jeweiligen Abgabeaufkommen zu entscheiden.

## Landeswasserabgabe

Für Wasserentnahmen nach § 1 Abs. 1 des Wasserabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (LWAG) vom 13.12.2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 494, 501) aus oberirdischen Gewässern oder von Grundwasser ist eine Wasserabgabe an das Land zu entrichten, die zugunsten einer nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung im Sinne des § 6 WHG zu verwenden ist.

Die Einnahmen werden bei folgenden Titeln, Titelgruppen und Maßnahmegruppen zweckgebunden verwendet:

Titel	Zweck	aus Abgabe finanziert Betrag 2018 (T€)
1313 MG 03	Biologischer Flächenschutz, NATURA 2000 und Artenschutz	7.889,0
1313 MG 23	Vertragsnaturschutz	4.456,7
1314-632 05	Beitrag Nordwestdt. Forstl. Versuchsanstalt	125,0
1314-685 53 MG 06	Erstattung d. Kosten f. d. Durchführung der forstlichen Förderung und der EU-Kofinanzierung forstl. Maßnahmen an die LWK	450,0
1315-682 09	Betriebszuschuss LKN-SH	1.400,3
1315-891 08	Investitionszuschuss LKN-SH	635,0
1315 MG 40	Massnahmen im Zusammenhang mit d. Vollzug des Landeswasserabgabengesetz	2.845,2
1315 MG 41	Grundlagen des Grundwasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung	273,4
1315 MG 42	Maßnahmen zum Schutz und zur Bewirtschaftung des Grundwassers	58,5
1315 MG 43	Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz	1.460,0
1315 MG 51	Grundsatzaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie/Hochwasserrichtlinie	2.289,6
1315 MG 53	Schutz oberirdischer Gewässer	60,0
1315 MG 54	Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke	6.215,4
1315 MG 55	Maßnahmen zum Hochwasserschutz	215,0
1316-671 06	Kostenerstattung an die LWK f. d. Wahrnehmung von Aufgaben nach LAbfWG	198,5
1316 MG 06	Maßnahmen Bodenschutz, Altlastenerkundung, Altlastensanierung und Flächenrecycling	1.045,0
1319-682 06-MG 03-	Zuschuss Landeslabor	341,8
1319-68210-MG 03	Zuschuss zu den Personalkosten aus dem Aufkommen der Landeswasserabgabe	60,0
1320 MG 03	Kofinanzierung AUKM	220,0
1320 MG 05	Kofinanzierung HW-Schutz und Flächenerwerb mit gefährd. Grundwasserkörpern i. R. der GAK	664,0
1320 MG 06	Kofinanzierung für forstliche Förderungen im Rahmen der GAK	669,6
<b>zusammen</b>	<b>70% der Einnahmeerwartung*</b>	<b>31.572,0</b>

\*Einnahmeerwartung (45.000,0 T€) nach Vorwegabzug d. Verwaltungskosten (241,0 T€) 44.760,0 T€ davon 70%=31.332,0 T€ ;zzgl. Vorwegabzug = 31.572,0 T€

Über die endgültige Verwendung i.R. d. Zweckbindung ist in Abhängigkeit vom jeweiligen Abgabeaufkommen zu entscheiden.

## Landesnaturaenschutzverband Schleswig-Holstein (LNV)

### Wirtschaftsplan 2018

Stand: 06.10.2017

Einnahmen		Betrag 2018 Plan	Betrag 2017 Plan
<b>1.</b>	<b>Eigene Mittel</b>	<b>15.500,00 €</b>	<b>15.100,00 €</b>
1.1	Mitgliedsbeiträge	10.000,00 €	9.800,00 €
1.2	Kostenbeteiligung der Verbände an AG-29	4.000,00 €	4.000,00 €
1.3	Spenden / gerichtlich verfügte Zahlungen	1.500,00 €	1.300,00 €
<b>2.</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
2.1	Veröffentlichungen	0,00 €	0,00 €
<b>3.</b>	<b>Zuwendungen des Landes</b>	<b>160.000,00 €</b>	<b>160.000,00 €</b>
3.1	Landesförderung für LNV	160.000,00 €	160.000,00 €
3.2	Landesförderung für AG-29	0,00 €	0,00 €
<b>4.</b>	<b>Zuwendungen der Bundesanstalt für Arbeit</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
4.1	Zuwendungen Personal <sup>1</sup>	0,00 €	0,00 €
<b>5.</b>	<b>Zuwendungen für Projekte</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
5.1	Zuwendungen für Projekte <sup>2</sup>	0,00 €	0,00 €
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>175.500,00 €</b>	<b>175.100,00 €</b>

<sup>1</sup>: Vom Jobcenter Kiel werden für 2018 noch keine Zuschüsse erwartet.

<sup>2</sup>: Von BINGO! werden für 2018 noch keine Fördermittel erwartet.



## Landesnatschutzverband Schleswig-Holstein (LNV)

### Wirtschaftsplan 2018

Stand: 06.10.2017

		Ausgaben	
		Betrag 2018 Plan	Betrag 2017 Plan
<b>1.</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>144.700,00 €</b>	<b>144.300,00 €</b>
1.1	Personal	144.700,00 €	144.300,00 €
<b>2.</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>30.500,00 €</b>	<b>30.500,00 €</b>
2.1	Miete (mit Mietnebenkosten)	12.000,00 €	11.500,00 €
2.2	Porto (mit Telefon, Telefax, Internet)	2.000,00 €	2.000,00 €
2.3	Reisekosten (mit Auslagenerstattungen, Sitzungsgeldern)	2.000,00 €	2.000,00 €
2.4	Beauftragte (Kostenpauschale für ehren- amtliche Bearbeiter)	2.000,00 €	2.000,00 €
2.5	Veröffentlichungen (eigene Publikationen)	0,00 €	0,00 €
2.6	Veranstaltungen (Jahreshauptversamm- lung, eigene Veranstaltungen)	2.000,00 €	2.500,00 €
2.7	Geschäftskosten (Bürokosten, Kopierer, Auftragsleistung, Werkverträge, Beiträge)	10.000,00 €	10.000,00 €
2.8	Bücher (mit Zeitschriften, Broschüren)	500,00 €	500,00 €
<b>3.</b>	<b>Investitionen</b>	<b>300,00 €</b>	<b>300,00 €</b>
3.1	Geschäftsstelleneinrichtung	300,00 €	300,00 €
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>175.500,00 €</b>	<b>175.100,00 €</b>

**Stellenplan 2018**

<b>Stellenübersicht</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2017</b>
	Soll	Ist	Soll
Angestellte			
TV-L 14	0,75	0,53	0,75
TV-L 13	0,00	0,00	0,00
TV-L 12	1,50	0,96	1,50
TV-L 11	0,75	0,68	0,75
Summe	<u>3,00</u>	<u>2,17</u>	<u>3,00</u>

## Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

Angaben in T€

Wirtschaftsplan 2018			Soll 2017	Soll 2018
		Gesamt-Zuwendungen (siehe Finanzplan)	9.100,0	7.809,0
		Vermögenserträge und sonstige Erträge (s. Erfolgsplan)	8.780,0	8.990,0
E		Einnahmen	17.880,0	16.799,0
		Verwendung der Zuwendung (s. Finanzplan)	9.100,0	7.809,0
		Aufwand (s. Erfolgsplan)	8.780,0	8.990,0
A		Ausgaben	17.880,0	16.799,0
<b>Erfolgsplan 2017</b>				
			Soll 2017	Soll 2018
E1	Erträge aus der Vermögensverwaltung		5.130,0	5.290,0
	E11	Erträge aus dem Sachanlagevermögen (Pachten, Nutzungsrechte, Flächenprämien etc.)	5.000,0	5.150,0
	E12	Erträge aus dem Lilli-Harder-Fonds	80,0	80,0
	E13	Erträge aus dem Finanz- und Umlaufvermögen	50,0	60,0
E2	Erträge aus ideellen Projekten (s. F21)		2.350,0	2.350,0
E3	Erträge aus den wirtschaftlichen Geschäfts- und Zweckbetrieben		200,0	150,0
E4	sonstige Erträge (Auflösung von Sonderposten etc.)		1.100,0	1.200,0
E5	Personalausgaben		- 3.000,0	- 3.350,0
E6	Abschreibungen		- 900,0	- 900,0
E7	Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 4.830,0	- 4.730,0
	E71	Verwaltungskosten (Miete, Bürokosten etc.)	600,0	590,0
	E72	Vermögensverwaltung (Grundlasten etc.)	870,0	880,0
	E73	ideeller Bereich (Projekte)	3.260,0	3.160,0
	E74	Weidelandzentrum	100,0	100,0
E8	Ergebnis aus Vermögensumschichtungen		-	-
E9	Zinsaufwendungen		- 50,0	- 10,0
E10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-	-

Finanzplan 2017			Soll 2017	Soll 2018
	F11	Land SH	3.350,0	4.059,0
	F111	Landesmittel für den biologischen Flächenschutz, Natura 2000, Maßnahmen im Stiftungsland und Artenschutz (1313.03.89304) und (1313.03.89306)	2.000,0	2.709,0
	F112	Landesmittel (1313.02.89402)	240,0	240,0
	F113	Kapitalisierte Folgekosten für den Flächenzuwachs aus Landesmittel (1313.03.89404)	360,0	360,0
	F114	Mittel für die Vergabe von Werkverträgen zum Flächenmanagement (1313.03.68606)	50,0	50,0
	F115	Mittel für den Moorschuttfonds (1313.02.89403)	700,0	700,0
	F12	Unentgeltliche Grundstücksübertragung	50,0	50,0
	F13	Projektförderungen aus Ersatzgeldern der Kreise	4.000,0	2.000,0
	F14	Projektförderungen aus EU- und Bundesprojekten	1.600,0	1.500,0
	F15	Spenden und andere Zuwendungen	100,0	200,0
F1		Finanzierung	9.100,0	7.809,0
	F21	Erträge aus ideellen Projekten	2.350,0	2.350,0
		aus F11	500,0	500,0
		aus F13	200,0	300,0
		aus F14	1.550,0	1.450,0
		aus F15	100,0	100,0
	F22	Zuführungen zum Grundstockvermögen u.a. durch den Ankauf von Flächen i.R. der Projektförderungen	6.700,0	5.409,0
		aus F11 und F 12		3.559,0
		aus F13		1.700,0
		aus F14		50,0
		aus F15		100,0
	F23	Zugänge zum Sonderposten für abschreibungsfähige Anlagen (Maßnahmen im Stiftungsland)	50,0	50,0
F2		Verwendung	9.100,0	7.809,0

## Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

<b>Stellenplan neu (ab 2018)</b>				
Stufe	EG	Stellen	... unbefristet	... befristet
Vorstand		1,0	1,0	0,0
höherer Dienst	13-14	6,8	6,8	0,0
gehobener Dienst	9-12	27,7	24,9	2,8
mittlerer Dienst	5-8	4,6	4,6	0,0
einfacher Dienst	1-4	0,0	0,0	0,0
Bedarfsstellen		14,0	0,0	14,0
<b>SUMME</b>		<b>54,1</b>	<b>37,3</b>	<b>16,8</b>

Schleswig-Holsteinische Landesforsten AöR	2017	2018
Übersicht Wirtschaftsplan 2018		
	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>
<b>Ertrag SHLF</b>	22.277.000	23.994.000
Umsatzerlöse	18.840.000	19.857.000
Holz	14.750.000	15.587.000
Jagd	740.000	830.000
Eigene Einnahmen GWL	850.000	865.000
sonstige Umsatzerlöse	2.500.000	2.575.000
sonstige betr. Erträge im Rahmen der Gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.437.000	4.137.000
davon Betriebsmittelzuweisung	0	0
davon besondere Gemeinwohlleistungen	3.287.000	3.287.000
Erträge aus der Abgabe von Gegenständen des Anlagevermögens	150.000	600.000
<b>Aufwand SHLF</b>	22.300.000	24.570.000
Materialaufwand	7.700.000	7.855.000
Personalaufwand	10.500.000	11.100.000
Abschreibungen	2.300.000	2.000.000
sonstige betr. Aufwendungen	1.800.000	3.615.000
<b>Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren</b>	0	0
Zinsen u.ä. Erträge	100.000	80.000
Zinsen u.ä. Aufwendungen	0	0
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	77.000	-496.000
Außerordentliche Erträge	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0
<b>Jahresüberschuss ( + ) / - fehlbetrag ( - )</b>	<b>77.000</b>	<b>-496.000</b>
Personalübersicht:	2017	2018*
Beamte	25	25
Beschäftigte (TV-L,TV-Forst)	153	154
Summe	178	179
* = Aktive Beschäftigte (Kopfzahlen) am 31.12.2017 ohne Auszubildende		

Zusätzliche Erläuterungen  
für die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (AöR)

**Zielinhalte**

- Bewirtschaftung der anstaltseigenen Waldflächen und des sonstigen Vermögens auf der Grundlage des Nachhaltigkeitsprinzips als öffentliche Aufgabe in eigener Verantwortung
- Erbringung besonderer Gemeinwohlleistungen nach Weisung insbesondere auf den Gebieten der Waldpädagogik und Umweltbildung, des Naturschutzes, der Erholung, der Ausbildung sowie der Neuwaldbildung

**Ziele und Maßgrößen**

Quantitative Ziele

	2018	2017
Holzbodenfläche in Hektar	46.017 <sup>1</sup>	46.017 <sup>1</sup>
Nichtholzbodenfläche in Hektar	3.110 <sup>1</sup>	3.110 <sup>1</sup>
Naturwaldflächenanteil in Prozent	10,00	10,00
Holzeinschlag in Festmeter	232.000	228.000
Nutzungsverzichte in Hektar	4.848 <sup>2</sup>	4.848 <sup>2</sup>
Erstaufforstung in Hektar	15,00	10,00
	<sup>1</sup> Quelle: Forsteinrichtung Zwischenrevision 2016. Es wurden nur Flächenabgänge berücksichtigt. Flächenzugänge werden erst 2022 erfasst.	
	<sup>2</sup> Flächengröße lt. Gis	

Wirtschaftliche Ziele:

- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Waldbewirtschaftung
- Optimierung der Leistung des Waldes und seiner gesellschaftlichen Akzeptanz
- Weiterentwicklung des Vermögens

Qualitative Ziele:

- Evaluation der Zielvereinbarungen jährlich im Rahmen des Jahresabschlusses
- Evaluation des SBSC

Forstwirtschaftliche Ziele:

- Rund 50000 Hektar Betriebsfläche unter besonderer Berücksichtigung der Schutz- und Erholungsfunktionen entwickeln und vermehren
- Nachhaltiges und naturnahes Waldflächenmanagement
- Zertifizierung nach anerkannten Systemen

**Gründe für die Zielerreichung**

- Schutz und Entwicklung natürlicher Rohstoffressourcen
- besondere Bedeutung des Waldes für Klima, Luft und Wasser
- Schutz und Entwicklung der Lebensstätten und natürlicher Rückzugsgebiete der Tier- und Pflanzenwelt
- Erholung der Bevölkerung
- besondere Verantwortung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen

### Vereinbarungszeitraum

- Gemeinwohlleistungen 2015 - 2018

### Position im Landeshaushalt

- Einzelplan 13
- Kapitel 1314, Anstalt öffentlichen Rechts
- Aufgabenbereich: Forstwirtschaft

### Personalübersicht

	Aktive Beschäftigte (Stand 31.12.2017)*		
	Gesamt	Davon Vollzeit	Davon Teilzeit
Beamte	25	24	1
Tarifbeschäftigte	154	137	17
Auszubildende	16	16	-
Summe	195	177	18

\*Hierbei handelt es sich um Kopfzahlen

### Formelle Grundlagen

- Gesetz über die Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten vom 13.12.2007
- Satzung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten (SHLF)
- Grundsätze für die gemeinsame Arbeit der Organe der Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR)
- Zielvereinbarungen in der Fassung vom 11.12.2014
- Programm zur Bewirtschaftung der schleswig-holsteinischen Wälder
- Richtlinie für die Waldbewirtschaftung der Anstalt Schleswig-Holsteinische Landesforsten
- Vorschriften über die Durchführung der Jagd in den Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR)
- Waldbaurichtlinien und langfristige Waldentwicklung in den SHLF

### Zur Verfügung gestellte Ressourcen

Zuwendungen des Landes

	2017	2018	2019
Produktabgeltung für besondere Gemeinwohlleistungen	3.287,0	3.287,0	3.287,0
Global-Zuweisung	0,0	0,0	0,0
Summe	3.287,0	3.287,0	3.287,0

### Auszahlungsmodalitäten

Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten Zuwendungen werden den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten durch die Abschlagszahlungen zur Verfügung gestellt (Januar 50 %, Mai 20 %, September 30 %).



<b>Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein</b>			
<b>Hinweis:</b> Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.			
<b>Stand: 20.12.17</b>			
<b>Positionsbezeichnung</b>	<b>Soll 2017 - €</b>	<b>Ansatz 2018 - €</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>1. Erfolgsplan</b>			
<b>1.1 Umsatzerlöse</b>	<b>3.925.100</b>	<b>6.265.000</b>	BILRUG - Anpassung
eigenw. Einn.: Rechte & Gestattungen, Gebühren, Verkäufen u. Betriebsführung NPS gGmbH			
<b>1.2 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattung sowie Produktabgeltung</b>			
a) Betriebszuschüsse			
aa) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb	3.850.000	3.641.500	
ab) aus Landesmitteln für Personalkosten *	24.529.400	26.022.800	
ac) aus der Abwasserabgabe	1.146.500	1.156.700	
af) aus der Landeswasserabgabe	1.356.000	1.335.300	
ag) von der EU	0	0	
ah) aus Bundesmitteln für den zivilen und militärischen Wasserbau	3.690.000	4.002.000	
ai) aus Landesmitteln für den Betrieb der Häfen	769.000	769.000	
aj) aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	13.858.600	14.158.600	
<b>Zwischensumme</b>	<b>49.199.500</b>	<b>51.085.900</b>	
b) Investitionszuschüsse			
ba) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb	3.831.800	3.973.800	
ba) aus InfrastrukturModernisierungsprogramm (IMPULS 2030)	0	0	
bb) aus Landesmitteln für kleine Baumaßnahmen	0	0	
bc) aus der Abwasserabgabe	0	0	
bf) aus der Landeswasserabgabe	500.000	200.000	
bg) von der EU	8.071.000	8.071.500	
bh) aus Landesmitteln für die Häfen	2.990.600	1.070.000	
bh) aus InfrastrukturModernisierungsprogramm (IMPULS 2030)	0	2.000.000	
bi) aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	21.687.100	24.672.900	
<b>Zwischensumme</b>	<b>37.080.500</b>	<b>39.988.200</b>	
c) Sonstige Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse	1.917.000	0	BILRUG - Anpassung
<b>SUMME 1.2</b>	<b>88.197.000</b>	<b>91.074.100</b>	
<b>1.3 Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen etc.</b>			
aus Landesmitteln	15.500	15.500	
aus Drittmitteln	0	0	
aus investiven Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	500.000	500.000	
<b>SUMME 1.3</b>	<b>515.500</b>	<b>515.500</b>	
<b>1.4 Aktivierte Eigenleistung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.5 Sonstige betriebliche Erträge</b>			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.526.700	3.820.000	
Übrige Erträge	438.200	12.500	
<b>SUMME 1.5</b>	<b>3.964.900</b>	<b>3.832.500</b>	
<b>Summe Erträge</b>	<b>96.602.500</b>	<b>101.687.100</b>	

<b>Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein</b>			
Hinweis: Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.			
Stand: 20.12.17			
<b>Positionsbezeichnung</b>	<b>Soll 2017 - €</b>	<b>Ansatz 2018 - €</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>1.6 Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen</b>			
a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	5.072.500	4.990.000	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	47.744.600	50.782.600	
	<b>52.817.100</b>	<b>55.772.600</b>	
<b>1.7 Personalaufwand</b>			
a) Löhne, Gehälter, Bezüge und Vergütungen und Nebenkosten	<b>39.753.500</b>	<b>41.131.700</b>	
<b>1.8 Abschreibungen</b>			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	45.300	58.100	
b) Abschreibungen auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	0	0	
c) Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	1.314.700	1.342.300	
d) Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.298.600	2.541.600	
	<b>3.658.600</b>	<b>3.942.000</b>	
<b>1.9 Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
a) Sonstige Personalaufwendungen	247.000	251.600	
b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	603.500	589.400	
c) Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Literatur, Werbung	735.300	692.900	
d) Aufwendungen für Beiträge u. Sonstiges, Wertkorrekturen, Periodenfremde Aufwendungen und Einstellung in den Sonderposten	137.900	31.100	
e) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	12.000	12.000	
	<b>1.735.700</b>	<b>1.577.000</b>	
<b>Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)</b>	<b>515.500</b>	<b>515.500</b>	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>98.480.400</b>	<b>102.938.800</b>	
<b>1.11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.12 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.12 Verwaltungsergebnis</b>	<b>-1.877.900</b>	<b>-1.251.700</b>	
<b>1.13 Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.14 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.15 Sonstige Steuern</b>	<b>123.600</b>	<b>111.200</b>	
<b>1.16 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.001.500</b>	<b>-1.362.900</b>	

<b>Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein</b>			
<b>Hinweis:</b> Die Erträge unter Ziff. 1.2 und 1.3 sind geringer als die Beträge der korrespondierenden Haushaltstitel, da der Anteil der Mittel, die der Vermehrung des Anlagevermögens dienen, aus bilanziellen Gründen nur im Finanzplan dargestellt werden. Die Haushaltsansätze sind in den Zusätzlichen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan in voller Höhe dargestellt.			
<b>Stand: 20.12.17</b>			
<b>Positionsbezeichnung</b>	<b>Soll 2017 - €</b>	<b>Ansatz 2018 - €</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>1. Erfolgsplan</b>			
<b>1.1 Umsatzerlöse</b>	<b>3.925.100</b>	<b>6.265.000</b>	BILRUG - Anpassung
eigenw. Einn.: Rechte & Gestattungen, Gebühren, Verkäufen u. Betriebsführung NPS gGmbH			
<b>1.2 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattung sowie Produktabgeltung</b>			
a) Betriebszuschüsse			
aa) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb	3.850.000	3.641.500	
ab) aus Landesmitteln für Personalkosten *	24.529.400	26.022.800	
ac) aus der Abwasserabgabe	1.146.500	1.156.700	
af) aus der Landeswasserabgabe	1.356.000	1.335.300	
ag) von der EU	0	0	
ah) aus Bundesmitteln für den zivilen und militärischen Wasserbau	3.690.000	4.002.000	
ai) aus Landesmitteln für den Betrieb der Häfen	769.000	769.000	
aj) aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	13.858.600	14.158.600	
<b>Zwischensumme</b>	<b>49.199.500</b>	<b>51.085.900</b>	
b) Investitionszuschüsse			
ba) aus Landesmitteln für den laufenden Betrieb	3.831.800	3.973.800	
ba) aus InfrastrukturModernisierungsprogramm (IMPULS 2030)	0	0	
bb) aus Landesmitteln für kleine Baumaßnahmen	0	0	
bc) aus der Abwasserabgabe	0	0	
bf) aus der Landeswasserabgabe	500.000	200.000	
bg) von der EU	8.071.000	8.071.500	
bh) aus Landesmitteln für die Häfen	2.990.600	1.070.000	
bh) aus InfrastrukturModernisierungsprogramm (IMPULS 2030)	0	2.000.000	
bi) aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	21.687.100	24.672.900	
<b>Zwischensumme</b>	<b>37.080.500</b>	<b>39.988.200</b>	
c) Sonstige Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse	1.917.000	0	BILRUG - Anpassung
<b>SUMME 1.2</b>	<b>88.197.000</b>	<b>91.074.100</b>	
<b>1.3 Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen etc.</b>			
aus Landesmitteln	15.500	15.500	
aus Drittmitteln	0	0	
aus investiven Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe	500.000	500.000	
<b>SUMME 1.3</b>	<b>515.500</b>	<b>515.500</b>	
<b>1.4 Aktivierte Eigenleistung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.5 Sonstige betriebliche Erträge</b>			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.526.700	3.820.000	
Übrige Erträge	438.200	12.500	
<b>SUMME 1.5</b>	<b>3.964.900</b>	<b>3.832.500</b>	
<b>Summe Erträge</b>	<b>96.602.500</b>	<b>101.687.100</b>	

## Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz des Landes Schleswig-Holstein (LKN.SH)

Zusätzliche Erläuterungen zum Haushaltsplan 2018

Stand: 20.12.2017

### Ziele und Vision

Der LKN.SH erfüllt öffentliche Aufgaben im Bereich des Küstenschutzes, der Häfen und der Küstengewässerkunde sowie der Nationalparkverwaltung.

Die gesamte Aufgabenwahrnehmung im Landesbetrieb orientiert sich an folgender Vision:

*Wir sichern das Leben und das Eigentum der Menschen in den Küstengebieten im Einflussbereich von Nord- und Ostsee und schützen das Wattenmeer in seiner natürlichen Dynamik.*

Übergreifende Ziele:

- Erhaltung
  - der Grundlagen für das Leben und Wirtschaften in den von Sturmfluten und Hochwasser gefährdeten Niederungsgebieten des Landes Schleswig-Holstein einschließlich der hierfür erforderlichen technisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen,
  - des über 4.410 km<sup>2</sup> großen einmaligen Lebensraums für ca. 3.200 Tierarten und über 2 Millionen Zugvögel und
  - einer lebenswerten Zukunft für die auf den Halligen lebenden Menschen.
- Vermittlung der Aufgaben und der Ergebnisse des LKN.SH in der Öffentlichkeit.

Ziele und Maßgrößen

Einzelziele

- A.1 Entwicklung von Strategien und Szenarien für angemessene Reaktion auf die Veränderungen an den Gewässern. Systematische Verwaltung von hydromorphologischen Daten und Bereitstellung für weitere Nutzungen.
- A.2 Erfassung und Auswertung hydrologischer Daten als Voraussetzung für den Betrieb, die Planung und Bemessung von Küstenschutz- und Hafenanlagen, den Schutz vor Sturmfluten und Hochwasser sowie die nachhaltige Bewirtschaftung der Gewässer.
- A.3 Vermessung und Beschreibung des Küstenraumes mit seiner Geländeoberfläche unter und über Wasser als Grundlage für den Betrieb, die Planung und Bemessung von Küstenschutz- und Hafenanlagen sowie der Binnengewässer.
  
- B.1 Als obere und untere Naturschutzbehörde für den Nationalpark beteiligt an Maßnahmenplanungen des Küstenschutzes, der Förderplattform Mittelplate, Erkundungsbohrungen und der Kabelverlegung für Offshore-Windkraft.
- B.2 Erarbeitung von Schutzkonzepten für den Nationalpark.
- B.3 Schaffung von wissenschaftlichen Planungsgrundlagen.
- B.4 Planung und Durchführung von Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit.
- B.5 Durchführung von ökologischen Umweltbeobachtungen.

- C.1 Wahrnehmung von behördlichen Aufgaben als Untere Küstenschutzbehörde, Planfeststellungsbehörde, Genehmigungsbehörde, Deichbehörde und Hafenbehörde.
- C.2 Vorsorgemaßnahmen, Rufbereitschaften, Abwehr und Bekämpfung von Schadstoffunfällen an den Küstengewässern von Nord- und Ostsee, Bundeswasserstrassen und Landesgewässern.
- C.3 Umsetzung der Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie in den Flussgebietseinheiten Eider und Schlei/Trave und im Schleswig-Holsteinischen Teileinzugsgebiet Elbe
  
- D.1 Betrieb, Unterhaltung, Instandsetzung und Grundinstandsetzung von ca. 430 km Landesschutzdeichen und 100 km Regionaldeichen einschließlich der darin enthaltenen konstruktiven Bauwerke, z. B. Siele und Sperrwerke.
- D.2 Planung und Umsetzung von Neu- und Ausbauvorhaben nach dem Generalplan Küstenschutz (Fortschreibung 2012), u.a. Sandaufspülung Sylt, Deichverstärkungen Dagebüller Koog, Hauke-Haien Koog und Seestermüher Marsch.
- D.2 Förderung der Neuerrichtung von Wohngebäuden auf den Halligen zur Umsetzung des Warfverstärkungs- und Entwicklungsprogrammes.
- D.3 Betrieb und Instandhaltung von Schiffen, schwimmenden Geräten, Großgeräten und Transportfahrzeugen.
- D.4 Materialbeschaffung und -bewirtschaftung für ca. 4.500 Artikel.
- D.5 Betrieb, Unterhaltung, Instandsetzung und Grundinstandsetzung der Hafenstrukturanlagen in den landeseigenen Häfen in Husum, Büsum und Glückstadt im Auftrag des Ministerium für Wissenschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie.
- D.6 Bauherren- und Bauplanungsaufgaben sowie die operative Durchführung der Baumaßnahmen an wasserbaulichen Anlagen der Bundesrepublik Deutschland in Schleswig-Holstein.

Wirtschaftliche Ziele:

Durch den Einsatz betriebswirtschaftlicher Instrumente sollen Optimierungspotentiale im Qualitäts- und Leistungsniveau identifiziert und zur Effizienzsteigerung sowie zur Aufwandsminimierung genutzt werden.

Gründe für die Zielerreichung Die Erreichung der Zielinhalte dient dem Erhalt von Leben und Eigentum der Bürgerinnen und Bürger Schleswig-Holsteins sowie dem Erhalt des natürlichen Erbes des Landes auf der Grundlage der diesem obliegenden gesetzlichen Verpflichtungen.

Vereinbarungszeitraum Haushaltsjahr 2018

Position im Einzelpläne: 06, 13, 16  
Landeshaushalt Kapitel: 0614, 1315, 1320, 1606, 1613

Haushaltstitel	2018 (in T€)
0614.06.682 02	794,0
0614.06.891 02	1.370,0
1315.00.534 01	110,0
1315.00.682 02	3.726,5
1315.00.682 03	1.181,7
1315.00.682 06	26.022,8
1315.00.682 09	1.400,3
1315.00.682 10	4.002,0
1315.00.891 01	5.779,8
1315.00.891 05	165,0
1315.00.891 08	635,0
1320.08.682 01	3.258,6
1320.08.682 03	10.900,0
1320.08.891 03	17.030,0
1320.08.891 04	8.071,5
1320.08.891 05	8.142,9
1606.00.891 02	2.000,0
1613.02.891 02	4.350,0

**Auszahlungsmodalitäten** Die im Haushalt der Einzelpläne 06, 13 und 16 veranschlagten Landeszuschüsse werden dem LKN-SH zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zugewiesen.  
Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten Zuschüsse aus der Abwasserabgabe und der Landeswasserabgabe werden in Abhängigkeit von den Einnahmen zugewiesen.  
Die im Haushalt des Einzelplans 13 veranschlagten GA- und EU-Mittel werden im Rahmen der Verfügbarkeit zugewiesen.  
Der im Haushalt des Einzelplanes 13 veranschlagte Betriebszuschuss für Aufgaben des zivilen und militärischen Wasserbaus ohne Verkehrsbezug wird in Abhängigkeit von den Einnahmen zugewiesen.

**Zeitplan** Die Aufgaben des LKN.SH sind Daueraufgaben.

**Berichtswesen** Ein internes und externes Berichtswesen des LKN.SH ist installiert.  
Auf der Grundlage der eingeführten kaufmännischen Buchführung und einer ergänzenden Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) wird ein Finanz- und Kostencontrolling durchgeführt.

## Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH 2018

### Erfolgsplan

24.05.2017 03.11.2017

Positionsbezeichnung	Plan 2017* €	Plan 2018 €
<i>Besucherzahlen (nur Multimar Wattforum)</i>	170.000	175.000
<i>Besucherzahlen (nur NP-Haus Wyk)</i>	25.000	20.000
<b>1. Umsatzerlöse</b>		
a) Eintrittsgelder Multimar (5,45 €/Bes.)	894.200	920.500
b) Eintrittsgelder Wyk (1,50 €/Besucher)	30.000	24.000
c) Vermietung Gastronomie Multimar	57.000	57.000
d) Vermietung Shop	6.000	6.000
e) Sonstige Umsatzerlöse	2.000	2.000
<b>Summe aus 1</b>	<b>989.200</b>	<b>1.009.500</b>
<b>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0
<b>3. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>	727.000	1.000.000
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>		
<b>1) ITI 2-1 NP-Partnerprogramm (400.000 €)</b>		
beantragte ITI Förderung (50 %)	69.000	70.750
Zuwendung Land	13.700	
Eigenanteil		
<b>2) ITI 2-2 Visualisierung WNE (520.000 €)</b>		
beantragte ITI Förderung (90 %)	100.800	180.000
Zuwendung Land	20.200	
(Eigenanteil 52.000 €)		
<b>3) ITI 2-3 Reattraktivierung Multimar (4.984.000 €)</b>		
beantragte ITI Förderung (90 %)	1.062.000	1.794.240
Zuwendung Land	212.400	
(Eigenanteil 498.400 €)		
<b>4) ITI 2-4 Energetische Optimierung (331.000 €)</b>		
beantragte ITI Förderung (90 %)	185.200	178.740
Zuwendung Land	37.000	
(Eigenanteil 33.100 €)		
<b>5) ITI 2-13 Nationalpark-Haus Wyk Ausstellung (840.000 €)</b>		
beantragte ITI Förderung (86 %)	0	0
Zuwendung Land	0	0
(Eigenanteil 120.000 €)		
<b>Summe ITI-Förderung (ohne Eigenanteil)</b>	<b>1.700.300</b>	<b>2.223.730</b>
b) Erträge a.d. Auflösung v. Sonderposten für Inv.-zuschüsse	378.900	378.900
c) Sonstige Erträge	0	0
<b>1) Projektförderung Walhaus (268.400 €)</b>		
Bingo Förderung (50 %)	67.100	67.100
(NPS Eigenanteil 63.200 €)		
(NPS Personalgestellung 71.000 €)		
<b>2) Projektförderung NP-Haus Husum (200.000 €)</b>		
Bingo Förderung (75 %)		150.000
(NPS Eigenanteil 30.000 €)		
(Personalgestellung Partner 20.000 €)		
<b>Summe aus 4 (sonstige betriebliche Erträge)</b>	<b>2.146.300</b>	<b>2.819.730</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>3.862.500</b>	<b>4.829.230</b>

\*) Von der Gesellschafterversammlung der NPS gGmbH verabschiedeter Wirtschaftsplan, geringfügige Abweichungen vom Entwurf 2017

Wirtschaftsplan der NationalparkService gGmbH 2018

Erfolgsplan

24.05.2017 03.11.2017

Positionsbezeichnung	Plan 2017* €	Plan 2018 €
Besucherzahlen (nur Multimar Wattforum)	170.000	175.000
Besucherzahlen (nur NP-Haus Wyk)	25.000	20.000
<b>5. Materialaufwand</b>		
a) Betriebsführung NP-Zentrum Multimar (plus 40.000 Marketing)	1.460.000	1.503.800
b) Betriebsführung NP-Haus Wyk	101.900	104.957
c) Bewirtschaftung NP-Haus Husum	87.200	89.816
<b>Summe aus 5</b>	<b>1.649.100</b>	<b>1.698.573</b>
<b>6. Personalkosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
(die Geschäftsführung der NPS ist eine Teilaufgabe eines - für diesen Aufgabenbereich nicht weisungsgebundenen- Mitarbeiters des LKN) zusätzliches Personal (Saisonstellen, Geringfügige) ist im LKN abgebildet		
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>445.000</b>	<b>470.000</b>
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
a) Reparatur Gebäude Multimar	30.700	31.621
b) Reparatur Ausstellung Multimar	13.600	14.008
c) Reparatur NP-Haus Wyk	1.700	1.751
d) Reparatur NP-Haus Husum	2.500	2.575
<b>Zwischensumme Reparatur</b>	<b>48.500</b>	<b>49.955</b>
e) Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.767.400	2.440.830
f) Sonstige betriebliche Aufwendungen (Versicherungen etc.)	29.900	30.797
<b>Summe aus 8</b>	<b>1.845.800</b>	<b>2.521.582</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>3.939.900</b>	<b>4.690.155</b>
<b>9. Betriebsergebnis</b>	<b>-77.400</b>	<b>139.075</b>
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.000	3.000
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
<b>12. Finanzergebnis</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-74.400</b>	<b>142.075</b>
14. Außerordentliche Erträge	0	0
15. Außerordentliche Aufwendungen	0	0
16. Außerordentliches Ergebnis	0	0
<b>17. Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)</b>	<b>-74.400</b>	<b>142.075</b>

\*) Von der Gesellschafterversammlung der NPS gGmbH verabschiedeter Wirtschaftsplan, geringfügige Abweichungen vom Entwurf 2017



**Wirtschaftsplan des Landeslabors Schleswig-Holstein**

Positionsbezeichnung	Ansatz <u>2017</u> T€	Ansatz <u>2018</u> T€
<b><u>Erfolgsplan</u></b>		
<b>1. Erträge</b>		
<b>1.1 Betriebsertrag</b>		
1.1.1 Umsatzerlöse (privatrechtlich)	646,5	766,0
1.1.2 Erträge aus zugewiesenen Aufgaben	3.132,5	3.477,0
1.1.3 Landeszuschuss	10.590,3	11.340,5
1.1.4 Zuschuss f. Investitionen	1.402,7	1.402,7
1.1.5 zweckgebundene Zuschüsse	341,8	401,8
1.1.6 Sonstige betriebl. Erträge	236,6	450,6
davon Erträge aus Auflösung Sonderposten IMPULS2030	150,0	364,0
1.1.7 Zinserträge		
<b>Summe</b>	<b>16.350,4</b>	<b>17.838,6</b>
<b>1.2 Betriebsfremder Ertrag</b>		
<b>Summe</b>		
<b>Gesamtsumme Erträge</b>	<b>16.350,4</b>	<b>17.838,639</b>
<b><u>Erfolgsplan</u></b>		
Positionsbezeichnung	Ansatz <u>2017</u> T€	Ansatz <u>2018</u> T€
<b>2. Aufwendungen</b>		
<b>2.1 Materialaufwand</b>		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.057,7	2.307,1
2.1.2 Aufwand für bezogene Leistungen	728,0	650,0
<b>Summe</b>	<b>2.785,7</b>	<b>2.957,1</b>
<b>2.2 Personalaufwand</b>		
2.2.1 Besoldung und Entgelte	9.647,7	10.463,5
2.2.2 Soziale Abgaben	2.506,3	2.718,3
<b>Summe</b>	<b>12.154,1</b>	<b>13.181,8</b>
<b>2.3 Abschreibungen</b>		
2.3.1 AfA	825,1	1.285,0
<b>Summe</b>	<b>825,1</b>	<b>1.285,0</b>
<b>2.4 Sonstiger betrieblicher Aufwand</b>		
2.4.1 Personalnebenkosten	220,0	235,0
2.4.2 Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	-	-
2.4.3 Mieten Maschinen	20,0	20,0
2.4.4 Aufwendungen für Instandhaltung	271,0	271,0
2.4.5 Kfz - Kosten	45,0	45,0
2.4.6 allgemeiner Verwaltungsaufwand	381,6	330,0
2.4.7 Aufwendungen für Beiträge, Sonst. und Wertkorrekturen	85,0	85,0
2.4.8 Steuern und Zinsen	1,5	1,5
<b>Summe</b>	<b>1.024,1</b>	<b>987,5</b>
<b>2.5 Ausserordentlicher Aufwand</b>		
<b>Summe</b>		
<b>Gesamtsumme Aufwendungen</b>	<b>16.789,0</b>	<b>18.411,4</b>
<b>Überschuss/ Fehlbetrag</b>	<b>- 438,6</b>	<b>- 572,8</b>

**Finanzplan des Landeslabors Schleswig-Holstein**

Positionsbezeichnung		Ansatz 2017 T€	Ansatz 2018 T€
2.	Finanzplan		
2.1	Finanzbedarf		
2.1.1	Fehlbetrag des Erfolgsplans	<b>438,6</b>	<b>572,8</b>
2.1.2	Vermehrung des Anlagevermögens		
	immaterielle Vermögensgegenstände		
	Sachanlagen/ techn. Anlagen und Maschinen	1.361,6	1.378,2
	Sachanlagen/ andere Anlagen	10,0	36,6
	Anlagenzugänge/ Korrekturrenacherfassung		
	<b>Summe</b>	<b>1.371,6</b>	<b>1.414,8</b>
2.1.3	Vermehrung des Umlaufvermögens		
	Vorräte		
	Forderung aus LL		
	Forderungen Land	12.334,8	13.145,0
	sonstige Vermögensgegenstände		
	flüssige Mittel		
	<b>Summe</b>	<b>12.334,8</b>	<b>13.145,0</b>
2.1.3.a	Vermehrung Rechnungsabgrenzung		
	aktive Rechnungsabgrenzung		
	<b>Summe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
2.1.4	Verminderung des Eigen- und Fremdkapitals		
	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	100,0	
	sonstige Verbindlichkeiten		
	sonstige Rückstellungen	255,0	
	<b>Summe</b>	<b>355,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Summe Finanzbedarf</b>		<b>14.500,0</b>	<b>15.132,6</b>
2.2	Deckungsmittel		
2.2.1	Überschuss des Erfolgsplans		
	<b>Summe</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
2.2.2	Verminderung des Anlagevermögens		
	AfA	825,1	1.285,0
	Anlagenabgänge		
	<b>Summe</b>	<b>825,1</b>	<b>1.285,0</b>
2.2.3	Verminderung des Umlaufvermögens		
	Forderungen aus LL	50,0	
	sonstige Forderungen/ Vermögensgegenstände		
	Vorräte		
	flüssige Mittel		
	Rechnungsabgrenzungsposten		
	<b>Summe</b>	<b>50,0</b>	<b>0,0</b>
2.2.4	Vermehrung des Eigen- und Fremdkapitals		
	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		
	sonstige Verbindlichkeiten		
	Sonderposten IT-Haushalt	36,6	36,6
	Sonderposten Impuls 2030	1.173,0	616,0
	sonstige Rückstellungen		50,0
	<b>Summe</b>	<b>1.209,6</b>	<b>702,6</b>
2.2.5	Zuführung des Landes	12.415,3	13.145,0
	<b>Summe</b>	<b>12.415,3</b>	<b>13.145,0</b>
<b>Summe Deckungsmittel</b>		<b>14.500,0</b>	<b>15.132,6</b>

## Zusätzliche Erläuterungen

für das Landeslabor Schleswig-Holstein

### Aufgaben

Das Landeslabor Schleswig-Holstein (LSH) hat als Landesbetrieb gemäß § 26 Landeshaushaltsordnung (LHO) den Auftrag zur Durchführung von Laboruntersuchungen und wissenschaftlichen Begutachtungen im Rahmen der Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen, der Schlachtier- und Fleischuntersuchung (einschließlich Probenentnahmen) und der staatlichen Tierseuchenbekämpfung. Die Untersuchungen werden überwiegend Risiko orientiert im Auftrag der Lebensmittel- und Veterinärämter der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein durchgeführt. Des Weiteren werden Vollzugsaufgaben im Bereich der Tierarzneimittelüberwachung sowie der Futtermittel- und Handelsklassenkontrolle zentral im LSH durchgeführt. Das LSH führt zudem EU-rechtlich und bundesgesetzlich vorgeschriebene Analysen im Umweltbereich (Wasser und Boden) durch.

### Zielsetzungen

Für das Landeslabor Schleswig-Holstein besteht aufgrund der Eigenschaft als Landesbetrieb die Notwendigkeit zur wirtschaftlichen Betriebsführung. Dies erfordert die Erhebung kostendeckender Gebühren und Entgelte sowie eine fortlaufende Optimierung interner Abläufe. Ebenso ist eine erwerbswirtschaftliche Tätigkeit im Rahmen eines fairen Wettbewerbs notwendig, um den Zuschuss aus dem Landeshaushalt zu minimieren.

### Ziele und Maßgrößen

Das LSH untersucht jährlich ca. 11.000 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben sowie im Bereich der sogenannten Massenverfahren der Tierseuchen- und Tierkrankheitsdiagnostik insgesamt ca. 460.000 Proben.

Die Stärkung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Schleswig-Holstein ist in den vergangenen Jahren vorangekommen.

Der Landeszuschuss wird 2018 gegenüber dem Vorjahr um weitere 810,2 T€ erhöht. Damit soll die Ausstattung des Landeslabors weiter gesichert werden, damit es seine Aufgaben zuverlässig erfüllen kann. Dies betrifft insbesondere den Ausbau moderner Analyseverfahren, die Etablierung weiterer Untersuchungsverfahren und eine gesicherte personelle Ausstattung, um Lebensmittelskandale und Tierseuchen besser bewältigen zu können. Der Schutz der Verbraucherinnen und Verbraucher vor Täuschung beim Lebensmitteleinkauf („food fraud“) wird weiter verbessert. Mit dem Investitionszuschuss aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 wird ebenfalls dafür Sorge getragen, die Analytik im Landeslabor weiter zu modernisieren.

#### Zuschüsse aus dem Landeshaushalt:

	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>
<b>in T€</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Zuschuss zum lfd. Betrieb	2.787,0	2.787,0
Personalkostenzuschuss	7.803,3	8.553,5
Zuschuss für Investitionen	1.402,7*	1.402,7*
Zuschüsse für Umweltuntersuchungen	341,8	401,8
<b>Summe</b>	<b>12.334,8</b>	<b>13.145,0</b>

\* In 2017 werden zusätzlich 1.630T€ und in 2018 weitere 980T€ über das Impulsprogramm 2030 bereitgestellt und als bilanzieller Sonderposten ausgewiesen.

**Gründe für die Zielerreichung** Die Laboruntersuchungen und wissenschaftlichen Begutachtungen des LSH sind überwiegend Aufgaben im Rahmen der staatlichen Daseinsvorsorge. Das LSH trägt mit seiner Arbeit maßgeblich zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und Lebensmittelqualität im Rahmen des Verbraucherschutzes bei.

**Vereinbarungs-Zeitraum** Haushaltsjahr 2018

**Position im Landeshaushalt** Einzelplan: 13  
Kapitel 1319, Landesbetrieb gem. § 26 LHO  
Aufgabenbereich: Verbraucherschutz

**Personalentwicklung** Das Landeslabor ist gemäß Personaldelegationserlass sowie aufgrund der Eigenschaft als Landesbetrieb gemäß § 26 LHO zu einer überwiegend selbständigen Bewirtschaftung des Personals befugt. Das Landeslabor Schleswig-Holstein bewirtschaftet eigenverantwortlich das im Wirtschaftsplan festgelegte Personalbudget. Damit ist der finanzielle Rahmen für die Personalbewirtschaftung vorgegeben.

Personalbudget in T€	2017	2018
allgemein	12.154,1	13.181,8

**Formelle Grundlage** Landesverordnung über das Lebensmittel- und Veterinäruntersuchungsamt des Landes Schleswig-Holstein vom 11.05.1987 in der derzeit gültigen Fassung.

**Zeitplan** Die Laboruntersuchungen und Begutachtungen zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit- und qualität im Rahmen des Verbraucherschutzes sind als Daueraufgabe angelegt.

**Berichtswesen** Extern  
Das Landeslabor Schleswig-Holstein bucht nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung. Es erstellt einen externen Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Lagebericht) nach dem Handelsgesetzbuch (HGB).

Intern  
Das Landeslabor erstellt für Zwecke des Controllings einen Wirtschaftsplan (orientiert am Handelsgesetzbuch). Dieser besteht aus einem Erfolgs- und Finanzplan. Soll-Ist-Vergleiche finden sowohl quartalsweise als auch jährlich statt. Die Berichte werden dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung sowie dem Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung quartalsweise vorgelegt.

**Epl. 70 Sondervermögen Tierseuchen**

**Abschluß Erträge 2018**

Kapitel	Fonds- Bezeich- nung	Verw. Einnahmen und dgl.	Zuwendun- gen ohne Investitionen	Schulden- aufnahmen, Zuwendungen f. Investitionen	Bes. Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamtsumme Erträge
in T €						
		111-186	211-299	311-346	351-389	
7001	Rinder	4.500,0	75,0	0,0	0,0	4.575,0
7002	Pferde	126,5	1,0	0,0	0,0	127,5
7003	Schweine	1.708,6	2,5	0,0	0,0	1.711,1
7004	Schafe	473,7	2,0	0,0	0,0	475,7
7005	Ziegen	19,0	0,3	0,0	0,0	19,3
7006	Geflügel	115,0	50,0	0,0	0,0	165,0
7010	Verwaltung	550,5			25,6	576,1
7011	Tierkörper- beseitigung	0,0			0,0	0,0
<b>Summe Haushalt 2018</b>		<b>7.493,3</b>	<b>130,8</b>	<b>0,0</b>	<b>25,6</b>	<b>7.649,7</b>
Summe Haushalt 2017		8.175,3	70,8	0,0	29,0	8.275,1
mehr/weniger (-)		-682,0	60,0	0,0	-3,4	-625,4

**Abschluß Aufwendungen 2018**

Kapitel	Fonds- Bezeich- nung	Sächliche Ver- waltungs- ausgaben	Zins- und Tilgungs- ausgaben	Zuwendunge n ohne Investitionen	Sonst. Zuwendungen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtsumme Aufwendungen
in T €							
		511-549	561-596	611-699	811-896	911-989	
7001	Rinder		0,0	4.250,0		0,0	325,0
7002	Pferde		0,0	127,0		0,0	0,5
7003	Schweine		0,0	1.705,0		0,0	6,1
7004	Schafe		0,0	474,0		0,0	1,7
7005	Ziegen		0,0	15,1		0,0	4,2
7006	Geflügel		0,0	150,0		0,0	15,0
7010	Verwaltung	160,0		416,1			0,0
7011	Tierkörper- beseitigung			0,0			0,0
<b>Summe Haushalt 2018</b>		<b>160,0</b>	<b>0,0</b>	<b>7.137,2</b>	<b>0,0</b>	<b>352,5</b>	<b>7.649,7</b>
Summe Haushalt 2017		173,0	0,0	8.071,1	0,0	31,0	8.275,1
mehr/weniger (-)		-13,0	0,0	-933,9	0,0	321,5	-625,4
Ablieferungen 2018							0,0
Ablieferungen 2017							0,0

**Zusätzliche Erläuterungen  
für den Aufgabenbereich  
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz (Kapitel1321)**

<b>Globale Zielbeschreibung</b>	Durchführung von nach dem Atomgesetz vorgeschriebenen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren für die drei in Schleswig-Holstein gelegenen Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG in Geesthacht. Die Abteilung ist auch für die Überwachung der Umweltradioaktivität nach dem Strahlenschutzgesetz des Bundes zuständig. Außerdem nimmt sie den Strahlenschutz außerhalb kerntechnischer Anlagen als Genehmigungsbehörde und vor Ort tätige Aufsichtsbehörde - insbesondere auch für den medizinischen Strahlenschutz (Röntgenverordnung) - wahr.		
	<b>Aufgaben</b>	<b>Ziele</b>	<b>Zielgruppe</b>
<b>Aufsichtsverfahren</b>	Aufsichtsverfahren für die Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG	Es ist Ziel, intensiv sicherheitstechnischen Defiziten nachzugehen, die mit dem Betrieb der kerntechnischen Anlagen zusammenhängen, und daraus ggf. entsprechende Konsequenzen zu ziehen.	Bevölkerung und Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anlagen
<b>Genehmigungsverfahren</b>	Genehmigungsverfahren für die Kernkraftwerke Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sowie die kerntechnischen Einrichtungen des HZG	Ziel ist es, die atomrechtlichen Genehmigungsvorschriften jeweils so anzuwenden, dass der bestmögliche Schutz vor den Auswirkungen des Anlagenbetriebes gewährleistet ist.	Bevölkerung und Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anlagen
<b>Diverse Fachaufgaben</b>	Fachbezogene projektübergreifende Aufgaben	Klärung aller projektübergreifenden wissenschaftlichen, fachtechnischen und juristischen Fragen im Bereich der Reaktorsicherheit, des Strahlenschutzes und der Strahlenschutzvorsorge, Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsrisiken bei Ereignissen mit radiologischen Auswirkungen sowie bei der Anwendung ionisierender Strahlung in Technik und Medizin.	MELUND (intern), andere Behörden/Dienststellen der Landesverwaltung, Patienten, Arbeitnehmer, Bevölkerung, Betreibergesellschaften der kerntechnischen Anlagen, BMUB, Landtag, sonstige Gremien
<b>Position im Landeshaushalt</b>	Einzelplan 13 Kapitel 1321		
<b>Formelle Grundlagen</b>	<p>Atomgesetz (AtG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), (zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2053)); zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808).</p> <p>Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) vom 17. Dezember 1981 (BGBl. I S.1457), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 96 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBl. I S. 3154); zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966).</p> <p>Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714) zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010); ; 2002 I S. 1459), zuletzt geändert nach Maßgabe des Artikels 10 durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. Januar 2017 (BGBl. I S. 114, 1222).</p> <p>Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1966).</p> <p>Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBl. I S. 114) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBl. I S. 604), zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010).</p> <p>Landeskatastrophenschutzgesetz (LKatSG) vom 10. Dezember 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 664), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄndG vom 07. September 2016 (GVOBl. Schl.-H. S 796).</p>		

Zur Zielerreichung zur Verfügung gestellte Ressourcen	Kamerales Globalbudget in Einnahmen und Ausgaben je Hauptgruppe		IST 2016 T€	SOLL 2017 T€	SOLL 2018 T€
	Gesamteinnahmen		25.833,5	24.391,0	24.750,1
	Gesamtausgaben		27.236,2	25.809,0	26.402,3
	davon				
	Personalausgaben		2.688,8	2.505,0	2.655,0
	Sachausgaben inkl. Investitionen		24.537,4	23.269,0	23.662,3
	Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen		10,0	35,0	85,0
	<b>Saldo</b>		<b>-1.402,7</b>	<b>-1.418,0</b>	<b>- 1.652,2</b>
<b>Flexibilisierungsmöglichkeiten</b>					

**Natura-2000-Titel im Kap. 1313 (incl. EU-Mittel)**

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2018 in T€	Soll 2017 in T€	Ist 2016 in T€
<b>MG 02</b>				
1313.02.681 03	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen für...Natura 2000	2.551,8	2.551,8	2.314,9
<b>MG 23</b>				
1313.23.681 23	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes	13.243,5	12.953,5	4.066,9
<b>MG 03</b>				
533 04	Monitoring Natura 2000	1.170,0	1.100,0	1.099,7
686 08	An Vereine, ...für nichtinvestive Maßnahmen i.R. der Umsetzung von Natura 2000...	850,0	850,0	857,2
752 03	Anlage, ...von Biotopen i.R. des Biotopverbundsystems und für die Umsetzung von Natura 2000	600,0	700,0	182,0
883 03	An Kreise und Gemeinden für investive Maßnahmen...und für die Umsetzung von Natura 2000	1.500,0	1.500,0	1.611,5
887 03	An Teilnehmergemeinschaften ... und für die Umsetzung von Natura 2000	1.100,0	1.500,0	443,9
893 04	An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000	600,0	600,0	1.382,8
893 06	An Stiftungen und Sonstige für investive auch für die Umsetzung von Natura 2000...	2.259,0	2.109,0	3.666,6



LPLR-Finanzplan				
Lfd. Nr.	Code	Maßnahme	Ansatz 2018	Titel
1	1.1	Fort- und Weiterbildung	500.000,00	1317-685 28 MG 22
2	2.1.1	Beratung für nachhaltige Landwirtschaft	1.000.000,00	1317-685 29 MG 22
3	2.1.2	Gewässerschutzberatung	1.250.000,00	1315-533 43 MG 43
4	4.1	Einzelbetriebliche Förderung (AFP)	2.100.000,00	1320-892 20 MG 03
5	4.2	Verarbeitung und Vermarktung	1.206.400,00	1320-892 22 MG 04
6	4.4.2	Naturschutz und Landschaftspflege	2.950.000,00	1313-MG 03
7	5.1.1	Hochwasserschutz	1.410.000,00	1320-887 07 MG 05
8	5.1.2	Küstenschutz im ländlichen Raum	8.071.500,00	1320-891 04 MG 08
9	7.2	Modernisierung ländlicher Wege	1.500.000,00	1320-883 06 MG 09
10	7.3	Breitbandinternetinfrastruktur	2.570.700,00	0408-883 01
11	7.4	Basisdienstleistungen	2.458.600,00	1320-883 04 MG 09
12	7.5	Touristische Infrastrukturen	1.764.500,00	0408-893 01 MG03
13	7.6.1	Erhaltung des kulturellen Erbes	1.000.000,00	0408-883 05 MG 03
14	7.6.1	Erhaltung des kulturellen Erbes	530.500,00	0408-893 02 MG03
15	7.6.2	Naturnahe Gewässerentwicklung	2.525.000,00	1320-887 11 MG 05
16	7.6.2	Naturnahe Gewässerentwicklung	275.000,00	1320-893 03 MG 05
17	8.1	Erstaufforstungsprämie (Altverpflichtungen)	215.000,00	1320-683 10 MG 06
18	8.4	Wiederaufbau nach Naturkatastrophen	268.000,00	1320-887 02 MG 06
19	8.5	Waldumbau	395.000,00	1320-887 02 MG 06
20	10.1.1/10.1.2	Reduzierung von Stoffeinträgen	1.203.200,00	1320-683 04 MG 03
21	10.1.3	Vielfältige Kulturen im Ackerbau	1.043.400,00	1320-683 04 MG 03
22	10.1.8	Vertragsnaturschutz	10.021.500,00	1313-MG 23
23	11	Ökolandbau	12.331.600,00	1320-683 04 MG 03
24	12.1	Natura 2000 - Prämie	1.616.800,00	1313-681 03 MG 02
25	13.3	Ausgleichszulage	1.170.000,00	1320-683 15 MG 03
26	16.1	EIP	2.068.000,00	1317-686 30 MG 30
27	16.5	Kooperation im Naturschutz	450.000,00	1313-686 08 MG 03
28	19.2	Leader: Umsetzung von Maßnahmen	9.988.700,00	0408-892 03
29	19.3	Leader: Übergreifende Kooperation	510.900,00	0408-892 03
30	19.4	Leader: Laufende Kosten der LAG'n	1.386.100,00	0408-892 03
31	20.1	Technische Hilfe	500.000,00	1317-422 01
32	20.1	Technische Hilfe	226.000,00	1317-539 01
			<b>74.506.400,00</b>	



# Stellenplan Stellenübersichten

	Seite
Kap. 13 01 Ministerium	220
Kap. 13 11 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	229
Kap. 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	230
Kap. 13 17 Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen	236
Kap. 13 18 Amt für Planfeststellung Energie	238
Kap. 13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"	240
Kap. 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	245
Kap. 13 53 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	246
Kap. 13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	247
Abschluss Stellenpläne und -übersichten	252
Hebungen 2018	254
Umwandlungen 2018	255
Übertragungen 2018	256
kw-Vermerke	259
ku-Vermerke	260
Neue Stellen 2018	261
Einsparungen 2018	262

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
<b>422 01</b>				
<b>FESTE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B9 Staatssekretäre/-innen	2	<b>2</b>		
B5 Ministerialdirigenten/-innen	6	<b>6</b> <sup>1)</sup>		
B2 Ministerialräte/-innen	7	<b>8</b>		
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16 Ministerialräte/-innen	39	<b>37</b>		4
A15 Regierungsdirektoren/-innen, Regierungsbaudirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirek- toren/-innen, Forstdirektoren/-innen, Regierungsveterinärdirektoren/- innen, Regierungsschemiedirekto- ren/-innen, Regierungsmedi- zinaldirektoren/-innen, Wissenschaftliche Direktoren/- innen, Geologiedirektoren/-innen, Regierungsvolkswirtschaftsdirek- toren/-innen, Regierungsfischer- eidirektoren/-innen, Regierungsgewerbedirektoren/- innen	41	<b>38</b>		
A14 Oberregierungsräte/-innen, Ober- regierungsbauräte/-innen, Ober- forsträte/-innen, Oberregierungslandwirtschafts- räte/-innen, Wissenschaftliche Oberräte/-innen, Oberregierungs- werberäte/-innen, Ober- regierungsvermessungsräte/- innen, Oberregierungschemieräte/ -innen, Oberregierungsveterinär- räte/-innen, Oberregierungsfische- reiräte/-innen, Oberregierungsmedizinalräte/- innen	33	<b>36</b>		8
A13 LG 2.2 Regierungsräte/-innen, Forsträte/- innen, Wissenschaftliche Räte/- innen, Geologieräte/-innen, Regierungsschemieräte/-innen, Regierungslandwirtschaftsräte/- innen, Regierungsvermessungs- räte/-innen, Regierungsbauräte/- innen, Regierungsvolkswirt- schaftsräte/-innen, Regierungsv- eterinäräräte/-innen, Regierungsfischereiräte/-innen, Regierungsgewerberäte/-innen	6	<b>7</b>		1
A13 LG 2.1 Oberamtsräte/-innen	56	<b>57</b> <sup>2)</sup>		
A12 Amtsräte/-innen	29	<b>26</b>		3
A11 Regierungsbauamtmänner/- frauen, Regierungsamtmänner/- frauen, Regierungslandwirt- schaftsamtmänner/-frauen, Regierungsgewerbeamtmänner/- frauen, Regierungsvermessungs- amtmänner/-frauen, Forstamtän- ner/-frauen	33	<b>33</b>		11

# 13 01 Ministerium

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A10	Regierungsoberinspektoren/-innen, Regierungsoberbauinspektoren/-innen, Forstoberinspektoren/-innen, Regierungsvermessungsoberinspektoren/-innen, Regierungswirtschaftsoberinspektoren/-innen, Gewerbeoberinspektoren/-innen	17	8		5
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	3	2		1
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen, Betriebsinspektoren/-innen	2	2		
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	4	6		
A7	Regierungsobersekretäre/-innen	4	2		
A6 LG 1.2	Regierungssekretäre/-innen	4	4		
<b>Summe :</b>		286	274	0	33

- 1) 1 Planstelle ist für die Dauer der Bestellung zur stellvertretenden Staatssekretärin oder zum stellvertretenden Staatssekretär mit einer widerruflichen Zulage gemäß Fußnote 2 zur Bes.Gr. B 5 SHBesO A und B ausgestattet.
- 2) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 13 zur Bes.Gr. A 13 SHBesG ausgestattet.  
4 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zur Bes.Gr. A 13 SHBesG ausgestattet.

**Vermerke:**

- 2 Stellen A15 mit Wegfall der Kostenerstattung (2010 übertragen von 1001-422 01; § 50 LHO, Änderung der Geschäftsverteilung wegen Regierungsneubildung - ursprünglich aus Haushalt 2009/2010) (aus HH 2009/2010)

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B2					1						+1	von 1301.00.428 01
2	A16				1							-2	nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
3					1								nach Titel 0401-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
4	A15		1									-3	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
5				1									von 1317.20.422 20
6					2								nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
7					1								nach Titel 0401-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
8	A14	1										+3	Betreiberfinanzierte Stelle für das Stilllegungsverfahren KKW Brokdorf, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
9		3											i. R. der Stellenmittelfristplanung
10					1								nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
11	A13 LG 2.2				3							+1	nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
12								4					von A 10
13	A13 LG 2.1	1										+1	Betreiberfinanzierte Stelle für das Stilllegungsverfahren KKW Brokdorf, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
14		4											i. R. der Stellenmittelfristplanung
15					2								nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
16					2								nach Titel 0401-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
17	A12		1									-3	Realisierung Kw-Vermerk
18					1								nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
19					1								nach Titel 0401-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
20	A10				3							-9	nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
21					1								nach Titel 0401-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
22					1								Übertragen nach 0301.00.42201; im Zusammenhang mit der Übertragung einer E 15 (Kompetenzzentrum IT-Projektmanagement) von der StK in das MELUND
23									4				nach A 13 LG 2.2
24	A9 LG 2.1				1							-1	nach Titel 0901-422 01; Änderung der Geschäftsverteilung
25	A8							2				+2	von A 7
26	A7								2			-2	nach A 8
<b>Summe:</b>		9	2	1	21	1		6	6			-12	

**Stellenanzahl**  
2017      **2018**

13 01 Ministerium

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

*Bes.Gruppe*

Anw. LG 2.2	Regierungsbaureferendare/-innen	5	7
Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen	6	6
Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen der Fachrichtung Landespflege	0	0
<b>Summe :</b>		11	13

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Anw. LG 2.2	2										+2	Erhöhter Bedarf an Nachwuchskräften
<b>Summe:</b>		2										+2	

**Stellenanzahl**

2017      2018

**428 01**

*Entgeltgruppe*

AT B5	0	0
AT B2	1	0
E15 Ü	5	5
E15	11	14
E14	12	10
E13	16	17
E12	38	35
E11	11	11
E10	11	9
E9	22	13
E8	18	22
E6	20	9
E5	0	0
E4	0	0
E3	0	0
<b>Summe :</b>	165	145

**Stellen künftig wegfallend:**

1 Stelle	E15 Ü	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2006)
1 Stelle	E15	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2006)
1 Stelle	E15	am 31.12.2025 mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2013)
1 Stelle	E15	am 31.12.2023 mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2013)
1 Stelle	E14	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2006)

**Vermerke:**

7 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2013)
-----------	----	---	---------------

13 01 Ministerium

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E6	darf nur mit 50% der regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden (die übrigen 50% dürfen von Titel 0901-428 01 in Anspruch genommen werden; Änderung der Geschäftsverteilung wegen Regierungsneubildung)	(aus HH 2009/2010)
----------	----	--	--------------------



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	AT B2						1					-1	nach 1301.00.422 01
2	E15	1										+3	2. stellv. Regierungssprecher, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral von E 14
3									2				
4	E14				1							-2	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
5					1								nach Titel 0401-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
6									2				von E 13
7										2			nach E 15
8	E13			1								+1	von 1317.20.428 20
9						2							nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
10									4				von E 9
11										2			nach E 14
12	E12					3						-3	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
13	E11					2						0	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
14						1							nach Titel 0401-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
15									3				von E 9
16	E10					2						-2	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
17	E9					1						-9	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
18						1							nach Titel 0401-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
19										4			nach E 13
20										3			nach E 11
21	E8					1						+4	nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
22						1							nach Titel 0401-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
23									6				von E 6
24	E6		4									-11	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
25						1							nach Titel 0901-428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
26										6			nach E 8
<b>Summe:</b>		1	4	1	17		1	17	17			-20	

Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern

422 63 (63)

**FESTE GEHÄLTER**

Bes.Gruppe

B5	Ministerialdirigenten/-innen	0	1
B2	Ministerialräte/-innen	0	1

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

**AUFSTIEGENDE GEHÄLTER**

*Bes. Gruppe*

A16	Ministerialräte/-innen	0	4	1
A15	Regierungsdirektoren/-innen	0	3	
A14	Oberregierungsräte/-innen	0	3	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	9 <sup>1)</sup>	
A12	Amtsräte/-innen	0	3	1
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	0	2	
A10	Regierungsüberinspektoren/-innen	0	1	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	1	
<b>Summe :</b>		0	<b>28</b>	2

- 1 ) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet (Änderung gem. Artikel 2 Nr. 15 f LBModG).

**Planstellen künftig wegfallend:**

- 1 Stelle A13 LG 2.1 am 31.12.2019 mit Abschluss des Projektes KoPers (geplant 31.12.2017), im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2019 (aus HH 2011/2012)

## 13 01 Ministerium

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B5	1										+1	Neu zu schaffende Abteilungsleitung für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
2	B2			1								+1	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
3	A16	1										+4	zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
4				2									von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
5								1					von A 15
6	A15	1										+3	zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
7				3									von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
8										1			nach A 16
9	A14	1										+3	zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
10				2									von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
11	A13 LG 2.1			7								+9	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
12				1									von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
13								1					von A 12
14	A12			4								+3	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
15										1			nach A 13 LG 2.1
16	A11			1								+2	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
17				1									von 0301 - 422 01; Änderung der Geschäftsverteilung.
18	A10			1								+1	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
19	A9 LG 1.2			1								+1	von 0301 - 422 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
<b>Summe:</b>		4		24				2	2			+28	

## Stellenanzahl

2017      2018

428 63 (63)

## Entgeltgruppe

E15	0	1
E14	0	3
E13	0	5
E12	0	6
E11	0	3
E10	0	2

13 01 Ministerium

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

E9	0	4
E8	0	1
E6	0	1
<b>Summe :</b>	0	<b>26</b>

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E15			1								+1	Übertragen von 0301.00.42801; Versetzung eines bisher abgeordneten Mitarbeiters
2	E14	1										+3	Projektstelle (im Rahmen der Regierungsneubildung wurde dem MELUND eine Stelle zugunsten der StK abgezogen), i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral
3				1									von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
4								1					von E 8 i.R. der Änderung der Geschäftsverteilung (ZIT)
5	E13			5								+5	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
6	E12			5								+6	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
7				1									von 1315.00.68208
8	E11			4								+3	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
9					1								nach 1315.00.68208
10	E10			2								+2	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
11	E9			3								+4	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
12				1									von 0301 - 428 01; Änderung der Geschäftsverteilung
13	E8	1										+1	Vorzimmerkraft für die neu zu schaffende Abteilungsleitung für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung
14				1									von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
15									1				nach E 14 i.R. der Änderung der Geschäftsverteilung (ZIT)
16	E6			1								+1	von 0301 - 428 63 TG 63; Änderung der Geschäftsverteilung
<b>Summe:</b>		2		25	1			1	1			+26	

13 11 Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
<b>422 01</b>				
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15 Regierungsdirektoren/-innen	1	1		
A14 Wissenschaftliche Oberräte/-innen	0	0		
A13 LG Landwirtschaftsräte/-innen	0	0		1
2.2				
A10 Regierungsoberinspektoren/-innen	0	0		
<b>Summe :</b>	1	1	0	1

	Stellenanzahl	
	2017	2018
<b>428 01</b>		
<i>Entgeltgruppe</i>		
E13	2	2
E12	1	1
E11	1	1
E10	1	1
E9	2	2
E8	1	1
E6	2	2
<b>Summe :</b>	10	10

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
		2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
<b>422 01</b>					
<b>FESTE GEHÄLTER</b>					
<i>Bes. Gruppe</i>					
B3	Direktor/-in des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	1	0		
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>					
<i>Bes. Gruppe</i>					
A16	Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen	2	0		
A15	Regierungsbaudirektoren/-innen	7	0		
A14	Oberregierungsbauräte/-innen	15	0		
A13 LG 2.2	Regierungsbauräte/-innen	1	0		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	5	0	2)	
A12	Amtsräte/-innen	10	0		
A11	Regierungsamt männer/-frauen	10	0		
A10	Regierungsoberbauinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	5	0	1)	
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	1	0		
<b>Summe :</b>		57	0	0	0

1 ) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.

2 ) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zur BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

# 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B3				1							-1	nach 1315.00.68207
2	A16				2							-2	nach 1315.00.68207
3	A15				7							-7	nach 1315.00.68207
4	A14				15							-15	nach 1315.00.68207
5	A13 LG 2.2				1							-1	nach 1315.00.68507
6	A13 LG 2.1				5							-5	nach 1315.00.68207
7	A12				10							-10	nach 1315.00.68207
8	A11				10							-10	nach 1315.00.68207
9	A9 LG 1.2				5							-5	nach 1315.00.68207
10	A8				1							-1	nach 1315.00.68207
<b>Summe:</b>					57							-57	

### Stellenanzahl

2017      2018

682 06

#### Entgeltgruppe

E15	2	0
E14	7	0
E13	8	0
E12	29	0
E11	18	0
E10	19	0
E9	63	0
E8	55	0
E7	31	0
E6	99	0
E5	248	0
E4	1	0
E3	3	0
E2	3	0
PKW-Fahrer	1	0
Auszubild.	8	0
<b>Summe :</b>	<b>595</b>	<b>0</b>

# 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E15				2							-2	nach 1315.00.68208
2	E14				7							-7	nach 1315.00.68208
3	E13				8							-8	nach 1315.00.68208
4	E12				29							-29	nach 1315.00.68208
5	E11				18							-18	nach 1315.00.68208
6	E10				19							-19	nach 1315.00.68208
7	E9				63							-63	nach 1315.00.68208
8	E8				55							-55	nach 1315.00.68208
9	E7				31							-31	nach 1315.00.68208
10	E6				99							-99	nach 1315.00.68208
11	E5				248							-248	nach 1315.00.68208
12	E4				1							-1	nach 1315.00.68208
13	E3				3							-3	nach 1315.00.68208
14	E2				3							-3	nach 1315.00.68208
15	PKW-Fahrer				1							-1	nach 1315.00.68208
16	Auszubild.				8							-8	nach 1315.00.68208
<b>Summe:</b>					595							-595	

Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern

682 07

### FESTE GEHÄLTER

Bes.Gruppe

B3	Direktor/-in des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	0	1
----	--	---	---

### AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes.Gruppe

A16	Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen	0	2		
A15	Regierungsbaudirektoren/-innen	0	7		
A14	Oberregierungsbauräte/-innen	0	16		
A13 LG 2.2	Regierungsbauräte/-innen	0	0		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	6 <sup>2)</sup>		
A12	Amtsräte/-innen	0	9		
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	0	10		
A10	Regierungsoberbauinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	5 <sup>1)</sup>		
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	0	1		
<b>Summe :</b>		0	57	0	0

- 1) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.  
 2) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zur BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.



# 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B3			1								+1	von 1315.00.42201
2	A16			2								+2	von 1315.00.42201
3	A15			7								+7	von 1315.00.42201
4	A14			15								+16	von 1315.00.42201
5								1					von A 13 LG 2.2
6	A13 LG 2.2			1								0	von 1315.00.42201
7									1				nach A 14
8	A13 LG 2.1			5								+6	von 1315.00.42201
9								1					von A 12
10	A12			10								+9	von 1315.00.42201
11									1				nach A 13 LG 2.1
12	A11			10								+10	von 1315.00.42201
13	A9 LG 1.2			5								+5	von 1315.00.42201
14	A8			1								+1	von 1315.00.42201
<b>Summe:</b>				57				2	2			+57	

### Stellenanzahl

2017                      2018

682 08

#### Entgeltgruppe

E15	0	2
E14	0	7
E13	0	8
E12	0	28
E11	0	22
E10	0	19
E9	0	63
E8	0	55
E7	0	31
E6	0	96
E5	0	241
E4	0	1
E3	0	3
E2	0	2
PKW-Fahrer	0	1
Auszubild.	0	8
<b>Summe :</b>	0	587

# 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E15			2								+2	von 1315.00.68206
2	E14			7								+7	von 1315.00.68206
3	E13			8								+8	von 1315.00.68206
4	E12			29								+28	von 1315.00.68206
5					1								nach 1301.63.42863
6	E11			18								+22	von 1315.00.68206
7				1									von 1301.63.42863
8								3					von E 9
9	E10			19								+19	von 1315.00.68206
10	E9			63								+63	von 1315.00.68206
11								3					von E 6
12									3				nach E 11
13	E8			55								+55	von 1315.00.68206
14	E7			31								+31	von 1315.00.68206
15	E6			99								+96	von 1315.00.68206
16									3				nach E 9
17	E5		7									+241	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
18				248									von 1315.00.68206
19	E4			1								+1	von 1315.00.68206
20	E3			3								+3	von 1315.00.68206
21	E2		1									+2	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
22				3									von 1315.00.68206
23	PKW-Fahrer			1								+1	von 1315.00.68206
24	Auszubild.			8								+8	von 1315.00.68206
<b>Summe:</b>			8	596	1			6	6			+587	

**Stellenanzahl**  
2017      2018

682 10

*Entgeltgruppe*

E12	4	4
E11	4	4
E9	4	6
E7	3	1
<b>Summe :</b>	<b>15</b>	<b>15</b>

# 13 15 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E9							2				+2	von E 7
2	E7								2			-2	nach E 9
<b>Summe:</b>								2	2			0	

### Beamte und Beamtinnen

B3	1	1
A16	2	2
A15	7	7
A14	15	16
A13 LG 2.2	1	0
A13 LG 2.1	5	6
A12	10	9
A11	10	10
A10	0	0
A9 LG 2.1	0	0
A9 LG 1.2	5	5
A8	1	1
<b>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</b>		<b>57</b>

### Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E15	2	2
E14	7	7
E13	8	8
E12	33	32
E11	22	26
E10	19	19
E9	67	69
E8	55	55
E7	34	32
E6	99	96
E5	248	241
E4	1	1
E3	3	3
E2	3	2
PKW-Fahrer	1	1
Auszubild.	8	8
<b>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</b>		<b>610</b>

**Summe:** 667 659

# 13 17 Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
		2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
<b>422 20 (20)</b>					
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>					
<i>Bes.Gruppe</i>					
<b>Fachrichtung Landwirtschaft</b>					
A15	Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen	7	6		
A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	10	8		
A13 LG 2.2	Regierungslandwirtschaftsräte/-innen	2	2		
<b>Summe [Fachrichtung Landwirtschaft]:</b>		19	16	0	0
<b>Fachrichtung Gartenbau</b>					
A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	1	1		
<b>Summe [Fachrichtung Gartenbau]:</b>		1	1	0	0
<b>Fachrichtung Hauswirtschaft</b>					
A14	Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	3	3		
A11	Regierungslandwirtschaftsamtmänner/-frauen	4	4		
<b>Summe [Fachrichtung Hauswirtschaft]:</b>		7	7	0	0
<b>Summe :</b>		27	24	0	0

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Fachrichtung Landwirtschaft</b>													
1	A15				1							-1	nach 1301.00.422 01
2	A14				2							-2	nach 1354.00.422 01
<b>Summe:</b>					3							-3	

		Stellenanzahl	
		2017	2018
<b>428 20 (20)</b>			
<i>Entgeltgruppe</i>			
<b>Fachrichtung Gartenbau</b>			
E14		1	1
<b>Summe [Fachrichtung Gartenbau]:</b>		1	1
<b>Fachrichtung Hauswirtschaft</b>			
E13		2	1



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
<b>422 61 (61)</b>				
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes.Gruppe</i>				
A15	Regierungsbaudirektoren/-innen	1	1	
A14	Oberregierungsbauräte/-innen	1	1	
A12	Amtsräte/-innen	3	1	
A11	Regierungsbauamt männer/-frauen	1	1	
A10	Regierungsbauinspektoren/-innen	0	0	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	1	0	
<b>Summe :</b>		<b>7</b>	<b>4</b>	<b>0 0</b>

**LEERSTELLEN**

**AUFSTEIGENDE GEHÄLTER**

*Bes.Gruppe*

A15	-	0	0	
A14	-	0	0	
A12	-	0	0	
A10	-	0	0	
A9 LG 1.2	-	0	0	
<b>Summe [Leerstellen]:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0 0</b>

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A12				1							-2	nach 1354.00.422 01
2					1								Übertragen nach 0614.66.422 66 wg. Errichtung Amt für Planfeststellung
3	A9 LG 1.2				1							-1	Übertragen nach 0614.66.422 66 wg. Errichtung Amt für Planfeststellung
<b>Summe:</b>					3							-3	

	Stellenanzahl	
	2017	2018
<b>428 61 (61)</b>		
<i>Entgeltgruppe</i>		
E12	2	2
E11	3	2
E10	2	1
E9	0	0
E5	1	0
<b>Summe :</b>	<b>8</b>	<b>5</b>



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
<b>422 01</b>				
<b>FESTE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B3 Direktor/-in des Landeslabors Schleswig-Holstein - Lebensmit- tel-, Veterinär- und Umweltunter- suchungsamt	1	0		
<b>AUFSTIEGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16 Leitende Regierungschemiedirek- toren/-innen	1	0		
A15 Regierungsveterinärdirektoren/- innen, Regierungschemiedirekto- ren/-innen	5	0		
A14 Oberregierungschemieräte/-innen, Oberregierungsveterinäräräte/- innen	12	0		
A13 LG Regierungschemieräte/-innen, 2.2 Regierungsveterinäräräte/-innen	0	0		
A13 LG Oberamtsräte/-innen 2.1	2	0		
A12 Amtsräte/-innen	0	0		
A11 Amtmänner/-frauen	6	0		
A10 Regierungsoberinspektoren/- innen	0	0		
A9 LG 2.1 Regierungsinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 1.2 Amtsinspektoren/-innen	3	0		1)
A8 Regierungshauptsekretäre/-innen	0	0		
<b>Summe :</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

1) 3 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.



# 13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B3				1							-1	nach 1319.03.682 08
2	A16				1							-1	nach 1319.03.682 08
3	A15				5							-5	nach 1319.03.682 08
4	A14				12							-12	nach 1319.03.682 08
5	A13 LG 2.1				2							-2	nach 1319.03.682 08
6	A11				6							-6	nach 1319.03.682 08
7	A9 LG 1.2				3							-3	nach 1319.03.682 08
<b>Summe:</b>					30							-30	

### Stellenanzahl

2017      2018

682 01 (03)

#### Entgeltgruppe

E15	4	0
E14	8	0
E13	8	0
E12	4	0
E11	11	0
E10	13	0
E9	11	0
E8	52	0
E7	2	0
E6	38	0
E5	10	0
E4	12	0
E3	0	0
E2	0	0
PKW-Fahrer	0	0
Auszubild.	4	0
<b>Summe :</b>	177	0

# 13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E15				4							-4	nach 1319.03.682 09
2	E14				8							-8	nach 1319.03.682 09
3	E13				8							-8	nach 1319.03.682 09
4	E12				4							-4	nach 1319.03.682 09
5	E11				11							-11	nach 1319.03.682 09
6	E10				13							-13	nach 1319.03.682 09
7	E9				11							-11	nach 1319.03.682 09
8	E8				52							-52	nach 1319.03.682 09
9	E7				2							-2	nach 1319.03.682 09
10	E6				38							-38	nach 1319.03.682 09
11	E5				10							-10	nach 1319.03.682 09
12	E4				12							-12	nach 1319.03.682 09
13	Auszubild.				4							-4	nach 1319.03.682 09
<b>Summe:</b>					177							-177	

### Stellenanzahl

### Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit

2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
------	------	------------------------	---------------

682 08 (03)

### FESTE GEHÄLTER

#### Bes.Gruppe

B3	Direktor/-in des Landeslabors Schleswig-Holstein - Lebensmittel-, Veterinär- und Umweltuntersuchungsamt	0	1
----	---	---	---

### AUFSTIEGENDE GEHÄLTER

#### Bes.Gruppe

A16	Leitende Regierungsschemiedirektoren/-innen	0	1		
A15	Regierungsveterinärdirektoren/-innen, Regierungsschemiedirektoren/-innen	0	5		
A14	Oberregierungsschemieräte/-innen, Oberregierungsveterinäräräte/-innen	0	12		
A13 LG 2.2	Regierungsveterinäräräte/-innen	0	0		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	3		
A12	Amtsräte/-innen	0	0		
A11	Amtmänner/-frauen	0	5		
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	3 <sup>1)</sup>		
<b>Summe :</b>		0	30	0	0

1) 3 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.

# 13 19 Landesbetrieb "Landeslabor"

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B3			1								+1	von 1319.00.422 01
2	A16			1								+1	von 1319.00.422 01
3	A15			5								+5	von 1319.00.422 01
4	A14			12								+12	von 1319.00.422 01
5	A13 LG 2.1			2								+3	von 1319.00.422 01
6								1					von A 11
7	A11			6								+5	von 1319.00.422 01
8									1				nach A 13 LG 2.1
9	A9 LG 1.2			3								+3	von 1319.00.422 01
<b>Summe:</b>				30				1	1			+30	

### Stellenanzahl

2017                      2018

682 09 (03)

#### Entgeltgruppe

E15	0	4
E14	0	8
E13	0	8
E12	0	4
E11	0	11
E10	0	13
E9	0	11
E8	0	52
E7	0	2
E6	0	38
E5	0	10
E4	0	12
Auszu- bild.	0	4
<b>Summe :</b>	0	177

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E15			4								+4	von 1319.03.682 01
2	E14			8								+8	von 1319.03.682 01
3	E13			8								+8	von 1319.03.682 01
4	E12			4								+4	von 1319.03.682 01
5	E11			11								+11	von 1319.03.682 01
6	E10			13								+13	von 1319.03.682 01
7	E9			11								+11	von 1319.03.682 01
8	E8			52								+52	von 1319.03.682 01
9	E7			2								+2	von 1319.03.682 01
10	E6			38								+38	von 1319.03.682 01



# 13 20 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		<b>Stellenanzahl</b>	
		2017	2018
<b>682 03</b>	(08)		
<i>Entgeltgruppe</i>			
Auszub.		17	17
E5		5	11
<b>Summe :</b>		22	28

**Stellen künftig wegfallend:**

3 Stellen E5 am 31.12.2021 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz (aus HH 2018)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E5	6										+6	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz
<b>Summe:</b>		6										+6	

**neue Vermerke:**

*Stellen künftig wegfallend:*

3 Stellen E5 am 31.12.2021 Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz (aus HH 2018)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
		2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
<b>422 01</b>					
<b>FESTE GEHÄLTER</b>					
<i>Bes. Gruppe</i>					
B3	Direktor/-in des Landesamtes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	0	0		
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>					
<i>Bes. Gruppe</i>					
A16	Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen	0	0		
A15	Regierungsdirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen, Regierungsbaudirektoren/-innen	0	0		
A14	Oberregierungsbauräte/-innen, Wissenschaftliche Oberräte/-innen	0	0		
A13 LG 2.2	Regierungsbauräte/-innen, Wissenschaftliche Räte/-innen	0	0		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	0		
A12	Amtsräte/-innen	0	0		
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	0	0		
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	0		
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	0	0		
<b>Summe :</b>		0	0	0	0

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
		2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
<b>422 01</b>					
	<b>FESTE GEHÄLTER</b>				
	<i>Bes. Gruppe</i>				
B4	Direktor/-in des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	1	1		
B2	Stellv. Direktor/-in des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	1	1		1
	<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
	<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende Regierungsdirektoren/-innen, Leitende Regierungsbaudirektoren/-innen, Leitende Regierungsfischereidirektoren/-innen, Leitende Regierungsvermessungsdirektoren/-innen, Leitende Wissenschaftliche Direktoren/-innen, Leitende Regierungsschemiedirektoren/-innen, Leitende Regierungsgewerbedirektoren/-innen	6	6		
A15	Regierungsdirektoren/-innen, Regierungsvermessungsdirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen, Regierungsbaudirektoren/-innen, Regierungsschemiedirektoren/-innen, Geologiedirektoren/-innen, Wissenschaftliche Direktoren/-innen, Regierungsgewerbedirektoren/-innen	21	21		
A14	Oberregierungsräte/-innen, Oberregierungsbauräte/-innen, Oberregierungschemieräte/-innen, Oberregierungsvermessungsräte/-innen, Oberregierungsberater/-innen, Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen, Geologieober-räte/-innen, Wissenschaftliche Oberräte/-innen, Oberregierungs-fischereiräte/-innen	41	44		
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen, Regierungsfischereiräte/-innen, Regierungsgewerberäte/-innen, Regierungslandwirtschaftsräte/-innen, Regierungsschemieräte/-innen, Regierungsvermessungsräte/-innen, Regierungsbauräte/-innen, Wissenschaftliche Räte/-innen	19	19		
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	34	34		2)
A12	Amtsräte/-innen	50	56		
A11	Amtmänner/-frauen, Gewerbeamt-frauen/-männer, Regierungsbauamtmänner/-frauen, Regierungslandwirtschaftsamt-männer/-frauen, Regierungsver-messungsamtmänner/-frauen	61	62		

# 13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A10	Regierungsoberinspektoren/-innen, Regierungsoberbauinspektoren/-innen, Regierungsvermessungsoberinspektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsinspektoren/-innen, Gewerbeoberinspektoren/-innen	16	13
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	0
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen, Betriebsinspektoren/-innen	14	16 <sup>1)</sup>
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen, Regierungsfischereihauptsekretäre/-innen, Gewerbehauptsekretäre/-innen	8	7
A7	Regierungsobersekretäre/-innen, Regierungsfischereiobersekretäre/-innen, Gewerbeobersekretäre/-innen	8	8
A6 LG 1.2	Regierungsfischereisekretäre/-innen, Regierungssekretäre/-innen	3	3
<b>Summe :</b>		283	291 0 1

- 1) 4 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesG ausgestattet.  
 2) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 15 zu BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.  
 3) 3 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 13 zu BesGr. A 13 SHBesG ausgestattet.

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A14	1										+3	i. R. der Stellenmittelfristplanung von 1317.20.422 20
2				2									
3	A12	3										+6	i. R. der Stellenmittelfristplanung von 1318.61.422 61
4				1									
5								2					
6	A11							3				+1	von A 10
7									2				nach A 12
8	A10								3			-3	nach A 11
9	A9 LG 1.2	1										+2	i. R. der Stellenmittelfristplanung von A 8
10								1					
11	A8									1		-1	nach A 9 LG 1.2
<b>Summe:</b>		5		3				6	6			+8	

**Stellenanzahl**  
2017      **2018**

**422 03**

*Bes.Gruppe*

Anw. LG 2.2	Regierungsbaureferendare/-innen, Gewerbereferendare/-innen	1	1
Anw. LG 2.1	Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen, Regierungslandwirtschaftsinspektoranwärter/-innen, Regierungsvermessungsinspektoranwärter/-innen, Regierungsoberbauinspektoranwärter/-innen der Fachrichtung Landespflege, Gewerbeinspektoranwärter/-innen	6	6



# 13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Anw. LG	Fischereisekretärinwärter/-innen	1	1
1.2			
<b>Summe :</b>		<b>8</b>	<b>8</b>

428 01

*Entgeltgruppe*

	Stellenanzahl	
	2017	2018
AT B5	1	1
E15	6	6
E14	13	17
E13	65	61
E12	54	58
E11	50	54
E10	47	44
E9	31	27
E8	145	160
E7	2	2
E6	53	38
E5	39	31
E4	0	0
E3	0	0
E2	0	0
PKW-Fahrer	0	0
Auszubild.	3	3
<b>Summe :</b>	<b>509</b>	<b>502</b>

**Stellen künftig umzuwandeln:**

1 Stelle AT B5 in A16 am 30.11.2019 (aus HH 2013)

**Vermerke:**

1 Stelle E14 darf nur mit 50% der regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden (aus HH 2017)

18 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2013)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14							4				+4	von E 13
2	E13								4			-4	nach E 14
3	E12							4				+4	von E 10
4	E11							4				+4	von E 9
5	E10			1								-3	von 1318.61.428 61
6									4				nach E 12
7	E9								4			-4	nach E 11
8	E8							15				+15	von E 6

# 13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

## Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
9	E6								15			-15	nach E 8
10	E5		8									-8	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
<b>Summe:</b>			8	1				27	27			-7	



### 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

#### Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Beamtinnen und Beamte			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Nachwuchskräfte	Summe Spalte 4-8
			422 01 422 TG	Z. A. 422 02	im Vorb.D. 422 03			
			4	5	6	428 01 428 TG		
13 01	Ministerium	2018	302	-	13	171	-	486
		2017	286	-	11	165	-	462
13 11	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	2018	1	-	-	10	-	11
		2017	1	-	-	10	-	11
13 15	Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	2018	-	-	-	-	-	-
		2017	57	-	-	-	-	57
13 17	Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen	2018	24	-	-	4	-	28
		2017	27	-	-	5	-	32
13 18	Amt für Planfeststellung Energie	2018	4	-	-	5	-	9
		2017	7	-	-	8	-	15
13 19	Landesbetrieb "Landeslabor"	2018	-	-	-	-	-	-
		2017	30	-	-	-	-	30
13 20	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	2018	-	-	-	-	-	-
		2017	-	-	-	-	-	-
13 53	Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	2018	-	-	-	-	-	-
		2017	-	-	-	-	-	-
13 54	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	2018	291	-	8	502	-	801
		2017	283	-	8	509	-	800
Summe		2018	622	-	21	692	-	1.335
		2017	691	-	19	697	-	1.407

### Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

in Wirtschaftsbetrieben			Leerstellen		Jahr	Bezeichnung	Kapitel
Planstellen	Stellen	Summe Spalte 10+11					
10	11	12	13	14	15	16	17
-	-	-	-		<b>2018</b>	Ministerium	13 01
-	-	-	-		<b>2017</b>		
-	-	-	-		<b>2018</b>	Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume	13 11
-	-	-	-		<b>2017</b>		
57	602	659	-		<b>2018</b>	Landesbetrieb für Küsten- schutz, Nationalpark und Mee- resschutz	13 15
-	610	610	-		<b>2017</b>		
-	-	-	-		<b>2018</b>	Landwirtschaftliche Berufs- fach- und Fachschulen	13 17
-	-	-	-		<b>2017</b>		
-	-	-	-		<b>2018</b>	Amt für Planfeststellung Ener- gie	13 18
-	-	-	-		<b>2017</b>		
30	177	207	-		<b>2018</b>	Landesbetrieb "Landeslabor"	13 19
-	177	177	-		<b>2017</b>		
-	28	28	-		<b>2018</b>	Gemeinschaftsaufgabe "Ver- besserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	13 20
-	22	22	-		<b>2017</b>		
-	-	-	-		<b>2018</b>	Landesbetrieb für Küsten- schutz, Nationalpark und Mee- resschutz	13 53
-	-	-	-		<b>2017</b>		
-	-	-	-		<b>2018</b>	Landesamt für Landwirt- schaft, Umwelt und ländliche Räume	13 54
-	-	-	-		<b>2017</b>		
87	807	894	-		<b>2018</b>		Summe
-	809	809	-		<b>2017</b>		

# 13

## Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

### Hebungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
<b>13 01</b>	<b>Ministerium</b>				
	A15	A16			1
	A12	A13 LG 2.1			1
	A10	A13 LG 2.2			4
	A7	A8			2
			E14	E15	2
			E13	E14	2
		E9	E13	4	
		E9	E11	3	
		E8	E14	1	
		E6	E8	6	
<b>13 15</b>	<b>Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz</b>				
	A13 LG 2.2	A14			1
	A12	A13 LG 2.1			1
			E9	E11	3
			E7	E9	2
		E6	E9	3	
<b>13 19</b>	<b>Landesbetrieb "Landeslabor"</b>				
	A11	A13 LG 2.1			1
<b>13 54</b>	<b>Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</b>				
	A11	A12			2
	A10	A11			3
	A8	A9 LG 1.2			1
			E13	E14	4
			E10	E12	4
			E9	E11	4
		E6	E8	15	
<b>Summe</b>	17	17	53	53	70

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Umwandlungen 2018

Kapitel	aus			in			Zahl
	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>13 01</b>	<b>Ministerium</b>						
			AT B2	B2			1
<b>Summe</b>	0	0	1	1	0	0	1

13

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Übertragungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
<b>03 01</b>	<b>Ministerpräsident, Staatskanzlei</b>				
nach <b>13 01</b>					
	B2	B2			1
	A16	A16			2
	A15	A15			3
	A14	A14			2
	A13 LG 2.2	A13 LG 2.1			1
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			7
	A12	A12			4
	A11	A11			1
	A11	A11			1
	A10	A10			1
	A9 LG 1.2	A9 LG 1.2			1
			E15	E15	1
			E14	E14	1
			E13	E13	5
			E12	E12	5
			E11	E11	4
			E10	E10	2
			E9	E9	3
			E9	E9	1
			E8	E8	1
			E6	E6	1
<b>13 01</b>	<b>Ministerium</b>				
nach <b>03 01</b>					
	A10	A10			1
nach <b>04 01</b>					
	A16	A16			1
	A15	A15			1
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			2
	A12	A12			1
	A10	A10			1
			E14	E14	1
			E11	E11	1
			E9	E9	1
			E8	E8	1
nach <b>09 01</b>					
	A16	A16			1
	A15	A15			2
	A14	A14			1
	A13 LG 2.2	A13 LG 2.2			3
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			2
	A12	A12			1
	A10	A10			3
	A9 LG 2.1	A9 LG 2.1			1
			E14	E14	1
			E13	E13	2
			E12	E12	3
			E11	E11	2
			E10	E10	2



**Übertragungen 2018**

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
nach <b>13 15</b>			E9 E8 E6	E9 E8 E6	1 1 1
			E11	E11	1
<b>13 15</b>	<b>Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz</b>				
nach <b>13 01</b>			E12	E12	1
nach <b>13 15</b>	B3 A16 A15 A14 A13 LG 2.2 A13 LG 2.1 A12 A11 A9 LG 1.2 A8	B3 A16 A15 A14 A13 LG 2.2 A13 LG 2.1 A12 A11 A9 LG 1.2 A8	E15 E14 E13 E12 E11 E10 E9 E8 E7 E6 E5 E4 E3 E2 PKW-Fahrer Auszubild.	E15 E14 E13 E12 E11 E10 E9 E8 E7 E6 E5 E4 E3 E2 PKW-Fahrer Auszubild.	1 2 7 15 1 5 10 10 5 1 2 7 8 29 18 19 63 55 31 99 248 1 3 3 1 8
<b>13 17</b>	<b>Landwirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen</b>				
nach <b>13 01</b>	A15	A15	E13	E13	1 1
nach <b>13 54</b>	A14	A14			2
<b>13 18</b>	<b>Amt für Planfeststellung Energie</b>				
nach <b>06 14</b>	A12 A9 LG 1.2	A12 A9 LG 1.2			1 1

# 13

## Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

### Übertragungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
nach <b>13 54</b>	A12	A12	E11	E11	1
			E5	E5	1
			E10	E10	1
					1
<b>13 19</b>	<b>Landesbetrieb "Landeslabor"</b>				
nach <b>13 19</b>					
	B3	B3			1
	A16	A16			1
	A15	A15			5
	A14	A14			12
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			2
	A11	A11			6
	A9 LG 1.2	A9 LG 1.2			3
			E15	E15	4
			E14	E14	8
			E13	E13	8
			E12	E12	4
			E11	E11	11
			E10	E10	13
			E9	E9	11
			E8	E8	52
			E7	E7	2
			E6	E6	38
			E5	E5	10
			E4	E4	12
			Auszubild.	Auszubild.	4
<b>Summe</b>	138	138	819	819	957

13

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

kw-Vermerke 2017

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>13 01    Ministerium</b>							
422 01							
A15	1	2013	am 31.12.2017 Abbau zusätzlicher Stellen wg. Ener- giewende	1(*)			Mehrbedarf für die Integration von Flücht- lingen im ländlichen Raum
A12	1	2017	am 31.12.2019 zeitlich befristeter Mehrbedarf für die Integration von Flüchtlingen im ländlichen Raum	1(*)			
422 63							
A13 LG 2.1	1	2011/2012	am 31.12.2019 mit Abschluss des Projektes KoPers (geplant 31.12.2017), im Sinne der Haus- haltungsvorsorge verlängert bis 31.12.2019			1	
428 01							
E15 Ü	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2013	am 31.12.2023 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E15	1	2013	am 31.12.2025 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
E14	1	2006	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
<b>Summe</b>				2	0	6	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen  
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(\*) bzw. geändert (neues Datum)  
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

13

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

ku-Vermerke 2017

Kapitel Titel		Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	ku-Vermerke			Bemerkung
aus BesGr. EntgeltGr.	in BesGr. EntgeltGr.				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>13 54 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</b> 428 01								
AT B5	A16	1	2013	am 30.11.2019			1	
<b>Summe</b>					0	0	1	

in Spalte 6: ku-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen  
 in Spalte 7: ku-Vermerk im HH 2018 weggefallen(\*) bzw. geändert (neues Datum)  
 in Spalte 8: ku-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Neue Stellen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
<b>13 01</b>	<b>Ministerium</b>			
	B5		Neu zu schaffende Abteilungsleitung für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	A16		zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	A15		zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	A14		i. R. der Stellenmittelfristplanung	3
	A14		Betreiberfinanzierte Stelle für das Stilllegungsverfahren KKW Brokdorf, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	A14		zusätzliche Stelle für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	A13 LG 2.1		i. R. der Stellenmittelfristplanung	4
	A13 LG 2.1		Betreiberfinanzierte Stelle für das Stilllegungsverfahren KKW Brokdorf, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	Anw. LG 2.2		Erhöhter Bedarf an Nachwuchskräften	2
		E15	2. stellv. Regierungssprecher, i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
		E14	Projektstelle (im Rahmen der Regierungsneubildung wurde dem MELUND eine Stelle zugunsten der StK abgezogen), i. R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral	1
	E8	Vorzimmerkraft für die neu zu schaffende Abteilungsleitung für die Digitale Agenda und zentrales IT-Management der Landesregierung, i. R. der Stellenmittelfristplanung	1	
<b>13 20</b>	<b>Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"</b>			
		E5	Im Rahmen der Ausbildungsinitiative Küstenschutz	6
<b>13 54</b>	<b>Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</b>			
	A14		i. R. der Stellenmittelfristplanung	1
	A12		i. R. der Stellenmittelfristplanung	3
	A9 LG 1.2		i. R. der Stellenmittelfristplanung	1
<b>Summe</b>	20	9		29

# 13 Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

## Einsparungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
<b>13 01</b>	<b>Ministerium</b>			
	A15		10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	1
	A12	E6	Realisierung Kw-Vermerk 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	1 4
<b>13 15</b>	<b>Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz</b>			
		E5	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	7
		E2	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	1
<b>13 54</b>	<b>Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</b>			
		E5	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	8
<b>Summe</b>	2	20		22